





„der budoka“ 12/2008

Titelbild: Olympia-Starter Andreas Tölzer vom 1. JC Mönchengladbach gewann souverän den deutschen Meistertitel bei den nationalen Titelkämpfen im Judo in Bayreuth.

Foto: Erik Gruhn

INHALT

Dachverband

DV-Infos..... 3
 Bestellschein 48
 Anschriften der Mitgliedsverbände..... 79

Judo

Relegationsturnier für die
 1. Bundesliga in Bottrop 4
 Oberliga..... 5
 Landesligen..... 6
 Bezirksligen 8
 Weltmeisterschaften der
 U 20 in Bangkok/Thailand.... 11



Deutsche Einzelmeisterschaften in Bayreuth 12

Mitgliederversammlung
 des DJB in Potsdam 16
 Europameisterschaften
 der Veteranen in Prag 16



16. Bundesoffenes Mario-Kwiat-Turnier U 16 männlich in Herne..... 18
 Internationales Turnier U 16 weiblich in Holzwickede 19
 Westdeutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaften U 17 in Leverkusen 20
 Rheinland-Cup U 14 in Leverkusen..... 21
 Westfalen-Cup U 14 in Bottrop 21
 33. Wolfgang-Welz-Turnier U 19 in Mannheim 22
 7. Landessichtungsturnier U 13 / U 16 in Duisburg..... 22
 Kampfregeleänderungen ab 1.1.2009 24
 Aus den Kreisen 25
 Wettkampfergebnisse 26
 Judo der Behinderten 27
 Qualifizierung 28
 Geschäftsstelle 32
 Alters- und Gewichtsklassenübersicht 2009 33
 Nordrhein-Westfälisches Dan-Kollegium:
 Dan-Prüfungen in Gladbeck und Rösrath..... 34
 Ausschreibung..... 34
 Einladung zur Jahres-Delegiertenversammlung 2009..... 35
 Aus den Kreisen..... 36
 Jahreskalender 2009..... 40
 Terminplan 42
 Ausschreibungen..... 43

Aikido

Herbstlehrgang in Moers..... 49

Goshin-Jitsu

Ausschreibung..... 50



Hapkido

Deutsche Meisterschaften in Schwerte..... 51
 Buchtipp 52

Jiu-Jitsu

DJJB LV NW Prüferlizenzlehrgang in Mülheim..... 53
 Lehrgang in Griechenland..... 54



DFJJ LV NW Jubiläumslehrgang in Schmallenberg..... 56

Ju-Jutsu

Jugendevent des KSB Rhein-Sieg..... 58
 Lehrgang in Köln 58
 Bezirksprüfungen in Heinsberg 59



Techniklehrgang in Nettetal .. 59
 Landeslehrgang in Heinsberg 60
 Landeslehrgang in Littfeld 60
 Ausschreibungen..... 61

JJU NW

Faust- und Fußabwehren mit Ralf Stecklum 62
 Landeslehrgang zum Thema Stock in Wuppertal.... 63

Karate

Junioren-Weltmeisterschaften in Novo Mesto/ Slowenien..... 64



JKA-Cup in Bottrop..... 65

Taekwon-Do

NWTV Ergebnisse der Jugendmeisterschaften in Dortmund 68
 Lernhilfen..... 69
 10. Dortmunder Waffenerlehrgang/Kobudo..... 74



Wushu

3. Traditionelle Weltmeisterschaften in Shiyan Provinz Hubei/China..... 75
 Budo-Gala in Stuttgart 78

IMPRESSUM

„der budoka“
 Fachorgan des Dachverbandes für Budotechniken
 Nordrhein-Westfalen e.V.

36. Jahrgang 2008

Herausgeber:

Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.
 Postfach 10 15 06
 47015 Duisburg
 Friedrich-Alfred-Str. 25
 47055 Duisburg
 Telefon: 02 03 / 73 81 - 6 22
 E-Mail: info@budo-nrw.de
 http://www.budo-nrw.de

Verlag, Redaktion und Anzeigenverwaltung:

Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.
 Geschäftsstelle
 Postfach 10 15 06
 47015 Duisburg
 Telefon: 02 03 / 73 81 - 6 26
 Telefax: 02 03 / 73 81 - 6 24
 E-Mail: budoka@budo-nrw.de
Redaktion: Erik Gruhn
Redaktionsschluss:
 der 1. des Vormonats

Druck:

Edel-Druck GmbH
 Mülheimer Str. 97
 47058 Duisburg

Anzeigenpreise:

Preisliste Nr. 4 vom 1.1.2002

Erscheinungsweise:

monatlich, 10 x im Jahr

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Datenträger wird keine Haftung übernommen.

Lieferbedingungen:

Jahresabonnement 28,00 €

Bei Bankeinzug ermäßigt sich der Preis für das Jahresabonnement auf 24,00 €. Bezugsgebühren werden jeweils für das Kalenderjahr erhoben.

Bei Bestellungen mehrerer Exemplare Konditionen auf Anfrage.

Die Kündigung des Abos ist mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende des Kalenderjahres möglich.

ISSN 0948-4124



Landesnachweis „Ehrenamtliches Engagement im Sport“

Kompetenzen dokumentieren

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich vom LandesSport-Bund Nordrhein-Westfalen den „Landesnachweis zum ehrenamtlichen Engagement im Sport“ ausstellen lassen. In diesem hochwertigen und anerkannten Nachweis werden die Kompetenzen sowie die Leistungsfähigkeit der Ausgezeichneten im Detail dargestellt und dadurch für Dritte sichtbar. Der Landesnachweis ist eine Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen und des LandesSportBundes und wird von den Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbänden in NRW unterstützt.

Immer mehr Arbeitgeber wissen, dass Persönlichkeitsmerkmale und Kompetenzen, die durch ehrenamtliches Engagement gewonnen werden, gerade auch im beruflichen Arbeitsumfeld wesentlich sind. Deshalb kann der Landesnachweis insbesondere bei Bewerbungen sehr hilfreich sein.

Unabhängig vom Landesnachweis können Sportorganisationen ihren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbei-



Budo-Gala in Stuttgart

Am 12. Oktober 2008 fand in der Porsche-Arena in Stuttgart die Budo-Gala 2008 statt. Auch die Deutsche Wushu-Federation (DWF) war mit ihrem Demoteam vertreten. Zhuo Yingxia und Zhuo Haojun aus Tübingen demonstrierten mit Unterstützung chinesischer Meisterinnen aus der Schweiz einen Teil ihres Könnens. Mehr auf Seite 78.



tern Tätigkeitsnachweise ausstellen. Für Schülerinnen und Schüler gibt es das „Beiblatt zum Zeugnis zur Würdigung

ehrenamtlicher Tätigkeit“. Weitere Informationen: www.vibss.de (Rubrik Mitarbeiter/innen)

Soeben neu erschienen!

Mädchensportkalender Kalendrina 2009 - „Gesagt, gewagt, getan“

„Gesagt, gewagt, getan!“ lautet der Titel des Mädchensportkalenders „Kalendrina 2009“, gemeinsam herausgegeben vom Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration, der Sportjugend im LandesSportBund NRW und dem Behinderten-Sportverband NW.

Die Besonderheit an der Kalendrina bilden nicht nur die Themen, sondern die Redaktionsgruppe, die sich aus Mädchen mit und ohne Behinderungen zusammensetzt. Die Erfahrungswerte bei der Redaktionsarbeit sind für die Mädchen, mit wie auch ohne Behinderung, nicht alltäglich und spiegeln sich in der Kalendrina und ihren Themen wieder.

13 Mädchen im Alter zwischen 14 und 19 Jahren haben Artikel zu folgenden Themen zusammengestellt: „Stärken und Schwächen“, „Leben mit und ohne Behinderung“, „Wahlen im Superwahljahr 2009“ und allgemein das Thema „Beteiligung und Mitbestimmung - nicht nur im Sport!“. Die Kalendrina ist eine Wegbegleiterin mit vielen Tipps, Terminen und spannenden Storys für das ganze Jahr, auch Terminplaner, Tagebuch, Mädchenmagazin und Poesiealbum mit Texten über Liebe und das Leben.

Der Kalender soll mit seinen Inhalten und dem Widerspiegeln der Erfahrungswerte bei der gemeinsamen Arbeit daran, dazu beitragen, dass sich Mädchen mit und ohne Behinderungen näher kommen und für die Lebenswelten der jeweils anderen und ihre Probleme sensibilisieren. Auch will die „Kalendrina“ für sportliche Aktivitäten motivieren.

Die Kalendrina kann ab sofort bestellt werden beim Sportshop des LandesSport-Bundes NRW e.V., Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg. Die Kalendrina wird kostenlos ausgegeben. Bei schriftlichen Bestellungen ist ein mit 1,44 € frankierter Rückumschlag beizulegen. Rückfragen an Dorota Sahle, Sportjugend NRW, Tel.: 02 03 / 73 81 - 8 47, E-Mail: dorota.sahle@lsb-nrw.de


Aus der Redaktion

Die „budoka“-Redaktion erreichen Sie folgendermaßen:

Postanschrift:
Redaktion „der budoka“
Postfach 10 15 06
47015 Duisburg
Telefon: 02 03 / 73 81 - 6 26
Telefax: 02 03 / 73 81 - 6 24
E-Mail: budoka@budo-nrw.de
Internet: www.budo-nrw.de

Hinweis!

Alle Beiträge müssen grundsätzlich über den jeweils zuständigen Ansprechpartner des Fachverbandes an die Redaktion geschickt werden.



*Allen Freunden des Budo-Sports
wünschen wir ein frohes Weihnachts-
fest und viel Erfolg im Jahr 2009!*

Präsidium
Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.

**Bitte beachten Sie die nächsten
Erscheinungstermine des „budoka“!**

Ausgabe 1-2/2009 - Januar/Februar 2009 (Doppelnummer)
Redaktionsschluss: 1.12.2008 - erscheint in der 2. Januar-Hälfte

Ausgabe 3/2009 - März 2009
Redaktionsschluss: 1.2.2009 - erscheint Anfang März



Nordrhein-Westfälischer
Judo-Verband e.V.

www.nwJV.de



Marc Odenthal (Mönchengladbach)
wirft Tobias Albuschies (Walheim)
mit Seoi-Nage

Relegationsturnier für die 1. Bundesliga Männer Gruppe Nord in Bottrop

Mönchengladbach und Walheim 2009 in der 1. Liga

Spannung bis zum letzten Kampf herrschte bei der Relegationsrunde zur 1. Judo-Bundesliga der Männer in Bottrop. Teilnehmer waren die beiden Letztplatzierten der 1. Liga, TSV Hertha Walheim

und SV Georg Knorr, sowie die beiden Erstplatzierten der 2. Liga, JC 66 Bottrop und 1. JC Mönchengladbach. Die zwei besten Teams an diesem Tag sollten die beiden freien Plätze in der 1. Liga erhalten.

Für den JC 66 Bottrop war dies bereits der zweite Anlauf. Dementsprechend optimistisch ging das Team von Trainer Frank Urban vor heimischer Kulisse auf die Matte. Erster Gegner war der 1. JC Mönchen-



Aaron Hildebrand (Mönchengladbach) mit Beinfasser gegen Patrick Haas (Walheim)

12/2008 der budoka

JUDO

gladbach. Nach einem Sieg von Bannikov (über 100 kg) für Bottrop brachten die Mönchengladbacher Neuzugänge Mohorovic (bis 66 kg) und Sedej (bis 81 kg) sowie Odenthal (bis 90 kg) das Team vom Niederrhein mit 3:1 in Führung. Nach dem Anschlusspunkt von Amoussou (bis 73 kg) sorgte Hildebrand (bis 100 kg) für die Entscheidung zugunsten des 1. JC Mönchengladbach. Ngoy (bis 60 kg) verkürzte noch einmal zum 3:4-Endstand.

Während die Freude auf Mönchengladbacher Seite groß war, zeigten sich die Bottroper enttäuscht nach der Niederlage. Doch eigentlich war noch nichts entschieden. Der TSV Hertha Walheim setzte sich zur gleichen Zeit mit 5:2 gegen den SV Georg Knorr durch. Moonen (über 100 kg), Al-Baghdadi (bis 81 kg), Kessler (bis 73 kg), Krüger (bis 100 kg) und Rademacher (bis 60 kg) gewannen ihre Kämpfe für die Aachener vorzeitig.

Im zweiten Durchgang musste der JC 66 Bottrop auch gegen die Berliner eine 3:4-Niederlage hinnehmen. Die Punkte von Ciano (bis 81 kg), Bannikov (bis 100 kg) und Heselhaus (bis 60 kg) reichten nicht, um die Matte als Sieger zu verlassen. Der 1. JC Mönchengladbach wuchs auch im zweiten Kampf immer weiter über sich hinaus und setzte sich auch mit 4:3 gegen den TSV Hertha Walheim durch. Mohorovic, Sedej, Hildebrand und Zabel (bis 100 kg) holten die Punkte für Mönchengladbach, Albuschies (über 100 kg), Heimlich (bis 73 kg) und Rupa (bis 60 kg) siegten auf Aachener Seite. Doch die endgültige Entscheidung über die Zugehörigkeit zu

Liga eins oder zwei fiel erst im dritten Durchgang. Es waren noch nahezu alle Konstellationen denkbar.

Der 1. JC Mönchengladbach besiegelte den Abstieg des SV Georg Knorr aus der höchsten Klasse und besiegte die Berliner deutlich mit 5:2. Odenthal brachte in der Schwergewichtsklasse schon nach acht Sekunden den 1. JC in Führung. Sedej, Hildebrand, Zabel und Machado (bis 60 kg) punkteten anschließend und machten den Aufstieg des 1. JC Mönchengladbach in die 1. Judo-Bundesliga perfekt.

Der letzte freie Platz im Judo-Oberhaus wurde in der Partie Bottrop gegen Walheim vergeben. Beide Teams hatten je nach Ausgang der Begegnung noch die Chance. Albuschies brachte Walheim in Führung. Gashi (bis 66 kg) glich für Bottrop aus. Ciano brachte Bottrop mit 2:1 in Führung. Haas (bis 90 kg) holte wieder den Ausgleich für Walheim. Amoussou brachte Bottrop erneut in Führung und Bannikov erhöhte auf 4:2. Der Sieg gegen Walheim war für den Gastgeber erreicht, jedoch war die Unterbewertung in der Tabelle gleich, so dass erst im letzten Kampf zwischen Ngoy (Bottrop) und Rupa (Walheim) die Entscheidung über die Ligazugehörigkeit im kommenden Jahr fiel. Dramatik pur! Die Begegnung ging über die volle Zeit. Rupa hatte am Ende einen Wazaari auf seinem Konto und holte den Punkt zum 3:4 für Walheim. Der TSV Hertha Walheim bleibt also in der 1. Liga und der JC 66 Bottrop muss einen weiteren Anlauf in der 2. Liga nehmen.

Text und Fotos: Erik Gruhn

Relegationsturnier zur 1. Judo-Bundesliga Männer Gruppe Nord am Samstag, 8. November 2008 in Bottrop

| | | |
|--|------|---------|
| JC 66 Bottrop - 1. JC Mönchengladbach | 3: 4 | (30:35) |
| TSV Hertha Walheim - SV Georg Knorr | 5: 2 | (50:15) |
| JC 66 Bottrop - SV Georg Knorr | 3: 4 | (30:30) |
| 1. JC Mönchengladbach - TSV Hertha Walheim | 4: 3 | (40:25) |
| JC 66 Bottrop - TSV Hertha Walheim | 4: 3 | (37:20) |
| 1. JC Mönchengladbach - SV Georg Knorr | 5: 2 | (47:15) |

Tabelle

| | | | | |
|--------------------------|---|---------|-------|------|
| 1. 1. JC Mönchengladbach | 3 | 122: 70 | 13: 8 | 6: 0 |
| 2. TSV Hertha Walheim | 3 | 95: 92 | 11:10 | 2: 4 |
| 3. JC 66 Bottrop | 3 | 97: 85 | 10:11 | 2: 4 |
| 4. SV Georg Knorr | 3 | 60:127 | 8:13 | 2: 4 |

Der 1. JC Mönchengladbach und der TSV Hertha Walheim kämpfen 2009 in der 1. Bundesliga.

JC 66 Bottrop und SV Georg Knorr starten in der 2. Bundesliga.

JC 66 Bottrop und Beueler JC sind Oberligameister

Einen souveränen Durchmarsch an die Spitze legte die Oberligamannschaft des JC 66 Bottrop in dieser Saison hin. Mit 16:0 Punkten und 51:4 Siegen stehen die Damen zu recht an der Tabellenspitze und werden in dieser Konstellation sicherlich auch in der Regionalliga im nächsten Jahr vorne mitmischen. Der 1. Essener JC landete mit 13:3 Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz, gefolgt vom TSV Hertha Walheim (12:4). Um den Verbleib in der Oberliga kämpfen bei dem Relegationsturnier/Aufstiegsrunde der Frauen am 29. November in Herten die Teams aus Münster

und Holten.

Mit vier Punkten Vorsprung gelang auch der Männermannschaft des Beueler JC der direkte Aufstieg aus der Landesliga (2007) in die Regionalliga. Wie in den Jahren zuvor haben sowohl die Bottroper als auch die Beueler Judokas gezeigt, wie stark die Aufsteiger aus der unteren Liga sind bzw. wie gut sie in der höheren Liga mitkämpfen können. Auf dem zweiten und dritten Platz in der Männer-Oberliga Männer landeten die Mannschaften TSV Bayer Leverkusen II (12:4) und der JC Köln-Süd Bushido (10:6). Den Weg in die Relegation müssen bei den Männern die Mannschaften aus Ibbenbüren und Setterich am 30. November in Essen gehen.

Angela Andree

Judo-Bundesliga

1. Judo-Bundesliga Männer

Finalrunde am Samstag, 8. November 2008 in Abensberg

Halbfinale

| | | |
|---------------------------------------|------|---------|
| JC 90 Frankfurt/Oder - TSV Großhadern | 5: 9 | (45:75) |
| TSV Abensberg - JC Ettlingen | 8: 4 | (73:32) |

Finale

| | | |
|--------------------------------|------|----------|
| TSV Großhadern - TSV Abensberg | 2:12 | (20:107) |
|--------------------------------|------|----------|

Deutscher Mannschaftsmeister: TSV Abensberg



Oberligameister 2008 bei den Frauen: Der JC 66 Bottrop

Oberliga

Judo-Oberliga Männer Gruppe West

3. Kampftag am Samstag, 25. Oktober 2008

| | | |
|---|------|---------|
| JG Münster - SU Witten-Annen III | 4: 3 | (35:30) |
| JC Langenfeld - JG Münster | 4: 3 | (40:30) |
| JC Langenfeld - SU Witten-Annen III | 3: 4 | (30:33) |
| JC 66 Bottrop III - JG Ibbenbüren | 5: 2 | (45:20) |
| Beueler JC - JC 66 Bottrop III | 4: 3 | (40:30) |
| Beueler JC - JG Ibbenbüren | 4: 3 | (40:30) |
| JJC Samurai Setterich - Bayer Leverkusen II | 2: 4 | (13:35) |
| JC Köln-Süd Bushido - JJC Samurai Setterich | 6: 1 | (52: 5) |
| JC Köln-Süd Bushido - Bayer Leverkusen II | 6: 1 | (52: 5) |

4. Kampftag am Samstag, 8. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| JG Münster - JC 66 Bottrop III | 2: 4 | (20:30) |
| TSV Bayer 04 Leverkusen II - JG Münster | 5: 1 | (43: 5) |
| TSV Bayer 04 Leverkusen II - JC 66 Bottrop III | 5: 2 | (43:20) |
| Beueler JC - JJC Samurai Setterich | 6: 1 | (60:10) |
| SU Witten-Annen III - Beueler JC | 1: 5 | (10:47) |
| SU Witten-Annen III - JJC Samurai Setterich | 6: 1 | (57:10) |
| JC Langenfeld - JG Ibbenbüren | 4: 3 | (40:30) |
| JC Köln-Süd Bushido - JC Langenfeld | 5: 2 | (50:20) |
| JC Köln-Süd Bushido - JG Ibbenbüren | 4: 3 | (40:30) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|--------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. Beueler JC | 8 | 326:188 | 34:20 | 14: 2 |
| 2. Bayer Leverkusen II | 8 | 258:207 | 30:24 | 12: 4 |
| 3. JC Köln-Süd Bushido | 8 | 316:200 | 34:22 | 10: 6 |
| 4. JC 66 Bottrop III | 8 | 222:282 | 25:30 | 8: 8 |
| 5. SU Witten-Annen III | 8 | 275:239 | 29:25 | 7: 9 |
| 6. JC Langenfeld | 8 | 241:300 | 25:31 | 6:10 |
| 7. JG Münster | 8 | 207:276 | 22:31 | 6:10 |
| 8. JG Ibbenbüren | 8 | 280:257 | 28:27 | 5:11 |
| 9. JJC Samurai Setterich | 8 | 162:338 | 19:36 | 4:12 |

Judo-Oberliga Frauen Gruppe West

3. Kampftag am Samstag, 25. Oktober 2008

| | | |
|--|------|---------|
| 1. Essener JC - Dortmund BSV | 6: 1 | (60:10) |
| JV Siegerland - 1. Essener JC | 1: 3 | (10:30) |
| JV Siegerland - Dortmund BSV | 7: 0 | (70: 0) |
| JG Münster - JC 66 Bottrop | 0: 7 | (0:70) |
| TSV Hertha Walheim - JG Münster | 7: 0 | (70: 0) |
| TSV Hertha Walheim - JC 66 Bottrop | 1: 6 | (10:53) |
| Judo-Team Holten - TSV Einigkeit Bielefeld | 2: 5 | (17:50) |
| JC Kolping Bocholt - Judo-Team Holten | 4: 2 | (37:17) |
| JC Kolping Bocholt - TSV Einigkeit Bielefeld | 3: 4 | (30:40) |

4. Kampftag am Samstag, 8. November 2008

| | | |
|---|------|---------|
| 1. Essener JC - JG Münster | 5: 2 | (50:20) |
| TSV Einigkeit Bielefeld - 1. Essener JC | 2: 4 | (20:40) |
| TSV Einigkeit Bielefeld - JG Münster | 4: 3 | (40:30) |
| TSV Hertha Walheim - Judo-Team Holten | 6: 1 | (55:10) |
| Dortmunder BSV - TSV Hertha Walheim | 2: 4 | (15:40) |
| Dortmunder BSV - Judo-Team Holten | 4: 3 | (35:27) |
| JV Siegerland - JC 66 Bottrop | 2: 5 | (20:45) |
| JC Kolping Bocholt - JV Siegerland | 1: 6 | (10:46) |
| JC Kolping Bocholt - JC 66 Bottrop | 0: 6 | (0:57) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|----------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. JC 66 Bottrop | 8 | 490: 40 | 51: 4 | 16: 0 |
| 2. 1. Essener JC | 8 | 327:180 | 33:18 | 13: 3 |
| 3. TSV Hertha Walheim | 8 | 305:198 | 32:21 | 12: 4 |
| 4. JV Siegerland | 8 | 329:165 | 36:17 | 10: 6 |
| 5. TSV Einigkeit Bielefeld | 8 | 250:272 | 26:29 | 8: 8 |

| | | | | |
|-----------------------|---|---------|-------|------|
| 6. JC Kolping Bocholt | 8 | 203:272 | 22:30 | 7: 9 |
| 7. Dortmund BSV | 8 | 124:380 | 14:40 | 4:12 |
| 8. Judo-Team Holten | 8 | 141:370 | 15:40 | 2:14 |
| 9. JG Münster | 8 | 123:415 | 13:43 | 0:16 |

Witten, Porz und Duisburg gewinnen die Landesligen der Frauen

Die in diesem Jahr erst- und einmalig durchgeführten drei Landesligen sind beendet. In der Landesliga Westfalen siegte die SUA Witten II vor dem TSV Einigkeit Bielefeld und dem JC Velen-Reken. Die Landesliga Mitte gewannen die Frauen des Yamanashi Porz vor dem 1. JC Mönchengladbach II und dem JC 66 Bottrop II. Die Landesliga Rheinland entschied der PSV Duisburg verlustpunktfrei

vor dem 1. Essener JC und dem Brühler TV. Die erst- und zweitplatzierten Mannschaften je Liga haben sich damit für das Relegationsturnier/Aufstiegsrunde der Frauen am 29. November in Hertfen qualifiziert. Dort treffen sie auf die acht- und neuntplatzierten Mannschaften aus der Oberligasaison 2008 und kämpfen um die fünf Aufstiegsplätze. Bei den Mannschaften, die bereits in der Oberliga vertreten sind, rutscht die drittplatzierte Mannschaft im Relegationsturnier/Aufstiegsrunde nach.

Angela Andree

Landesligen

Judo-Landesliga Frauen Rheinland

3. Kampftag am Sonntag, 26. Oktober 2008

| | | |
|--|------|---------|
| JC Kempen - 1. Essener JC II | 1: 6 | (10:53) |
| MSV Duisburg - TuS Grün-Weiß Holten | 3: 3 | (30:25) |
| JC 71 Düsseldorf II - MSV Duisburg | 3: 4 | (30:40) |
| JC 71 Düsseldorf II - TuS Grün-Weiß Holten | 5: 2 | (50:20) |
| Brühler TV - PSV Duisburg | 3: 4 | (23:40) |

4. Kampftag am Sonntag, 16. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| JC Kempen - MSV Duisburg | 3: 4 | (30:40) |
| PSV Duisburg - JC Kempen | 5: 2 | (50:15) |
| PSV Duisburg - MSV Duisburg | 4: 3 | (40:30) |
| 1. Essener JC II - JC 71 Düsseldorf II | 5: 2 | (50:20) |
| Brühler TV - TuS Grün-Weiß Holten | 3: 3 | (30:27) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|-------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. PSV Duisburg | 6 | 260:128 | 27:14 | 12: 0 |
| 2. 1. Essener JC II | 6 | 253:125 | 26:14 | 8: 4 |
| 3. Brühler TV | 6 | 183:187 | 19:19 | 6: 6 |
| 4. MSV Duisburg | 6 | 180:205 | 18:21 | 6: 6 |
| 5. TuS Grün-Weiß Holten | 6 | 152:217 | 17:22 | 4: 8 |
| 6. JC 71 Düsseldorf II | 6 | 170:235 | 17:24 | 4: 8 |
| 7. JC Kempen | 6 | 152:253 | 16:26 | 2:10 |

Judo-Landesliga Frauen Westfalen

3. Kampftag am Sonntag, 26. Oktober 2008

| | | |
|--|------|---------|
| SUA Witten II - TV Mesum | 5: 1 | (50:10) |
| JBC Wulfen-Rhade - SUA Witten II | 0: 5 | (0:50) |
| JBC Wulfen-Rhade - TV Mesum | 0: 6 | (0:60) |
| Judoka Wattenscheid - JC Velen-Reken | 4: 3 | (40:30) |
| DSC Wanne-Eickel II - Börde-Union | 4: 3 | (40:30) |
| TSV Einigkeit Bielefeld II - DSC Wanne-Eickel II | 4: 2 | (40:20) |
| TSV Einigkeit Bielefeld II - Börde-Union | 5: 2 | (50:20) |

4. Kampftag am Sonntag, 16. November 2008

| | | |
|---|------|---------|
| SUA Witten II - Judoka Wattenscheid | 6: 1 | (60:10) |
| Börde-Union - SUA Witten II | 4: 3 | (40:25) |
| Börde-Union - Judoka Wattenscheid | 2: 5 | (20:50) |
| TV Mesum - DSC Wanne-Eickel II | 3: 3 | (27:30) |
| JBC Wulfen-Rhade - JC Velen-Reken | 1: 5 | (10:50) |
| TSV Einigkeit Bielefeld II - JBC Wulfen-Rhade | 6: 0 | (55: 0) |
| TSV Einigkeit Bielefeld II - JC Velen-Reken | 2: 4 | (20:40) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|-------------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. SUA Witten II | 7 | 302:110 | 31:11 | 12: 2 |
| 2. TSV Einigkeit Bielefeld II | 7 | 278:130 | 29:13 | 10: 4 |
| 3. JC Velen-Reken | 7 | 250:190 | 25:19 | 9: 5 |
| 4. DSC Wanne-Eickel II | 7 | 240:174 | 24:19 | 8: 6 |
| 5. TV Mesum | 7 | 214:203 | 22:21 | 7: 7 |
| 6. Judoka Wattenscheid | 7 | 165:270 | 18:27 | 6: 8 |
| 7. Börde-Union | 7 | 210:272 | 21:28 | 4:10 |
| 8. JBC Wulfen-Rhade | 7 | 50:360 | 5:37 | 0:14 |

Judo-Landesliga Frauen Mitte

3. Kampftag am Sonntag, 26. Oktober 2008

| | | |
|---|------|---------|
| DJK Adler Bottrop II - JC 66 Bottrop II | 2: 5 | (13:47) |
| 1. JC Mönchengladbach II - DJK Adler Bottrop II | 6: 1 | (60:10) |
| 1. JC Mönchengladbach II - JC 66 Bottrop II | 5: 2 | (50:20) |
| PSV Bochum - Yamanashi Porz | 2: 4 | (20:40) |
| BC Kamp-Lintfort - JC Wermelskirchen | 1: 6 | (10:60) |
| JC Langenfeld - BC Kamp-Lintfort | 4: 2 | (40:20) |
| JC Langenfeld - JC Wermelskirchen | 1: 6 | (10:53) |

4. Kampftag am Sonntag, 16. November 2008

| | | |
|---|------|---------|
| JC Wermelskirchen - DJK Adler Bottrop II | 4: 2 | (37:20) |
| PSV Bochum - BC Kamp-Lintfort | 4: 2 | (40:20) |
| JC 66 Bottrop II - PSV Bochum | 4: 2 | (40:20) |
| JC 66 Bottrop II - BC Kamp-Lintfort | 6: 0 | (60: 0) |
| 1. JC Mönchengladbach II - Yamanashi Porz | 3: 4 | (30:40) |
| JC Langenfeld - 1. JC Mönchengladbach II | 3: 4 | (30:40) |
| JC Langenfeld - Yamanashi Porz | 2: 4 | (20:33) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|-----------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. Yamanashi Porz | 7 | 268:180 | 28:18 | 13: 1 |
| 2. 1. JC Mönchengladbach II | 7 | 330:151 | 33:16 | 12: 2 |
| 3. JC 66 Bottrop II | 7 | 304:133 | 31:14 | 11: 3 |
| 4. JC Wermelskirchen | 7 | 287:167 | 30:17 | 8: 6 |
| 5. JC Langenfeld | 7 | 158:276 | 17:29 | 5: 9 |
| 6. PSV Bochum | 7 | 174:253 | 18:26 | 4:10 |
| 7. DJK Adler Bottrop II | 7 | 203:244 | 21:26 | 3:11 |
| 8. BC Kamp-Lintfort | 7 | 70:390 | 7:39 | 0:14 |

Judo-Landesliga Männer Arnsberg

3. Kampftag am Sonntag, 26. Oktober 2008

| | | |
|---|------|---------|
| JC Pelkum-Herringen - 1. JJJC Dortmund | 4: 3 | (40:30) |
| Judoka Wattenscheid - JC Pelkum-Herringen | 0: 5 | (0:50) |
| Judoka Wattenscheid - 1. JJJC Dortmund | 2: 5 | (20:47) |
| Bushido Finnentrop - Börde-Union | 3: 4 | (30:40) |
| SC Huckarde-Rahm - Bushido Finnentrop | 4: 3 | (35:30) |
| SC Huckarde-Rahm - Börde-Union | 3: 3 | (30:30) |
| TuS Eichengrün Kamen - DSC Wanne-Eickel | 3: 4 | (25:35) |
| PSV Bochum - TuS Eichengrün Kamen | 6: 1 | (60:10) |
| PSV Bochum - DSC Wanne-Eickel | 6: 1 | (60:10) |

4. Kampftag am Sonntag, 16. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| JC Pelkum-Herringen - Bushido Finnentrop | 6: 1 | (60:10) |
| DSC Wanne-Eickel - JC Pelkum-Herringen | 0: 6 | (0:60) |
| DSC Wanne-Eickel - Bushido Finnentrop | 4: 2 | (40:20) |
| SC Huckarde-Rahm - TuS Eichengrün Kamen | 4: 2 | (40:20) |
| 1. JJJC Dortmund - SC Huckarde-Rahm | 6: 1 | (60:10) |

| | | |
|---|------|---------|
| 1. JJJC Dortmund - TuS Eichengrün Kamen | 4: 3 | (40:30) |
| Judoka Wattenscheid - Börde-Union | 4: 3 | (35:30) |
| PSV Bochum - Judoka Wattenscheid | 5: 2 | (50:20) |
| PSV Bochum - Börde-Union | 4: 3 | (40:30) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|-------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. PSV Bochum | 8 | 395:145 | 41:15 | 14: 2 |
| 2. JC Pelkum-Herringen | 8 | 370:133 | 37:15 | 14: 2 |
| 3. DSC Wanne-Eickel | 8 | 285:235 | 30:24 | 12: 4 |
| 4. 1. JJJC Dortmund | 8 | 312:240 | 32:24 | 10: 6 |
| 5. Börde-Union | 8 | 267:268 | 27:28 | 7: 9 |
| 6. SC Huckarde-Rahm | 8 | 205:309 | 21:32 | 7: 9 |
| 7. TuS Eichengrün Kamen | 8 | 228:295 | 24:30 | 4:12 |
| 8. Judoka Wattenscheid | 8 | 162:357 | 17:36 | 4:12 |
| 9. Bushido Finnentrop | 8 | 150:392 | 15:40 | 0:16 |

Judo-Landesliga Männer Detmold

Hinrunde am Samstag, 25. Oktober 2008 in Herford

| | | |
|----------------------------------|------|---------|
| JC 93 Bielefeld - TSVE Bielefeld | 7: 0 | (70: 0) |
| JC 93 Bielefeld - BTW Bünde II | 5: 1 | (40:10) |
| JC 93 Bielefeld - TV Paderborn | 4: 3 | (40:30) |
| BTW Bünde III - TSVE Bielefeld | 4: 3 | (35:30) |
| BTW Bünde II - TV Paderborn | 4: 3 | (35:30) |
| TV Paderborn - TSVE Bielefeld | 6: 1 | (50:10) |

Rückrunde am Samstag, 25. Oktober 2008 in Herford

| | | |
|----------------------------------|------|---------|
| JC 93 Bielefeld - TSVE Bielefeld | 7: 0 | (60: 0) |
| JC 93 Bielefeld - BTW Bünde II | 5: 2 | (47:13) |
| JC 93 Bielefeld - TV Paderborn | 4: 3 | (35:30) |
| BTW Bünde III - TSVE Bielefeld | 4: 3 | (40:30) |
| BTW Bünde II - TV Paderborn | 5: 1 | (50:10) |
| TV Paderborn - TSVE Bielefeld | 3: 3 | (30:30) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|--------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. JC 93 Bielefeld | 6 | 292: 83 | 32: 9 | 12: 0 |
| 2. BTW Bünde II | 6 | 183:197 | 20:20 | 8: 4 |
| 3. TV Paderborn | 6 | 180:200 | 19:21 | 3: 8 |
| 4. TSVE Bielefeld | 6 | 100:285 | 10:31 | 1:11 |

Judo-Landesliga Männer Düsseldorf

3. Kampftag am Sonntag, 26. Oktober 2008

| | | |
|---|------|---------|
| 1. JC Mönchengladbach II - Post SV Düsseldorf | 5: 2 | (50:20) |
| TuS Germania - 1. JC Mönchengladbach II | 2: 5 | (13:50) |
| TuS Germania - Post SV Düsseldorf | 3: 4 | (23:40) |
| Velberter JC - SV 08/29 Friedrichsfeld | 2: 5 | (20:44) |
| Judo-Team Holten - Velberter JC | 5: 2 | (45:17) |
| Judo-Team Holten - SV 08/29 Friedrichsfeld | 2: 4 | (20:40) |
| JKG Essen II - MSV Duisburg | 3: 3 | (25:30) |
| TSV Viktoria Mülheim - JKG Essen II | 5: 2 | (47:15) |
| TSV Viktoria Mülheim - MSV Duisburg | 2: 5 | (17:47) |

4. Kampftag am Samstag, 15. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| 1. JC Mönchengladbach II - Velberter JC | 2: 5 | (20:50) |
| MSV Duisburg - 1. JC Mönchengladbach II | 7: 0 | (70: 0) |
| MSV Duisburg - Velberter JC | 4: 3 | (35:30) |
| Judo-Team Holten - JKG Essen II | 3: 4 | (25:40) |
| Post SV Düsseldorf - Judo-Team Holten | 3: 4 | (27:40) |
| Post SV Düsseldorf - JKG Essen II | 3: 4 | (23:33) |
| TuS Germania - SV 08/29 Friedrichsfeld | 2: 5 | (20:42) |
| TSV Viktoria Mülheim - TuS Germania | 3: 4 | (30:37) |
| TSV Viktoria Mülheim - SV 08/29 Friedrichsfeld | 2: 4 | (13:33) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|-----------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. SV 08/29 Friedrichsfeld | 8 | 304:180 | 33:19 | 14: 2 |
| 2. MSV Duisburg | 8 | 354:162 | 37:18 | 13: 3 |
| 3. JKG Essen II | 8 | 257:235 | 29:25 | 12: 4 |
| 4. Judo-Team Holten | 8 | 230:273 | 25:29 | 8: 8 |
| 5. TSV Viktoria Mülheim | 8 | 267:224 | 29:25 | 7: 9 |
| 6. Velberter JC | 8 | 249:284 | 26:30 | 6:10 |
| 7. 1. JC Mönchengladbach II | 8 | 224:280 | 23:31 | 6:10 |
| 8. TuS Germania | 8 | 196:309 | 22:33 | 4:12 |
| 9. Post SV Düsseldorf | 8 | 197:331 | 21:35 | 2:14 |

Judo-Landesliga Männer Köln

3. Kampftag am Samstag, 25. Oktober 2008

| | | |
|---|------|---------|
| BS Yamato Hürth - JC Hennef | 0: 7 | (0:70) |
| Brühler TV - Germania Dattenfeld | 6: 1 | (60:10) |
| SG Köln-Worringen - Brühler TV | 0: 7 | (0:67) |
| SG Köln-Worringen - Germania Dattenfeld | 5: 2 | (50:15) |
| Bayer Leverkusen III - TSV Hertha Walheim III | 5: 2 | (45:15) |
| 1. Godesberger JC - TSV Bayer 04 Leverkusen III | 6: 1 | (60:10) |
| 1. Godesberger JC - TSV Hertha Walheim III | 5: 1 | (50:10) |

4. Kampftag am Samstag, 15. November 2008

| | | |
|---|------|---------|
| JC Hennef - Brühler TV | 4: 3 | (32:30) |
| TSV Hertha Walheim III - JC Hennef | 1: 6 | (10:55) |
| TSV Hertha Walheim III - Brühler TV | 1: 6 | (10:60) |
| SG Köln-Worringen - TSV Bayer 04 Leverkusen III | 7: 0 | (70: 0) |
| BS Yamato Hürth - Germania Dattenfeld | 5: 1 | (50:10) |
| 1. Godesberger JC - BS Yamato Hürth | 5: 2 | (50:20) |
| 1. Godesberger JC - Germania Dattenfeld | 7: 0 | (70: 0) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|---------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. JC Hennef | 7 | 364: 98 | 38:11 | 12: 2 |
| 2. 1. Godesberger JC | 7 | 370:110 | 37:11 | 12: 2 |
| 3. Brühler TV | 7 | 330:136 | 34:15 | 10: 4 |
| 4. Bayer Leverkusen III | 7 | 227:222 | 26:23 | 8: 6 |
| 5. SG Köln-Worringen | 7 | 170:302 | 17:31 | 6: 8 |
| 6. TSV Hertha Walheim III | 7 | 157:290 | 17:30 | 4:10 |
| 7. BS Yamato Hürth | 7 | 160:308 | 16:32 | 4:10 |
| 8. Germania Dattenfeld | 7 | 75:387 | 8:40 | 0:14 |

Judo-Landesliga Männer Münster

3. Kampftag am Sonntag, 26. Oktober 2008

| | | |
|--|------|---------|
| JST Herten - JC Koriouchi Gelsenkirchen II | 6: 1 | (60:10) |
| FC Stella Bevergern - JST Herten | 4: 3 | (40:30) |
| FC Stella Bevergern - Koriouchi Gelsenkirchen II | 5: 1 | (50:10) |
| JG Ibbenbüren II - DJK Adler 07 Bottrop | 1: 6 | (10:57) |
| TV Borghorst - JG Ibbenbüren II | 3: 3 | (30:30) |
| TV Borghorst - DJK Adler 07 Bottrop | 1: 6 | (10:60) |
| JC Greven - JC Kolping Bocholt | 1: 5 | (10:50) |
| JG Ladbergen - JC Greven | 3: 4 | (30:40) |
| JG Ladbergen - JC Kolping Bocholt | 1: 6 | (10:60) |

4. Kampftag am Samstag, 15. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| JST Herten - JG Ibbenbüren II | 6: 1 | (57:10) |
| JC Kolping Bocholt - JST Herten | 1: 6 | (10:60) |
| JC Kolping Bocholt - JG Ibbenbüren II | 6: 1 | (60:10) |
| TV Borghorst - JC Greven | 3: 4 | (30:40) |
| JC Koriouchi Gelsenkirchen II - TV Borghorst | 7: 0 | (70: 0) |
| JC Koriouchi Gelsenkirchen II - JC Greven | 6: 0 | (60: 0) |
| FC Stella Bevergern - DJK Adler 07 Bottrop | 5: 2 | (50:20) |
| JG Ladbergen - FC Stella Bevergern | 1: 6 | (10:60) |
| JG Ladbergen - DJK Adler 07 Bottrop | 3: 4 | (30:40) |

Abschlusstabelle

| | | | | |
|-------------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. FC Stella Bevergern | 8 | 425:110 | 44:11 | 16: 0 |
| 2. JST Herten | 8 | 424:123 | 43:13 | 14: 2 |
| 3. DJK Adler 07 Bottrop | 8 | 356:190 | 37:19 | 12: 4 |
| 4. JC Kolping Bocholt | 8 | 335:202 | 34:21 | 10: 6 |
| 5. JG Ladbergen | 8 | 208:327 | 22:33 | 6:10 |
| 6. JG Ibbenbüren II | 8 | 190:339 | 19:35 | 5:11 |
| 7. Koriouchi Gelsenkirchen II | 8 | 230:305 | 23:31 | 4:12 |
| 8. JC Greven | 8 | 140:387 | 14:40 | 4:12 |
| 9. TV Borghorst | 8 | 107:432 | 11:44 | 1:15 |

Bezirksligen

Judo-Bezirksliga Männer Arnsberg

1. Kampftag am Samstag, 25. Oktober 2008

| | | |
|--|------|---------|
| PSV Bochum - Kentai Bochum | 3: 4 | (30:37) |
| JC Holzwickede - BSV Dortmund II | 2: 5 | (20:50) |
| PSV Bochum - VfL Gevelsberg | 4: 3 | (40:30) |
| Kentai Bochum - BSV Dortmund II | 3; 3 | (30:30) |
| JC Holzwickede - VfL Gevelsberg | 3: 4 | (30:40) |
| PSV Bochum - BSV Dortmund II | 5: 2 | (50:20) |
| Kentai Bochum - JC Holzwickede | 5: 2 | (50:20) |
| BSV Dortmund II - VfL Gevelsberg | 3: 4 | (25:40) |
| PSV Bochum - JC Holzwickede | 4: 3 | (40:30) |
| Kentai Bochum - VfL Gevelsberg | 3: 3 | (30:30) |
| TuS Iserlohn - Soester Turnverein | 6: 1 | (50: 3) |
| Judoka Rauxel - DSC Wanne-Eickel II | 4: 3 | (40:30) |
| TuS Iserlohn - Judoka Rauxel | 5: 2 | (50:20) |
| Soester Turnverein - DSC Wanne-Eickel II | 5: 2 | (50:20) |
| TuS Iserlohn - DSC Wanne-Eickel II | 6: 1 | (60:10) |
| Soester Turnverein - Judoka Rauxel | 3: 4 | (30:40) |
| JV Siegerland II - TV Wickede | 5: 2 | (50:20) |
| 1. JJJC Hattingen - Lünen SV | 4: 3 | (40:30) |
| JV Siegerland II - 1. JJJC Hattingen | 5: 2 | (50:20) |
| TV Wickede - Lünen SV | 3: 4 | (30:40) |
| JV Siegerland II - Lünen SV | 6: 1 | (60:10) |
| TV Wickede - 1. JJJC Hattingen | 2: 5 | (15:50) |

2. Kampftag am Samstag/Sonntag, 8./9. November 2008

| | | |
|--------------------------------------|------|---------|
| TuS Iserlohn - JV Siegerland II | 4: 3 | (40:30) |
| PSV Bochum - TuS Iserlohn | 2: 5 | (20:47) |
| Kentai Bochum - JV Siegerland II | 1: 6 | (10:60) |
| PSV Bochum - JV Siegerland II | 4: 3 | (40:30) |
| Kentai Bochum - TuS Iserlohn | 2: 5 | (20:50) |
| Soester Turnverein - TV Wickede | 4: 3 | (40:30) |
| TV Wickede - JC Holzwickede | 5: 2 | (50:20) |
| JC Holzwickede - Soester Turnverein | 3: 4 | (30:40) |
| Judoka Rauxel - 1. JJJC Hattingen | 3: 4 | (23:34) |
| 1. JJJC Hattingen - BSV Dortmund II | 3: 4 | (30:40) |
| BSV Dortmund II - Judoka Rauxel | 2: 5 | (20:45) |
| VfL Gevelsberg - DSC Wanne-Eickel II | 3: 4 | (30:33) |
| DSC Wanne-Eickel II - Lünen SV | 3: 4 | (30:35) |
| Lünen SV - VfL Gevelsberg | 5: 2 | (50:20) |

3. Kampftag am Samstag, 22. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| PSV Bochum - Soester Turnverein | 4: 3 | (32:27) |
| Kentai Bochum - 1. JJJC Hattingen | 2: 5 | (20:50) |
| Soester Turnverein - 1. JJJC Hattingen | 2: 5 | (13:45) |
| Kentai Bochum - Soester Turnverein | 1: 6 | (10:60) |
| PSV Bochum - 1. JJJC Hattingen | 4: 3 | (40:25) |
| JC Holzwickede - Lünen SV | 5: 2 | (50:20) |
| Lünen SV - TuS Iserlohn | 0: 7 | (0:70) |
| TuS Iserlohn - JC Holzwickede | 7: 0 | (70: 0) |
| BSV Dortmund II - JV Siegerland II | 3: 4 | (30:40) |
| JV Siegerland II - DSC Wanne-Eickel II | 3: 4 | (30:40) |

| | | |
|---------------------------------------|------|---------|
| DSC Wanne-Eickel II - BSV Dortmund II | 5: 2 | (47:20) |
| VfL Gevelsberg - TV Wickede | 3: 4 | (30:40) |
| TV Wickede - Judoka Rauxel | 2: 5 | (20:50) |
| Judoka Rauxel - VfL Gevelsberg | 2: 5 | (20:45) |

Tabelle

| | | | | |
|------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. TuS Iserlohn | 8 | 437:103 | 45:11 | 16: 0 |
| 2. PSV Bochum II | 8 | 292:246 | 30:26 | 12: 4 |
| 3. JV Siegerland II | 8 | 350:210 | 35:20 | 10: 6 |
| 4. 1. JJC Hattingen | 8 | 294:231 | 31:25 | 10: 6 |
| 5. Judoka Rauxel | 7 | 238:229 | 25:24 | 8: 6 |
| 6. Soester Turnverein | 8 | 253:257 | 28:28 | 8: 8 |
| 7. VfL Gevelsberg | 8 | 265:268 | 27:31 | 7: 9 |
| 8. DSC Wanne-Eickel II | 7 | 210:265 | 22:27 | 6: 8 |
| 9. Lüner SV | 7 | 185:300 | 19:30 | 6: 8 |
| 10. Kentai Bochum | 8 | 207:330 | 21:33 | 6:10 |
| 11. BSV Dortmund II | 8 | 235:302 | 26:31 | 5:11 |
| 12. TV Wickede | 7 | 200:280 | 21:28 | 4:10 |
| 13. JC Holzwickede | 8 | 200:345 | 20:36 | 2:14 |

Judo-Bezirksliga Männer Düsseldorf Nord

1. Kampftag am Samstag/Sonntag, 25./26. Oktober 2008

| | | |
|--|------|---------|
| TSV Bayer Dormagen - MSV Duisburg II | 4: 3 | (40:30) |
| TSV Viktoria Mülheim II - TG Neuss | 6: 1 | (60:10) |
| JC Langenfeld II - TSV Viktoria Mülheim II | 4: 3 | (40:30) |
| JC Langenfeld II - TG Neuss | 5: 1 | (50:10) |
| PSV Oberhausen - JC Kempen II | 5: 2 | (45:20) |
| SC Bayer Uerdingen - PSV Oberhausen | 3: 4 | (25:37) |
| SC Bayer Uerdingen - JC Kempen II | 3: 4 | (30:40) |

2. Kampftag am Sonntag, 9. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| TSV Viktoria Mülheim II - PSV Oberhausen | 3: 4 | (30:40) |
| TG Neuss - SC Bayer Uerdingen | 2: 5 | (17:50) |
| TSV Bayer Dormagen - TG Neuss | 5: 2 | (50:20) |
| TSV Bayer Dormagen - SC Bayer Uerdingen | 4: 3 | (40:30) |
| JC Langenfeld II - JC Kempen II | 5: 2 | (50:20) |
| MSV Duisburg II - JC Langenfeld II | 4: 2 | (40:20) |
| MSV Duisburg II - JC Kempen II | 4: 3 | (40:30) |

3. Kampftag am Samstag/Sonntag, 22./23. November 2008

| | | |
|--|------|---------|
| TG Neuss - JC Kempen II | 3: 4 | (30:40) |
| SC Bayer Uerdingen - MSV Duisburg II | 3: 3 | (30:25) |
| TSV Viktoria Mülheim II - SC Bayer Uerdingen | 5: 2 | (50:20) |
| TSV Viktoria Mülheim II - MSV Duisburg II | 3: 4 | (30:40) |
| TSV Bayer Dormagen - JC Langenfeld II | 7: 0 | (70: 0) |
| PSV Oberhausen - TSV Bayer Dormagen | 2: 5 | (20:50) |
| PSV Oberhausen - JC Langenfeld II | 7: 0 | (70: 0) |

Tabelle

| | | | | |
|----------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. TSV Bayer Dormagen | 5 | 250:100 | 25:10 | 10: 0 |
| 2. PSV Oberhausen | 5 | 212:125 | 22:13 | 8: 2 |
| 3. MSV Duisburg II | 5 | 175:150 | 18:15 | 7: 3 |
| 4. JC Langenfeld II | 6 | 160:240 | 16:24 | 6: 6 |
| 5. TSV Viktoria Mülheim II | 5 | 200:150 | 20:15 | 4: 6 |
| 6. JC Kempen II | 5 | 150:195 | 15:20 | 4: 6 |
| 7. SC Bayer Uerdingen | 6 | 185:209 | 19:22 | 3: 9 |
| 8. TG Neuss | 5 | 87:250 | 9:25 | 0:10 |

Judo-Bezirksliga Männer Düsseldorf Süd

1. Kampftag am Samstag, 25. Oktober 2008

| | | |
|--|------|---------|
| Judo-Team Holten II - PSV Duisburg II | 3: 3 | (25:27) |
| JC 71 Düsseldorf - Judo-Team Holten II | 4: 3 | (40:30) |
| JC 71 Düsseldorf - PSV Duisburg II | 2: 5 | (20:50) |
| BSG Kleverland - BC Kamp-Lintfort | 3: 4 | (30:40) |
| JC Kempen I - BSG Kleverland | 4: 3 | (40:30) |
| JC Kempen I - BC Kamp-Lintfort | 3: 4 | (30:40) |

| | | |
|----------------------------------|------|---------|
| SG Osterfeld - TV Ratingen | 5: 2 | (50:20) |
| Judo-Sport Xanten - SG Osterfeld | 0: 7 | (0:70) |
| Judo-Sport Xanten - TV Ratingen | 1: 6 | (10:55) |

2. Kampftag am Sonntag, 9. November 2008

| | | |
|---|------|---------|
| BSG Kleverland - SG Osterfeld | 2: 5 | (20:43) |
| JC 71 Düsseldorf - BSG Kleverland | 3: 4 | (30:40) |
| JC 71 Düsseldorf - SG Osterfeld | 2: 5 | (20:45) |
| BC Kamp-Lintfort - Judo-Sport Xanten | 5: 2 | (50:20) |
| Judo-Team Holten II - BC Kamp-Lintfort | 2: 5 | (20:50) |
| Judo-Team Holten II - Judo-Sport Xanten | 6: 1 | (60:10) |
| JC Kempen I - TV Ratingen | 5: 2 | (45:20) |
| PSV Duisburg II - JC Kempen I | 6: 1 | (60:10) |
| PSV Duisburg II - TV Ratingen | 4: 3 | (40:30) |

3. Kampftag am Samstag, 22. November 2008

| | | |
|-------------------------------------|------|---------|
| JC 71 Düsseldorf - TV Ratingen | 4: 3 | (40:30) |
| BC Kamp-Lintfort - JC 71 Düsseldorf | 6: 1 | (60:10) |
| BC Kamp-Lintfort - TV Ratingen | 4: 3 | (40:30) |
| Judo-Sport Xanten - PSV Duisburg II | 0: 7 | (0:70) |
| BSG Kleverland - Judo-Sport Xanten | 7: 0 | (70: 0) |
| BSG Kleverland - PSV Duisburg II | 3: 4 | (30:40) |
| Judo-Team Holten II - JC Kempen I | 4: 3 | (40:30) |
| SG Osterfeld - Judo-Team Holten II | 6: 1 | (55: 7) |
| SG Osterfeld - JC Kempen I | 5: 2 | (43:15) |

Tabelle

| | | | | |
|------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. SG Osterfeld | 6 | 306: 82 | 33: 9 | 12: 0 |
| 2. BC Kamp-Lintfort | 6 | 280:140 | 28:14 | 12: 0 |
| 3. PSV Duisburg II | 6 | 287:115 | 29:12 | 11: 1 |
| 4. Judo-Team Holten II | 6 | 182:212 | 19:22 | 5: 7 |
| 5. BSG Kleverland | 6 | 220:193 | 22:20 | 4: 8 |
| 6. JC Kempen I | 6 | 170:233 | 18:24 | 4: 8 |
| 7. JC 71 Düsseldorf | 6 | 160:255 | 16:26 | 4: 8 |
| 8. TV Ratingen | 6 | 185:225 | 19:23 | 2:10 |
| 9. Judo-Sport Xanten | 6 | 40:375 | 4:38 | 0:12 |

Judo-Bezirksliga Männer Köln

3. Kampftag am Sonntag, 9. November 2008

| | | |
|---|------|---------|
| JC Kerpen - JC Haaren | 2: 5 | (20:50) |
| JC TSV Dieringhausen - JJC Yamanashi Porz | 3: 4 | (30:40) |
| JC Kerpen - JJC Yamanashi Porz | 3: 4 | (30:33) |
| JC TSV Dieringhausen - JC Haaren | 1: 6 | (10:60) |
| JC Kerpen - JC TSV Dieringhausen | 3: 4 | (25:40) |
| TV Hoffnungsthal - JC Wermelskirchen | 0: 6 | (0:53) |
| JC Swisttal - Beueler JC II | 7: 0 | (70: 0) |
| TV Hoffnungsthal - Beueler JC II | 7: 0 | (70: 0) |
| JC Swisttal - JC Wermelskirchen | 2: 5 | (20:50) |
| TV 1908 Neunkirchen - 1. Siegburger JC | 2: 5 | (20:50) |
| Brühler TV II - Brander TV | 1: 6 | (10:60) |
| TV 1908 Neunkirchen - Brander TV | 0: 7 | (0:70) |
| Brühler TV II - 1. Siegburger JC | 4: 3 | (40:30) |

4. Kampftag am Samstag, 22. November 2008

| | | |
|---|------|---------|
| JJC Yamanashi Porz - JC Wermelskirchen | 0: 7 | (0:65) |
| JC Haaren - Beueler JC II | 7: 0 | (70: 0) |
| JC Haaren - JC Wermelskirchen | 1: 5 | (10:50) |
| JJC Yamanashi Porz - Beueler JC II | 7: 0 | (70: 0) |
| JC Wermelskirchen - Beueler JC II | 7: 0 | (70: 0) |
| TV Hoffnungsthal - TV 1908 Neunkirchen | 6: 1 | (60:10) |
| JC Swisttal - Brühler TV II | 3: 4 | (30:37) |
| TV Hoffnungsthal - Brühler TV II | 5: 2 | (47:20) |
| JC Swisttal - TV 1908 Neunkirchen | 4: 3 | (40:30) |
| JC Kerpen - Brander TV | 1: 6 | (10:60) |
| JC TSV Dieringhausen - 1. Siegburger JC | 5: 2 | (50:20) |
| JC Kerpen - 1. Siegburger JC | 3: 4 | (30:40) |
| JC TSV Dieringhausen - Brander TV | 3: 4 | (30:40) |

Tabelle

| | | | | |
|-------------------------|---|---------|-------|-------|
| 1. JC Wermelskirchen | 9 | 528: 60 | 55: 6 | 18: 0 |
| 2. Brander TV | 9 | 482:110 | 50:12 | 18: 0 |
| 3. TV Hoffnungsthal | 9 | 384:205 | 40:22 | 14: 4 |
| 4. Brühler TV II | 8 | 226:294 | 25:30 | 10: 6 |
| 5. JC Haaren | 9 | 335:229 | 35:24 | 10: 8 |
| 6. JJC Yamanashi Porz | 9 | 292:287 | 31:31 | 10: 8 |
| 7. 1. Siegburger JC | 9 | 260:347 | 26:35 | 7:11 |
| 8. JC TSV Dieringhausen | 9 | 250:358 | 25:38 | 6:12 |
| 9. Beueler JC II | 9 | 170:460 | 17:46 | 6:12 |
| 10. JC Swisttal | 9 | 253:337 | 26:35 | 5:13 |
| 11. JC Kerpen | 9 | 205:398 | 21:41 | 2:16 |
| 12. TV 1908 Neunkirchen | 8 | 120:420 | 12:43 | 0:16 |

Judo-Bezirksliga Männer Münster

1. Kampftag am Samstag, 25. Oktober 2008

Gruppe A

| | | |
|--------------------------------------|------|---------|
| JC Kolping Bocholt II - Halterner JC | 3: 4 | (30:37) |
| VfL Hüls II - JC Kolping Bocholt II | 4: 3 | (40:30) |
| VfL Hüls II - Halterner JC | 4: 2 | (40:17) |
| JC Velen-Reken - SC DJK Everswinkel | 1: 5 | (10:50) |
| JST Herten II - Hertener Panther | 5: 1 | (50:10) |
| JC Velen-Reken - Hertener Panther | 5: 1 | (50:10) |
| JST Herten II - SC DJK Everswinkel | 5: 1 | (50:10) |

Gruppe B

| | | |
|-----------------------------|------|---------|
| TV Mesum - JG Münster II | 4: 3 | (40:37) |
| PSV Bottrop - TV Mesum | 3: 4 | (30:40) |
| PSV Bottrop - JG Münster II | 3: 3 | (30:30) |

2. Kampftag am Sonntag, 9. November 2008

Gruppe A

| | | |
|--|------|---------|
| JST Herten II - JC Velen-Reken | 5: 1 | (50:10) |
| VfL Hüls II - JST Herten II | 1: 5 | (10:42) |
| VfL Hüls II - JC Velen-Reken | 4: 2 | (40:20) |
| Hertener Panther - Halterner JC | 3: 4 | (23:40) |
| JC Kolping Bocholt II - SC DJK Everswinkel | 5: 2 | (50:20) |
| JC Kolping Bocholt II - Hertener Panther | 5: 2 | (50:20) |
| SC DJK Everswinkel - Halterner JC | 2: 5 | (20:47) |

Gruppe B

| | | |
|---|------|---------|
| Stella Bevergern II - JC Banzai Gelsenkirchen | 2: 5 | (20:47) |
| PSV Bottrop - Stella Bevergern II | 4: 3 | (40:27) |
| PSV Bottrop - JC Banzai Gelsenkirchen | 5: 1 | (43:10) |

3. Kampftag am Samstag, 22. November 2008

Gruppe A

| | | |
|--|------|---------|
| VfL Hüls II - Hertener Panther | 5: 1 | (50:10) |
| SC DJK Everswinkel - VfL Hüls II | 4: 2 | (40:20) |
| SC DJK Everswinkel - Hertener Panther | 5: 1 | (50:10) |
| JST Herten II - JC Kolping Bocholt II | 1: 6 | (10:57) |
| Halterner JC - JC Velen-Reken | 4: 2 | (40:20) |
| JC Velen-Reken - JC Kolping Bocholt II | 3: 4 | (30:40) |
| Halterner JC - JST Herten II | 3: 3 | (27:30) |

Gruppe B

| | | |
|---|------|---------|
| Stella Bevergern II - TV Mesum | 5: 2 | (50:20) |
| JG Münster II - JC Banzai Gelsenkirchen | 5: 2 | (50:20) |
| JC Banzai Gelsenkirchen - TV Mesum | 4: 3 | (33:30) |
| JG Münster II - Stella Bevergern II | 6: 1 | (60:10) |

Der JC Koriouchi Gelsenkirchen ist zweimal nicht angetreten und wurde daher gestrichen.

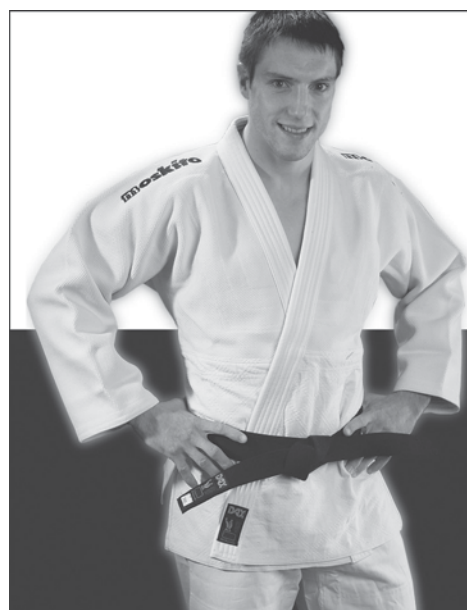
Tabelle

Gruppe A

| | | | | |
|--------------------------|---|---------|-------|------|
| 1. JST Herten II | 6 | 232:124 | 24:13 | 9: 3 |
| 2. Halterner JC | 6 | 208:163 | 22:17 | 9: 3 |
| 3. JC Kolping Bocholt II | 6 | 257:157 | 26:16 | 8: 4 |
| 4. VfL Hüls II | 6 | 200:159 | 20:17 | 8: 4 |
| 5. SC DJK Everswinkel | 6 | 190:187 | 19:19 | 6: 6 |
| 6. JC Velen-Reken | 6 | 140:230 | 14:23 | 2:10 |
| 7. Hertener Panther | 6 | 83:290 | 9:29 | 0:12 |

Gruppe B

| | | | | |
|----------------------------|---|---------|-------|------|
| 1. JG Münster II | 4 | 167:100 | 17:10 | 5: 3 |
| 2. PSV Bottrop | 4 | 110:147 | 15:11 | 5: 3 |
| 3. TV Mesum | 4 | 130:140 | 13:15 | 4: 4 |
| 4. JC Banzai Gelsenkirchen | 4 | 150:110 | 12:15 | 4: 4 |
| 5. Stella Bevergern II | 4 | 107:167 | 11:17 | 2: 6 |



Neue DAX-Wettkampf-Judogi

DAX-SPORTS · Max-Brod-Strasse 3 · D-90471 Nürnberg · phone +49 911 988 15 0 · info@dax-sports.de · www.dax-sports.de

DAX-Wettkampf-Judogi

Neue Schnitte, verbesserte Passform und neue Stoffe!
Angebote für Wettkampfteams und Auswahlmannschaften auf Anfrage
Info unter: dietmar.nowak@dax-sports.de

DAX-Wettkampf-Judogi von Olympiasiegern, Weltmeistern und Top Teams getragen!

www.dax-sports.de

Judo-Weltmeisterschaften der U 20 in Bangkok/Thailand

Julia Loselein erreicht siebten Platz



Landestrainer
Klaus Büchter und
Julia Loselein in
der Wettkampfhalle
in Bangkok

Julia Loselein startete Anfang des Jahres in die Saison mit dem Ziel, die Nominierung für die Weltmeisterschaften in Bangkok zu erreichen. Der Weg war steinig und hart, denn gegen sehr starke nationale Konkurrentinnen ging es darum, auf den internationalen Turnieren die Qualifikation zu erkämpfen. Es entwickelte sich ein Zweikampf zwischen Julia Loselein und Bettina Trajdos aus Hamburg. Am Ende der Qualifikationsturniere DEM, IT Lyon, St. Petersburg, Cetniewo und Berlin hatte die NWJV-Kämpferin knapp die Nase vorne und wurde von Bundestrainer Michael Bazynski für die WM nominiert. Für Julia war mit dieser Berufung eine Etappe ihres langfristigen Ziels erreicht. Jetzt musste die Motivation behalten werden, um sich nicht nur mit einer Nominierung

zufrieden zu geben. Alle Athletinnen aus Europa, die für die WM nominiert sind, haben auch Chancen, um die „Äpfel“ mit zu kämpfen.

In Bangkok trafen sich die „alten Bekannten“ wieder. Die Konkurrentinnen sind sich auf Turnieren oder Trainingscamps immer wieder begegnet. Auf den Vorbereitungslehrgängen zeigte sich Julia in sehr guter Verfassung. Hoch motiviert und mit dem nötigen Biss absolvierte sie auch die Trainingswettkämpfe. Die internationalen Konkurrentinnen konnten bei den großen Turnieren und Trainingscamps, z.B. in Korea, Russland, Polen und Frankreich studiert werden und waren keine Unbekannten mehr. Mit einer großen Portion Selbstvertrauen und mit Chancen auf die Medaillenplätze konnte Julia nach Bangkok fliegen.

Der erste Kampf gegen Yerden Gerbi aus Israel, immerhin Dritte der Europameisterschaften, verlief sehr spannend. Julia konnte mit Sumi-gaeshi eine knappe Führung über die Zeit bringen. Die nächste Gegnerin Yuan Feng aus China musste ebenfalls eine Wertung abgeben und der Kampf war gewonnen. Einen starken Eindruck hinterließ in den Vorkämpfen die Kanadierin Maudé-Helene Benoit, der Kampf gegen Julia ging in die Golden-Score-Verlängerung. Mit einem aggressiven und mit sehr viel Durchsetzungskraft angesetzten Uchi-mata donnerte Julia die Gegnerin auf die Matte. Im vierten Kampf ging es schon um das Poolfinale. Hier stand Julia mit Yuki Kikukawa aus Japan eine der Top-Favoritinnen gegenüber. Die Japanerin wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und

konnte Julia mit einem Uchi-mata vorzeitig besiegen.

In der Trostrunde ging es gegen Da-Woon Joung aus Südkorea um den Einzug in das „kleine Finale“. Leider musste Julia eine Bestrafung nach der „neuen Kampfregele“ einstecken, da sie von vorne an die Hose griff, um Khabarelli oder O-uchi-gari zu werfen. Diese Variante der Techniken zählt schon lange zu ihrem Technikprofil und ist automatisiert. Leider wurde der Griff von vorne an die Hose jetzt bei den WM bestraft. Um den Kampf noch zu drehen, musste Julia aggressiv und mit hohem Risiko kämpfen. Doch in diesem Kampf gab Julia noch eine Wertung für O-soto-gari ab und musste sich geschlagen geben. Es blieb der undankbare siebte Platz. Jedoch hat die NWJV-Kämpferin mit drei Siegen auf einer WM ein achtbares Ergebnis erzielt.

Julia Loselein hat die Etappen der Altersklassen U 17/ U 20 sehr erfolgreich bestritten. Mit den Nominierungen zu den EM U 17 in Salzburg und U 20 im letzten Jahr in Prag sowie der Nominierung zu den WM in diesem Jahr ist die Vorbereitung für die nächste Altersklasse Frauen sehr erfolgreich abgeschlossen. Die nächsten langfristigen Ziele sind neu definiert. In erster Linie geht es darum, sich im DJB-Kader fest zu etablieren, um dort weiter optimal gefördert zu werden. Da die NWJV-Athletin alle nötigen Rahmenbedingungen für den Leistungssport geschaffen hat, z.B. der Wechsel ins Internat, Verlängerung in der Schule bis zum Abi, Einstellung zum Leistungssport mit all den Konsequenzen usw. wird hoffentlich die Erfolgsgeschichte auch bei den Frauen weitergehen. Ich bin sicher, dass Julia Loselein ihr langfristiges Ziel im nächsten Jahr in ihrer neuen Altersklasse Frauen zuerst national und später auch international erfolgreich verfolgen wird. Sie benötigt jetzt in der neuen Altersklasse die erforderliche Geduld und wird auf die ganz großen Nominierungen vielleicht noch etwas warten müssen.

Für mich als Landestrainer war 2008 die U 17-EM in Sarajevo und die U 20-WM in Bangkok, wo ich Dank des Verbandes dabei sein konnte, ein toller und erfolgreicher Abschluss für meine Athletinnen und für mich als Landestrainer.

Klaus Büchter



Deutsche Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer in Bayreuth

Auf Andreas Tölzer ist Verlass

Es waren die letzten Deutschen Meisterschaften dieser Art. Ab 2009 wird das Teilnehmerfeld der nationalen Titelkämpfe durch neue Kriterien festgelegt. Außerdem dienen die Deutschen Meisterschaften, die dann zu Jahresbeginn stattfinden werden, zukünftig für die Nominierung zu den Wettkampfhöhepunkten, so dass auch die Spitzenathleten am Start sein werden. Dieses Mal war fast das komplette Feld der Olympiastarter zur Ehrung in der Halle. Andreas Tölzer war jedoch einer der wenigen Peking-Starter, der den Weg auf die Matte fand. Hier setzte er sich souverän durch und gewann verdient den Deutschen Meistertitel. Mit Silber für Wolfgang Amoussou und einer überraschenden Bronzemedaille von Nachwuchskämpfer Yannick Gutsche schließt auch schon die Liste der nordrhein-westfälischen Medaillengewinner. Der Frauenbereich ging komplett leer aus.

Am ersten Tag erkämpfte Olympia-Starter Andreas Tölzer vom 1. JC Mönchengladbach den nationalen Titel in der Klasse über 100 kg. Johannes Schmerling aus Berlin besiegte er nach 41 Sekunden. Gegen Thomas Freese vom TSV Schwarzenbek aus Schleswig-Holstein benötigte er nur 40 Sekunden. Im Halbfinale lief die Begegnung gegen Sebastian Bähr vom JC 90 Frankfurt/Oder über die volle Zeit. Keiner der beiden Kämpfer konnte einen entscheidenden Vorteil erzielen, wobei Andreas

dennoch der Aktivere war und durch Bestrafungen für Sebastian Bähr gewann. Die Zuschauer quittierten den sicherlich nicht besonders sehenswerten Kampf mit Pfiffen. Im Finale konnte der Mönchengladbacher dann wieder klar überzeugen und beendete den Endkampf gegen Fred Finzelberg vom JC 90 Frankfurt/Oder nach 1:16 Minuten vorzeitig.

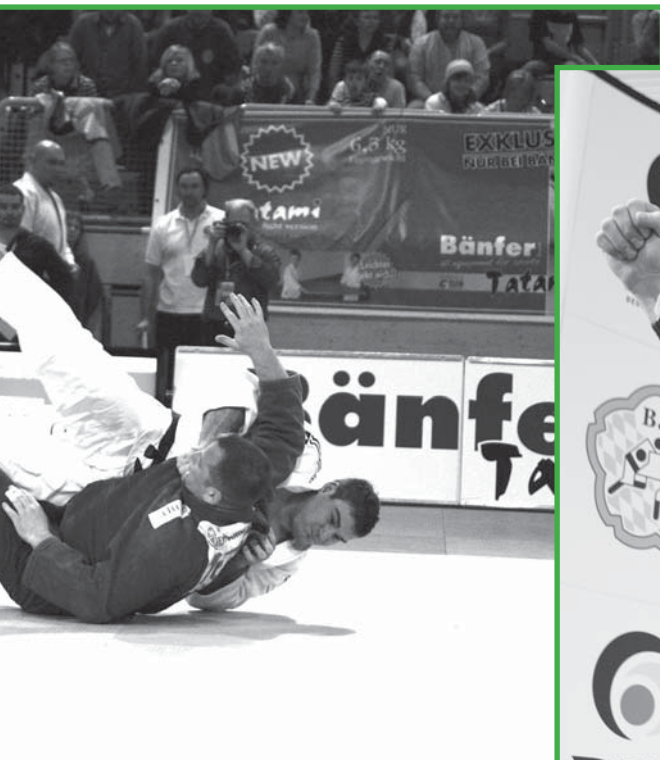
Mit einem fünften Platz in der Klasse über 78 kg machte die 17-jährige Tamara Fligg von der JV Siegerland noch auf sich aufmerksam. Christopher Han-

sen vom JC Langenfeld hatte den Einzug ins Halbfinale der Klasse bis 66 kg in der Hand, als er gegen Igor Wandtke von Budokan Lübeck bereits mit Wazaari-Wertung in Führung lag, jedoch konnte er diese nicht halten und musste sich am Ende mit einem neunten Platz zufrieden geben. Siebte Plätze holten Julia Rotthoff von den Judo-freunden Siegen-Lindenberg in der Klasse bis 48 kg, Anke Pfeifer von der JV Siegerland in der Klasse über 78 kg und Tobias Pahnke von SuS Oberaden in der Klasse über 100 kg.

Insgesamt war das Ergebnis der NWJV-Judokas mit nur einer Medaille nach acht Gewichtsklassen enttäuschend.

Am zweiten Tag war die Klasse bis 73 kg bei den Männern die Paradeklasse für den NWJV. Titelverteidiger Wolfgang Amoussou vom JC 66 Bottrop gewann gegen Julian Mehl vom TSV Großhadern, Fabian Seidlmeier vom TSV Abensberg, Johannes Herzig vom JC Leipzig und stand nach einem erfolgreichen Halbfinale gegen Soshin Katsumi von der FT Freiburg wieder im Finale. Nach spannendem Kampf unterlag er gegen Mario Schendel vom UJKC Potsdam und gewann damit die Silbermedaille.

Yannick Gutsche vom TSV Bayer 04 Leverkusen startete in der 73-kg-Klasse mit einem Erstrundensieg gegen Stephan Thiele vom SV Georg Knorr. In der Runde zwei unterlag er gegen den Braunschweiger Rene Walter. In der Trostrunde gewann er die Kämpfe gegen Bernd Sievers vom FSV Magdeburg, Henrik Lauer vom JC Rüssels-



Andreas Tölzer im Kampf gegen Thomas Freese



Andreas Tölzer mit Haltegriff im Finale gegen Fred Finzelberg



Verabschiedung der Bundestrainer Norbert Littkopf (Frauen) (rechts) und Frank Wieneke (Männer) (2.v.l.) durch DJB-Präsident Peter Frese (2.v.r.) und Vizepräsident Lutz Pitsch (links)



heim und den diesjährigen EM-Starter Christopher Völk vom TSV Abensberg vorzeitig. Im Kampf um die Bronzemedaille setzte er sich nach der vollen Kampfzeit mit Yuko-Wertung gegen Soshin Katsumi durch.

Auf fünfte Plätze kamen Sina Felske vom JC 66 Bottrop in der Klasse bis 57 kg, Luisa Beckmann vom Beueler JC in der Klasse bis 70 kg und Stefan Oldenburg von der SU Witten-Annen in der Klasse bis 81 kg. Siebte Plätze erreichten Nina Koch von Judoka Rauxel in der Klasse bis 70 kg und Nicole Hafner vom 1. JC Mönchengladbach in der Klasse bis 57 kg.

Die Medaillengewinner vom Vorjahr Valentin Knobloch, Tobias Albuschies und Marcello Greco gingen leer aus und kamen nicht unter die ersten Sieben.

Zufrieden waren die Landestrainer Astrid Krombach und Andreas Reeh nicht mit dem Gesamtergebnis ihrer Athleten. Bis die Erfolge im Nachwuchsbereich auch bei den Erwachsenen angekommen sind, braucht es wohl einige Jahre. Im Januar trifft sich die nationale Elite bereits wieder zum Leistungsvergleich in Bayreuth.

Text und Fotos: Erik Gruhn



Wolfgang Amoussou (links) und Yannick Gutsche, die Medaillengewinner in der Klasse bis 73 kg

Deutsche Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer in Bayreuth

Ergebnisse Frauen

bis 48 kg:

1. Severine Pesch, TuS Neureut
2. Wasilisa Prill, Crocod. Osnabrück
3. Sabine Goller, Ippon Rodewisch
3. Isabell Ehrmann, PSV Meiningen
5. Katharina Menz, TSG Backnang
5. Nina Vogl, TSV Großhadern
7. Julia Rothhoff, JF Siegen-Lindenb.
7. Sarah Hapke, Bramfelder SV

bis 52 kg:

1. Riccarda Rau, JC Rüsselsheim
2. Melanie Lierka, TH Eilbeck
3. Svea Schwäbe, JC Leipzig
3. Theresa Diermeier, TSV Großhad.
5. Jacqueline Lisson, Olympia Berlin
5. Spiridoula Fourlatara, Wiesbaden
7. Julia Pohl, JC 90 Frankfurt/Oder
7. Anja Stuwe, UJKC Potsdam

bis 57 kg:

1. Marlen Hein, Prenzlau
2. Viola Wächter, FC Schweitenk.
3. Anne Kätzler, Oranienburg
3. Miriam Garmatter, TuS Hermanns.
5. Esther Drotler, VfL Sindelfingen
5. Sina Felske, JC 66 Bottrop
7. Nicole Hafner, 1. JC M'gladbach
7. Sandy Nisser, PSV Weimar

bis 63 kg:

1. Claudia Malzahn, SV Halle
2. Alexandra Sebald, TSV Grafing
3. Claudia Ahrens, UJKC Potsdam
3. Melanie Gerber, JC Leipzig
5. Franziska Pufahl, UJKC Potsdam
5. Romina Kucharski, UJKC Potsdam
7. Lena Katrin Eller, JG Sachsenwald
7. Lisa Elm, UJKC Potsdam

bis 70 kg:

1. Kerstin Thiele, JC Leipzig
2. Katharina Hilger, KiK Berlin
3. Elisa Schmidtke, UJKC Potsdam
3. Barbara Baur, TSV Großhadern
5. Luisa Beckmann, Beueler JC
5. Ijana Marzok, SC Berlin
7. Nina Koch, Judoka Rauxel
7. Melanie Wolf, VfL Sindelfingen

bis 78 kg:

1. Luise Malzahn, SV Halle
2. Gabi Hofmann, JC Leipzig
3. Julia Basler, UJKC Potsdam
3. Josefine Vostry, JC Leipzig
5. Jasmin Delorme, Einheit Pankow
5. Francine Polderl, ESV Ludwigsh.
7. Astrid Garmeier, TSV Großhadern
7. Gela Dressler, TuS Traunreut

über 78 kg:

1. Franziska Konitz, SV Georg Knorr
2. Katrin Beinroth, JT Hannover
3. Jasmin Külbs, JSV Speyer
3. Simone Daher, JC Leipzig
5. Solveig Martens, ETSV Weiche
5. Tamara Fligg, JV Siegerland
7. Claudia Plötz, TG Landshut
7. Anke Pfeifer, JV Siegerland



Die Siegerin Tamara Fligg (in weiß) gegen Simone Daher aus Leipzig



Christopher Hansen (in blau) ging im Kampf um den Einzug in das Halbfinale der Klasse bis 66 kg in Führung





Ergebnisse Männer

bis 60 kg:

1. Frank Conrad, JC Rüsselsheim
2. Brian Miles-Smith, S. Offenbach
3. Simon Yacoub, JC Leipzig
3. Tobias Englmaier, TSV Großhad.
5. Lasse Leitert, VfK „Bau“ Rostock
5. Sven-Alan Fischer, VfL Sindelf.
7. Stefan Schulze, JC Leipzig
7. Andersen Immerschied, G. Knorr

bis 66 kg:

1. Phillip Dahn, JF Pforzheim
2. Adrian Kulisch, KSV Esslingen
3. Sascha Costa, Eimsbütt. TV
3. Boris Trupka, JSV Speyer
5. Igor Wandtke, Budokan Lübeck
5. Stefan Leonhardt, JC Leipzig
7. Niclas Wachter, JC Ford Saarlouis
7. Patrick Sieger, VfL Sindelfingen

bis 73 kg:

1. Mario Schendel, UJKC Potsdam
2. Wolfgang Amoussou, JC 66 Bötropf
3. Bartholomäus Konat, SSV Homb.
3. Yannick Gutsche, Bayer Leverkusen
5. Rene Walter, SFV Europa
5. Soshin Katsumi, FT 1844 Freiburg
7. Julian Mehl, TSV Großhadern
7. Christopher Völk, TSV Abensberg

bis 81 kg:

1. Dennis Huck, JC Ettlingen
2. Robert Conrad, JC Leipzig
3. Yassin Grothaus, Croc. Osnabrück
3. Sven Maresch, SC Berlin
5. Stefan Oldenburg, SUA Witten
5. Steffen Schirma, JC 90 Frankf./O.
7. Robert Gess, JC Leipzig
7. Dominic Hofmann, JC Rüsselsheim

bis 90 kg:

1. Robert Zimmermann, JC 90 Ff./O.
2. Michael Pinske, SC Berlin
3. Dino Pfeiffer, BC Karlsruhe
3. Frank Dedek, JC Leipzig
5. Matthias Konitz, SV Georg Knorr
5. Robert Dumke, SC Berlin
7. Rene Kirsten, JC Leipzig
7. Toni Hinze, FSV 1895 Magdeburg

bis 100 kg:

1. Marcel Jamet, Randori Berlin
2. Thomas Pille, JC 90 Frankfurt/O.
3. Dominik Gerzer, TSV Abensberg
3. Sascha Marx, TSV Rudow
5. Peter Abel, KSV Esslingen
5. Manuel Viehweg, JC Leipzig
7. Marco Giglio, VfL Bad Nauheim
7. Lukas Storch, JC Fulda

über 100 kg:

1. Andreas Tölzer, 1. JC M'gladbach
2. Fred Finzelberg, JC 90 Frankf./O.
3. Fabian Hubert, JC Leipzig
3. Nico Kanning, SC Berlin
5. Sebastian Bähr, JC 90 Frankfurt/O.
5. Thomas Freese, TSV Schwarzenbek
7. Matthias Schmunk, TuS Herm.
7. Tobias Pahnke, SuS Oberaden

Wolfgang Amoussou (oben in weiß) auf dem Weg ins Finale;
Valentin Kobloch mit Uchi-Mata und O-Soto-Gari gegen Stefan Grunert aus Passau

Fotos: Erik Gruhn



Peter Frese

Mitgliederversammlung des DJB in Potsdam

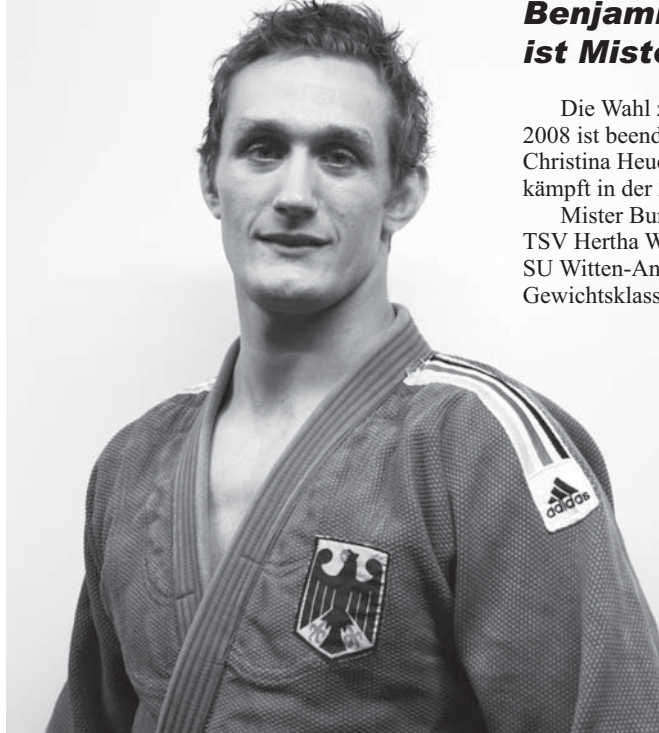
Peter Frese als DJB-Präsident wiedergewählt

Auf der Mitgliederversammlung des Deutschen Judo-Bundes (DJB) in Potsdam wurde Peter Frese (Wuppertal) einstimmig als Präsident des Deutschen Judo-Bundes wiedergewählt. Ebenso wurden das Präsidium und die Referenten des Vorstandes einstimmig wiedergewählt. Dem Präsidium des Deutschen Judo-Bundes gehören neben dem Präsidenten Peter Frese an:

- Vizepräsident:** Lutz Pitsch
- Vizepräsident:** Prof. Dr. Rainer Ganschow
- Vizepräsidentin:** Michaela Engelmeier-Heite
- Schatzmeister:** Wolf-Dietrich Kurt
- Jugendleiter:** Norbert Specker

Der Gesamtvorstand, der bereits durch die jeweiligen Referenten der Landesverbände gewählt wurde, erhielt ebenfalls die einstimmige Bestätigung:

- Sportreferentin:** Dr. Elisabeth Grubert
- Sportreferent:** Gerd Egger
- Bundesjugendleiterin:** Jane Hartmann
- Bundesjugendleiter:** Norbert Specker
- Kampfrichterreferent:** Stephan Bode
- Pressereferentin:** Birgit Arendt
- Lehr- und Prüfungsreferent:** Ralf Lippmann
- Vertreter der Bundesligavereine:** Matthias Kiehm
- Schulsportreferent:** Dr. Wolfram Streso



Benjamin Behrla ist Mister Bundesliga

Die Wahl zur Miss und zum Mister Bundesliga 2008 ist beendet. Zur Miss Bundesliga 2008 wurde Christina Heuer vom PSV Olympia Berlin. Sie kämpft in der 2. Bundesliga bis 63 kg.

Mister Bundesliga ist **Benjamin Behrla** vom TSV Hertha Walheim, Bundesligakämpfer der SU Witten-Annen, aus der 1. Bundesliga in der Gewichtsklasse bis 100 kg.

www.misterbundesliga.de

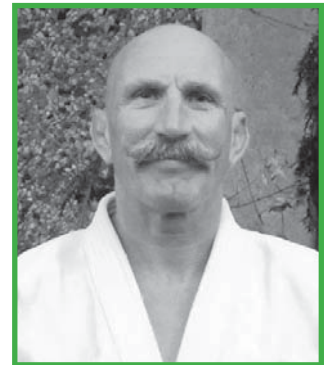
Europameisterschaften der Veteranen in Prag/Tschechien

Dautaj, Kreutz und Trapp gewinnen Gold

Drei Goldmedaillen gab es für die Judokas aus Nordrhein-Westfalen bei den Europameisterschaften der Veteranen in Prag. In der Kategorie M1 bis 81 kg gewann Shkumbin Dautaj

vom TB Rheinhausen mit drei Siegen. In der Kategorie M4 bis 73 kg holte Ulrich Kreutz vom TSV Hertha Walheim nach fünf gewonnen Kämpfen die Goldmedaille.

In der Kategorie M7 bis 81 kg fügte Walter Trapp (Foto) vom PSV Duisburg seiner eindrucksvollen Titelsammlung (3 x Europameister, World-Masters-Sieger 2004-2008, 4 x Deutscher Meister) einen weiteren EM-Titel hinzu.



Silber erkämpfte Manfred Zöllner vom 1. Budokan Hünxe in der Kategorie M5 bis 81 kg.



Zum Tode von Heinz Büchel

Bereits im Mai verstarb der langjährige Bezirksfachwart des Bezirks Düsseldorf Heinz Büchel im Alter von 88 Jahren.

Durch seinen Sohn war

der Fernmelder zum Judo-training des Post-Sportvereins Düsseldorf gekommen. Später übernahm er das Amt des Kreisfachwartes, das er 30 Jahre versah, und die Funktion des Bezirksfachwartes, die er 20 Jahre ausübte.

Heinz Büchel war der Judo-Chef der Post-Judokas beim Gewinn der drei Deutschen Meisterschaften 1965, 1966 und 1969. 1968 organisierte er in der Philipshalle die Deutschen Junioren-Meisterschaften vor einer Kulisse von 2.000 Besuchern.

Heinz Büchel wünschte sich als ehemaliger Marinesoldat eine Seebestattung und so wurde seine Urne in der Kieler Förde auf hoher See beigesetzt.

Hartmut Riedrich

Matthias Flücken verstorben

Am 2. November verstarb das Gründungsmitglied des Kohlscheider Judo-Clubs und der langjährige Kreisjugendleiter des Kreises Aachen Matthias Flücken.



Deutsche Judo-Einzelmeisterschaften 2009

Frauen U20 und Männer U20

am 07./08. März 2009 in Herne



Veranstaltungsort

Sporthalle im Sportpark Eickel
Im Sportpark, 44652 Herne

Veranstaltungshotel: acora Bochum

Eintrittspreise

10,00 € Erwachsene für einen Tag
6,00 € Jugendliche für einen Tag
15,00 € Erwachsene für beide Tage
9,00 € Jugendliche für beide Tage

Weitere Infos im Internet unter

www.judobund.de
www.nwjv.de
www.dsc-judo.de

Deutscher Judo-Bund e.V.
Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e.V.
DSC Wanne-Eickel - Judo e.V.

Programm Samstag, 07.03.09

Eröffnung um 09.30 Uhr
Endkämpfe ca. 13.30 Uhr und 17.30 Uhr
Frauen U20: -52 kg, -57 kg, -63 kg, -70 kg
Männer U20: -66 kg, -73 kg, -81 kg, -90 kg

Programm Sonntag, 08.03.09

Eröffnung um 09.20 Uhr
Endkämpfe ca. 12.30 Uhr und 16.30 Uhr
Frauen U20: -78 kg, +78 kg, -44 kg, -48 kg
Männer U20: -100 kg, +100 kg, -55 kg, -60 kg



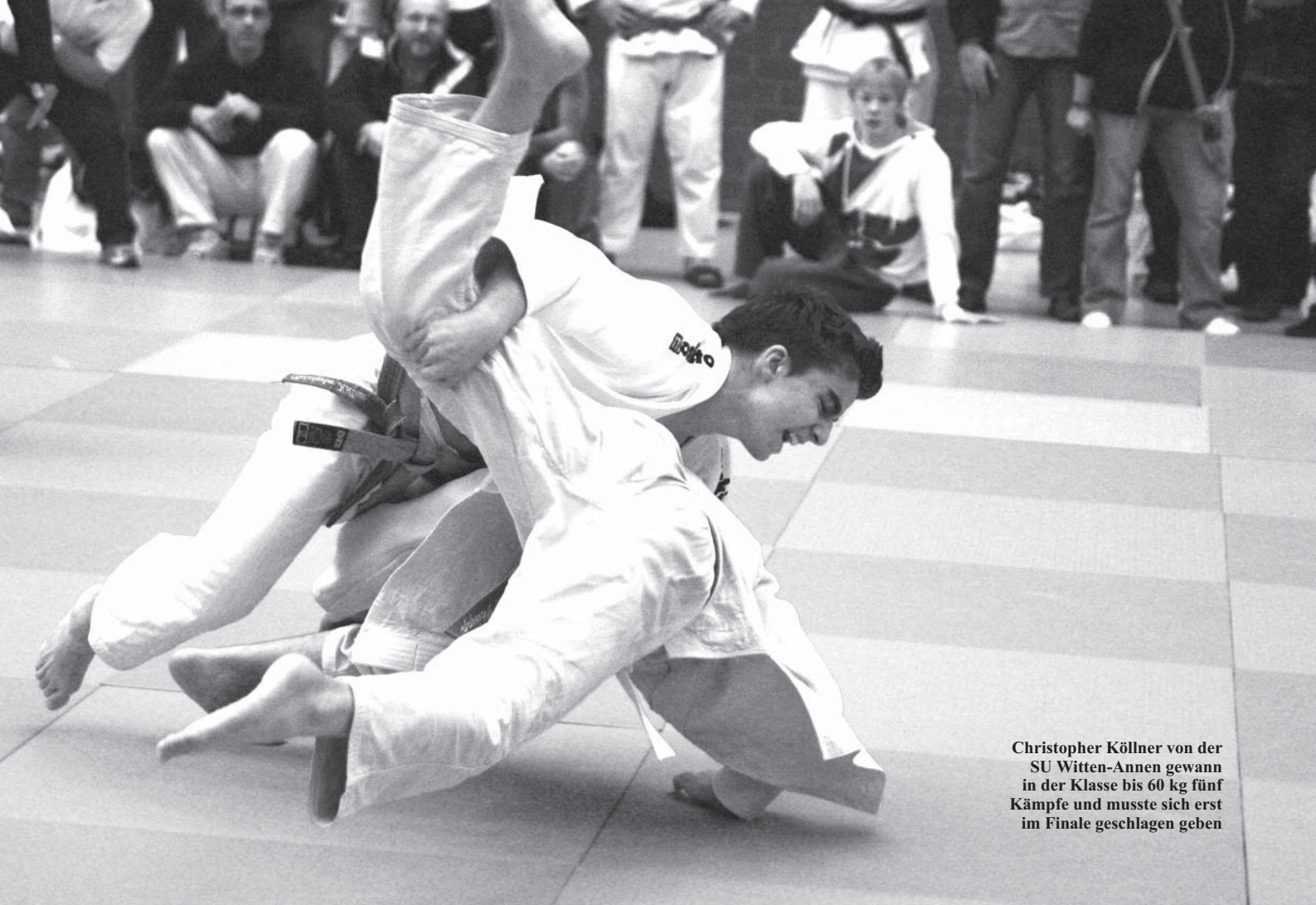
infotec

Design by

GAS-Werk
GAS-Servicecenter

stadtherne





Christopher Köllner von der SU Witten-Annen gewann in der Klasse bis 60 kg fünf Kämpfe und musste sich erst im Finale geschlagen geben

Sichtungsturniere des Deutschen Judo-Bundes

16. Bundesoffenes Mario-Kwiat-Gedächtnisturnier U 16 männlich in Herne

Fünf erste Plätze für NWJV-Judokas

Die Sichtung auf Bundesebene für die U 17 des folgenden Jahres beginnt bei den Turnieren in Herne und Holzwickede. Olaf Schmidt und Peter Schlatter hatten die Aufgabe, aus den 291 Teilnehmern die besonders talentierten Sportler herauszusuchen, um sie zu den Sichtungslehrgängen des DJB einzuladen. Mit 46 Teilnehmern war die Gewichtsklasse bis 60 Kilogramm am stärksten besetzt. Die Judokas aus Nordrhein-Westfalen konnten sich über fünf Goldmedaillen freuen.

bis 40 kg:

1. Max Baczak, Hertha Walheim
2. Marvin Schneider, JC Hennef
3. Darius Nahvipour, JC 71 D'dorf
3. Jorin Riexinger, Baden-Württemb.
5. Bastian Bauer, Sachsen
5. Benjamin Huth, TSV Grafing

bis 43 kg:

1. Maunel Scheibl, Bayern
2. Ruven Lemke, PSV Berlin
3. Marcel Rohkamm, Berlin
3. Leroy Dunker, Berlin
5. Timo Ellrich, Bayer Leverkusen
5. Ferdinand Larasser, TSV Grafing

bis 46 kg:

1. Steffen Hoffmann, Baden-Württ.
2. Denzel Hines, Brandenburg
3. Julian Izsak, Baden-Württemberg
3. Max Westerkamp, Hertha Walheim
5. Patrick Widmann, Baden-Württ.
5. Maximilian Hooek, Pfalz

bis 50 kg:

1. Denny Koppers, JT Holten
2. Dennis Derkowski, ETSV Weiche
3. Fabian Lochner, Baden-Württemb.
3. Dennis Schoffer, Baden-Württemb.
5. Jason Westwood, JKG Diekholzen
5. Max Schmidt, Brandenburg
7. Joris Kuger, Judo Club Langenfeld

bis 55 kg:

1. Robin Gutsche, Bayer Leverkusen
2. Jan Lorenz, Judo-Club Münchberg
3. Adrian Gutbell, PSV Berlin
3. Philipp Kosbab, Yamanashi Porz
5. Paul Nehls, Mecklenburg-Vorp.
5. Phillip Neiss, JC Hennef
7. Nicki Graczyk, Kodokan Olsberg

bis 60 kg:

1. Marvin Ruben Philipp, MTV Itzehoe
2. Christopher Köllner, SU Annen
3. Michel Daue, PSV Bernau
3. Peter Czybulka, Mecklenburg-V.

5. Lukas Gänshirt, Baden-Württemb.
5. Till Schön, Hessen

bis 66 kg:

1. Philip Müller, Baden-Württemberg
2. Luca Zeiner, Hessen
3. David Tekic, Hamburg
3. Valentin Larasser, Bayern
5. Erik Thurow, Mecklenburg-Vorp.
5. Sebastian Baron, Berlin

bis 73 kg:

1. Hermann Schener, Hamburg
2. Dominic Ressel, TSV Kronshagen
3. Julien Appelt, Hamburg
3. Magomed Dikaev, Berlin
5. Michael Bak, Judoka Wattenscheid
5. Jakob Münch; TSV Lindau
7. Christian Beckmann; JT Holten

bis 81 kg:

1. Björn Hauswald, Brühler TV
2. Paul Elm, Brandenburg
3. Richard Mehnert, Sachsen-Anhalt
3. Marko Winkler, Brandenburg
5. Yannic Bahr, Baden-Württemberg
5. Daniel Witt, Baden-Württemberg

bis 90 kg:

1. Marius Piepke, Garbsener SC
2. Michel Schmitt, Velberter JC
3. Anil-Kaan Bozkurt, Baden-Württ.
3. Daniel Wolf, Hessen
5. Amir Dokaew, TB H.-Eilbeck
5. Alexander Humplott, Sachsen

über 90 kg:

1. Christian Dziwok, JC 66 Bottrop
2. Christopher Klischke, Sachsen-A.
3. Frank Thiede, Mattenteufel Erfurt
3. Denis Raduka, Baden-Württemberg





Fünfmal Gold für Nordrhein-Westfalen: Max Baczak vom TSV Hertha Walheim (bis 40 kg), Denny Koppers vom Judo-Team Holten (bis 50 kg), Robin Gutsche vom TSV Bayer 04 Leverkusen (bis 55 kg), Björn Hauswald vom Brühler TV (bis 81 kg) und Christian Dziwok vom JC 66 Bottrop (über 90 kg) (von oben links nach unten rechts)

Fotos: Erik Gruhn

Internationales Turnier der weiblichen Jugend U 16 in Holzwickede

Viermal Gold für NRW in Holzwickede

Parallel zur männlichen U 16 in Herne traf sich die weibliche U 16 traditionell in Holzwickede. Auch einige Teilnehmer aus den Niederlanden, Belgien und Kroatien konnten sich hier in die Siegerlisten eintragen. Der NWJV freute sich als gastgebender Landesverband besonders über die vier Goldmedaillen von Denise Schmitz (bis 40 kg), Nadja Bazynski (bis 57 kg, beide TSV Bayer 04 Le-

verkusen), Lea Reimann (bis 63 kg, PSV Duisburg) und Christin Eberhardt (bis 78 kg, SU Witten-Annen). Drei Silber- und zwei Bronzemedailen rundeten das gute Ergebnis ab.

bis 40 kg:

1. Denise Schmitz, Bayer Leverkusen
2. Bianca Augenstein, Bayern
3. Isabell Pfeiffer, VfL Sindelfingen
3. Andrea Kunitz, Berlin
5. Larissa Wörner, JT Steinheim
5. Selina Dietzer, TV Mosbach
7. Sarah Kasper, SU Witten-Annen

bis 44 kg:

1. Claudia Kozma, BC Hemsbach
2. Evelien Cappaert, TS VJF/Belgien
3. Larissa Meier, SS Kustusch
3. Aileen Göbel, Pfalz
5. Mandy Taubert, SU Witten-Annen
5. Katharina Pfeiffer, VfL Sindelfing.
7. Lily Young, JG Münster

bis 48 kg:

1. Lucy Nisser, PSV Weimar
2. Lien Moors, JC Eeklo/Belgien
3. Kim Czichy, Brühler TV
3. Shari Streich, Schleswig-Holstein
5. Jenny Füchtmeyer, Cr. Osnabrück
5. Lisa Köberling, Sachsen
7. Judith Gruber, Bayer Leverkusen

bis 52 kg:

1. Emily Dotzler, Bayern
2. Sandra Kristen, VfL Sindelfingen
3. Ana Kokeza, JC Pujanke/Kroatien
3. Isabelle Guarracino, Bayer L'kusen
5. Janina Beune, Bayer Leverkusen
5. Nicola Weiglein, Bayern

bis 57 kg:

1. Nadja Bazynski, Bayer Leverkusen
2. Janina Henning, Hamburg. HT 16
3. Cornelia Gaal, VfL Sindelfingen
3. Miriam Butkerei, Schlesw.-Holst.
5. Bianca Handrich, Bayer Leverk.
5. Heleen Sempels, TS VJF/Belgien

bis 63 kg:

1. Lea Reimann, PSV Duisburg
2. Szaundra Diedrich, TV Brilon
3. Vanessa Wandtke, Schleswig-Hol.
3. Ayca Durmusoglu, Bijsterbosch
5. Marije Idzerda, JT Bijsterbosch
5. Julia Weikert, Berlin

bis 70 kg:

1. Natalia Kubin, Hessen
2. Maike Ziech, BS Yamato Hürth
3. Lisa Schneider, Sachsen
3. Nicole Kremser, PSV Berlin
5. Franziska Zellner, Bayern
5. Katrien Johnson, TS VJF/Belgien

bis 78 kg:

1. Christin Eberhardt, SUA Witten
2. Christiane Weidendorfer, Bayern
3. Larissa Mallig, Hessen
3. Yvonne Dombrowski, B. Lübeck
5. Michele Merkel, Sachsen
5. Nicole Gleissner, TSV Lohr

über 78 kg:

1. Nadja Frick, BC Karlsruhe
2. Yvonne Schildgen, Bayer Leverk.
3. Carolin Weiß, Berlin



Die Mannschaften vom TSV Bayer 04 Leverkusen sorgten für einen eindrucksvollen Doppelsieg

Westdeutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 in Witten

Doppelsieg für den TSV Bayer 04 Leverkusen

Bayer 04 Leverkusen und der Sportunion Witten-Annen gegenüber. Das Finale der Frauen U 17 gewann der Vizemeister des Vorjahres Leverkusen gegen den Titelverteidiger Witten mit 4:2. Die Männer U 17 aus Leverkusen setzten sich im Finale deutlich mit 5:1 gegen die Sportunion durch.

Fotos: Klaus Kessler/Ringo Wittig

- SUA Witten holt zweimal Silber -

Platzierungen Frauen U 17

1. TSV Bayer 04 Leverkusen
2. SU Witten-Annen
3. 1. JC Mönchengladbach
3. JC 71 Düsseldorf
5. JC Holzwickede
5. JG Münster
7. Lüner SV
7. Brühler TV

Platzierungen Männer U 17

1. TSV Bayer 04 Leverkusen
2. SU Witten-Annen
3. KG Judo-Team Holten/ JC 71 Düsseldorf
3. 1. JC Mönchengladbach
5. JG Ladbergen
5. TSV Hertha Walheim
7. KG PSV Herford/ JC Schloß Neuhaus
7. TSV Viktoria Mülheim

Zwei Vereine vertreten den NWJV bei den Deutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften der U 17 am 6. Dezember in Hamburg. Sowohl bei den Frauen wie auch bei den Männern standen sich in den Finalkämpfen der Westdeutschen Meisterschaften die Teams vom TSV



Zweimal Silber: Die SU Witten-Annen

Qualität zu fairen Preisen

PHOENIX

...schnell, flexibel und zuverlässig!

Als Partner für **Vereins-Sammelbesteller** und **Gewerbe-treibende** bieten wir Ihnen:

- ein komplettes Kampfsport-Sortiment + Sport-Matten
- einen eigenen Bestick- und Bedruckservice
- Sport-, Vereins- und Teamausstattung aller Art

Katalog anfordern:
info@phoenix-budo.de

PHOENIX TOPSTAR
B U D O A R T I K E L

Burkhard Bernöhle | Westkirchener Str. 90 | 59320 Ennigerloh | Fon 02524/4323 | info@phoenix-budo.de | www.phoenix-budo.de

Rheinland-Cup für Kreisauswahlmannschaften U 14 in Leverkusen

Unterbewertung brachte die Entscheidung für den Kreis Köln

Neun von zehn möglichen Kreisen waren in Leverkusen mit farbigen T-Shirts an den Start gegangen. Der TSV Bayer 04 Leverkusen hatte die Maßnahme erst zwei Wochen vor dem Termin übernommen und sogar einen Einmarsch mit Schildern und Musik organisiert. Es war zwar eng in der Halle, aber gemütlich und es gab keine Beschwerden darüber. Die Mädchen und Jungen der U 14 gaben einfach alles. Der Kreis Bergisch Land war der Verlierer des Tages, aber die Judokas waren dabei und haben nie aufgegeben. So etwas muss auch mal erwähnt werden.

Der Endkampf zwischen Köln und Bonn hatte alles, was man sich so in einem Finale wünscht. Bis zum letzten Kampf der Mannschaftsbegegnung war es sehr ausgeglichen. Bis zwei Sekunden vor Schluss sah der Kreis Bonn wie der Sieger aus, dann konnte Köln ausgleichen und der Kampf endete Unentschieden. Dank der besseren Unterbewertung wurde der Kreis Köln zum fünften Rheinland-Cup-Sieger.

Die Platzierungen: 1. Kreis Köln, 2. Kreis Bonn, 3. Kreis Duisburg und Kreis Krefeld, 5. Kreis Essen und Kreis Aachen,



7. Kreis Düsseldorf und Kreis Wuppertal, 9. Kreis Bergisch Land

Westfalen-Cup für Kreisauswahlmannschaften der U 14 in Bottrop

Bochum|Ennepe sichert sich im letzten Kampf den Sieg

Zehn von 14 Kreisen waren zum Westfalen-Cup in Bottrop erschienen. Der Ausrichter JC 66 Bottrop hatte einen Einmarsch mit Musik für die Kreise

organisiert. Wie immer waren die Kreise mit farbigen T-Shirts am Start. Viele Vertreter waren der Meinung, dass man die Kreise Recklinghausen und Bochum-Ennepe gleich das Finale austragen lassen sollte und die restlichen Kreise kämpften die Plätze aus. Aber so einfach sollte es diesmal nicht werden. Man merkt, dass das Konzept der Kreistrainer in vielen Kreisen mittlerweile intensiver genutzt wird und auch Erfolge zeigt. Einer dieser Kreise war der Kreis Ostwestfalen, der immer wieder für Aufsehen sorgte. Vor zwei Jahren erstmals dabei und jetzt nach zwei Vorkämpfen Mitfavorit.

Wie jedes Jahr waren die Judokas, Trainer und Zuschauer mit vollem Einsatz dabei und jeder Punkt wurde umkämpft und bejubelt. Nach den Vorkämpfen und Halbfinals stand das unvermeidliche Finale mal wieder fest: Kreis Recklinghausen gegen Kreis Bochum-Ennepe. Wie wir es von beiden Kreisen gewohnt sind, war es ein ausgeglichener und spannender Finalkampf. Beim 8:5 sah der Kreis Recklinghausen bereits wie der sichere Sieger aus, doch Bochum-Ennepe holte bis zum 8:7 auf. Im letzten Kampf der Begegnung saß keiner mehr in der Halle und die Trainer waren einem Herzinfarkt nahe. 20 Sekunden vor Schluss holte Bochum-Ennepe durch einen Ippon den Sieg mit dem unglaublichen Ergebnis von 8:8 und einer Unterbewertung von 75:74. Mit diesem Sieg glich Bochum gegenüber Recklinghausen die Gesamtanzahl der Siege (vier) aus und der Titelverteidiger konnte wieder seinen Titel nicht verteidigen - eben Tradition.

Die Platzierungen: 1. Kreis Bochum/Ennepe, 2. Kreis Recklinghausen, 3. Märkischer Kreis und Kreis Ostwestfalen, 5. Kreis Paderborn und Kreis Steinfurt, 7. Kreis Dortmund und Kreis Unna/Hamm, 9. Kreis Warendorf/Münster und Kreis Herford.

Jörg Bräutigam

Foto Kreis Köln: Matthias Wirtz
Foto Kreis Bochum/Ennepe: Ringo Wittig



33. Wolfgang-Welz-Gedächtnis-
turnier in Mannheim

**Turniersieg für
Katrin Reißberg**

Zahlreiche Platzierungen
gab es für die Judokas aus
Nordrhein-Westfalen beim
Ranglistenturnier für die Frauen
und Männer U 19 in Mannheim.
Katrin Reißberg von der JG
Münster gewann in der Klasse
bis 70 kg.

Frauen U 19

bis 44 kg:

1. Aileen Göbel, JSV Speyer
2. Jacqueline Bebek, Mombach
3. Simone Zwitserloot, JC Nijmegen
3. Claudia Kozma, BC Hemsbach

bis 48 kg:

1. Verena Thumm, Baden-Württemb.
2. Nina Vogl, TSV Großhadern
3. Sonja Wirth, JC Swisttal
3. Katharina Menz, Baden-Württ.
7. Julia Rothhoff, JF Siegen-Lindenb.

bis 52 kg:

1. Laurar Holtzinger, Frankreich
2. Doreen Brandt, Conc. Hamburg
3. Jenny Nisser, Weimar
3. Jaqueline Lisson, Olympia Berlin

bis 57 kg:

1. Katja Stefan, JC 90 Frankfurt/O.
2. Helene Receveaux, Frankreich
3. Sina Felske, JC 66 Bottrop
3. Claudia Klimasara, Bayer Leverk.
5. Tais Martinez, JSC Erkelenz
5. Jessica Burkert, PSV Duisburg
7. Rike Ruhwinkel, JC 66 Bottrop

bis 63 kg:

1. Lisa Elm, UJKC Potsdam
2. Laura Vargas-Koch, EBJC Berlin
3. Katharina Gutmann, JC 66 Bottrop
3. Maude Antz, Frankreich

bis 70 kg:

1. Katrin Reißberg, JG Münster
2. Friederike Majer, Baden-Württ.
3. Anne Ritt, JC Leipzig
3. Frauke Kuczniarz, JC Köln-Süd
5. Aylin Jeske, Yamanashi Porz
7. Nicole Skubatz, JC Dortmund-West



Katrin Reißberg



**Julia
Tillmanns**

bis 78 kg:

1. Tia Berger, JC 90 Frankfurt/Oder
2. Julia Tillmanns, 1. JC M'gladbach
3. Tessie Savelkouls, JC Nijmegen
3. Angelika Schulz, Karlsdorf-Neuth.

über 78 kg:

1. Jasmin Külbs, JSV Speyer
2. Zita Notter, Memmingen
3. Maria Schunke, Leipziger Löwen
3. Claudia Probst, Lenggries

Männer U 19

bis 55 kg:

1. Philip Graf, TSV Abensberg
2. Kevin Schuchardt, Olympia Berlin
3. Ron Hendricks, Sam. Goch-Kev.
3. Dennis Ehrmann, PSV Meiningen



**Rodel
Arnolds**

bis 60 kg:

1. Marcel Graf, JC Leipzig
2. Rodel Arnolds, JC Wermelskirchen
3. Andersen Immerschied, G. Knorr
3. Mario Häckel, SS Kustusch

bis 66 kg:

1. Hannes Conrad, JC Leipzig
2. Robin Reibedanz, PSV Berlin
3. Michael Keil, TSV Abensberg
3. Philipp Mackelsdey, JC Leipzig
7. Peyman Rastgou, Bayer Leverk.

bis 73 kg:

1. Alexander Wiczczak, JC Rüss.
2. Rewasi Nogaideli, UJKC Potsdam
3. Jeffrey Kramer, SV Friedrichsfeld
3. Christian Hellinger, JG Ladbergen

bis 81 kg:

1. Alexander Nölke-Damms, Lübeck
2. Friedemann Schneider, JT Ansbach
3. Niklas Ebert, BC Karlsruhe
3. Viktor Semenko, JC Eberswalde
7. Rafael Mattukat, Bayer Leverkusen.
7. Dennis Gutsche, Bayer Leverkusen.

bis 90 kg:

1. Nicholas Gerlach, KiK Berlin
2. Sascha Michalski, Bushido Berlin
3. Thijs vann Huigenbos, Bijsterbosch
3. Danny Tempel, JC Leipzig
5. Richard Frey, Bayer Leverkusen

über 90 kg:

1. Dimitri Kosenko, KSV Esslingen
2. Robin Wendt, Niendorfer TV
3. Dominique Pätzler, JSV Speyer
3. Jeffrey Mach, Arashi Berlin

**7. Landessichtungungs-
turnier U 13 | U 16
in Duisburg**

Der Walsumer Judo-Club
richtete das Landesturnier der
männlichen und weiblichen
Jugend U 13 und U 16 in der
Dreifachturnhalle Am Driesen-
busch aus. Das Turnier diente
als erste Sichtungungsmaßnahme
für die Altersklassen U 14 und
U 17 des kommenden Jahres.
313 Teilnehmer bei der U 13
und 304 Teilnehmer bei der
U 16 wollten sich bei den
Landestrainern „für die neue
Saison“ empfehlen.

U 13 weiblich

bis 28 kg:

1. Carolin Schlag, Jud. Wattenscheid
2. Samira Reiners, JSC Erkelenz

bis 30 kg:

1. Lena Weber, 1. JC M'gladbach
2. Patrizia Börger, Kolping Bocholt
3. Vanessa Serra, JF Siegen-Lindenb.
3. Gülsah Köröglü, JC Kalkar
5. Nora Naeve, JK Hagen
5. Ricada Greco, Viktoria Mülheim

bis 33 kg:

1. Miriam Schneider, JC Hennef
2. Pauline Starke, HLC Höxter
3. Lara Wüste, Börde Union
3. Chiara Niemeier, Stella Bevergern
5. Denise Pricken, TV Dellbrück
5. Johanna Schulze, JC Hennef

bis 36 kg:

1. Nathalie Passon, Beueler JC
2. Darleen Sturm, JC 66 Bottrop
3. Désirée Haarmann, JK Hagen
3. Merle Grigo, JC Langenfeld
5. Franziska Heidrich, TV Hösel
5. Sarah Müller, 1. JC M'gladbach

bis 40 kg:

1. Lara Reimann, PSV Duisburg
2. Maike Riehl, JC Hennef
3. Melanie Link, Bayer Leverkusen
3. Khedy Gorissen, Hertha Walheim
5. Fabienne Kukowka, Bayer Leverk.
5. Maren Warthmann, JC Langenfeld

bis 44 kg:

1. Isabell Graf, Bayer Leverkusen
2. Nicole Stettner, JV Siegerland
3. Samira Heisel, BSG Kleverland
3. Milena Trendofilovski, JC 71 D'd.
5. Fabienne Fischer, Adler Bottrop
5. Irem Namli, BS Yamato Hürth

bis 48 kg:

1. Roxana Conradus, Beueler JC
2. Mandy Haas, DJK Adler Bottrop
3. Corinna Zapros, JGK Essen
3. Katharina Ott, TV Durchholz
5. Pia Naber, JGK Essen
5. Pia Vrba, JC Hüchelhoven

bis 52 kg:

1. Dagmar Götz, DJK Adler Bottrop
2. Carolin Körner, JC Holzwickede
3. Carolin Kohlgrüber, Kolp. Bocholt
3. Ann-Christin Kohlgrüber, K.Boch.
5. Carolin Hagen, JC Hennef
5. Tabea Reul, SSF Bonn

bis 57 kg:

1. Jennifer Graw, PSV Bochum
2. Melissa Räther, 1. JJC Dortmund
3. Christin Ende, JG Ladbergen
3. Isabeau Mattheis, SUA Witten

über 57 kg:

1. Kristina Secertzis, SUA Witten
2. Rebecca Brink, PSV Essen
3. Lara Hentschel, JG Ladbergen
3. Viktoria Upmann, St. Bevergern

U 13 männlich

bis 29 kg:

1. Jens Malewany, PSV Bochum
2. Stefan Herz, TV Borghorst
3. Sergej Rempel, GSV Geldern
3. Til-Moritz Riehl, JC Hennef
5. Samuel Dick, Sakura Herzogenrath
5. Justin Ziegler, Judo-Klub Hagen

bis 31 kg:

1. Patrick Thelen, 1. JC M'gladbach
2. Max Graf, Bayer Leverkusen
3. Simon Okken, Beueler JC
3. Leon Brill, 1. Walsumer JC
5. Lars Binsfeld, JJC Yamanashi
5. Jonathan Benyacou, Beueler JC

bis 34 kg:

1. Finn-Fr. Bittscheidt, SV Friedrichsf.
2. Mohammed Kochih, SSF Bonn
3. Maurice Püchel, TB Wülfrath
3. Robert Völker, 1. Godesberger JC
5. Magnus Jerono, Beueler JC
5. Julian Mayer, Brühler Turnverein

bis 37 kg:

1. Devin Waldenburg, Beueler JC
2. Christof Duhme, JG Münster
3. Bernhard Albach, Bayer Leverk.
3. Jan Günther, Sport Union Annen
5. Tom Weyand, Brühler Turnverein
5. Alexander Jessen, Brühler TV

bis 40 kg:

1. Jan Resag, Bayer Leverkusen
2. Ricardo Baret, JC 71 Düsseldorf
3. Hermann Desch, JC 66 Bottrop
3. Jan-Hendrik Scheuer, JT Holten
5. Darius Beike, JG Münster
5. Frederik Schreiber, TV Borghorst

bis 43 kg:

1. Thomas Graczyk, Kod. Olsberg
2. Luca Vasselai, Judo-Club Halver
3. Patrick Knels, TV Wolbeck
3. Robin Herrmann, Beueler JC
5. Pierre Bourdon, 1. Walsumer JC
5. Ole Grams, Judo-Klub Hagen



Über 600 Teilnehmer gingen in Walsum an den Start

Fotos: Erik Grünh

bis 46 kg:

1. Jannik Breier-Neteler, JC Holzsw.
2. Jonas Habicht, PSV Krefeld
3. Sebastian Winzer, JC Hennef
5. Ruben Wolf, Brühler Turnverein
5. Alexander Sikorski, PSV Bochum

bis 50 kg:

1. Philipp Schütte, JC Holzwickede
2. Maximilian Greiner, Bayer Leverk.
3. Johannes Frey, Bayer Leverkusen
5. Andreas Altergott, SU Annen
5. Kai Westphalen, 1. Godesberger JC
5. Stefan Köhler, Brühler Turnverein

bis 55 kg:

1. Gabriel Berg, SSF Bonn
2. Henrik Schreiber, TV Borghorst
3. Patrick Hollenberg, JG Ibbenbüren
3. Daniel Wegner, 1. Godesberger JC
5. Vladimir Stojadinovic, TV Dellbrück
5. Paraskevas Gkegkas, JK Hagen

über 55 kg:

1. Christian Handrich, Bayer Leverk.
2. Lukas Grönewald, SSF Bonn
3. Darius Tischner, WMTV Solingen
3. Jens Rollmann, MSV Duisburg
5. Marc Tolzmann, Brühler TV
5. Lucas Leibnitz, SSF Bonn

U 16 weiblich

bis 40 kg:

1. Denise Schmitz, Bayer Leverkusen
2. Jennifer Abmann, TuS Lendringsen
3. Mirhriban Aras, 1. JC M'gladbach
3. Sarah Kasper, SU Witten-Annen
5. Melina Pricken, TV Dellbrück
5. Jasmin Quill, Dattelner JC

bis 44 kg:

1. Shirley Berns, SV Friedrichsfeld
2. India Rauber, JC 71 Düsseldorf
3. Lily Young, JG Münster
3. Jenny Klaus, SV Friedrichsfeld
5. Sibel Turhan, JC Dortmund-West
5. Svenja Brill, Garather SV

bis 48 kg:

1. Judith Gruber, Bayer Leverkusen
2. Charlotte Gruber, Bayer Leverkusen
3. Sharina Junik, SV Friedrichsfeld
3. Lisa Naeve, JK Hagen
5. Katharina Alt, MSV Duisburg
5. Laura Reuter, Garather SV

bis 52 kg:

1. Isabelle Guarracino, Bayer Leverk.
2. Kim Eickmeier, JC Banzai Gelsenk.
3. Janina Beune, Bayer Leverkusen
3. Kim Czichy, Brühler TV
5. Alina Fiedler, PSVg Jahn Solingen
5. Melina Schnirch, Brühler TV

bis 57 kg:

1. Bianca Handrich, Bayer Leverkusen
2. Annika Hüser, Stella Bevergern
3. Nadja Bazynski, Bayer Leverkusen
3. Janine Grafen, Kolping Bocholt
5. Anja Fischer, Beueler JC
5. Mayan Schwarze, JC 71 Düsseldorf

bis 63 kg:

1. Lea Reimann, PSV Duisburg
2. Rahel Krause, TuS Volmetal
3. Lea Püschel, JC Schloß Neuhaus
3. Szaundra Diedrich, TV Brilon
5. Mona Alt, Sakura Herzogenrath
5. Jennifer Kramer, Senshu Hau

bis 70 kg:

1. Maike Ziech, BS Yamato Hürth
2. Caroline Müller, VfL Engelskirchen
3. Anita Bilic, TV Dellbrück
3. Tatjana Hansmeyer, JC Schl. Neuh.
5. Corinna Verver, JC Hennef
5. Sarah Christin John, JJJC Bochum

über 70 kg:

1. Christin Eberhardt, SUA Witten
2. Yvonne Schildgen, Bayer Leverk.
3. Lena Wittenberg, JC Banzai Gels.
3. Jana Krüger, JKG Essen

U 16 männlich

bis 40 kg:

1. Marvin Schneider, JC Hennef
2. Darius Nahvipour, JC 71 D'dorf
3. Luca Kucharewa, PSV Herford
3. Joshua Wolf, Brühler Turnverein
5. Victor Krämer, JC Do.-Dorstfeld
5. Felix Reese, PSV Essen

bis 43 kg:

1. Max Baczak, Hertha Walheim
2. Timo Ellrich, Bayer Leverkusen
3. Janosch Schroeder, TuS Iserlohn
3. Jose Philipp, SU Witten-Annen
5. John Vit, DJK VfL Willich
5. Alexander Heidrich, TV Hösel

bis 46 kg:

1. Max Westerkamp, Hertha Walheim
2. Anotai Pohngern, Brühler TV
3. Hamsat Isaev, JC 66 Bottrop
3. Marvin Okken, Beueler JC
5. Lars Viesels, JG Münster
5. Jan-Niklas Heming, JC 66 Bottrop

bis 50 kg:

1. Denny Koppers, JT Holten
2. Lennart Klaas, JG Münster
3. Dominic Ende, JG Ladbergen
3. Chris Koppers, Judo-Team Holten
5. Fabian Schmitz, JC 71 Düsseldorf
5. Stephan Sommer, JT Holten

bis 55 kg:

1. Nicki Graczyk, Kodokan Olsberg
2. Anthony Zingg, JC 71 Düsseldorf
3. Marlon Hütten, BS Yamato Hürth
3. Phillip Neihls, JC Hennef
5. Jan-Philipp Bobeth, JC Do.-West
5. Patrik Krey, PSV Herford

bis 60 kg:

1. Christopher Köllner, SUA Witten
2. Arthur Walger, JC 66 Bottrop
3. Malte Gaidt, JC Schloß Neuhaus
3. Fabian Karau, TSG Rheda
5. Lars Krautscheid, Eiche B.Honnef
5. Fabian Brück, Brühler Turnverein

bis 66 kg:

1. Philipp Krachtus, SUA Witten
2. Stefan Lange, 1. Siegburger JC
3. Marvin Junik, SV Friedrichsfeld
3. Markus Auler, TuS Germania
5. Daniel Karau, TSG Rheda
5. Falk Balzer, JKG Essen

bis 73 kg:

1. Jonas Breier-Neteler, JC Holzsw.
2. Christian Beckmann, JT Holten
3. Marcel Gutstein, JT Holten
3. Jörn Lohmann, SV Friedrichsfeld
5. Christopher Seabreeze, Bay. Lev.
5. Michael Bak, Jud. Wattenscheid

bis 81 kg:

1. Björn Hauswald, Brühler TV
2. Julian Koch, SU Witten-Annen
3. Tarik Dahlmeier, PSV Herford
3. Fabian Friedrich, Friesen Telgte

über 81 kg:

1. Michel Schmitt, Velberter JC
2. Christian Dziwok, JC 66 Bottrop



Landestrainer Stefan Küppers legt Hand an

Kampfregelein

Kampfregeleinänderungen

ab 1.1.2009

Bewertungen

Die Zahl der Wertungen wird reduziert auf: YUKO, WAZA-ARI und IPPON.

Zeiten für Osaekomi-waza

Die Zeit für Osaekomi (Haltegriff) wird 25 Sekunden betragen:

- ab 15 Sekunden = Yuko
- ab 20 Sekunden = Waza-ari
- 25 Sekunden = Ippon

Anzahl der Strafen

Die Anzahl der Strafen wird folgendermaßen sein:

1. Shido = freie Ermahnung!
2. Shido = Yuko für den Gegner
3. Shido = Waza-ari für den Gegner
4. Shido = Ippon für den Gegner

(Der vierte Shido bedeutet natürlich Hansoku-make).

Golden Score

Die „Golden-Score-Zeit“ wird auf **drei** Minuten reduziert (Junioren, Frauen und Männer).

1. Shido = Freie Ermahnung! (keine siegreiche Wertung)

Mattenrandregel

Alle Aktionen sind gültig und können weitergehen (kein Matte) so lange einer der beiden Kämpfer mit einem Teil seines Körpers die Kampffläche berührt. (Die gleichen Kriterien wie in Ne-waza.)

Strikte Anwendung der Kampfregel in folgenden Bereichen

Kumi-Kata




SHIDO => 

A - Verweigern des Griffs

Der „blaue“ Kämpfer ist positiv, er sucht den Griff. Der „weiße“ Kämpfer ist negativ, er verhindert den Griff - **Shido weiß**




SHIDO => 

B - Blocken durch weghaltende Kumi-Kata

Der „blaue“ Kämpfer drückt mit seinen Armen in einer blockenden Position und verhindert die Angriffe von „weiß“ - **Shido blau**



SHIDO => 

C - Blocken durch Kumi-Kata mit Runterdrücken

Der „blaue“ Kämpfer ist negativ, sein Griff blockiert den „weißen“ Kämpfer durch Runterdrücken, um seinen Angriff zu verhindern - **Shido blau**


Extrem defensives Verhalten



SHIDO => 

Der „blaue“ Kämpfer hat eine extrem defensive Haltung. Der „weiße“ Kämpfer kann dadurch nicht angreifen - **Shido blau**




SHIDO => 

Greifen der Hose

Der „weiße“ Kämpfer greift die Hose mit der Hand/den Händen um zu blocken oder anzugreifen! - **Shido weiß**

Scheinangriff



SHIDO => 

A - sutemi

Der „weiße“ Kämpfer ist negativ, er fällt auf den Rücken ohne den „blauen“ Kämpfer aus dem Gleichgewicht zu bringen. Es ist keine Aktion oder erkennbare Wurfabsicht - **Shido weiß**



SHIDO => 

B - auf den Knien

Der „blaue“ Kämpfer ist negativ, er fällt auf die Knie ohne Gleichgewichtsbruch und ohne Intention, den „weißen“ Kämpfer zu werfen - **Shido blau**

Judogi-Kontrolle ab 1.1.2009

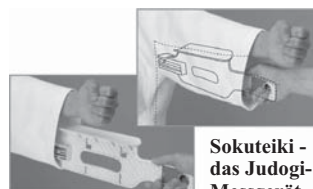
Die IJF hat eine neue Regel in Bezug auf die Judogi-Kontrolle in Kraft gesetzt. Außerdem hat sie ein entsprechendes Messgerät (Sokuteiki) entwickelt, das die Kontrolle der entsprechenden Maße eindeutig macht. Diese Regel gilt ab 1.1.2009 auf allen IJF-Veranstaltungen. Besondere Beachtung gilt dem Passus, dass der Judoka, dessen Judogi nicht der Regel entspricht, mit Hansoku-make bestraft wird.

Im Bereich des DJB wird diese Regel, in Absprache mit dem DJB-Präsidium, bei folgenden Veranstaltungen gelten:

1. DEM Männer und Frauen in Bayreuth
2. DEM LV Männer und Frauen in Neuhof
3. 1. und 2. Bundesliga Männer und Frauen

Ab 1.1.2010 wird diese Regelung bei allen Deutschen Meisterschaften und in der Bundesliga Gültigkeit haben.

Stephan Bode
Bundeskampfrichterreferent



Sokuteiki - das Judogi-Messgerät

Aus den Kreisen

Sparda-Bank-West-Cup im Bergischen Land

Im Dojo der Judoclubs Gummersbach fand am 18. Oktober 2008 der Sparda-Bank-West-Cup der U 11 für den Kreis Bergisch Land statt. Neben den Mannschaftskämpfen, die in einer tollen Atmosphäre ausgetragen wurden, stand hier auch ein Vielseitigkeitswettbewerb auf dem Programm, in dem die jugendlichen Judokas allgemeine sportliche Aufgaben zu absolvieren hatten. Auch hier zeigten die Kinder viel Engage-

ment und gute Leistungen. Aus dem Kreis Bergisch Land nahmen fünf Mannschaften an dieser Massnahme teil. Die Siegerehrung war für die jungen Judokas der absolute Höhepunkt, denn neben Urkunden und Pokalen gefüllt mit Kindersekt gab es für jeden Teilnehmer auch noch einen Weckmann. Die Ergebnisse:

1. JC Wermelskirchen
2. KG Hoffnungthal/Refrath
3. KG JC Wermelskirchen/Dhünn
4. TSV Radevormwald
5. Gummersbach

Nicole Alcamo



28. Deutsche Polizeimeisterschaften in Bautzen/Sachsen

Sechster Titel für Holk Silbersack in Folge

Am 7. und 8. Oktober fanden in Bautzen/Sachsen die 28. Deutschen Polizeimeisterschaften im Judo statt. In einem hochkarätig besetzten Turnier konnte das Team aus NRW mit insgesamt 18 Aktiven durch folgende Platzierungen den sechsten Platz in der Mannschaftswertung belegen:

Frauen

- bis 57 kg:**
3. Nicole Koppenborg, JC 66 Bottrop
5. Maren Steinbrink, Coc. Osnabrück
- bis 78 kg:**
3. Ilka Gisfelmann, Viktoria Mülheim
5. Daniela Jürgensen, Tbd. Osterfeld

über 78 kg:
3. Petra Voigt

Männer

- bis 60 kg:**
1. Holk Silbersack, SUA Witten (zum sechsten Mal in Folge)
- bis 90 kg:**
3. Michael Seipold, TG Herford

Nicole Brenner



Günstige Konditionen für NWJV-Mitgliedsvereine

„Phoenix Budo-sport“ unterstützt NWJV

Die Firma „Phoenix Budosport“ und der Nordrhein-Westfälische Judo-Verband (NWJV) haben eine Vereinba-

rung getroffen, die den Mitgliedsvereinen des NWJV beim Einkauf ausgewählter Standardartikel seit Anfang 2008 einen Preisvorteil verschafft.

Firmeninhaber Burkhard Bernöhle (Foto links) und NWJV-Präsident und Geschäftsführer Peter Frese vereinbarten jetzt die Fortsetzung der erfolgreichen Partnerschaft auch im kommenden Jahr.

Wettkampfergebnisse

Bezirk Arnsberg

Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften

19.10.2008 in Hamm

Frauen U 17

- JC Holzwickede
- Lüner SV
- KG Judoka Rauxel / Judoka Wattenscheid

Männer U 17

- SU Witten-Annen
- KG Judofreunde Siegen-Lindenberg / JC Gernsdorf
- PSV Bochum
- Lüner SV

Kreise Bochum/Ennepe - Dortmund

Kreiseinzeltturnier

25.10.2008 in Witten

U 11 weiblich: -24 kg: 1. Chiara Bongard (PSV Bochum). **-26 kg:** 1. Carolin Schlag. **-28 kg:** 1. Maria Romahn (beide Judoka Wattenscheid). **-30 kg:** 1. Lea Föbus (1. JJJC Dortmund). **-33 kg:** 1. Nicole Hutka (Budoka Höntrop). **-36 kg:** 1. Michelle Bazynski (PSV Bochum). **-40 kg:** 1. Zehra Karadag (1. JJJC Bochum). **-48 kg:** 1. Leah Rutkowski (DSC Wanne-Eickel). **+48 kg:** 1. Julia Friedrich (Sport-Union Annen). **U 11 männlich: -23 kg:** 1. Burak Karapicak (TGH Wetter). **-25 kg:** 1. Florian Rasch (TSC Eintracht Dortmund). **-27 kg:** 1. Noel Appel (Sport-Union Annen). **-29 kg:** 1. Victor Wollenweber (Budoka Höntrop). **-31 kg:** 1. Karl Schweppe (Sport-Union Annen). **-34 kg:** 1. Salih Karadag (1. JJJC Bochum). **-37 kg:** 1. Dominik Besche (PSV Bochum). **-40 kg:** 1. Louis Gieselmann (1. JJJC Hattingen). **-46 kg:** 1. David Moczarski (DSC Wanne Eickel). **+46 kg:** 1. Adrian Welschott (Sport-Union Annen).

Bezirk Detmold

Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften

18.10.2008 in Gütersloh

Frauen U 17

- HLC Höxter

Männer U 17

- KG PSV Herford / JC Schloß Neuhaus
- HLC Höxter

Bezirk Düsseldorf

Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften

19.10.2008 in Voerde

Frauen U 17

- JC Mönchengladbach
- JC 71 Düsseldorf
- Garather SV
- PSV Duisburg

Männer U 17

- JC Mönchengladbach
- TSV Viktoria Mülheim
- KG Judo-Team Holten / JC 71 Düsseldorf
- TuS Germania

Bezirk Köln

Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften

19.10.2008 in Leverkusen

Frauen U 17

- TSV Bayer 04 Leverkusen I
- Brühler TV
- TSV Bayer 04 Leverkusen II

Männer U 17

- TSV Bayer 04 Leverkusen
- TSV Hertha Walheim
- KG Brühler TV / Yamanashi Porz

- KG JC Wermelskirchen / Burscheider TV

Bezirk Münster

Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften

18.10.2008 in Münster

Frauen U 17

- JG Münster
- JC Banzai Gelsenkirchen
- DJK Adler 07 Bottrop
- JG Ibbenbüren

Männer U 17

- JG Ladbergen
- JG Münster
- KG Mugen Gronau / Stella Bevergern
- KG JC Dorsten / JC 66 Bottrop

Bezirkseinzeltturnier

19.10.2008 in Münster

U 14 weiblich: -33 kg: 1. Patrizia Börger (JC Kolping Bocholt), 2. Chiara Niemeier (Stella Bevergern). **-36 kg:** 1. Darleen Sturm (JC 66 Bottrop), 2. Lea Piduhn (Judo-Sport-Team Herten). **-40 kg:** 1. Lena Materzok (JC 66 Bottrop), 2. Jasmin Quill (Dattelner Judoclub). **-44 kg:** 1. Lena Wilkes (JC Dorsten), 2. Pia Bartelt (TV Wolbeck). **-48 kg:** 1. Anika Röwekamp (TV 05 Neubeckum), 2. Sabrina Piwek (Hap-Ki-Do Club

Oelde). **-52 kg:** 1. Jasmin Plumpe (Stella Bevergern), 2. Tanja Almeida Teixeira (Judogemeinschaft Münster). **-57 kg:** 1. Saskia Wüst (JC Velen Reken), 2. Alexandra Rotte (Dattelner Judoclub). **-63 kg:** 1. Necibe Bölükbas (JG Ibbenbüren), 2. Viktoria Upmann (Stella Bevergern).

U 14 männlich: -31 kg: 1. Stefan Herz (TV Borghorst), 2. Jan de Vries (Judogemeinschaft Münster). **-34 kg:** 1. Justus Knemöller (Judogemeinschaft Münster), 2. Jonas Dunkerbeck (JC Kolping Bocholt). **-37 kg:** 1. Christof Duhme (Judogemeinschaft Münster), 2. Kevin Hinze (JSV Nippon Ahlen). **-40 kg:** 1. Hermann Desch (JC 66 Bottrop), 2. Jonas Bolduan (JG Ladbergen). **-43 kg:** 1. Maximilian Kulaga (Judogemeinschaft Münster), 2. Patrick Knels (TV Wolbeck). **-46 kg:** 1. Justin Taubert (VfL Hüls), 2. Roman Löffler (Judogemeinschaft Münster). **-50 kg:** 1. Paul Löwe (TV Wolbeck), 2. Soner Bölükbas (JG Ibbenbüren). **-55 kg:** 1. Henrik Schreiber (TV Borghorst), 2. Lukas Westrich (JC Dorsten). **-60 kg:** 1. Magnus Janson (JG Ibbenbüren), 2. Mathias Ortlepp (Telekom Post SV Münster). **+60 kg:** 1. Djaba Chankvetadze (Judogemeinschaft Münster), 2. Lutz Frense (Warendorfer Sportunion).

Partnerschaft zwischen der Firma „Phoenix Budo Sport“ und dem NWJV

Die Firma „Phoenix Budo Sport“ und der Nordrhein-Westfälische Judo-Verband (NWJV) haben eine Vereinbarung getroffen, die den Mitgliedsvereinen des NWJV beim Einkauf ausgewählter Standardartikel einen Preisvorteil verschafft. Beim Einkauf durch Vereins-Sammelbesteller von NWJV-Mitgliedsvereinen (keine Einzelabgabe an Privatpersonen) können die nebenstehenden Judoanzüge zu äußerst günstigen Konditionen erworben werden.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Mitgliedsvereine zahlreich Gebrauch von den günstigen Angeboten der Firma „Phoenix Budo Sport“ machen würden. **Bei jeder Bestellung muss auf die Sonderkonditionen hingewiesen werden. Spätere Korrekturen sind nicht möglich!** Bestelladresse siehe Anzeige auf Seite 20.



| | Judogi „Basic Edition“ stabiler Einsteigeranzug | Judogi „Phoenix - Budo's Finest“ schwerer Wettkampfangzug weiß |
|-------|--|---|
| | 100 % Baumwolle | 100 % Baumwolle |
| Größe | 380 gr. Reiskornwebung | 900 gr. Reiskornwebung |
| 100 | 15,00 € | 52,00 € |
| 110 | 15,50 € | 54,00 € |
| 120 | 16,00 € | 56,00 € |
| 130 | 16,50 € | 58,00 € |
| 140 | 17,00 € | 60,00 € |
| 150 | 17,50 € | 62,00 € |
| 160 | 18,00 € | 64,00 € |
| 165 | | 66,00 € |
| 170 | 18,50 € | 68,00 € |
| 175 | | |
| 180 | 19,00 € | |
| 185 | | |
| 190 | 19,50 € | |
| 195 | | |
| 200 | | |

(Alle Preise inkl. MWST., zzgl. Versandporto)

Judo der Behinderten

„Erfahrungsaustausch“

... unter diesem Motto stand der diesjährige NWDK-Lehrgang zum Erwerb der Sonderlizenz „Kyu-Prüfer für Behinderte“. Unter Leitung von Jörg Wolter fanden sich acht interessierte Judokas aus allen Teilen des Landes im Dojo des JC Langenfeld ein. Diskutiert wurde nicht nur die Prüfungsordnung für Behinderte, sondern es wurden auch rege Erfahrungen aus dem Trainingsalltag mit Behinderten ausgetauscht. Besonderen Raum fand die Frage nach der angemessenen Ausrichtung und Durchführung der Prüfung. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die Prüfer einen möglichst großen Spielraum haben, so z.B. auch Trainingsmittel aus dem Übungsbetrieb wie Pezzi-bälle oder Weichbodenmatten während der Prüfung eingesetzt werden können. In diesem Zusammenhang muss auch das Prüferverhalten der Situation und den vielfältigen individuellen Voraussetzungen der behinderten Sportler angepasst werden.

In der Praxis stellten die Teilnehmer einige ihrer Lösungsvorschläge zu den Aufgaben der Kyu-PO für Behinderte vor. Themen hierbei waren: Mini-Boden-Kata für nicht stehfähige Behinderte, Haltegriffwechsel, Befreiungen aus Haltegriffen, Konter und Kombination, Standtechnik. Die vorgestellten Lösungen wurden besprochen und ggf. durch Beispiele aus der Praxis ergänzt. Auch hier muss bedacht werden, dass im Behinderten-Judo ein besonderes Fingerspitzengefühl der Prüfer notwendig ist, was die Bewertung der vom Prüfling gezeigten Lösungen angeht.

Dieser Lehrgang war (und ist) eine gute Möglichkeit für alle im Behinderten-Judo engagierten Übungsleiter und Prüfer, sich auszutauschen und einmal mit „Gleichgesinnten“ auf einer Matte zu stehen. Die behandelten Themen gingen über die Prüfungsordnung hinaus und alle Teilnehmer konnten sich einbringen. Schade, dass so

wenige den Weg nach Langenfeld fanden, um dieses Angebot wahrzunehmen. Neue lizenzierte Kyu-Prüfer für Behinderte sind: Tanja Küpper (TSV Bayer Dormagen), Kirsten Schaeff-Hufschmidt (TV Rommerskirchen), Ingo-Bernhard Frankolt (Judofreunde 71 Düsseldorf), Sascha Schmidt (JC Bushido Westerholt), Jörg Wende (DJK Adler 07 Bottrop), Dieter Heisterklaus (STV Soest), Peter Will (RBS Hückeswagen).

Sascha Schmidt

Lehrgänge

Schnupperlehrgang für Nachwuchsjudokas mit einer Behinderung

Der Behindertensportverband Nordrhein Westfalen veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Nordrhein-Westfälischen Judo-Verband einen Judolehrgang für junge Wettkämpfer. Nachwuchsjudoka-Turnierkämpfer werden konditionell und behindertenspezifisch auf Turnierkämpfe vorbereitet.

Ort: Sportschule Hennef.

Datum/Zeit: Freitag, 23. Januar 2009, 18.00 Uhr bis Sonntag, 25. Januar 2009, 12.00 Uhr.

Kosten: Lehrgangskosten über-

Wettkämpfe

Judo-Landesmeisterschaften für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf „Geistige Entwicklung“ und „Körperliche und motorische Entwicklung“ - Mannschaftswettbewerb -

Datum: Mittwoch, 28. Januar 2009

Judo-Landesmeisterschaften für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf „Lernen, Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung“ und „Sehen“ - Mannschaftswettbewerbe -

Datum: Mittwoch, 11. Februar 2009

Ausrichter: Christian-Zeller-Schule Duisburg

Ort: Judohalle der Sportschule Duisburg, Friedrich-Alfred-Str. 10, 47055 Duisburg.

Zeitplan: 10.00 Uhr Beginn der Kämpfe. 13.30 Uhr Siegerehrung.

Meldungen: an die Christian-Zeller-Schule, Vorm Grindsbruch 30, 47269 Duisburg, Tel.: 02 03 / 76 04 62, Fax: 02 03 / 7 12 00 01, E-Mail: 151956@schule.nrw.de

Meldeschluss: 18.12.2009 (für den 28.1.) und 11.1.2009 (für den 11.2.).

Vollständige Ausschreibungen im Internet unter www.nwjjv.de (Ressorts/Judo der Behinderten/Termine)

nimmt der BSNW. Fahrtkosten gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Meldungen: bis zum 6.1.2009 an den BSNW, Friedrich-Alfred-Str. 10, 47055 Duisburg, Tel.: 02 03 / 71 74 - 1 57 oder den NWJV, Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg, Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 27 oder Wolfgang Janko, Doornbeckeweg 32, 48161 Münster, E-Mail: Wolfgang.Janko@t-online.de

Erfahrungsaustausch für Trainer/Übungsleiter

Thema: Judo der Geistigbehinderten.

Der Behindertensportverband NW veranstaltet einen Judolehrgang für Interessierte und erfahrende Übungsleiter, Trainer, Sonder-, Sozialpädagogen zum Erfahrungsaustausch zur o.g. Thematik.

Ort: Sportschule Hennef, Sieg
Datum/Zeit: Beginn: 30. Januar 2009, 18.00 Uhr. Ende: 1. Februar 2009, 12.00 Uhr.

Kosten: 40,00 €.

Meldungen: bis zum 20.1.2009 an den BSNW, Friedrich-Alfred-Str. 10, 47055 Duisburg, Tel.: 02 03 / 71 74 - 1 57 oder den NWJV, Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg, Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 27 oder Wolfgang Janko, Doornbeckeweg 32, 48161 Münster, E-Mail: Wolfgang.Janko@t-online.de



Ich ergebe mich ... nie

111 Spiele zum Ringen und Kämpfen für behinderte und nichtbehinderte Sportler

editiert von Dr. Wolfgang Janko und Sven Ricken

Die Sportart Judo hat sich längst von einer erfolgreichen Wettkampfsportart zu einem allumfassenden und den ganzen Körper fordernden Bewegungsfeld entwickelt, in das der gesamte Breitensport mit Angeboten für Kleinkinder, Familien, Behinderte und Ältere integriert ist. Vertrauen zum Partner und Mut zur eigenen Leistung sind dabei die wesentlichen Bausteine. Nicht zuletzt aber gaben die neuen Richtlinien für den Schulsport in Nordrhein-Westfalen den Ausschlag für die Erstellung dieses Buches. Mit der Verbindlichkeit, dieses Bewegungsfeld im Schulsport abdecken zu müssen, stieg auch das Bedürfnis nach umfassenden und systematischen Fortbildungen für die damit beauftragten Sportpädagogen. Innerhalb dieser Fortbildungen wurden die Autoren immer wieder von Seiten der Teilnehmer mit Wünschen nach geeigneten, interessanten und motivierenden Spielen konfrontiert.

Die vorgestellten Spiele wurden mit einem Kategoriensystem versehen und nach speziellen Förderschwerpunkten eingeteilt. Dieses Buch richtet sich an alle Trainer, Übungsleiter und Pädagogen, die Bewegungsspiele mit Gruppen durchführen wollen.

124 Seiten, zahlreiche Fotos in s/w, Preis 11,00 €

Zu beziehen beim NWJV, Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 25, E-Mail: info@nwjjv.de

Qualifizierung

TR C - Ausbildung in den Herbstferien

Es ist Samstagmorgen in der kleinen Stadt Hennef (Sieg). Nach und nach treffen 32 verschiedene Personen zwischen 16 und 46 Jahren in der Sportschule Hennef ein, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen: Sie wollen ihre Trainer C - Lizenz Breitensport Judo erwerben.

Die Gruppe der Judokas bemerkt nach dem Beziehen der Zimmer und einigen Kennenlernspielen schnell, dass sie mit einem derart großen Loch im Magen nicht weiter aufnahmefähig ist, so dass sie sich sogar schon über das übliche Jugendherbergessen freuen würde. Im Speisesaal wird jedoch schnell klar, dass die Mahlzeiten einer der vielen Höhepunkte des gesamten Lehrgangs sein werden. Das Essen überzeugt mit großer Vielfalt und Service und die Tatsache, dass die Getränke extra erworben werden müssen, gerät schnell in den Hintergrund.

Doch da der Lehrgang mit 90 Lerneinheiten verteilt auf neun Tage nicht gerade viel Freizeit bieten kann, muss bereits kurze Zeit später wieder

die Matte betreten werden. Die anfänglichen Berührungssänge unter den Teilnehmern sind schnell bezwungen und auch der Kontakt zu den Referenten Henning Schäfer, Frank Michael Günther und Jennifer Goldschmidt ist sehr schnell aufgebaut, was nicht zuletzt am netten Kegeln direkt am zweiten Abend liegt. Doch da auch der stärkste (Judo-) Krieger nach einem Tag, der um 8:00 Uhr morgens mit Frühstück beginnt und abends um 21:15 Uhr auf der Matte endet, gerne auch freiwillig das Kriegsbeil begräbt bzw. seinen Gürtel in meist kurzem Abstand zum Bett sicher ablegt, herrscht, zumindest auf den Fluren der Judogruppe, bereits sehr früh absolute Stille. Die Trainer haben also wirklich ganze Arbeit geleistet.

In dem Lehrgang wird sowohl theoretisch als auch praktisch unterrichtet, wobei die Themen meist erst theoretisch besprochen und danach praktisch umgesetzt werden. Den Teilnehmern werden alle wichtigen Grundkenntnisse vermittelt, die zum Leiten einer Judogruppe benötigt werden.

Sie erfahren eine Menge über die Aufnahmefähigkeit von Kindern und Jugendlichen, die sich mit ihrer Entwicklung laufend verändert, und wie man sowohl methodisch, als auch didaktisch das jeweilige Training

gestaltet, um einen möglichst großen Lernerfolg zu erzielen. Dass das Thema verstanden wurde, muss jeder Teilnehmer in Zweiergruppen in einer ca. 20-minütigen Lehrprobe beweisen.

Den Judokas werden jedoch auch alltägliche Vereinsprobleme und die üblichen versicherungstechnischen Streitfragen erläutert, wobei keine individuellen Fragen ungeklärt bleiben, sondern von den Referenten bis ins Detail erläutert werden. Die praktischen Einheiten tragen jedoch nicht nur zum erweiterten Wissenstand der Judokas bei, sondern helfen ihnen gleichzeitig, die eigene Technik bis in die Perfektion hinein weiterzuentwickeln.

Auch wenn vielleicht viele der Teilnehmer ursprünglich nur zum Lehrgang erschienen sind, um ihre Lizenz zu erhalten, so hat sie doch die lange Zeit auf engstem Raum zu einer großen Gruppe zusammengeschweißt. Die harten Tage haben aufgrund der Gruppenzusammensetzung unglaublich viel Spaß gemacht und Erfahrung gebracht.

Trotz kaputten Schultern, vom Mattenbrand lädierter Füße und vom vielen, enthusiastischen Klatschen wunder Hände, hat doch jeder der Teilnehmer am Ende sowohl die theoretische als auch die praktische Prüfung bestanden und somit mit dem Bestehen der Grundausbildung den ersten Schritt zum Judotrainer gemacht.

Das Schöne an so langen Lehrgängen ist, dass jeder Teilnehmer sicher sein kann, dass er die Kontakte, die er geknüpft hat, auf weiteren Lehrgängen vertiefen wird und so bleibende Freundschaften entstehen können.

Die Judotrainer C - Kompaktausbildung für den Breitensport in der Sportschule Hennef ist die Adresse für jeden, der gerne und viel Sport macht und sich viel beibringen lassen möchte. Herzlichen Glückwunsch an die neuen Trainer C-Judokas:

Max Angsten (JC Kaiserswerth)
Nils Aßmus (1. BC Eschweiler)
Belinda Broska (JC Halver)
Christoph Corban (Brander TV)
Katharina Ellrich (Bayer Leverkusen)
Patricia Epke (SV Brackwede)
Martin Fink (1. BC Eschweiler)
Florian Antony (JC Asahi Kleve)
David Grenz (Bayer Leverkusen)
Maike Gruchot (BSC Linden)
Martin Handrich (Bayer Leverkusen)
Anika Hoettgen (1. BC Eschweiler)
Ingo Hollmann (Viktoria Rietberg)
Sabrina Horlacher (Bayer Leverkus.)
Tanja Klein (TSV Hertha Walheim)
Anna-Veronique L'hoest (JSC Heilig.)
Lea Lescher (SC GW Paderborn)
Gabriela Loest (Viktoria Rietberg)
Kim Alisha Merkel (BSC Linden)
Patrick Metzmaker (JC Swisttal)
Lars Mittkowski (BSC Linden)
Heinz Reintjes (JC Asahi Kleve)
Jacqueline Roggenfeld (BSC Linden)
Christoph Schettler (TV Borghorst)
Eugen Schmiganowski (JC Königsw.)
Andreas Schumacher (Arashi Cojobo)
Daniel Skakavac (TSVE Bielefeld)
Axel Strube (TuS Züschen)
Nils Theißen (PSV Recklinghausen)
Stefan Wellmann (Einigk. Bielefeld)
Robert Westerkamp (BC Eschweiler)

Text und Foto: Max Angsten

Jetzt bestellen!

NWJV T-Shirts und Polo-Shirts

- T-Shirt in weiß mit NWJV-Logo und Rückenaufdruck „NWJV“ - Preis: 10,00 €

- Polo-Shirt in blau oder grün mit NWJV-Logo - Preis: 18,00 €

zzgl. 5,00 € Porto/Versand

Bestellungen an die NWJV-Geschäftsstelle. Zahlung per Vorkasse auf Konto Nr.

19 000 18
bei der
Sparda
Bank West
eG, BLZ
360 605 91
oder per
Bankein-
zugsermäch-
tigung.



Lehrgänge

Ausbildungen

Ausbildung zum Trainer C - Breitensport - Qualität und Bildung werden auch im Sport immer bedeutender

Im Sport wird die Durchführung eines qualitativen Angebotes immer wichtiger und entscheidender für die Zukunft der Vereine. Dabei ist die Durchführung eines attraktiven und zielorientierten Angebotes unerlässlich. Das gilt sowohl für den Breiten- und Freizeitsport als auch für den Wettkampf- und Leistungssport. Im Nordrhein-Westfälischen Judo-Verband werden Judokas zum Trainer C - Breitensport und darauf aufbauend auch zum Trainer C - Leistungssport ausgebildet. Die weitere Qualifizierung (TR B - Breitensport bzw. TR B / TR A Leistungssport) erfolgt über den Deutschen Judo-Bund.

Voraussetzungen zur Teilnahme:
 - Mindestalter: 16 Jahre
 - Mindestgraduierung: 2. Kyu (blauer Gürtel)

- Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten (bei Minderjährigen)
- Anmeldung über den Verein
- gültiger Judopass
- Abgeschlossene Grund- oder Trainerassistentenausbildung (nicht älter als zwei Jahre bei Ausbildungsbeginn)

Empfehlung: Die Trainerausbildung - Breitensport ist für alle Judokas geeignet, die eigenverantwortlich, zielgruppenorientiert und unter gesundheitlichen Aspekten den Trainingsbetrieb in den Vereinen gestalten wollen.

LG 20/09

Grundausbildung A

Termine: 23./24. Januar und 6./7. Februar 2009.
Zeit: Anreise: Freitags bis 17.30 Uhr. Abreise: Samstags gegen 20.30 Uhr.
Ort: Duisburg-Wedau.
Inhalte: Vermittlung sportartübergreifender und judospezifischer Grundlagen in der Trainerausbildung; u. a. Methodik (Aufbau von Stunden, Differenzierung), Haltung und Bewe-

gung, Wurfprinzipien, Lösen judospezifischer Situationen.
Zielgruppe: Trainer C - Lizenzanwärter.
Umfang: 30 LE.
Kosten: 120,00 €.
Referenten: Yamina Bouchibane, Pia Unrath, Ralf-Henning Schäfer und Andreas Kleegräfe.
Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens 2.1.2009.

LG 21/09

Grundausbildung B

Termine: 16./17. Mai 2009 und 20./21. Juni 2009.
Zeit: Anreise: Samstags bis 10.00 Uhr. Abreise: Sonntags gegen 15.00 Uhr.
Ort: Duisburg.
Inhalte: Vermittlung sportartübergreifender und judospezifischer Grundlagen in der Trainerausbildung; u. a. Methodik (Aufbau von Stunden, Differenzierung), Haltung und Bewe-

gung, Wurfprinzipien, Lösen judospezifischer Situationen.
Zielgruppe: Trainer C - Lizenzanwärter.
Umfang: 30 LE.
Kosten: 120,00 €.
Referenten: Christina Hoepfner, Pia Unrath, Christoph Paris und Andreas Kleegräfe.
Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens 20.5.2009.

LG 22/09

Grundausbildung C

Termine: 29./30. August 2009 und 19./20. September 2009.
Zeit: Anreise: Samstags bis 10.00 Uhr. Abreise: Sonntags gegen 15.00 Uhr.
Ort: Duisburg.
Inhalte: Vermittlung sportartübergreifender und judospezifischer Grundlagen in der Trainerausbildung; u. a. Methodik (Aufbau von Stunden, Differenzierung), Haltung und Bewe-

Lehrgangsanmeldungen an:
 Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e.V.
 Angela Andree
 Postfach 10 15 06
 47015 Duisburg
 Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24

Anmeldeschein für Lehrgang Nr. _____ / 2009

Name: Vorname:

Straße: PLZ/Wohnort:

Tel.-Nr. pr.: d.: Verein:

Ich besitze folgende Lizenz (falls vorhanden): E-Mail:

Die Teilnehmergebühr bezahle ich per Bankeinzug - bitte abbuchen von

Konto-Nr.:

BLZ:

Bankinstitut:

Kontoinhaber:

Lehrgangsanmeldungen ohne Vereinsstempel können nicht angenommen werden!

Die jeweils gültigen Ordnungen werden mit Abgabe der Lehrgangsanmeldung anerkannt. Mir/uns ist bekannt, dass ein Rücktritt von der Lehrgangsanmeldung bei Tageslehrgängen nur bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn möglich ist. Ansonsten besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Lehrgangsgebühren. Beim Rücktritt von der Anmeldung bei mehrtägigen Lehrgängen gehen die Ausfall- bzw. Bearbeitungsgebühren, die seitens der Sportschule erhoben werden, komplett zu Lasten der angemeldeten Person.

.....
 Datum / Unterschrift (bei Minderjährigen der/s Erziehungsberechtigten)

.....
 Stempel und Unterschrift des Vereins

gung, Wurfprinzipien, Lösen judospezifischer Situationen.

Zielgruppe: Trainer C - Lizenzanwärter.

Umfang: 30 LE.

Kosten: 120,00 €.

Referenten: Jennifer Goldschmidt, Frank-Michael Günther und Henning Schäfer.

Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens 30.7.2009.

LG 30/09

Trainer C - Modulausbildung Breitensport

Termine: 13./14.02.2009, 27./28.02.2009, 13./14.03.2009, 27./28.03.2009, 24./25.04.2009, 08./09.05.2009.

Ort: Duisburg.

Zeit: Anreise: Freitags bis 17.30 Uhr. Abreise: Samstags gegen 20.30 Uhr.

Inhalte: Vermittlung sportartübergreifender und judospezifischer Inhalte in der Trainerausbildung; u. a. Grundlagen von Training und Leistung, Entwicklungsphysiologie, biomechanische Grundprinzipien, Planung und Gestaltung von Stunden (Unterricht), pädagogische Grundlagen, Philosophie des Judo, Organisation des Judo-Sports, Lehrproben und Judo-Praxis.

Referenten: Frank-Michael Günther, Andreas Kleegräfe, Henning Schäfer, Jennifer Goldschmidt, Sven Karpinski, Pia Unrath und Yamina Bouchibane.

Umfang: 90 LE.

Zielgruppe: Trainer C - Lizenzanwärter.

Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an der Grundausbildung oder an der Trainerassistentenausbildung (beides nicht älter als zwei Jahre bei Ausbildungsbeginn).

Kosten: 350,00 € oder pro Wochenende 60,00 €.

Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens zum 20.1.2009.

Hinweise zur Lizenzverlängerung

Zur Lizenzverlängerung zählen alle offiziellen TR C - Lizenzverlängerungslehrgänge.

- Inhaber der **TR C - Lizenz Leistungssport** müssen innerhalb des Gültigkeitszeitraumes

LG 31/09

Trainer C - Kompaktaus- bildung Breitensport A

Termin: 4. bis 12. Juli 2009.

Ort: Hennef.

Zeit: Anreise: 04.07. bis 9.30 Uhr. Abreise: 12.07. gegen 17.00 Uhr.

Inhalte: Vermittlung sportartübergreifender und judospezifischer Inhalte in der Trainerausbildung; u. a. Grundlagen von Training und Leistung, Entwicklungsphysiologie, biomechanische Grundprinzipien, Planung und Gestaltung von Stunden (Unterricht), pädagogische Grundlagen, Philosophie des Judo, Organisation des Judo-Sports, Lehrproben und Judo-Praxis.

Referenten: Swen Collas, Frank-Michael Günther, Henning Schäfer (Andreas Kleegräfe).

Zielgruppe: Judokas, die sich zum TR C - Breitensport ausbilden lassen möchten.

Umfang: 90 LE.

Kosten: 350,00 €.

Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens zum 2.6.2009.

LG 32/09

Trainer C - Kompaktaus- bildung Breitensport B

Termin: 8. bis 16. August 2009.

Ort: Duisburg.

Zeit: Anreise: 08.08. bis 9.30 Uhr. Abreise: 16.08. gegen 17.00 Uhr.

Inhalte: siehe „Kompaktaus- bildung Breitensport A“.

Referenten: Klaus Büchter und Karsten Labahn (Andreas Kleegräfe).

Zielgruppe: Judokas, die sich zum TR C - Breitensport ausbilden lassen möchten.

Umfang: 90 LE.

Kosten: 350,00 €.

Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens zum 3.7.2009.

10 Stunden auf einem offiziellen TR C - Lizenz-Verlängerungslehrgang Leistungssport nachweisen, fünf Stunden können auf einem TR C - Lizenz-Verlängerungslehrgang Leistungssport oder Breitensport (sonstige Fortbildungen) absolviert werden.

LG 33/09

Trainer C - Kompaktaus- bildung Breitensport C

Termin: 17. bis 25. Oktober 2009.

Ort: Hennef.

Zeit: Anreise: 17.10. bis 9.30 Uhr. Abreise: 25.10. gegen 17.00 Uhr.

Inhalte: siehe „Kompaktaus- bildung Breitensport A“.

Referenten: Frank-Michael Günther, Henning Schäfer, Jennifer Goldschmidt oder Sven Karpinski.

Zielgruppe: Judokas, die sich zum TR C - Breitensport ausbilden lassen möchten.

Umfang: 90 LE.

Kosten: 350,00 €.

Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens zum 14.10.2009

Trainerassistentenausbildungen

Jugendliche Judokas werden zu Trainerassistenten ausgebildet - die Zukunft unserer Vereine von morgen. Die Ausbildung zum Trainerassistenten soll jugendliche Judokas befähigen, das Judo-Training im Verein aktiv mitzugestalten und den Trainer während des Judounterrichts zu unterstützen. In 30 Lerneinheiten werden den Jugendlichen die Grundkenntnisse des Unterrichts und der sportpraktischen Vereinsarbeit vermittelt.

Voraussetzungen zur Teilnahme:

- Alter: 14 bis höchstens 17 Jahre

- Mindestgraduierung: 4. Kyu (orange-grüner Gürtel)

- Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten

Empfehlung: Die Trainerassistentenausbildung ist für alle jugendlichen Judokas geeignet, die als „Helfer“ im Übungsbetrieb assistieren möchten und Interesse an der (späteren) Tätigkeit als Trainer haben.

- Inhaber der **TR C - Lizenz Breitensport** müssen innerhalb des Gültigkeitszeitraumes 10 Stunden auf einem offiziellen TR C - Lizenz-Verlängerungslehrgang Breitensport nachweisen, fünf Stunden können auf einem TR C - Lizenz-Verlängerungslehrgang Leistungssport

LG 25/09

Trainerassistentenausbildung A

Termin: 6. bis 9. April 2009.

Ort: Hennef.

Zeit: Anreise bis 9.30 Uhr. Abreise gegen 11.30 Uhr.

Inhalte: Grundkenntnisse des Unterrichts und der sportpraktischen Vereinsarbeit: u.a. Planung und Durchführung von Stunden, Vermittlung von Inhalten, Wurf- und Bodenprinzipien, Grundlagen von Haltung Bewegung.

Referenten: Jennifer Goldschmidt, Karsten Labahn, Franz Paris und Yamina Bouchibane.

Zielgruppe: Jugendliche Judokas, die als Helfer im Trainingsbetrieb eingesetzt werden (sollen) und an einer (späteren) Trainertätigkeit interessiert sind.

Umfang: 30 LE.

Kosten: 110,00 €.

Anmeldung: möglichst umgehend (Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen in der Geschäftsstelle entscheidet), spätestens bis zum 4.3.2009.

LG 26/09

Trainerassistentenausbildung B

Termin: 12. bis 15. Oktober 2009.

Ort: Hennef.

Zeit: Anreise bis 9.30 Uhr. Abreise gegen 11.30 Uhr.

Inhalte: siehe „Trainerassistentenausbildung A“.

Referenten: Swen Collas, Gianna Schmitz, Rajan Turck und Yamina Bouchibane.

Zielgruppe: Jugendliche Judokas, die als Helfer im Trainingsbetrieb eingesetzt werden (sollen) und an einer (späteren) Trainertätigkeit interessiert sind.

Umfang: 30 LE.

Kosten: 110,00 €.

Anmeldung: möglichst umgehend, bis spätestens zum 9.9.2009.

oder Breitensport (sonstige Fortbildungen) absolviert werden.

Kampfrichterlehrgänge und NWDK-Lehrgänge zählen nicht zur Verlängerung der Trainer C - Lizenz Leistungs- und/oder Breitensport!

Lizenzverlängerung

LG 01/09

TR C - Lizenzverlängerung Breitensport

Termin: Samstag, 31. Januar 2009.

Ort: Köln-Worringen

Zeit: 10.00 - 16.30 Uhr.

Inhalte: Schulung der koordinativen (insb. der motorischen) Grundfertigkeiten bei Anfängern (zur Förderung der Lernfähigkeit), Schaffen von Vertrauen durch teambildende Maßnahmen, Spiel- und Übungsformen für das Judotraining.

Referenten: Volker Gößling und Peter Scholz.

Zielgruppe: Lizenzierte Trainer C sowie interessierte Judokas.

Umfang: 7,5 LE.

Voraussetzungen: TR C - Lizenz bzw. Judokas mit ausreichend Vorkenntnissen (2. Kyu), gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

Kosten: 25,00 €.

Anmeldung: bis spätestens 19.1.2009.

LG 02/09

TR C - Lizenzverlängerung Breitensport

Termin: Sonntag, 15. Februar 2009.

Ort: Kaarst.

Zeit: 10.00 - 19.00 Uhr.

Inhalte: Vom Gleichgewichtsbruch bis zum Abwurf: Phasen des Werfens an ausgewählten Beispielen aus der Judo-Praxis, Rhythmisierung von Judo-Techniken, Handlungskomplex (-kette) Stand und Boden, Formen des Randori.

Referenten: Claire Bazynski und Swen Collas.

Zielgruppe: Lizenzierte Trainer C sowie interessierte Judokas.

Umfang: 10 LE.

Voraussetzungen: TR C - Lizenz, Judokas mit ausreichend Vorkenntnissen (2. Kyu), gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

Kosten: 30,00 €.

Anmeldung: bis spätestens 2.2.2009.

LG 03/09

TR C - Lizenzverlängerung Leistungssport

Termin: Sonntag, 1. März 2009.

Ort: Essen.

Zeit: 10.00 - 19.00 Uhr.

Inhalte: Unterrichten nach Funktionsphasen anhand ausgewählter Beispiele, Griffvarianten, Übergang Stand - Boden, Erweiterung des Handlungspotenzials am Boden, Bodenrandori.

Referenten: Sven Karpinski und Mirko Müller.

Zielgruppe: Lizenzierte Trainer C sowie interessierte Judokas.

Umfang: 10 LE.

Voraussetzungen: TR C - Lizenz bzw. Judokas mit ausreichend Vorkenntnissen (2. Kyu), gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

Kosten: 30,00 €.

Anmeldung: bis spätestens 16.2.2009.

Breitensport

LG 50/09

„Judo spielend lernen“ - Programm für 5- bis 7-Jährige (Termin A - Teil 1)

Termin: Samstag, 7. Februar 2009.

Ort: Hohenlimburg.

Zeit: 10.00 - 16.30 Uhr.

Inhalte: Vorstellung des DJB-Programms „Judo spielend lernen“ mit praktischen Umsetzungsbeispielen.

Referenten: Dagmar Kuhl und Ralf-Henning Schäfer.

Zielgruppe: Interessierte Judokas mit und ohne Lizenz, die insbesondere im Bereich der Vorschulkinder tätig sind bzw. es werden möchten.

Umfang: 7,5 LE.

Voraussetzungen: Judokas mit Vorkenntnissen, gültiger Judo-Pass, schriftliche Anmeldung über den Verein.

Kosten: 25,00 €.

Anmeldung: bis spätestens 26.1.2009.

Anmeldeschein Trainerassistentenausbildung ____ - LG ____/09

Name: Vorname:

Straße: PLZ/Wohnort:

Geburtsdatum: Graduierung: Kyu / Dan

Tel.-Nr.: Verein:

E-Mail:

Die Teilnehmergebühr bezahle/n ich/wir per Bankeinzug: Konto-Nr.:

BLZ:

Bankinstitut:

Kontoinhaber:

Lehrgangsanmeldungen ohne Vereinsstempel können nicht angenommen werden!

Die jeweils gültigen Ordnungen werden mit Abgabe der Lehrgangsanmeldung anerkannt. Mir/uns ist bekannt, dass bei einem Rücktritt von der Anmeldung die Ausfall- bzw. Bearbeitungsgebühren, die seitens der Sportschule erhoben werden, komplett zu Lasten der angemeldeten Person gehen.

Einverständniserklärung (Unterschrift) der Erziehungsberechtigten:

.....

Datum Unterschrift(en)

.....

Unterschrift des Judoka Stempel und Unterschrift des Vereins



NWJV-Geschäftsstelle
Postfach 10 15 06
47015 Duisburg
Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 22
Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24
E-Mail: info@nwjv.de
Internet: www.nwjv.de

Geschäftsstelle geschlossen!

Die NWJV-Geschäftsstelle ist bis zum **18.12.2008** (15.00 Uhr) zu erreichen. Danach ist die Geschäftsstelle wieder ab **6.1.2009** zu den gewohnten Ansprechzeiten geöffnet.

Die Judopässe betr. Vereinswechsel werden im neuen Jahr (letzter Posteingang 2.1.2009) mit Datum 31.12.2008 gestempelt.

Letzter Abrechnungstermin

Um eine Kostenerstattung zu gewährleisten, müssen alle Funktionsträger ihre Abrechnungsunterlagen des Jahres 2008 (Lehrgänge, Meisterschaften, Verwaltungskosten) **bis zum 6.1.2009 (Posteingang)** bei der NWJV-Geschäftsstelle eingereicht haben.

Stärkemeldung 2009

Den Stärkemeldungsbogen für das Jahr 2009 haben wir in „budoka“ 11/2008 auf Seite 24 abgedruckt. Einsendeschluss für die Bestandserhebung 2009 ist der **15.1.2009**.

Der Stärkemeldungsbogen kann auch von den Internetseiten des NWJV (www.nwjv.de) als pdf- oder doc-Datei heruntergeladen werden (Infoleiste/Downloads/Bestandserhebung).

Adressenänderungen

Vereine

4003029
 Sportg. Dülken
 Michaela Weise
 Hermann-Schmitz-Allee 22
 41751 Viersen

6000051
 JSV Nippon Ahlen
 Christian Schulze
 Allensteiner Str. 47
 59229 Ahlen

Funktionsträger

Bezirksfrauenwartin Köln
 Brigitte Ingenhaag-Marten
 Hockenbroicher Str. 41
 53881 Euskirchen
 Tel.: 0 22 55 / 84 86
 E-Mail: brigitte.ingenhaag@t-online.de

Bezirkskampfrichterreferent
 Münster
 Wolfgang Feldhaus
 Taeglichsbeckstr. 4 e
 45731 Waltrop
 Tel.: 0 23 09 / 40 94 11
 E-Mail: w_feldhaus@web.de

Kreiskampfrichterreferent
 Duisburg
 Efkam Dink
 Baustr. 57
 47137 Duisburg

Neuer Kreiskampfrichterreferent
 Essen
 Kai Thein
 Neuer Weg 57
 46049 Oberhausen
 Tel.: 02 08 / 84 63 83
 Mobil: 01 77 / 3 55 55 58
 E-Mail: K.thein@gmx.de

Neue Kreiskampfrichterreferentin
 Aachen
 Anke Beller
 Mühlenweg 14
 52146 Würselen-Bardenberg
 Tel.: 0 24 05 / 4 06 98 80

Anträge auf Zweitausfertigung eines Judo-Passes

- Vanessa Pohlmann,
Post SV Düsseldorf
- Maximilian Wiesner,
PSV Duisburg
- Mortiz Manstein,
TSV Hertha Walheim
- Christian Szopinski,
JSC Düsseldorf
- Carolin Otten,
TV Jahn Vrasselt
- Benjamin Bouizgarne,
SC Bayer 05 Uerdingen
- Simon Frede, Beueler JC
- Daniel Gauchel, JC Hennef
- Aron Kirchhoff,
DJK Humboldt-Gremberg
- Luca Nehm, JC Holzwickede
- Alexander Henze,
JC Holzwickede
- Joliene Kobus, PSV Bottrop

Einwände gegen die Ausstellung einer Zweitausfertigung können innerhalb von zwei Wochen bei der NWJV-Geschäftsstelle geltend gemacht werden.

Der Preis für die Beitragsmarke (Verbandsbeitrag) für den Judopass beträgt 2009
15,00 Euro
(Beschluss der Verbandstagung 2008)

Vereinssperren

Folgende Vereine sind gesperrt:

- 4003021
Budo-Sport Sakar
- 4003025
JC Fischeln
- 4005022
Budo-Kwai Emmerich
- 4004039
KKV Kampfkunstvvgg.
Wuppertal
- 5000023
Judo-Club Kano

Trainer gesucht

Der **Wermelskirchener TV** benötigt dringend einen neuen Trainer. Der Übungsleiterschein sollte vorhanden sein. Höheres ist gerne gesehen, am liebsten mit Dan Graduierung; 1.Kyu wäre auch o.k.

Auskünfte gibt es bei
 Regina Groß, Redgenald@googlemail.com oder
 der WTV-Geschäftsstelle www.wtv1860.de

Trainer gesucht!

Für unsere Judo-Kinder ab 8 Jahren
 2 x wöchentlich
 nachmittags
 Niederrhein Nähe
 DU / OB

Kontakt:
 0178-9152866
 (auch AB)

Wir suchen einen Judo-Trainer für unseren Verein

TV-Einigheit Waltrop

Für Dienstag und Freitag ab 17:00 Uhr,
 für unsere Jugend U-11 und U-14 oder U-17
 ab 18:30 Uhr. Ab Januar 2009.

Bitte meldet Euch bei mir unter

Tel.: 0172-2829503
 oder an Harald.Mantei@hepc.de

Alters- und Gewichtsklasseneinteilung -JUDO- 2009

WEIBLICHE JUGEND / FRAUEN

| Altersklasse | Alter | Jahrgänge | Gewichtsklassen (kg) | | | | | | | | | | | Kampfzeit |
|-----------------|-------|-----------|----------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----------|
| Jugend U 11 (*) | E | 8-10 | 99 - 01 | -22 | -24 | -26 | -28 | -30 | -33 | -36 | -40 | -48 | +48 | 2 Min. |
| | M | 8-10 | 99 - 01 | | -24 | -26 | -28 | -30 | -33 | -36 | -40 | +40 | | 2 Min. |
| Jugend U 14 | E | 11-13 | 96 - 98 | -30 | -33 | -36 | -40 | -44 | -48 | -52 | -57 | -63 | +63 | 3 Min. |
| | M | 11-13 | 96 - 98 | | -33 | -36 | -40 | -44 | -48 | -52 | -57 | +57 | | 3 Min. |
| Frauen U 17 | E | 14-16 | 93 - 95 | | -40 | -44 | -48 | -52 | -57 | -63 | -70 | -78 | +78 | 4 Min. |
| | M | 14-16 | 93 - 95 | | | -44 | -48 | -52 | -57 | -63 | -70 | +70 | | 4 Min. |
| Frauen U 20 | | 16-19 | 90 - 93 | | | -44 | -48 | -52 | -57 | -63 | -70 | -78 | +78 | 4 Min. |
| Frauen | | ab 17 | ab 92 | | | | -48 | -52 | -57 | -63 | -70 | -78 | +78 | 5 Min. |

MÄNNLICHE JUGEND / MÄNNER

| Altersklasse | Alter | Jahrgänge | Gewichtsklassen (kg) | | | | | | | | | | | Kampfzeit |
|-----------------|-------|-----------|----------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|------|------|-----------|
| Jugend U 11 (*) | E | 8-10 | 99 - 01 | -23 | -25 | -27 | -29 | -31 | -34 | -37 | -40 | -46 | +46 | 2 Min. |
| | M | 8-10 | 99 - 01 | | -25 | -27 | -29 | -31 | -34 | -37 | -40 | +40 | | 2 Min. |
| Jugend U 14 | E | 11-13 | 96 - 98 | -31 | -34 | -37 | -40 | -43 | -46 | -50 | -55 | -60 | +60 | 3 Min. |
| | M | 11-13 | 96 - 98 | | -34 | -37 | -40 | -43 | -46 | -50 | -55 | +55 | | 3 Min. |
| Männer U 17 | E | 14-16 | 93 - 95 | -43 | -46 | -50 | -55 | -60 | -66 | -73 | -81 | -90 | +90 | 4 Min. |
| | M | 14-16 | 93 - 95 | | -46 | -50 | -55 | -60 | -66 | -73 | +73 | | | 4 Min. |
| Männer U 20 | | 17-19 | 90 - 92 | | | -55 | -60 | -66 | -73 | -81 | -90 | -100 | +100 | 4 Min. |
| Männer | | ab 17 | ab 92 | | | | -60 | -66 | -73 | -81 | -90 | -100 | +100 | 5 Min. |

E = Einzelmeisterschaften bzw. -turniere

M = Mannschaftsmeisterschaften bzw. -turniere

(*) In der **U 11** kann alternativ zu den Gewichtsklassen eine Einteilung in gewichtsnahen Gruppen (z.B. 5er-Pools) erfolgen. Die Gewichtsklassen sind nur bei Meisterschaften verpflichtend! Bei Mannschaftskämpfen kann in der U 11 auch mit weniger oder alternativen Gewichtsklassen gekämpft werden (z.B. Sparda-Bank-West-Cup).

Bei Einzelturnieren kann die sportliche Leitung beim Wiegen in der untersten und obersten Gewichtsklasse das tatsächliche Körpergewicht ermitteln lassen und im Bedarfsfall eine untere oder obere Gewichtsklasse hinzufügen.

Der sportlichen Leitung bleibt es vorbehalten bei geringer Beteiligung zwei angrenzende Gewichtsklassen zusammenzulegen.

Maßgeblich für die Altersklasseneinteilung ist der **Jahrgang**, nicht das Alter!

Mindestgewicht bei Mannschaftsmeisterschaften/-turnieren im Jugendbereich

| | | | | |
|---------------|---------|--------|---------|--------|
| U 11 m/w | | | + 40 kg | >40 kg |
| U 14 weiblich | - 33 kg | >28 kg | + 57 kg | >52 kg |
| U 14 männlich | - 34 kg | >28 kg | + 55 kg | >50 kg |
| Frauen U 17 | - 44 kg | >36 kg | + 70 kg | >63 kg |
| Männer U 17 | - 46 kg | >40 kg | + 73 kg | >73 kg |

• 4. Schuljahr

w) -28/-30/-33/-36/-40/-44/-48/+48 kg
m) -29/-31/-34/-37/-40/-43/-46/+46 kg

• U 12

w) -30/-33/-36/-40/-44/-48/-52/+52 kg
m) -31/-34/-37/-40/-43/-46/-50/+50 kg

• U 13

w) -28/-30/-33/-36/-40/-44/-48/-52/-57/+57 kg
m) -29/-31/-34/-37/-40/-43/-46/-50/-55/+55 kg

• U 15

w) -40/-44/-48/-52/-57/-63/+63 kg
m) -40/-43/-46/-50/-55/-60/-66/-73/+73 kg

• U 16

w) -40/-44/-48/-52/-57/-63/-70/+70 kg
m) -40/-43/-46/-50/-55/-60/-66/-73/-81/+81 kg



Dan-Prüfungen in Gladbeck und Rösrath

19 Judokas stellten sich zur Dan-Prüfung in Gladbeck, 22 Teilnehmer nahmen an der Prüfung in Rösrath teil. Prüfungen vom 1. bis 4. Dan standen auf dem Programm. Jeweils zwei Teilnehmer pro Ort konnten das Prüfungsziel nicht erreichen.

■ in Gladbeck

Prüfungskommission 1

Prüfer:

Heinz Aschhoff, 6. Dan
Dieter Trakis, 6. Dan
Birgit Andruhn, 5. Dan

zum 4. Dan:

Ellen Villmann, Kreis Bielefeld
Dr. Helmut Müller, Kr. Bo./En.
Sebastian Stawowy, Kr. Reckl.
Tobias Kauch, Kr. Recklinghsn.

zum 1. Dan:

Hans-Jürgen Juretzko, Kr. Du.
Peer Yoordshahi, Kreis Bonn
Jens Lübeck, Kreis Wuppertal

Prüfungskommission 2

Prüfer:

Karl-Heinz Tobies, 5. Dan
Sascha Schmidt, 4. Dan
Jutta Schmidt, 3. Dan

zum 3. Dan:

Phillippe Geerdens, Märk. Kr.
Christian Alt, Kr. Recklinghsn.
Pasquale Commatteo, Kr. Kref.
Michael Dürre, Kr. Bochum/E.

zum 1. Dan:

André Planz, Kr. Bochum/En.
Joachim Krantz, Kr. Bochum/E.
Marvin Runte, Kreis Bonn
Sabrina Haben, Kr. Recklingh.
Alexander Graf, Kr. Recklingh.

in Rösrath

Prüfungskommission 1

Prüfer:

Klaus Kirste, 6. Dan
Tomaso D'Anello, 5. Dan
Ibrahim El Abdouni, 4. Dan

zum 3. Dan:

Heinz-Willy Schuhmacher, Bn.
Simon Tshiko-Mulu, Kr. Bonn

zum 2. Dan:

Carsten Fritsche, Kr. Wuppertal

zum 1. Dan:

Franziska Bauer, Kreis Bonn
Hartmut Wintrich, Kr. Düsseld.
Alexandra Wirtz, Kreis Köln
Yvonne Beckers, Kreis Bonn
Arthur Westerkamp, Kr. Aachen
Martin Fink, Kreis Aachen
Holger Arndt, Kreis Kleve

Prüfungskommission 2

Prüfer:

Franz-Karl Patzner, 7. Dan
Georg König, 6. Dan
Salvatore Vinci, 5. Dan

zum 4. Dan:

Joachim Jaeger, Kreis Köln

zum 2. Dan:

Axel Kirste, Kreis Bonn

Rainer Reddmann, Kr. Wuppert.
Dennis Kergl, Kreis Wuppertal

zum 1. Dan:

Andreas Bröhl, Kr. Berg.-Land
Bernd Ruse, Kreis Berg.-Land
Tim Hoffmann, Kr. Berg.-Land
Reiner Kurth, Kr. Berg.-Land
Andreas Lang-Kocourek, BL
Andreas Winkel, Kreis Aachen

Kata A-Turnier in Italien

NRW Kata-Paare knapp am Finale vorbei

In Lignano Sabbiadoro, Italien, fand das erste Europa-Kata A-Turnier statt. Aus NRW waren drei Paare am Start. Leider konnten sie keine Medaillen mit nach Hause bringen.

Wolfgang Dax-Romswinkel/Ulla Loosen in der Ju no kata und Yusuf Arslan/Sergio Sessini in der Nage no kata verpassten das Finale um einen bzw. zwei Punkte (das sind in der Nage no kata bei 442 Punkten 0,4%).

In der Katame no kata fehlten Thomas Agricola/Jan Zietlow 18 Punkte zum Einzug ins Finale.

Beim Kata-Seminar am folgenden Tag hatten unsere Sportler die Gelegenheit, ihre Kata unter der Leitung internationaler Trainer zu verbessern.

Dan-Prüfungen 2009

24. Januar 2009
Ostwestfalen/Hamm

21. Februar 2009
Stadtlohn

6. März 2009
Wewelsburg (nur für Lehrgangsteilnehmer)

25. April 2009
Baesweiler-Setterich

23. Mai 2009
Essen

13. Juni 2009
Hagen

20. Juni 2009
Grevenbroich

22. August 2009
Witten

10. Oktober 2009
Duisburg

7. November 2009
Gladbeck

14. November 2009
Bergisch Land

28. November 2009
Wiedenbrück

Die Antragsunterlagen für die Teilnahme an einer Dan-Prüfung müssen bis spätestens drei Wochen vor dem jeweiligen Prüfungstermin über den zuständigen Kreis-Dan-Vorsitzenden beim Prüfungsbeauftragten Horst Lippeck eingereicht werden.

Westdeutsche Judo-Kata-Meisterschaften

Samstag, 7. Februar 2009

Nage-No-Kata für Frauen/Männer und Jugend

Sonntag, 8. Februar 2009

Katame-No-Kata, Ju-No-Kata, Kodokan-Goshin-Jutsu

je nach Anzahl Samstag oder Sonntag: Kime-No-Kata

Veranstalter: Nordrhein-Westfälisches Dan-Kollegium (NWDK).

Ort: 58739 Wickede/Ruhr, Sporthalle der Gerkenschule, Hövelstr. 6

Zeit: Samstag Eintreffen: 13.00 Uhr, Beginn: ca. 14.00 Uhr
Sonntag Eintreffen: 9.00 Uhr,

Beginn: ca. 10.00 Uhr.

Teilnehmer/innen: Frauen/Männer: Judokas aus NRW ab 3. Kyu, Mindestalter 15 Jahre, Jugend: Jugendpokal- Nage-No-Kata, Judokas aus NRW der Jahrgänge 1992 und jünger (Tori und Uke) ab 3. Kyu.

Meldegeld: 25,00 € je Paar und Kata, zu zahlen per V-Scheck mit der kompletten Meldung!

Meldung: verbindlich mit Vor- und Zuname, Geb.-Datum, Verein und Graduierung, Tori und Uke, sowie die Kata (Nage-No-Kata, Katame-No-Kata, Ju-No-Kata, Kodokan-Goshin-Jutsu, Kime-No-Kata) schriftlich an: Horst Lippeck, Schanzenheide 8, 45966 Gladbeck.

Meldeschluss: 2.2.2009.

Hinweis: Beim Gebrauch von Waffen (Kodokan-Goshin-Jutsu und Kime-No-Kata) sind nur Attrappen z. B. aus Holz zugelassen.

Ehrengaben: Pokal für die Siegerpaare, Urkunden und Medaillen für die drei Erstplatzierten. Das Siegerpaar im Jugendbereich erhält einen Judoanzug mit Namensbestückung.

Qualifikation: Die ersten vier Paare jeder Kata qualifizieren sich für die Deutschen Kata-Meisterschaften in Erlangen (Bayern) am 28./29.3.2009; Die Meldung erfolgt nur durch den Landesverband!

Sonstiges: Die Teilnahme an den Westdeutschen-Kata-Meisterschaften (Erwachsene und Jugend) kann bei entsprechenden

Leistungen für die Dan-Prüfung zum 1. Dan (Kata) und zum anderen bei der Prüfung zum 2. oder 1. Kyu (nur Jugend) angerechnet werden.

Alle Teilnehmer/innen Uke und Tori müssen einen gültigen Judopass vorlegen!

Wegbeschreibung: von der A 44 auf die A 445 Richtung Arnsberg, Ausfahrt 61 Richtung Wickede (Zentrum), links in den Waltringer Weg (nahe Spedition) Bauerdieck, (Esso-Tankstelle), nach 300 m an der großen Kreuzung in die Hövelstraße. Die Sporthalle und Parkplätze sind nach ca. 700 m auf der linken Seite zu finden.

Horst Lippeck

Einladung zur

Jahres-Delegiertenversammlung des NWDK

- Ort:** Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstr. 150, 44801 Bochum
- Datum:** Sonntag, 15. März 2009
- Zeit:** Beginn 10.00 Uhr
- Anfahrt:** (vgl. auch <http://www.universaal.de>)
Autobahn A 43 bis Abfahrt Bochum-Querenburg/Universität, dort auf die Universitätsstraße Richtung Bochum-Zentrum/Universität bis zur Abfahrt Uni-Mitte, durch die Unterführung der Beschilderung zum Veranstaltungszentrum/Parkhaus P9 folgen (zusätzliche elektronische Beschilderung „NWDK“ wird geschaltet; Parken in P9 ist kostenlos); Aufzüge und Treppen führen vom Parkhaus P9 in den Saal 2a des Veranstaltungszentrums auf Ebene 04

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung - Totenehrung -
2. Ehrungen
3. Feststellung der Stimmberechtigung lt. Mitgliederliste und Meldung der Delegierten der Kreise
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Genehmigung der Tagesordnung
6. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 9.3.2008
7. Berichte des Vorstandes
8. Berichte der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahl einer Wahlkommission - vorsorglich -
13. Wahlen - vorsorglich -
14. Wahl der Kassenprüfer
15. Beschlussfassung über Satzungsänderungsanträge
16. Beschlussfassung über Anträge, die nicht unter Punkt 15 fallen
17. Genehmigung des Etats 2009
18. Wahl des Ortes der Delegiertenversammlung 2010
19. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 15.2.2009 beim Präsidenten vorliegen.

K.-Josef Hoos, Präsident

16. Dan-Vorbereitungs-LG auf der Wewelsburg

Ort: JH Wewelsburg, Burgwall 17, 33142 Wewelsburg, Tel: 0 29 55 / 61 55.

LG-Datum: Freitag, 27. Februar 2009 bis Donnerstag, 5. März 2009.

LG-Themen: Dan-Prüfungsprogramme vom 1. bis 4. Dan in Theorie und Praxis (Infos zu den Prüfungsprogrammen/Lehrgängen etc. können unter www.nwdk.de heruntergeladen werden).

Zeit: täglich 9.00 - 21.00 Uhr.

Dan-Prüfung: Freitag, 6. März 2009 nur für LHG-Teilnehmer (nur bis 3. Dan möglich!).

Referenten: Hans-Georg Berndt, 5. Dan, Birgit Andruhn, 5. Dan, Karl-Heinz Bartsch, 6. Dan, Lehrwart des NWDK ztw., N.N. (bei Bedarf), als Gasttrainer: Friedhelm Glückmann, 7. Dan.

LG-Gebühr: 150,00 € zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung (200,00 €/TN).

Anreise: Freitag, 27. Februar 2009, bis 10.00 Uhr.

Abreise: Freitag, 6. März 2009, nach der Dan-Prüfung.

Anmeldungen: verbindlich, schriftlich bis zum 15.12.2008 an folgende Anschrift: Hans-Georg Berndt, Am Brustert 24, 47839 Krefeld, Fax: 0 21 51 / 97 35 28, E-Mail: Hgeorgberndt@aol.com mit der Angabe, welcher Dan-Grad angestrebt wird und ob Übernachtung und Vollverpflegung gewünscht wird sowie durch pünktliche Zahlung der o.a. LG-Gebühren, mit dem Vermerk „DV-Wewelsburg 2009“, NWDK-Kreis Krefeld, Sparda-Bank West, BLZ 360 605 91, Kto.: 190 222 11 33.

Sonstiges: Gültiger Judopass ist vorzulegen!

Es stehen max. 30 Lehrgangsplätze, davon aber nur 24 Prüfungsplätze zur Verfügung.

Die Reihenfolge des kompletten Zahlungeinganges entscheidet über die Belegung!

Achtung: Der Lehrgang findet nur statt, wenn mindestens 25 verbindliche Anmeldungen vorliegen!

Hans-Georg Berndt/
Walter Stockbrügger

Aus den Kreisen

Kreis Aachen

Dan-Vorbereitungslehrgang mit abschließender Prüfung

Ausrichter: NWDK Kreis Aachen.

Termine:

- Samstag, 10.01.2009
- Samstag, 24.01.2009
- Sonntag, 01.02.2009
- Samstag, 07.02.2009
- Samstag, 14.02.2009
- Sonntag, 01.03.2009
- Samstag, 07.03.2009
- Samstag, 14.03.2009
- Samstag, 21.03.2009
- Samstag, 28.03.2009
- Samstag, 04.04.2009
- Samstag, 18.04.2009
- Samstag, 25.04.2009 (Prüfung in Baesweiler/Setterich)

Ort: Baesweiler/Setterich, Wolfsgasse, Dojo des JJJC Samurai Setterich e.V.

Zeit: 9.00 - 12.45 Uhr.

Referenten: Ibrahim El Abdouni, 4. Dan, Werner Bierbaum, 4. Dan, Thomas Hillinger, 4. Dan, Ludwig Müller, 4. Dan, Gerd Kremer, 3. Dan, Norbert Schäfer, 3. Dan.

Kosten: 40,00 €, zu überweisen auf das Konto des NWDK Kreis Aachen bei der Sparda-Bank West eG, BLZ 360 605 91, Kto.-Nr.: 102221133. Die Überweisungsbestätigung ist zu Lehrgangsbeginn mitzubringen.

Meldung: schriftlich durch den Verein per E-Mail, Fax oder Post bis 20.12.2008 an Ludwig Müller, Willibrordstr. 25, 52499 Baesweiler, Tel.: 0 24 01 / 5 36 42, Fax: 0 24 01 / 60 83 58, E-Mail: ludwig--mueller@t-online.de

Anreise: aus Richtung Aachen die B 57 bis Baesweiler/Setterich, dort an einem Blumengeschäft „Höppener/Kochs“ nach links im stumpfen Winkel auf die Wolfsgasse, nach ca. 200 m befindet sich rechts die Zufahrt zum Schulhof der Andreas Grundschule. Dort kann geparkt werden und hier befindet sich der Eingang zum Dojo; A 44, Abfahrt Aldenhoven, dort auf die B 56 in Richtung Heinsberg, an der ersten und einzigen Ampel die B 56 verlassen und auf die B 57 Richtung Baeswei-

ler, der erste Ort ist Setterich, hier bis zum Blumengeschäft „Höppener/Kochs“ (nach dem Kreisverkehr am Ortseingang die 4. Straße rechts im spitzen Winkel abgehend) und dort nach rechts auf die Wolfsgasse. **Bemerkungen:** Auf dem Lehrgang wird neben den entsprechenden Katas für alle Dan-Grade auch das übrige technische Programm des Judo, sowohl Stand als auch Boden vermittelt. In der Kürze der Zeit ist es allerdings nicht möglich, neben dem Katatraining jede weitere Technik bis ins letzte Detail zu behandeln. Wir gehen davon aus, dass Jeder entsprechende Nach- und Vorbereitung im Verein betreibt und sich ausführlich mit den technischen Inhalten der Kyu-Prüfungsordnung und der Go-Kyu auseinandersetzt.

Jahreshauptversammlung

Datum: Freitag, 16. Januar 2009.

Zeit: 19.00 Uhr.

Ort: 52499 Baesweiler/Setterich, Wolfsgasse, städtisches Vereinsheim (Eingang Dojo des JJJC Samurai Setterich e.V.).

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl eines Protokollführers einer Protokollführerin
3. Feststellung der Stimmbe- rechtigung (nur NWDK Mitglieder, die auch ihren Beitrag bezahlt haben, wird der offiziellen Mitgliederliste entnommen)
4. Genehmigung der Tagesord- nung
5. Berichte des KDV und Stell- vertreter
6. Aussprache zu den Berichten
7. Wahl der Delegierten für die Jahresdelegiertenversammlung 2009
8. Verschiedenes

Anträge müssen schriftlich bis zum 2.1.2009 beim KDV einge- gangen sein.

Anreise: siehe „Dan-Vorberei- tungslehrgang“.

Ludwig Müller

Kreis Bielefeld

Jahreshauptversammlung

Ort: Aula der Piusschule, Schulstraße, OT Wiedenbrück, (Dojo der WTV-Judokas).
Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.

Zeit: Beginn 10.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmbe- rechtigung
3. Wahl eines Protokollführers
4. Genehmigung der Tagesord- nung
5. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV (siehe Internet)
6. Bericht des KDV
7. Aussprache zu dem Bericht
8. Wahl eines Versammlungs- leiters
9. Entlastung des KDV
10. Wahlen (vorsorglich)
11. Wahl der Delegierten zur Landes-JHV am 15.3.2009
12. Termine 2009 (siehe „budo- ka/Internet“)
13. Anträge (müssen fristge- recht bis zum 20.12.08 komplett beim KDV vorliegen)
14. Verschiedenes

Walter Stockbrügger

Kreis Bonn

Kyu-Prüfer-Schulungs- lehrgang

Veranstalter: NWDK Bonn.

Ausrichter: Kreis-Dan-Vorsit- zender.

Ort: Turnhalle der Reuterschule in Bonn, Renorsstraße Ecke Reuterstraße (heißt jetzt Till- Eulenspiegel-Schule).

Termine/Zeit: Samstag, 13. Dezember 2008, 14.00 - 18.00 Uhr und Sonntag, 14. Dezember 2008, 10.00 - 14.00 Uhr.

Referenten: F. K. Patzner, 7. Dan und Paul Mischor, 4. Dan.

Kosten: 10,00 €.

Mitzubringen: Judoanzug, Judo-Pass, Prüfungsordnung und Schreibzeug.

Prüfungsvorbereitungs- lehrgang für den 1. Kyu (braun) und 2. Kyu (blau)

Veranstalter: NWDK Bonn.

Ausrichter: Kreis-Dan-Vorsit- zender.

Ort: Turnhalle der Reuterschule in Bonn, Renorsstraße Ecke Reuterstraße (heißt jetzt Till- Eulenspiegel-Schule).

Termine/Zeit: Samstag, 20. Dezember 2008, 14.00 - 18.00 Uhr und Sonntag, 21. Dezember 2008, 10.00 - 14.00 Uhr.

Referenten: F. K. Patzner, 7. Dan und Paul Mischor, 4. Dan.

Kosten: 10,00 €.

Mitzubringen: Judoanzug, Judo-Pass und Prüfungsord-

nung. Am Ende des Lehrgangs findet eine Prüfung zum 1. Kyu und je nach Teilnehmerzahl auch für den 2. Kyu statt.

Achtung: Die Prüfungskan- didaten müssen vom Verein schriftlich gemeldet werden.

Franz Karl Patzner

Kreis Coesfeld

Kyu-Prüfer-Lizenz-Verlän- gerungslehrgang

Datum: Samstag, 10. Januar 2009.

Ort: Judozentrum Stadtlohn, Südstr. 1.

Zeit: 14.00 - 17.30 Uhr.

Referenten: Peter Bazynski, 6. Dan, Karl-Heinz Soboll, 3. Dan.

Themen: Erarbeiten der Kyu- Prüfungsordnung zum 2. Kyu unter Beachtung der Grundsatz- und Passordnung.

Anmeldungen (Anzahl der Teilnehmer pro Verein) an: NWDK-Kreis Coesfeld, KDV Peter Bazynski, Bürgerm.- Horst-Str. 9, 48703 Stadtlohn, Tel./Fax: 0 25 63 / 29 67, E- Mail: p-bazynski@versanet.de

Jahreshauptversammlung

Datum: Samstag, 10. Januar 2009.

Ort: Judozentrum Stadtlohn, Südstr. 1.

Zeit: 17.30 Uhr (nach dem Kyu-Prüfer-LG).

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Wahl eines Protokollführers
3. Feststellung der Stimmbe- rechtigung
4. Genehmigung der Tagesord- nung
5. Bericht des Kreis-Dan-Vor- sitzenden
- Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
- Sportverkehr/Lehrgänge
- Kyu-/Dan-Prüfungen
- Aktuelles
6. Aussprache zu den Berichten
7. Anträge an die Kreisver- sammlung
8. Anträge an die Delegierten- versammlung des NWDK
9. Wahl der Delegierten zur NWDK-Jahreshauptversamm- lung am 15.3.2009
10. Verschiedenes

Die Anträge (zu TOP 7 und 8) sind schriftlich zu stellen bis zum 20.12.2008.

Peter Bazynski

Kreis Düsseldorf

Kreis-Dan-Versammlung

- Datum:** Samstag, 10. Januar 2009.
Zeit: 15.00 - 18.00 Uhr.
Ort: Konferenzraum im Sportpark Niederheid, Düsseldorf-Holthausen.
Tagesordnung:
 1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der Stimmberechtigten
 3. Genehmigung der Tagesordnung
 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung
 5. Berichte der KDV einschließlich Kassenbericht mit Aussprache
 6. Wahl des Versammlungsleiters
 7. Entlastungen des Kreis-Dan-Vorsitzenden und seines Stellvertreters
 8. Wahl der Delegierten für die NWDK-JHV; die Dan-Träger, die nicht an der NWDK-JHV teilnehmen, werden gebeten, ihr Stimmrecht schriftlich dem KDV zu übertragen.
 9. Termine 2009
 10. Anträge (müssen vollständig dem KDV bis 5.1.2009 schriftlich vorliegen)
 11. Termin der nächsten Kreis-Dan-Versammlung
 12. Verschiedenes

NWDK-Technik-Lehrgang „Uchi-Komi Formen“

- Datum:** Samstag, 17. Januar 2009.
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr.
Ort: Judo-Halle auf dem Schulhof der Gesamt-Kolleg-Schule Ellerstr. 89/94, Düsseldorf-Oberbilk.
 Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof vor der Judo-Halle; von Düsseldorf Hbf. 10 Minuten Fußweg über Eisenstraße/ Stahlstraße zur Ellerstraße.
Themen: Judo-Techniken und Uchi-Komi-Formen.
Referent: Jens Kronenthal, 3. Dan.
Eingeladen sind: alle Judokas ab 12 Jahre, Kyu-Prüfer, Übungsleiter, Dan-/ÜL-Anwärter, Trainer-Assistenten.
Teilnehmergebühr: 5,00 €. Lehrgangsteilnahme wird im Judopass mit 5 UE als NWDK-Technik-LG bestätigt.

NWDK-Technik-Lehrgang „Judo-Bodentechniken“

- Datum:** Samstag, 24. Januar 2009.
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr.
Ort: Judo-Halle auf dem Schulhof der Gesamt-Kolleg-Schule Ellerstr. 89/94, Düsseldorf-Oberbilk.
 Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof vor der Judo-Halle; von Düsseldorf Hbf. 10 Minuten Fußweg über Eisenstraße/ Stahlstraße zur Ellerstraße.
Themen: Judo-Bodentechniken, Übergänge Stand/Boden.
Referent: Karl Heinz Scheyk, 6. Dan.
Eingeladen sind: alle Judokas ab 12 Jahre, Kyu-Prüfer, Übungsleiter, Dan-/ÜL-Anwärter, Trainer-Assistenten.
Teilnehmergebühr: 5,00 €. Lehrgangsteilnahme wird im Judopass mit 5 UE als NWDK-Technik-LG bestätigt.

NWDK-Technik-Lehrgang „Crash-Kurs für Nage-no-Kata“

- Datum:** Samstag, 31. Januar 2009.
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr.
Ort: Judo-Halle auf dem Schulhof der Gesamt-Kolleg-Schule Ellerstr. 89/94, Düsseldorf-Oberbilk.
 Parkmöglichkeiten auf dem Schulhof vor der Judo-Halle; von Düsseldorf Hbf. 10 Minuten Fußweg über Eisenstraße/ Stahlstraße zur Ellerstraße.
Themen: Nage-no-Kata (neue Form der Ausführung).
Referenten: Karl Heinz Scheyk, 6. Dan, Norbert Kamps, 4. Dan.
Eingeladen sind: alle Judokas ab 12 Jahre, Kyu-Prüfer, Übungsleiter, Dan-/ÜL-Anwärter, Trainer-Assistenten.
Teilnehmergebühr: wird keine erhoben.
 Lehrgangsteilnahme wird im Judopass mit 5 UE als NWDK-Technik-LG bestätigt.

Karl Heinz Scheyk

Kreis Duisburg

Kyu-Prüfer-Schulungslehrgang

- Datum:** Sonntag, 18. Januar 2009.
Ort: Turnhalle Gertrud-Bäumer-Kollegscheule, Kammerstraße,

- 47057 Duisburg-Neudorf (Nähe Hbf. Osteingang).
Zeit: 9.00 - 13.00 Uhr.
Themen: Allgemeine Aussprache, Fragen zur PO, die drei Gruppen der Nage no kata für Kyu-Prüfungen.
Referenten: Josef Wittler, 6. Dan, Dr. Michael Paridon, 5. Dan, KDV.
Teilnehmer: Dan-Träger, die eine Prüferlizenz erwerben bzw. verlängern möchten sowie Trainer, Übungsleiter, Sportassistenten und alle Judokas, die sich für das Prüfungswesen interessieren.
Mitzubringen: Gültiger Judopass und Judogi.
Anreise: aus dem Süden: A 59 Abfahrt Duisburg-Zentrum, rechts einordnen in den großen Kreisverkehr und diesen direkt Richtung Neudorf durch den langen Tunnel verlassen (Koloniestraße), hinter dem Tunnel an der Ampel links in die Neue Fruchtstr., geradeaus durch den kleinen Kreisverkehr (Neudorfer Straße), an der nächsten Ampel rechts in die Kammerstraße (links Hbf. und UCI-Kino), nach ca. 150 m liegt die Gertrud-Bäumer-Kollegscheule auf der linken Seite; aus dem Norden: A 59 Abfahrt Duissern, links in die Kardinal-Galen-Straße, an der 2. Ampel rechts (Oranienstraße, danach Saarstraße), an der 2. Ampel (inkl. Fußgängerampel) links in die Landfermannstraße, direkt hinter der Unterführung an der Ampel rechts in die Neudorfer Straße, 2. Ampel links in die Kammerstraße (rechts Hbf. und UCI-Kino), nach ca. 150 m liegt die Gertrud-Bäumer-Kollegscheule auf der linken Seite.

Jahreshauptversammlung

- Datum:** Sonntag, 18. Januar 2009.
Ort: Turnhalle Gertrud-Bäumer-Kollegscheule, Kammerstraße, 47057 Duisburg-Neudorf (Nähe Hbf. Osteingang).
Zeit: im Anschluss an den Kyu-Prüfer-Schulungslehrgang.
Tagesordnung:
 1. Begrüßung und Eröffnung
 2. Feststellung der Stimmberechtigung
 3. Genehmigung der Tagesordnung
 4. Genehmigung des Protokolls vom 20. Januar 2008 (siehe im Internet www.nwdk.de/KreisDuisburg unter „Downloads“)

5. Bericht des Kreisvorstandes
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Aussprache zu den Berichten
 8. Wahl eines Versammlungsleiters
 9. Entlastung des Kreisvorstandes
 10. Wahl der Delegierten für die JHV des NWDK am 15.3.2009 in Bochum
 11. Anträge an die JHV (müssen dem Kreis-Dan-Vorsitzenden bis zum 28.12.2008 vorliegen)
 12. Termine
 13. Verschiedenes
Anreise: siehe Kyu-Prüfer-Schulungslehrgang

Erik Gruhn

Kreis Essen

Kreis-Dan-Versammlung

- Ort:** Essen Stadtwald, Wittenbergerstr. 109, Dojo des PSV Essen.
Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.
Zeit: 9.00 Uhr.
Tagesordnung:
 1. Begrüßung und Eröffnung/Regularien
 2. Wahl eines/r Protokollführers/in
 3. Feststellung der Stimmberechtigung
 4. Genehmigung der Tagesordnung
 5. Totenerhebung
 6. Protokoll Kreis-Dan-Versammlung vom 13.1.2008 (Internetseite des Kreises)
 7. Bericht des KDV/Stellvertreter einschließlich Kassenbericht
 8. Aussprache zu den Berichten
 9. Wahl eines/r Versammlungsleiters/in
 10. Entlastung des Vorstandes
 11. Wahl der Delegierten für den Landes-Dan-Tag am 15.3.2009
 12. Termine für 2009 (Prüfungen, Lehrgänge etc.)
 13. Anträge (schriftlich bis zum 28.12.2008 beim KDV einreichen)
 14. Verschiedenes

Kyu-Prüfer-Lizenzlehrgang

- Ort:** Essen Stadtwald, Wittenbergstr. 109, Dojo des PSV Essen.
Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.
Zeit: ca. 10.00 Uhr - ca. 15.30 Uhr.
 Bitte den Judopass mitbringen!
Themen des LG: a) Erfah-

rungsaustausch mit Praxis, b) Fragen und Probleme zur Kyu-Prüfungsordnung, c) Test, d) Bewertungsübungen Praxis. Bereitet euch bitte auf die Themen vor, auch in der Praxis (soweit möglich). Um eine Planungsgrundlage für das Mittagessen zu haben, bitten wir um Teilnehmersmeldung (pro Verein) bis spätestens zum 30.12.2008.

Karl-Heinz Bartsch

Kreis Köln

Lehrgang zur Dan-Vorbereitung 2009

Die Teilnehmer der Dan-Vorbereitung 2009 sollen nicht nur die Möglichkeit bekommen, sich intensiv mit ihrer Kata zu beschäftigen, es wird auch an jedem Lehrgangstag eine Technischeinheit geben, die gezielt auf Inhalte der Prüfungsordnung eingehen und auf die verlangten Techniken vorbereiten soll. Die Inhalte der Prüfungsordnung werden vorausgesetzt! Eine ausführliche Einführung aller Techniken kann aus zeitlichen Gründen nicht geleistet werden! Deshalb sollten sich alle Teilnehmer auch Zeit für die technische Vor- und Nachbereitung im Verein nehmen.

Termine: 17./24./31. Januar, 7./14./28. Februar, 7./14./21./28. März, 4. April 2009.

Zeit: Samstags 14.00 - 18.00 Uhr (Technik 14.00 - 15.30 Uhr, Kata 15.30 - 18.00 Uhr).

Ort: Dellbrücker Mauspfad 198-200, 51067 Köln-Dellbrück.

Kata und Referenten:

1. Dan: Nage-no-kata (Werner Kayser und Achim Jaeger).
 2. Dan: Katame-no-kata (Godula Thiemann und Jenny Goldschmidt).
 3. Dan: Gono-sen-no-kata (Achim Jaeger und Werner Kayser).
 4. Dan: Kodokan Goshin-jutsu (Stephan Badenheuer und Achim Jaeger).
- Teilnehmer:** Alle, die sich auf die Dan-Prüfung vorbereiten möchten sowie alle anderen interessierten Judokas, die sich mit den Inhalten der Dan-Prüfungsordnung auseinandersetzen wollen.

Anmeldung: mit Angabe von Verein und angestrebter Graduierung an Jenny Goldschmidt, Sülzburgstr. 142, 50937 Köln oder per E-Mail an jenny.

goldschmidt@nwdk.de

Meldeschluss: 12.1.2009.

Teilnahmegebühr: 50,00 € pro Person - bar zu zahlen am ersten Lehrgangstag.

Wegbeschreibung: A3 Abfahrt Köln Dellbrück, egal aus welcher Richtung links abbiegen auf die Bergischgladbacher Straße, ca. 3 km geradeaus, dann an der 2. Kirche rechts auf den Dellbrücker Mauspfad, nach 700 m kommt ein Zebrastrifen, dort links auf den Schulhof. Bitte nur die vorhandenen Parkplätze nutzen und nicht auf dem Hof parken.

Jenny Goldschmidt

Kreis Krefeld

Kreis-Dan-Versammlung

Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.

Zeit: Beginn 10.00 Uhr.

Ort: Albert Olbermann Haus (Seminarraum), Krefeld-Uerdingen, Löschenhofweg 70, neben der Bayer Sporthalle.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigten
3. Wahl eines(er) Protokollführers(in)
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV
6. Ehrungen
7. Berichte des KDV/stellv. KDV
8. Aussprache zu den Berichten
9. Wahl eines Versammlungsleiters
10. Entlastung des KDV und seines Stellvertreters
11. Wahl der Delegierten zur NWDK-Delegiertenversammlung
12. Verschiedenes

Anträge (müssen bis zum 5.1.2009 schriftlich beim KDV vorliegen).

Kyu-Prüfer-Lizenzverlängerungslehrgang

Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.

Zeit: Beginn 13.00 Uhr. Ende 17.00 Uhr.

Ort: Krefeld, Löschenhofweg 70 (Halle Bayer Uerdingen).

Thema: Prüfungsaufgaben bewerten, Grundlagen im Judotraining, GO, PO.

Referent: Hans-Georg Berndt,

5. Dan.

Kostenbeteiligung: keine.

Kyu-Prüfer-Lizenzwerb und Prüfung

Datum: Freitag, 16. Januar 2009.

Zeit: Beginn 19.30 Uhr. Ende 21.45 Uhr.

Ort: Krefeld, Gladbacher Str. 601 (Halle PSV Krefeld, gegenüber den Thyssen-Edelstahlwerken. Gladbacher Straße stadtauswärts und vor der Brücke rechts halten (Schild Bezirkssportanlage), dann nächste wieder rechts. Das Dojo befindet sich auf der Sportplatzanlage.

Thema: GO, Satzung, Prüfungsordnung. Prüfungsaufgaben bewerten. Prüfung.

Zielgruppe: nur für Kyu-Prüferanwärter.

Sonstiges: Außerdem muss zum Erwerb der Prüferlizenz noch der Kyu-Prüfer-Verlängerungslehrgang und ein Kata-Technik-LG besucht werden.

Referent: Hans-Georg Berndt, 5. Dan.

Kostenbeteiligung: keine.

Hans-Georg Berndt

Märkischer Kreis

Grünkohllehrgang

Gut besucht war wieder der traditionelle „Grünkohllehrgang“ im Dojo des Judo Klub Hagen. Knapp 50 Teilnehmer aus den Vereinen des Märkischen Kreises waren vertreten, um über verschiedene Themen im Prüfungswesen zu diskutieren. Im Vordergrund stand u.a. auch das Prüferverhalten bei Kyu-Prüfungen.

Nach einigen Jahren gab es wieder eine „echte“ Prüfung, die von den Anwesenden beurteilt werden sollte. Vier Freiwillige stellten sich den vielen Prüfern, wobei Thomas Reimann (TV Hohenlimburg) und Andrea Haarmann (Judo Klub Hagen) das offizielle Prüferteam bildeten. Leicht nervös zeigten die Prüflinge ihr gesamtes Programm und freuten sich über ihr Bestehen. Überzeugen konnte vor allem Heitor Gartner vom Judo Klub, der seine Prüfung zum Weißgelbgurt bestand. Lars Dumke (Dojo M.-Loosen) sowie Daniela Nagel und Sarah Terhorst (SV Menden) bestanden zum Blaugurt. Bei der Benotung war man sich nicht immer einig - es wurde reichlich diskutiert. Trotz unterschiedlicher Meinungen freuten sich alle auf das anschließende Grünkohlessen.

Andrea Haarmann

Die „offiziellen“ Prüfer Thomas Reimann und Andrea Haarmann mit den Prüflingen (unten) sowie alle Teilnehmer am Prüferlehrgang



Kreis Siegerland

Dan-Vorbereitung 1. und 2. Dan

Daten: ab 13.1.2009 jeden Dienstag (außer in den Osterferien) bis einschließlich 9.6.2009.

Ort: Turnhalle der Grundschule/Volkshochschule Freudenberg, Dojo des HC Freudenberg; Schulstraße, 57258 Freudenberg.

Zeit: jeweils 19.30 - 21.30 Uhr.

Teilnehmer: Dan-Anwärter, Trainer, Übungsleiter und sonstige Interessierte.

Referent: Sören Leopold.

Wegbeschreibung: A 45 Abfahrt Freudenberg; Richtung Freudenberg, auf der Hauptstraße (Bahnhofstraße) in Freudenberg fast ganz durch den Ort durchfahren. Irgendwann kommt auf der linken Seite ein Reisebüro, dann an der nächsten Ampel rechts (Richtung Busbahnhof/Sparkasse), auf der Straße bleiben und die Sparkasse rechts liegen lassen (leicht bergauf), nächste Straße rechts (Schulstraße). Hier fährt man an der Grundschule vorbei, die man links liegen lässt. Bei der nächsten Möglichkeit links (Straße ohne Namen- sieht eher aus wie eine Einfahrt) und den Berg hochfahren. Am Ende dieser Zufahrt liegt die Halle auf der linken Seite (große Glasfront). Parkplatz direkt davor.

Kreis-Dan-Versammlung

Datum: Donnerstag, 22. Januar 2008.

Zeit: 19.00 Uhr.

Ort: Restaurant PORTOFINO, Koblenzer Str. 188, Siegen (gegenüber der Siegerlandhalle, wenn man „untenherum“ Richtung Eiserfeld fährt, großer Parkplatz neben der Lokalität).

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigten
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls vom 17.1.2008
5. Bericht des KDV über das Sportjahr 2008
6. Aussprache zu den Berichten
7. Lehrgänge 2009
8. Danvorbereitung und Dantraining 2009
9. Wahl der Delegierten für die NWDK- Delegiertenversammlung

10. Anträge (müssen bis zum 1.1.2009 fristgerecht beim KDV vorliegen)
11. Verschiedenes

Sören Leopold

Kreis Steinfurt

Jahreshauptversammlung

Ort: Borghorst, Geschäftsstelle des TV Borghorst, Lechtestraße.

Wegbeschreibung: von Steinfurt aus kommend immer geradeaus fahren, der abbiegenden Vorfahrtsstraße nicht folgen, sondern in die Fußgängerzone fahren, dann weiter geradeaus, man fährt direkt auf die Geschäftsstelle zu. Ein Parkplatz befindet sich zur linken Seite.

Datum: Dienstag, 6. Januar 2009.

Zeit: Anfang 19.00 Uhr, bitte pünktlich erscheinen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigten
3. Wahl eines Protokollführers
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV
6. Berichte des KDV und des Stellvertreters
7. Entlastung des Vorsitzenden und dessen Vertreter
8. Wahl der Delegierten, die zur JHV des NWDK fahren.
9. Prüfungsordnung/Prüferlizenzen usw.
10. Lehrgangsplan (Themenvorschläge)
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zur JHV müssen bis spätestens 23.12.2008 komplett und fristgerecht bei der KDV Ursula Hillgemann eingegangen sein.

Ursula Hillgemann

Kreis Unna/Hamm

Jahreshauptversammlung

Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.

Zeit: 9.00 Uhr.

Ort: Dojo des TV Werne, Jahnturnhalle, Jahnstraße. Wegbeschreibung befindet sich auf der Homepage.

Die JHV wird direkt vor dem Prüferlizenzlehrgang stattfinden, wodurch sich für diesen Zeitverschiebungen ergeben können.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigung laut Mitgliederliste
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV
5. Bericht über Tätigkeiten bzw. Veränderungen
6. Bericht über den Kreisetat
7. Aussprachen zu den Berichten
8. Entlastung des KDV/Vertreter
9. Wahl eines Versammlungsleiters/Wahlleiters (falls erforderlich)
10. Wahlen gemäß Geschäftsordnung des NWDK (falls erforderlich)
11. Lehrgangsplanung für 2009
12. Anträge (müssen bis 31.12.2008 schriftlich dem KDV vorliegen)
13. Wahl des Ortes der nächsten JHV
14. Verschiedenes

Prüfer-Lizenzlehrgang

Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.

Zeit: 9.00 Uhr.

Ort: Dojo des TV Werne, Jahnturnhalle, Jahnstraße. Wegbeschreibung befindet sich auf der Homepage.

Leitung: KDV Udo Röhrig.

Unterrichtsziel und Teilnehmer:

Der Lehrgang dient zur Erlangung oder Verlängerung der Prüferlizenz. Übungsleiter aus den Vereinen des Kreises sind ebenfalls recht herzlich eingeladen, da in der Regel Themen anstehen, die für ihre Arbeit in den Vereinen wichtig sind.

Unterrichtsthemen: Diese werden nach Vorgabe des NWDK oder eigenverantwortlich durch den KDV erstellt. (Listenführung, Bewertung, allgemeine Probleme, Technik, Änderungen, praktische Arbeiten der Teilnehmer). Je nach Thema werden seitens der Lehrgangsleitung Arbeitsunterlagen vorbereitet, daher bitte Schreibsachen mitbringen.

Zeitraumen: Der Lehrgang mit einer Gesamtdauer von 5 UE wird direkt nach der JHV stattfinden, wodurch Zeitverschiebungen möglich sind. Der Beginn des Lehrganges ist daher vorsorglich, wie die JHV auf 9.00 Uhr gelegt worden, da dort erfahrungsgemäß schon

Dinge besprochen werden, die auch für die Tätigkeit als Prüfer oder ÜL wichtig sind.

Wichtig: Aktive Teilnahme am Lehrgang im Judogi ist Voraussetzung für die Prüferlizenz! Kaffeetasse nicht vergessen, da während der Pause ein Imbiss gereicht wird.

Kreis Wuppertal

Kyu-Prüfung zum 1. Kyu auf Kreisebene

Datum: Sonntag, 7. Dezember 2008.

Zeit: 13.30 Uhr.

Ort: GGS Turnhalle Sternstraße, Sternstr. 25, 42719 Solingen.

Prüfer: N.N.

Wichtig! Prüfungsmarke (evtl. auch Urkunde) muss vom Verein bereit gestellt werden!

Anmeldung: E-Mail: paul@klenner-remscheid.de, Fax: 0 21 91 / 29 33 90.

Kreis-Dan-Versammlung

Ort: Mettmann, Neanderstr. 16 b, Gesellschaftsraum mettmann-sport (links neben dem Turnhalleneingang (genaue Wegbeschreibung im Internet als Download auf der Kreis-Wuppertal-Seite des NWDK)).

Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.

Zeit: Beginn 10.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl eine(s)r Protokollführer(s)in
3. Wahl der Delegierten zur NWDK-Jahreshauptversammlung am 15.3.2009
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 12.3.2008
6. Berichte des KDV und Stellvertreter
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 20.12.2008 beim KDV vorliegen.

Karl-Heinz Hartung



Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e.V.

www.nwjv.de

2009

| Januar | | | Februar | | | März | | | April | | | Mai | | | Juni | | | Juli | | | August | | | September | | | Oktober | | | November | | | Dezember | | | | | | |
|--------|----|-----------------------------|---------|----|----------------------------|------|----|------------------------------|-------|----|----------------------------|-----|----|----------------------------|------|----|----------------------------|------|----|--------------------|--------|----|--------------------------|--|----|---------------------------|---------------------|----|----------------------------|------------------------|----|----------------------------|-----------|----|---------------------------|---------------------------|----|-------------|--|
| 1 | Do | Neujahr | 1 | So | | 1 | So | DEM U17 Homburg-Erb. | 1 | Mi | | 1 | Fr | Maifeiertag | 1 | Mo | Pfingsten | 1 | Mi | | 1 | Sa | | 1 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 1 | Do | | 1 | So | Allerheiligen | 1 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | | | | |
| 2 | Fr | | 2 | Mo | | 2 | Mo | | 2 | Do | | 2 | Sa | | 2 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 2 | Do | | 2 | So | | 22. Sommerschule der NWJV-Jugend in Hennef | 2 | Mi | | 2 | Fr | | 2 | Mo | | 2 | Mi | | | | |
| 3 | Sa | | 3 | Di | | 3 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 3 | Fr | | 3 | So | | 3 | Mi | | 3 | Fr | | 3 | Mo | | | 3 | Do | | 3 | Sa | WdEM Herne LET U16 Du. | 3 | Di | | 3 | Do | | | | |
| 4 | So | | 4 | Mi | | 4 | Mi | | 4 | Sa | | 4 | Mo | | 4 | Do | Landesrandori U15 Köln | 4 | Sa | | 4 | Di | | | 4 | Fr | | 4 | So | LET U13 DU-Walsum | 4 | Mi | | 4 | Fr | | | | |
| 5 | Mo | | 5 | Do | | 5 | Do | | 5 | So | | 5 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 5 | Fr | | 5 | So | | 5 | Mi | | | 5 | Sa | IT U16 / U19 w Bonn | 5 | Mo | | 5 | Do | | 5 | Sa | LMT Hattingen | | | |
| 6 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 6 | Fr | | 6 | Fr | | 6 | Mo | | 6 | Mi | | 6 | Sa | | 6 | Mo | | 6 | Do | | | 6 | So | IT U16 / U19 m Bonn | 6 | Di | | 6 | Fr | | 6 | So | | | | |
| 7 | Mi | | 7 | Sa | WdM Kata Wickede/R. | 7 | Sa | DEM U20 Herne | 7 | Di | | 7 | Do | | 7 | So | | 7 | Di | | 7 | Fr | | | 7 | Mo | | 7 | Mi | | 7 | Sa | | 7 | Mo | | | | |
| 8 | Do | | 8 | So | WdM Kata Wickede/R. | 8 | So | DEM U20 Herne | 8 | Mi | | 8 | Fr | | 8 | Mo | | 8 | Mi | | 8 | Sa | WM U17 HUN (6.-9.) | | 8 | Di | | 8 | Do | | 8 | So | WdVMM U17 | 8 | Di | | | | |
| 9 | Fr | | 9 | Mo | | 9 | Mo | | 9 | Do | | 9 | Sa | IDEM U17 Berlin | 9 | Di | Landesrandori U15 Witten | 9 | Do | | 9 | So | IDEM U20 Berlin (8./9.) | | 9 | Mi | | 9 | Fr | | 9 | Mo | | 9 | Mo | | 9 | Mi | |
| 10 | Sa | IT Mannschaft „ELE“ Bottrop | 10 | Di | | 10 | Di | Landesrandori U15 Witten | 10 | Fr | Karfreitag | 10 | So | IDEM U17 Berlin | 10 | Mi | | 10 | Fr | | 10 | Mo | | | 10 | Do | | 10 | Do | | 10 | Sa | | 10 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 10 | Do | |
| 11 | So | | 11 | Mi | | 11 | Mi | | 11 | Sa | | 11 | Mo | | 11 | Do | Fronleichnam Ruhr-Olymp. | 11 | Sa | | 11 | Di | | | 11 | Fr | EM U20 (11.-13.) | 11 | So | | 11 | Mi | | 11 | Fr | | 11 | Fr | |
| 12 | Mo | | 12 | Do | | 12 | Do | Landesrandori U15 Köln | 12 | So | Ostern | 12 | Di | | 12 | Fr | | 12 | So | | 12 | Mi | | 12 | Do | | 12 | Mo | | 12 | Do | | 12 | Sa | DVMM U17 Dax-T.-C.U20 | | | | |
| 13 | Di | | 13 | Fr | | 13 | Fr | | 13 | Mo | Ostern | 13 | Mi | | 13 | Sa | | 13 | Mo | | 13 | Do | | 13 | So | | 13 | Di | | 13 | Fr | Bundesliga-Finale M.(14.) | 13 | So | | | | | |
| 14 | Mi | | 14 | Sa | WdEM U17 w Holzwickede | 14 | Sa | | 14 | Di | | 14 | Do | | 14 | So | | 14 | Di | | 14 | Fr | | 14 | Mo | | 14 | Mi | | 14 | Sa | IT/BOT U16 Masters Ge. | 14 | Mo | | | | | |
| 15 | Do | | 15 | So | WdEM U17 m Holzwickede | 15 | So | JHV NWDK Bochum | 15 | Mi | | 15 | Fr | | 15 | Mo | | 15 | Mi | | 15 | Sa | | 15 | Do | | 15 | Do | | 15 | So | Volkstrauertag | 15 | Di | Landesrandori U15 Witten | | | | |
| 16 | Fr | | 16 | Mo | | 16 | Mo | | 16 | Do | | 16 | Sa | WdEM U15 / U18 Wattens. | 16 | Di | | 16 | Do | | 16 | So | | 16 | Mo | | 16 | Fr | | 16 | Mo | | 16 | Mi | | | | | |
| 17 | Sa | DEM Bayreuth | 17 | Di | LR ab U17 K. LR U15 Witten | 17 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 17 | Fr | | 17 | So | | 17 | Mi | | 17 | Fr | | 17 | Mo | | 17 | Do | Landesrandori U15 Köln | 17 | Sa | DEM der LV Neuhof | 17 | Di | LR U15 Witten LR ab U17 K. | 17 | Do | Landesrandori U15 Köln | | | | |
| 18 | So | DEM Bayreuth | 18 | Mi | | 18 | Mi | | 18 | Sa | DEM u30 Berlin | 18 | Mo | | 18 | Do | | 18 | Do | | 18 | Sa | EYOF U17 Tampere/FIN | 18 | Di | | 18 | Fr | | 18 | So | DEM der LV Neuhof | 18 | Mi | | 18 | Fr | | |
| 19 | Mo | | 19 | Do | Landesrandori U15 Köln | 19 | Do | | 19 | So | Verbandsstgung NWJV | 19 | Di | Landesrandori ab U17 Köln | 19 | Fr | | 19 | So | EYOF U17 (bis 25.) | 19 | Mi | | 19 | Do | | 19 | Mo | | 19 | Do | Landesrandori U15 Köln | 19 | Sa | | | | | |
| 20 | Di | Landesrandori U15 Witten | 20 | Fr | | 20 | Fr | | 20 | Mo | | 20 | Mi | | 20 | Sa | DEM ADH Aachen | 20 | Mo | | 20 | Do | | 20 | So | | 20 | Di | | 20 | Fr | | 20 | So | | | | | |
| 21 | Mi | | 21 | Sa | | 21 | Sa | Senioren-Cup u30 Bochum | 21 | Di | LR U15 Witten LR ab U17 K. | 21 | Do | Himmelfahrt | 21 | So | DMM ADH Aachen | 21 | Di | | 21 | Fr | | 21 | Mo | | 21 | Do | | 21 | Mi | | 21 | Sa | DMM der LV EM U23 | 21 | Mo | | |
| 22 | Do | Landesrandori U15 Köln | 22 | So | WdEM U20 Münster | 22 | So | | 22 | Mi | | 22 | Fr | | 22 | Mo | | 22 | Mi | | 22 | Do | | 22 | Sa | | 22 | Di | LR U15 Witten LR ab U17 K. | 22 | Do | WM U20 Athen/GRC | 22 | So | Totensonntag | 22 | Di | | |
| 23 | Fr | | 23 | Mo | Rosenmontag | 23 | Mo | | 23 | Do | | 23 | Sa | Rhein-Ruhr-Pokal Duisb. | 23 | Di | | 23 | Do | | 23 | So | | 23 | Mi | | 23 | Fr | WM U20 (bis 25.) | 23 | Mo | | 23 | Mi | | | | | |
| 24 | Sa | | 24 | Di | | 24 | Di | | 24 | Fr | EM Tiflis/GEO (bis 26.) | 24 | So | Rhein-Ruhr-Pokal Duisb. | 24 | Mi | | 24 | Fr | | 24 | Mo | | 24 | Do | | 24 | Sa | Bundesliga-Finale Frauen | 24 | Di | | 24 | Do | | | | | |
| 25 | So | | 25 | Mi | | 25 | Mi | | 25 | Sa | IT U15 m DU IT U15 w Bot. | 25 | Mo | Landesrandori U15 Duisburg | 25 | Do | | 25 | Sa | IDEM Sindelfingen | 25 | Di | Landesrandori U15 Witten | 25 | Fr | | 25 | So | | 25 | Mi | | 25 | Fr | Weihnachten | | | | |
| 26 | Mo | | 26 | Do | | 26 | Do | | 26 | So | IT U15 m Duisburg | 26 | Di | | 26 | Fr | EM U17 Koper/SLO (bis 28.) | 26 | So | IDEM Sindelfingen | 26 | Mi | | 26 | Do | | 26 | Sa | WdVMM U14 | 26 | Mo | | 26 | Do | | 26 | Sa | Weihnachten | |
| 27 | Di | LF Schulen LR ab U17 K. | 27 | Fr | | 27 | Fr | | 27 | Mo | ITC / LR U15 Duisburg | 27 | Mi | | 27 | Sa | NRW-Pokal U15 / U20 | 27 | Mo | | 27 | Do | Landesrandori U15 Köln | 27 | So | WdVMM U14 | 27 | Di | LR U15 Witten LR ab U17 K. | 27 | Fr | Verbandsjugendtag | 27 | So | | | | | |
| 28 | Mi | | 28 | Sa | DEM U17 Homburg-Erb. | 28 | Sa | LET U14 m E. LMT Fr. Bielef. | 28 | Di | ITC U15 Duisburg | 28 | Do | WM u30 Sindelfingen | 28 | So | | 28 | Di | | 28 | Fr | | 28 | Mo | | 28 | Mi | | 28 | Sa | | 28 | Mo | | | | | |
| 29 | Do | | | | | 29 | So | LET U14 w E. LMT Mä. Biel. | 29 | Mi | | 29 | Fr | WM u30 (bis 31.) | 29 | Mo | | 29 | Mi | | 29 | Sa | WM Rotterdam (27.-30.) | 29 | Di | | 29 | Do | Landesrandori U15 Köln | 29 | So | | 29 | Di | | | | | |
| 30 | Fr | | | | | 30 | Mo | | 30 | Do | | 30 | Sa | WdEM U14 Duisburg | 30 | Di | | 30 | Do | | 30 | So | WM Rotterdam (27.-30.) | 30 | Mi | | 30 | Fr | | 30 | Mo | | 30 | Mi | | | | | |
| 31 | Sa | | | | | 31 | Di | | | | | 31 | So | WdEM U14 Du./ Pfingsten | | | | 31 | Fr | | | | | | | | 31 | Sa | | | | | 31 | Do | Silvester | | | | |

TERMINPLAN

01.12.2008-15.02.2009

WETTKÄMPFE

06.12.2008

Deutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 in Hamburg

06.12.2008

Landesmannschaftsturnier für gemischte Frauen- und Männermannschaften in Hattingen

06.12.2008

3. Euregio-Maas-Rhein-Turnier - Rheinland-Turnier für Frauen U 16 und Männer U 16 in Aachen

09.12.2008

Schulsportmeisterschaften für Mannschaften im Regierungsbezirk Düsseldorf in Duisburg

10.12.2008

Schulsportmeisterschaften für Mannschaften im Regierungsbezirk Arnsberg in Kamen

10.12.2008

Schulsportmeisterschaften für Mannschaften im Regierungsbezirk Münster in Marl

13.12.2008

7. Internationaler Dax-Junior-Team-Cup für Vereinsmannschaften der Frauen U 20 und Männer U 20 in Mönchengladbach

10.01.2009

Internationales Mannschaftsturnier „ELE Team Challenge“ der Männer in Bottrop

17./18.01.2009

Deutsche Einzelmeisterschaften der Frauen und Männer in Bayreuth

24./25.01.2009

World-Cup der Frauen in Sofia/Bulgarien

24./25.01.2009

World-Cup der Männer in Tiflis/Georgien

24./25.01.2009

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

27.01.2009

Landesfinale der Schulen in Bielefeld

28.01.2009

Landesmannschaftsmeisterschaften der Förderschulen für geistige und motorische Entwicklung in Duisburg

31.01.2009

Bezirkseinzelmeisterschaften der Frauen U 20 und Männer U 20

31.01.2009

Internationales Turnier der Frauen U 20 in Arlon/Belgien

31.01./01.02.2009

Internationales Turnier der Männer in Visé/Belgien

01.02.2009

Internationales Turnier der Frauen in Arlon/Belgien

01.02.2009

Bezirkseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

07.02.2009

Ranglistenturnier der Männer U 20 in Berlin

07./08.02.2009

Grand Slam Turnier der Frauen und Männer in Paris/Frankreich

11.02.2009

Landesmannschaftsmeisterschaften der Förderschulen für Lernen in Duisburg

14.02.2009

Westdeutsche Einzelmeisterschaften der Frauen U 17 in Holzwickede

14./15.02.2009

World-Cup der Frauen in Wien/Österreich

14./15.02.2009

World-Cup der Männer in Budapest/Ungarn

15.02.2009

Westdeutsche Einzelmeisterschaften der Männer U 17 in Holzwickede

LIGAKÄMPFE

07.12.2008

Judo-Bezirksliga Männer, 4. Kampftag

LANDESRANDORI

09.12.2008

Landesrandori U 15 männlich und weiblich in Witten

11.12.2008

Landesrandori U 15 männlich und weiblich in Köln

06.01.2009

Landesrandori U 17 / U 20 männlich und weiblich, Frauen und Männer in Köln

20.01.2009

Landesrandori U 15 männlich und weiblich in Witten

22.01.2009

Landesrandori U 15 männlich und weiblich in Köln

27.01.2009

Landesrandori U 17 / U 20 männlich und weiblich, Frauen und Männer in Köln

LEHRGÄNGE

LEISTUNGSSPORT

03.01.2009

Kaderlehrgang Frauen U 17, Frauen U 20 und Frauen in Köln

03.01.2009

Kaderlehrgang Männer U 17, Männer U 20 und Männer in Witten

06.01.2009

Kaderlehrgang Frauen U 17, Männer U 17, Frauen U 20, Männer U 20, Frauen und Männer in Köln

17./18.01.2009

Talentsichtung in den Bezirken

24.01.2009

Kaderlehrgang Männer U 17 und Männer U 20 in Köln

25.01.2009

Kaderlehrgang Frauen U 17 und Frauen U 20 in Witten

02.-04.02.2009

Internationales Trainingscamp der Frauen und Männer in Spa/Belgien

14.02.2009

Kaderlehrgang Frauen U 20 und Männer U 20 in Witten

QUALIFIZIERUNG

05.-07.12.2008

Offene DJB-Trainerfortbildung in Köln

05.-07.12.2008

Übungsleiter-Ausbildung „Judo-Rehabilitationssport“ in Hennef, Teil 4

06./07.12.2008

Trainer B - Fortbildung Leistungssport - LG 46/08 - in Duisburg

06./07.12.2008

Kampfrichterlehrgang für weibliche Judokas in Hagen

12.-14.12.2008

Offene DJB-Trainerfortbildung in Köln

08.-11.01.2009

DJB-Kampfrichterseminar in Bad Blankenburg

09.-11.01.2009

DJB-Jugendleiter- und Nachwuchstrainerfortbildung in Köln

23./24.01.2009

Grundausbildung A für Trainer C - LG 20/09 - in Duisburg 1

24./25.01.2009

NWJV-Kampfrichterlehrgang in Hagen

31.01.2009

Trainer C - Verlängerung Breitensport
- LG 01/09 - in Köln

06./07.02.2009

Grundausbildung A für Trainer C
- LG 20/09 - in Duisburg 2

07.02.2009

„Judo spielend lernen“ - Programm für
5- bis 7-Jährige / Judo unter pädagog.
Aspekten - LG 50/09 - in Hohenlimburg

13./14.02.2009

Trainer C - Modulausbildung Breiten-
sport - LG 30/09 - in Duisburg 1

13.-15.02.2009

Offene DJB-Trainerfortbildung in Köln

15.02.2009

Trainer C - Verlängerung Breitensport
- LG 02/09 - in Kaarst

BREITENSSPORT

13.12.2008

Kader-Training „Judo der Behinderten“
in Leverkusen

17.01.2009

Kader-Training „Judo der Behinderten“
in Leverkusen

23.-25.01.2009

Schnupperlehrgang für Nachwuchsjudo-
kas mit einer Behinderung in Hennef

30.01./01.02.2009

Erfahrungsaustausch für Trainer/
Übungsleiter „Judo der Geistigbehinder-
ten“ in Hennef

07.02.2009

Kader-Training „Judo der Behinderten“
in Leverkusen

SONSTIGE

24.01.2009

Dan-Prüfung Ostwestfalen/Hamm

AUSSCHREIBUNGEN

Die Teilnahme richtet sich nach den jeweils gültigen Ordnungen!

GRUPPE

Westdeutsche Einzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Judo-Club Holzwickede e.V., Post-
fach 12 51, 59439 Holzwickede.

Ort: Hilgenbaumhalle, Opherdicker Str. 42,
59439 Holzwickede.

Zeitplan: Samstag, 14. Februar 2009: 12.00
- 12.30 Uhr Waage Frauen U 17 -40, -44, -48,
-52, -57 kg. 14.00 - 14.30 Uhr Waage Frauen
U 17 -63, -70, -78, +78 kg. **Sonntag, 15. Feb-**
ruar 2009: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Männer
U 17 -43, -46, -50, -55, -60 kg. 11.00 - 11.30 Uhr
Waage Männer U 17 -66, -73, -81, -90, +90 kg.
Matten: 4 Matten 6 x 6 m.

Meldungen: Frauen U 17: durch die Bezirksju-
gendleiterinnen bis zum 9.2.2009 an die stellv.
Verbandsjugendleiterin Erika Ullrich, Gustav-
Schippers-Weg 15, 46499 Hamminkeln, Tel.:
0 28 52 / 96 04 68, Fax: 0 28 52 / 25 18, E-Mail:
Erika.Ullrich@nwjv.de; Männer U 17: durch die
Bezirksjugendleiter bis zum 9.2.2009 an Ver-
bandsjugendleiter Jörg Bräutigam, Bielefelder
Str. 125, 44625 Herne, Tel.: 0 23 25 / 4 83 97,
Fax: 0 23 25 / 94 00 17, E-Mail: Joerg.
Braeutigam@nwjv.de

Meldegeld: 10,00 € je Teilnehmer/in, werden
durch die Bezirksjugendleiter/innen bei den
BEM eingesammelt und auf das Konto des
NWJV, Kto.-Nr. 1900018 bei der Sparda-Bank
West eG, BLZ 360 605 91 überwiesen.

Kontaktadresse des Ausrichters: Frank Beh-
ring, Nürnberger Weg 20, 59439 Holzwickede,
Tel.: 0 23 01 / 49 87, E-Mail: Frank.Behring@
t-online.de

Anreise: A 1 Kreuz Dortmund/Unna, auf die
A 44 / B 1 in Richtung Dortmund/Essen, Abfahrt
Holzwickede/Flughafen in Richtung Ortsmitte,
dann Ausschilderung „Hilgenbaumhalle/Schul-
zentrum“ folgen.

Eintrittspreise: Erwachsene 2,00 €, Jugendli-
che 6-17 Jahre 1,00 €, Kinder bis 5 Jahre frei.

BEZIRKE

Arnsberg

Bezirksturnier „Soester Schlüssel“ für Frauen und Männer

Ausrichter: Soester Turnverein 1862 e.V. Abt.
Budo.

Ort: 59494 Soest, Pestalozzischule, Kampen-
weg 2.

Datum: Samstag, 13. Dezember 2008.

Zeitplan: 14.30 - 15.15 Uhr Waage Männer.
15.15 Uhr Eröffnung. 15.30 Uhr Kampfbeginn
Männer. 15.30 - 16.00 Uhr Waage Frauen.
16.15 Uhr Kampfbeginn Frauen.

Mattenzahl: 2 Matten 7 x 7 m.

Meldungen: mit vollständig ausgefüllter Start-
karte an Frank Kraegenow, Hiddingser Weg 9
b, 59494 Soest, Tel.: 0 29 21 / 1 32 56 oder per
E-Mail: fkraegenow@web.de.

Meldegeld: 7,50 € je Teilnehmer/in, zu zahlen
per V-Scheck mit der Meldung bzw. bei Internet-
meldung bar beim Ausrichter.

Meldeschluss: 8.12.2008 (Poststempel). Bei
verspäteter Meldung doppeltes Startgeld.

Anreise: BAB 44 Dortmund-Kassel, Ausfahrt
Soest/Möhnesee, stadteinwärts, 2. Ampel
rechts in den Lübecker Ring, 2. Ampel links in
den Windmühlenweg, ca. 200 m links in den
Kampenweg.

Detmold

Talentsichtungswettbewerb für die Jahrgänge 1996, 1997, 1998 und 1999 männlich und weiblich

Ausrichter: SC Borchon.

Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.

Zeit: 10.00 - ca. 15.00 Uhr.

Ort: Grundschulsportanlage der Ellerbachschule,
Hohlweg 2, 33178 Borchon.

Meldung: bis zum 21.1.2009 an
Iris.Weckheuer@t-online.de oder 0 52 42 /
5 49 08.

Vereinsansprechpartner: Stephan Zernke,
Tel.: 0 52 51 / 3 86 80.

Wegbeschreibung: A 33 an der Abfahrt
Kirchborchen verlassen, dann links abbiegen,
dem Straßenverlauf folgen bis Kreisverkehr,
zweite Ausfahrt im Kreis Richtung Dörenhagen,
die Straße beim Textilgeschäft Hartmann nach
rechts in den Hohlweg verlassen, sofort wieder
links den Schulberg hoch fahren. Die Sporthalle
ist dann hinter der Schule rechts.

Hinweis: Alle Anforderungen können unter fol-
gender Adresse abgefragt werden: <http://www.nwjv.de/index.php?mf=jugend/sichtung/sichtung.htm>

Bezirkseinelmeisterschaften der Frauen U 20 und Männer U 20

Ausrichter: PSV Herford.

Ort: Sporthalle des Königin-Mathilde-Gymnasi-
ums, Vlothoer Str. 1, 32049 Herford.

Datum: Samstag, 31. Januar 2009.

Zeitplan: 13.00 - 13.30 Uhr Waage Männer
U 20. 14.15 - 14.45 Uhr Waage Frauen U 20.

Matten: 2.

Meldegeld: 7,50 €.

Meldung: bis zum 26.1.2009 per E-Melder an
Iris.Weckheuer@t-online.de. Nachmeldungen
kosten doppeltes Meldegeld. Die Zahlung des
Meldegeldes erfolgt am Wettkampftag.

**Aktuelle Termine
im Internet
www.nwjv.de**

Ansprechpartner des Vereins: Stefan Struckmeier, Tel.: 0 52 23 / 87 88 31.

Sonstiges: Die Qualifizierten zur nächsten Ebene müssen am Wettkampftag mit Zahlung des Meldegeldes weitermelden.

Wegbeschreibung: A 2 Abfahrt Herford-Ost, Richtung Herford auf die Vlothoer Straße, Verkehrskreisel (nach ca. 2 km) nach links auf der Vlothoer Str. bleiben, nach ca. 1,5 km liegt das Königin-Mathilde-Gymnasium auf der rechten Seite;

aus Richtung Bielefeld B 61 (Umgehungsstraße), nach Mc Donald's 3. Kreuzung rechts in die Mindener Straße, nach ca. 1 km in die Bismarck Str. (Richtung A 2), dann sofort 1. Straße rechts in die Marienstraße, an der Ampel geradeaus, nach der Fußgängerampel links auf den Parkplatz des Königin-Mathilde-Gymnasiums. Die Sporthalle liegt hinter der Schule etwas versteckt.

Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: PSV Herford.

Datum: Sonntag, 1. Februar 2009.

Ort: Sporthalle des Königin-Mathilde-Gymnasiums, Vlothoer Str. 1, 32049 Herford.

Zeitplan: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Männer U 17. 11.00 - 11.30 Uhr Waage Frauen U 17.

Matten: 2.

Meldegeld: 7,50 € per Scheck.

Meldung: per E-Melder bis zum 26.1.2009 an Iris.Weckheuer@t-online.de.

Ansprechpartner des Vereins: Stefan Struckmeier, Tel.: 0 52 23 / 87 88 31.

Sonstiges: Wer sich zur WdEM qualifiziert, muss mit Zahlung des Meldegeldes am selben Tag weitermelden.

Wegbeschreibung: siehe „Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 20 und Männer U 20“.

Düsseldorf

Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 20 und Männer U 20

Ausrichter: Sport- und Judo-Freunde Wuppertal e.V.

Datum: Samstag, 31. Januar 2009.

Ort: Wuppertal-Cronenberg, Schulzentrum Süd, Halle A, Küllenhahner Straße, 42349 Wuppertal.

Zeitplan: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Männer U 20. 11.30 - 12.00 Uhr Waage Frauen U 20.

Mattenzahl: drei 7 x 7 m.

Meldung: männlich und weiblich an Gerhard Müller, Wevelinghovener Str. 9, 41515 Grevenbroich.

Meldeschluss: 26.1.2009.

Meldegeld: 7,50 € pro Kämpfer. Überweisung des Startgeldes bis zum 26.1.2009 auf das Konto der SJF Wuppertal e.V., Kto.-Nr. 801407 bei der SSK Wuppertal, BLZ 330 500 00.

Anmerkung: Qualifizierte Kämpfer/innen müssen am gleichen Tag das Meldegeld für die WdEM entrichten.

Ansprechpartner vor Ort: B. Lieverkus, Mobil: 01 79 / 5 45 42 65.

Anreise: A 46 Richtung Wuppertal, AS Cronenberg/Ronsdorf, L 418 (durch den neuen Tunnel Burgholz, Richtung Cronenberg), nächste Abfahrt abfahren, links in die Theishahner Straße, am Ende links in die Küllenhahner Straße. Das Schulzentrum liegt auf der rechten Seite; B 224 im Sonnborner Kreuz auf die L 418 (AS Ronsdorf), durch den neuen Tunnel Burgholz, weiter wie oben;

A 1 AS Wuppertal-Ronsdorf (94), B 51 Richtung

Wuppertal, links in die Parkstraße, L 419 (Blombachbrücke), L 418 Richtung Cronenberg, nach dem ersten kurzen Tunnel abfahren, rechts in die Theishahner Straße, weiter wie oben.

Bergischer Schmied - Offenes Bezirkspokalturnier der Frauen und Männer für die Bezirke Düsseldorf und Köln

Ausrichter: Sport- und Judo-Freunde Wuppertal e.V.

Datum: Samstag, 31. Januar 2009.

Ort: Wuppertal-Cronenberg, Schulzentrum Süd, Halle A, Küllenhahner Straße, 42349 Wuppertal.

Zeitplan: 13.30 - 14.00 Uhr Waage Frauen.

14.30 - 15.00 Uhr Waage Männer.

Mattenzahl: drei 7 x 7 m.

Modus: Je nach Teilnehmerzahl können einzelne Gewichtsklassen zusammengelegt werden.

Meldung: bis 26.1.2009 auf vollständig ausgefüllten Startkarten an Bärbel Lieverkus, Mühle 19, 42369 Wuppertal, Tel.: 02 02 / 89 85 58. Meldung verpflichtet zur Zahlung des Startgeldes.

Meldegeld: 7,50 € per Überweisung auf das Konto der Sport- und Judo-Freunde, Kto.-Nr. 801407 bei der SSK Wuppertal, BLZ 330 500 00. 10,00 € bei Nachmeldung. Bitte am Starttag Kontoauszug vorlegen.

Achtung: Da am selben Tag die BEM U 20 stattfinden, können dieses Jahr nur Frauen und Männer starten.

Ansprechpartner vor Ort: B. Lieverkus, Mobil: 01 79 / 5 45 42 65.

Anreise: siehe „Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 20 und Männer U 20“.

Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Sport- und Judo-Freunde Wuppertal e.V.

Datum: Sonntag, 1. Februar 2009.

Ort: Wuppertal-Cronenberg, Schulzentrum Süd, Halle A, Küllenhahner Straße, 42349 Wuppertal.

Zeitplan: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Männer U 17 -43, -46, -50, -55, -60 kg. 11.00 - 11.30 Uhr Waage Männer U 17 -66, -73, -81, -90, +90 kg.

13.00 - 13.30 Uhr Waage Frauen U 17.

Mattenzahl: vier 6 x 6 m.

Meldung: Qualifizierte der Kreise durch die KJL männlich und weiblich an Gerhard Müller, Wevelinghovener Str. 9, 41515 Grevenbroich.

Meldeschluss: 26.1.2009.

Meldegeld: 7,50 € pro Kämpfer (wird von KJL bei den KEM kassiert). Überweisung des Startgeldes durch die KJL bis zum 26.1.2009 auf das Konto der SJF Wuppertal e.V., Kto.-Nr. 801407 bei der SSK Wuppertal, BLZ 330 500 00.

Anmerkung: Qualifizierte Kämpfer/innen müssen am gleichen Tag das Meldegeld für die WdEM entrichten.

Ansprechpartner vor Ort: B. Lieverkus, Mobil: 01 79 / 5 45 42 65.

Anreise: siehe „Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 20 und Männer U 20“.

Köln

Aufstiegsrunde Bezirksliga Köln 2009

Alle Vereine, die an der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga Köln 2009 teilnehmen wollen, müssen bis zum 23.1.2009 ihre Anmeldung schriftlich, per Fax oder E-Mail an folgende Adresse schicken:

Rudi Loge, Am Urbacher Wall 25, 51145 Köln, Tel.: 0 22 03 / 2 18 91, Fax: 0 22 03 / 92 33 40, E-Mail: Rudolf.Loge@t-online.de

Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 20 und Männer U 20

Ausrichter: Judo-Club Haaren 1974 e.V.

Datum: Samstag, 31. Januar 2009.

Ort: 52525 Waldfeucht-Haaren, Alter Klausen Kirchweg, Sporthalle am Sportzentrum (Hallenbad).

Zeitplan: 14.30 - 15.00 Uhr Waage Männer U 20. 16.00 - 16.30 Uhr Waage Frauen U 20.

Matten: 2.

Meldungen: weiblich per E-Melder an karin.corsten@gmx.de; männlich per E-Melder an kai-uwe_windeck@web.de

Meldegeld: 7,50 € pro Teilnehmer, zahlbar per V-Scheck an Judo-Club Haaren, Markus Schmitz, Haarener Str. 47, 52525 Waldfeucht.

Auf dem V-Scheck sind Name des Vereins sowie Anzahl der Gemeldeten anzugeben. Nachmeldungen oder verspätet eingehende Meldungen doppeltes Meldegeld.

Meldeschluss: 26.1.2009 (Posteingang).

Ansprechpartner: Markus Schmitz, Tel.: 0 24 55 / 92 03 36 oder Mobil: 01 77 / 2 93 73 69, Werner Bierbaum, Tel.: 0 24 55 / 8 00 oder Mobil: 01 77 / 7 38 92 04.

Anreise: siehe www.judoclub-haaren.de

Bergischer Schmied - Offenes Bezirkspokalturnier der Frauen und Männer für die Bezirke Düsseldorf und Köln

- siehe Bezirk Düsseldorf -

Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Judo-Club Haaren 1974 e.V.

Datum: Sonntag, 1. Februar 2009.

Ort: 52525 Waldfeucht-Haaren, Alter Klausen Kirchweg, Sporthalle am Sportzentrum (Hallenbad).

Zeitplan: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Männer U 17. 13.00 - 13.30 Uhr Waage Frauen U 17.

Matten: 3.

Meldungen: per Meisterschafts-Manager durch die Kreisjugendleitungen an die Bezirksjugendleitung: weiblich an karin.corsten@gmx.de; männlich an kai-uwe_windeck@web.de

Meldegeld: 7,50 € pro Teilnehmer, wird durch die Kreisjugendleitungen eingesammelt.

Meldeschluss: 26.1.2009 (Posteingang).

Ansprechpartner: Markus Schmitz, Tel.: 0 24 55 / 92 03 36 oder Mobil: 01 77 / 2 93 73 69, Werner Bierbaum, Tel.: 0 24 55 / 8 00 oder Mobil: 01 77 / 7 38 92 04.

Anreise: siehe www.judoclub-haaren.de

Münster

Bezirkseinzelleisternschaften der Frauen U 17, Männer U 17, Frauen U 20 und Männer U 20

Ausrichter: Judo-Club Velen-Reken e.V., Wagnerstr. 20, 46325 Borken, Tel.: 0 28 61 / 60 12 54, Mobil: 01 73 / 2 71 10 10, Fax: 0 28 61 / 60 12 55.

Ort: 48734 Reken, Zweifachturnhalle am Rathaus, Kirchstraße Ecke Overbergstraße

(Koordinaten für Navigation: Länge 07°, 02“, 37“ Ost; Breite 51°, 49“, 46“ West).

Zeitplan: Samstag, 31. Januar 2009: 14.00 - 14.30 Uhr Waage Männer U 20 -55, -60, -66, -73 kg. 15.00 - 15.30 Uhr Waage Männer U 20 -81, -90, -100, +100 kg. 16.00 - 16.30 Uhr Waage Frauen U 20 alle Gewichtsklassen. **Sonntag, 1. Februar 2009:** 9.00 - 9.30 Uhr Waage Frauen U 17 alle Gewichtsklassen. 11.00 - 11.30 Uhr Waage Männer U 17 -43, -46, -50, -55, -60 kg. 12.30 - 13.00 Uhr Waage Männer U 17 -66, -73, -81, -90, +90 kg.

Mattenzahl: 4 Matten 6 x 6 m.

Meldungen: U 17: über die jeweiligen Kreisjugendleitungen per Diskmelder an Thomas Schwemmer, Beckumer Str. 142, 59229 Ahlen, E-Mail: SchwemmerT@aol.com;

U 20: Männer an Thomas Schwemmer, E-Mail: SchwemmerT@aol.com, Frauen an Ulla Hillgeman, E-Mail: judo@ulla-hill.net.

Meldegebühren: 7,50 €; U 17: zu zahlen am Ende der Kreiseinzelmeisterschaften bei der zuständigen Kreisjugendleitung; U 20: zahlbar an der Waage. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung. Bei Nachmeldungen doppeltes Meldegeld.

Meldeschluss: 26.1.2009.

Eintritt: 1,50 € Erwachsene, Kinder und Jugendliche frei.

KREISE

Aachen

Listenführerlehrgang

Datum: Samstag, 17. Januar 2009.

Zeit: 10.00 - 16.00 Uhr.

Ort: Hauptschule, Haarener Str. 183, 52525 Waldfeucht-Haaren.

Meldung: durch die Teilnehmer bis zum 12.1.2009 an Anke Beller, Mühlenweg 14, 52146 Würselen, E-Mail: LHR_beller@yahoo.de

Kosten: Eigenbeteiligung 5,00 € pro gemeldete Person, zu zahlen beim Lehrgang.

Sonstiges: Bitte bei der Anmeldung Verein, Lizenzverlängerung oder Neuerwerb angeben, letztere Teilnehmer bitte ein Passbild mitbringen.

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Jülischer Judoclub e.V.

Datum: Samstag, 24. Januar 2009.

Ort: 52428 Jülich, Probst-Bechte-Platz, Turnhalle Westgebäude Zitadelle.

Zeitplan: 13.00 - 13.30 Uhr Waage Männer U 17. 15.00 - 15.30 Uhr Waage Frauen U 17.

Matten: 2 Matten 6 x 6 m.

Meldungen: per E-Melder an emelder@judo-kreis-aachen.de

Startgeld: 6,00 € pro Teilnehmer, per Verrechnungsscheck an den Jülischer Judoclub e.V., Postfach 20 27, 52404 Jülich.

Meldeschluss: 19.1.2009, danach doppeltes Startgeld.

Ansprechpartner des Ausrichters: Leander Fürst, Tel.: 0 24 61 / 5 29 62 Tel. in der Halle: 01 52 0 4 50 72 52 oder E-Mail: l.fuerst@juelicher-judoclub.de.

Anfahrt: aus Richtung Düsseldorf: A 44 Ausfahrt Jülich-Ost, B 55 Richtung Jülich, nächste Abfahrt (Mersch/Jülich) am Stoppschild nach links bis zum Kreisverkehr, dort 1. Ausfahrt bis zum Stoppschild, hier links, nach Ortseingang

gradeaus der Linnicher Straße folgen, an der rechts abknickenden Vorfahrt liegt links das Schulgebäude;

aus Richtung Köln: A 4 bis Kreuz Kerpen, hier auf die A 61 Richtung Venlo, Abfahrt Bergheim/Jülich/B 55, auf der B 55 Richtung Jülich bis Abfahrt Mersch/Jülich (links), dann wie oben; aus Richtung Aachen: A 44 Ausfahrt Jülich-West, am Kreisverkehr 3. Ausfahrt, am 2. Kreisverkehr 2. Ausfahrt, Straße bis Jülich folgen, nach der Rur-Brücke links, nach der rechts abknickenden Vorfahrt liegt ca. 200 m weiter rechts das Schulgebäude; oder im Internet unter www.juelicher-judoclub.de zur Seite „So findet man uns“.

Bergisch Land

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 und Kreisturnier der Frauen U 20 und Männer U 20

Ausrichter: JV Gummersbach 2000 e.V.

Ort: Turnhalle der Realschule „Am Hepe!“

Datum: Samstag, 24. Januar 2009.

Zeitplan: 14.00 - 14.30 Uhr Waage Frauen U 17 und Männer U 17. 15.00 - 15.30 Uhr Waage Frauen U 20 und Männer U 20.

Matten: 2.

Meldegeld: 6,00 € je Kämpfer/in, per V-Scheck mit der Meldung oder bar am Wettkampftag.

Meldung: möglichst per E-Melder an marcel@jcwk.de oder Marcel Markovic, Neuenweg 42 a, 42929 Wermelskirchen.

Wegbeschreibung: vom Gummersbacher City-Ring aus Richtung Fachhochschule (über Reininghauser Straße bzw. zuerst Moltkestraße und dann Reininghauser Straße) Auf dem Berg (Achtung neuer, schlecht erkennbarer Kreisverkehr) schräg rechts in die Straße „Am Hepe!“, dieser folgen bis zum Kreisverkehr „Berliner Platz“, rechts neben der Bäckerei den schmalen Weg hinunter bis zum Schulhof der Realschule (= Parkplatz). Der Eingang zur Halle ist am hinteren Ende.

Bochum/Ennepe

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: PSV Bochum.

Tag: Samstag, 24. Januar 2009.

Ort: Bochum, Sportzentrum Harpener Heide 5. **Zeitplan:** 10.00 - 10.30 Uhr Waage Männer U 17 in den Gewichtsklassen -43, -46, -50, -55, -60 kg. 11.30 - 12.00 Uhr Waage Männer U 17 in den Gewichtsklassen -66, -73, -81, -90, +90 kg. 12.30 - 13.00 Uhr Waage Frauen U 17 alle Gewichtsklassen.

Matten: 2 Matten 6 x 6 m.

Meldegeld: 5,50 € je Teilnehmer/in, zu überweisen auf das Konto des PSV Bochum, Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01, Kto.-Nr. 18302810, Stichwort: KEM U 17. Der abgestempelte Überweisungsbeleg ist dem Ausrichter vor Beginn der Veranstaltung vorzulegen und muss den Namen des Vereins und die Teilnehmerzahl enthalten. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes. Bei Nachmeldungen oder verspätet eingehenden Meldungen wird doppeltes Meldegeld erhoben.

Meldung: männlich: Björn Ringelsiep, Bismarckstr. 37, 44866 Bochum, Tel.: 0 23 27 / 62 92 22, E-Mail: b.ringelsiep@gmx.de; weiblich: Erika Ullrich, Gustav-Schippers-Weg 15, 46499 Ham-

minkeln, Tel.: 0 28 52 / 96 04 68, Fax: 0 28 52 / 25 18, E-Mail: erika.ullrich@t-online.de

Die Meldung muss unbedingt folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Verein, Jahrgang, Gewichtsklasse, Kyu-Grad. Für die Meldung sollte der E-Melder benutzt werden.

Meldeschluss: 19.1.2009 (Eingang).

Hinweis: Die Teilnahme an der BEM am 1.2.2009 in Hamm-Pelkum ist der Kreisjugendleitung am Veranstaltungstag zur Weitermeldung an die Bezirksjugendleitung unbedingt mitzuteilen. Das Meldegeld in Höhe von 7,50 €/Teilnehmer/in für die BEM Frauen/Männer U 17 ist bis zum Meldeschluss auf das Konto des JC Pelkum-Herringen bei der Volksbank Hamm, Kto.-Nr. 2101186800, BLZ 410 601 20, Stichwort: BEM U 17 zu überweisen. Auf dem Überweisungsträger ist der Name des Vereins und die Teilnehmerzahl zu vermerken. Der Zahlungsnachweis ist dem Ausrichter vor Veranstaltungsbeginn vorzulegen.

Wegbeschreibung: A 43 Abfahrt Bochum-Harpen/Gerthe (17) Richtung Bochum-Zentrum abbiegen, direkt nach der Firma Bauhaus rechts, abknickende Vorfahrtstraße nach rechts folgen, nach ca. 50 m links in Harpener Heide, am Ende links zum Sportzentrum;

A 40 Abfahrt Gerthe, Gewerbegebiet Harpener Feld, nach der Unterführung im Kreisverkehr direkt links und sofort wieder rechts, nach ca. 200 m Zufahrt zur Halle.

Kreiseinzeltturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 14

Ausrichter: PSV Bochum.

Tag: Sonntag, 25. Januar 2009.

Ort: Bochum, Sportzentrum Harpener Heide 5.

Zeitplan: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich in den Gewichtsklassen -37, -40, -43, -46, -50 kg. 11.30 - 12.00 Uhr Waage Jugend U 14 männlich in den Gewichtsklassen -31, -34, -55, -60, +60 kg. 13.00 - 13.30 Uhr Waage Jugend U 14 weiblich alle Gewichtsklassen.

Matten: zwei 5 x 5 m.

Meldegeld: 5,50 € je Teilnehmer/in, zu überweisen auf das Konto des PSV Bochum, Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01, Kto.-Nr. 18302810, Stichwort: KEM U 17. Der abgestempelte Überweisungsbeleg ist dem Ausrichter vor Beginn der Veranstaltung vorzulegen und muss den Namen des Vereins und die Teilnehmerzahl enthalten.

Meldung: männlich: Björn Ringelsiep, Bismarckstr. 37, 44866 Bochum, Tel.: 0 23 27 / 62 92 22, E-Mail: b.ringelsiep@gmx.de; weiblich: Erika Ullrich, Gustav-Schippers-Weg 15, 46499 Hamminkeln, Tel.: 0 28 52 / 96 04 68, Fax: 0 28 52 / 25 18, E-Mail: erika.ullrich@t-online.de

Die Meldung muss unbedingt folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Verein, Jahrgang, Gewichtsklasse, Kyu-Grad. Für die Meldung sollte der E-Melder benutzt werden. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes. Bei Nachmeldungen oder verspätet eingehenden Meldungen wird doppeltes Meldegeld erhoben.

Meldeschluss: 19.1.2009 (Eingang).

Wegbeschreibung: siehe „Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17“.

Bonn

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 und

16. Kreisoffene Stadtmeisterschaften der männlichen und weiblichen Jugend U 11 und U 14, Frauen und Männer

Ausrichter: Polizei-Sportverein Bonn e.V.
Ort: Hardtberghalle, Gaußstraße, Bonn.
Zeitplan: Samstag, 24. Januar 2009: 13.00 - 13.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich und weiblich. 16.00 - 16.30 Uhr Waage Frauen U 17 und Männer U 17. 17.30 - 18.00 Uhr Waage Frauen und Männer. **Sonntag, 25. Januar 2009:** 9.00 - 9.30 Uhr Waage Jugend U 11 männlich und weiblich.
Startberechtigung: ab 7. Kyu.
Mattenzahl: je nach Meldung 4 bis 6.
Meldung: bis 20.1.2009 mit ausgefüllter Startkarte an Harald Schäfer, Birnengarten 3, 53844 Troisdorf, Tel.: 0 22 41 / 2 51 40 83, Fax: 0 22 41 / 2 51 40 84. Eingang nach 20.1.2009 nur mit doppeltem Meldegeld!
Meldegeld: KEM U 17: 6,00 €; Stadtmeisterschaften: 7,00 €; je Kämpfer per V-Scheck zusammen mit der Meldung.
Hinweis: Bei genügend Meldungen führen wir eine Mannschaftsmeisterschaft für Frauen und Männer durch. Startgeld 15,00 € je Mannschaft, Gewichtsklassen m: -65, -75, -85, +85 kg, w: -52, -63, -78, +78 kg. Für Samstag direkt mit melden!

Coesfeld

Kreispokalturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 14, Frauen U 20 und Männer U 20 und

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Judoteam DJK Stadtlohn.
Ort: für die U 20 am Samstag: Stadtlohn, Judozentrum Südstr. 1; für die U 14 und U 17 am Sonntag: Stadtlohn, Sporthalle an der Burgstraße.
Zeitplan: Samstag, 24. Januar 2009: 14.00 - 14.30 Uhr Waage Männer U 20, im Anschluss Waage Frauen U 20. **Sonntag, 25. Januar 2009:** 9.00 - 9.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich. 10.30 - 11.00 Uhr Waage Jugend U 14 weiblich. 12.00 - 12.30 Uhr Waage Männer U 17. 13.00 - 13.30 Uhr Waage Frauen U 17.
Matten: Samstag: 1. Sonntag: 2.
Meldungen: per Diskmelder an Klaus Schulze Temming, Königsberger Str. 24 a, 48249 Dülmen, Tel.: 0 25 94 / 8 66 43, Fax: 0 25 94 / 17 11, E-Mail: Meldung@judo-coe.de
Meldeschluss: 19.1.2009 (Datum des Poststempels).
Meldegebühren: U 17: 6,00 €; U 14 und U 20: 7,00 €; zu zahlen vor der Waage. Bei Nachmeldung doppeltes Meldegeld.

Dortmund

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 und

Kreispokalturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 11

Ausrichter: SC 1885 Huckarde-Rahm e.V. Abteilung Judo.
Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.
Ort: Sporthalle Brackel II, Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Oesterstraße, 44309 Dortmund.
Zeitplan: 9.00 - 9.45 Uhr Waage Jugend U 11 männlich. ca. 10.00 Uhr Beginn Jugend U 11 männlich. 10.15 - 11.00 Uhr Waage Jugend U 11 weiblich. ca. 11.00 Uhr Beginn Jugend U 11 weiblich. 13.00 - 13.30 Uhr Waage Männer U 17. 13.30 - 14.00 Uhr Waage Frauen U 17. ca. 14.00 Uhr Beginn.
Mattenzahl: 2 Matten, U 11: 5 x 5 m, U 17: 6 x 6 m.
Meldung: schriftlich per E-Melder unter Angabe aller laut Jugendsportordnung erforderlichen Daten an Kreisjugendleiter Ralf von Gratoski, E-Mail: ralfvongratowski@arcor.de
Meldeschluss: 20.1.2009 (Mail- und Geldeingang). Nachmeldungen bei doppeltem Startgeld möglich.
Startgeld: 6,00 € pro Wettkämpfer per Vorüberweisung unter Einhaltung des Meldeschlusses und Angabe des Vereinsnamens an: Kto.-Inhaber: SC Huckarde-Rahm Judo, Kto.-Nr. 531001958, BLZ 440 501 99 (Spk Dortmund).
Hinweise: U 11 ab 8. Kyu startberechtigt. Gekämpft wird nach Geschlecht getrennt. Je nach Anzahl der Teilnehmer kann die Anzahl der Wettkampfflächen erweitert oder verringert werden.

Kreispokalturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 14

Ausrichter: SV Derne 49 e.V. Abteilung Judo.
Ort: Sporthalle der Kirchderner Grundschule, Merckenburschweg 41, 44329 Dortmund (Kirchderne).
Datum: Samstag, 7. Februar 2009.
Zeitplan: 13.00 - 13.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich. 13.30 - 14.00 Uhr Waage Jugend U 14 weiblich. 14.00 Uhr Beginn.
Mattenzahl: 2 Matten 5 x 5 m.
Meldeschluss: 2.2.2009. Nachmeldungen bei doppeltem Startgeld möglich.
Startgeld: 6,00 € je Kämpfer/in, per Überweisung unter Angabe des Vereinsnamens auf das Konto 041007575, BLZ 440 501 99, Sparkasse Dortmund, Konto-Inhaber: SV Derne 49 e.V. Abt. Judo.
Meldung: schriftlich per E-Melder unter Angabe aller laut Jugendsportordnung erforderlichen Daten an Kreisjugendleiter Ralf von Gratoski, E-Mail: ralfvongratowski@arcor.de

Essen

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 und

Kreiseinzeltturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 11 und U 14

Ausrichter: Tbd. Osterfeld 1911 e.V.
Ort: Sporthalle Gesamtschule Osterfeld, 46117 Oberhausen, Eingang Lilienthalstraße.

Zeitplan: Samstag, 24. Januar 2009: 12.00 - 12.45 Uhr Waage Jugend U 11 männlich und weiblich. **Sonntag, 25. Januar 2009:** 9.00 - 9.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich und weiblich. 12.00 - 12.30 Uhr Waage Frauen U 17 und Männer U 17.
Startberechtigung U 11: ab 8. Kyu (weiß-gelb). Matten: drei 6 x 6 m.
Meldung: bis 19.1.2009 mit ausgefüllter Startkarte an Irmi Bröss, Am Flasdiek 4, 46147 Oberhausen. Nachmeldung doppeltes Startgeld.
Startgeld: 6,00 € je Kämpfer/in, zahlbar an der Waage, per V-Scheck mit der Meldung oder per Überweisung auf das Vereinskonto, Kto.-Nr. 41780, BLZ 365 500 00, Stadtparkasse Oberhausen.
Hinweis: Die für die BEM U 17 Qualifizierten müssen an diesem Tage das Meldegeld in Höhe von 6,00 € für die BEM bar entrichten.
Anreise: A 42 Abfahrt Oberhausen-Osterfeld, rechts Richtung Osterfeld, nach der Bahnunterführung an der Ampel rechts, 2. Straße links (hinter der Tankstelle) = Lilienthalstraße, nach der Kreuzung ca. 100 m auf der linken Seite vor der Linkskurve.

Kleve

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17 und

Kreispokalturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 11 und U 14 und Kreisturnier der Frauen und Männer

Ausrichter: Budo-Abteilung der SV 08/29 Friedrichsfeld.
Ort: Zweifachsporthalle Schulzentrum Voerde-Nord, Am Hallenbad, 46562 Voerde.
Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.
Zeitplan: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Frauen U 17 und Männer U 17. 11.15 - 11.45 Uhr Waage Jugend U 11 männlich und weiblich. 13.15 - 13.45 Uhr Waage Jugend U 14 männlich und weiblich. 16.00 - 16.30 Uhr Waage Frauen und Männer (inkl. Frauen und Männer U 20).
Eingeladene Vereine bei den Frauen und Männern: Judo-Team Holten, MSV Duisburg, 1. Essener JC, Walsumer JC und PSV Duisburg.
Mattenzahl: 2.
Meldungen: vereinsweise auf Meldeliste mit Angabe von Vor- und Nachname, Geschlecht, Jahrgang, Gewicht möglichst als Excel-Datenteil per E-Mail an info@judo-kreis-keleve.de.
Achtung: Für alle Qualifizierten der U 17 ist am Wettkampftag eine Startkarte zur Weitermeldung durch den jeweiligen Verein auszufüllen!
Erreichbarkeit des Ausrichters: am Wettkampftag unter Mobil: 01 73 / 8 88 75 40.
Meldeschluss: 19.1.2009 (Eingang der Meldeliste).

Meldegeld: U 17: 6,00 € pro Teilnehmer; alle anderen Altersklassen: 7,00 €, vor der Waage bar zu zahlen. Bei Nachmeldung in der U 17 ist das doppelte Meldegeld von 12,00 € zu zahlen. Bei den anderen Altersklassen sind einzelne Nachmeldungen (keine kompletten Vereine) mit erhöhtem Meldegeld (9,00 €) möglich. Die Abgabe der Meldung verpflichtet zur Zahlung des Meldegeldes.
Anreise: A 3 Richtung Arnheim/Oberhausen, Ausfahrt Hünxe, links nach Voerde, an der 2. Ampelkreuzung geradeaus (Hammweg), geradeaus durch den Kreisverkehr und am Ende rechts in die Frankfurter Straße, an der 2. Ampelkreuzung links in die Rheinstraße, 2. Straße links (Am Hallenbad), die Halle liegt

nach ca. 300 m auf der linken Seite; über die B 8 von Wesel kommend hinter der Lippebrücke an der 1. Ampelkreuzung rechts in die Frankfurter Straße, immer geradeaus und an der 3. Ampelkreuzung rechts in die Rheinstraße, 2. Straße links (Am Hallenbad), die Halle liegt nach ca. 300 m auf der rechten Seite; von Walsum über die Römer-/Heer-/Frankfurter Straße Richtung Wesel kommend in Friedrichsfeld (1. Ampelkreuzung nach dem Ortseingangsschild) links in die Rheinstraße, 2. Straße links (Am Hallenbad), die Halle liegt nach ca. 300 m auf der rechten Seite; über die B 8 von Dinslaken kommend in Friedrichsfeld an der Ampelkreuzung links in die Spellerstraße, geradeaus durch den Kreisverkehr und an der 1. Ampelkreuzung geradeaus in die Rheinstraße, 2. Straße links (Am Hallenbad), die Halle liegt nach ca. 300 m auf der linken Seite.

Köln

Bartmannskrug-Einladungsturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 11, U 14, Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Judo-Club Frechen 1964 e.V.

Ort: Dreifeldturnhalle Herbertskaul, Burgstraße, 50226 Frechen.

Zeitplan: Samstag, 13. Dezember 2008: 12.00 - 12.45 Uhr Waage Jugend U 11 männlich und weiblich. **Sonntag, 14. Dezember 2008:** 9.00 - 9.45 Uhr Waage Jugend U 14 männlich und weiblich. 12.00 - 12.30 Uhr Waage Frauen U 17 und Männer U 17.

Startberechtigung U 11: ab 8. Kyu.

Eingeladener Verein: JC Kapfenberg.

Matten: vier.

Meldeschluss: 8.12.2008.

Meldungen: per E-Mail an B.Pape1@gmx.de. Die Meldung sollte unbedingt folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Jahrgang, Verein, Gewichtsklasse, Kyu-Grad. Für die Meldung sollte der E-Melder benutzt werden oder mit komplett aufgefüllter Startkarte an Bernhard Pape, Carl-Goerdeler-Str. 11, 50226 Frechen.

Startgeld: 6,00 € pro Kämpfer, zu überweisen auf das Konto des JC Frechen 1964 e.V., Kreissparkasse Köln, Konto-Nr. 151016176, BLZ 370 502 99 oder per V-Scheck an Bernhard Pape, Carl-Goerdeler-Str. 11, 50226 Frechen. Meldung verpflichtet zur Zahlung des Startgeldes. Nachmeldungen doppeltes Startgeld.

Anreise: A 1 Abfahrt Frechen, rechts Richtung Frechen, 4. Ampel rechts, erste Straße links, dann der Beschilderung folgen.

Kreisturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 11 und U 14 und

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Brühler TV 1879 e.V. - Judoabteilung.

Ort: Dreifachsporthalle Brühl-Mitte (der Erich-Kästner-Realschule), Römerstr. 296, 50321 Brühl.

Zeitplan: Samstag, 24. Januar 2009: 10.00 - 10.45 Uhr Waage Jugend U 11 männlich und weiblich. ca. 11.00 Uhr Beginn. 13.30 - 14.15 Uhr Waage Jugend U 14 männlich und weiblich. ca. 14.30 Uhr Beginn. **Sonntag, 25. Januar 2009:** 9.00 - 9.45 Uhr Waage Männer U 17 und Frauen U 17. ca. 10.30 Uhr Beginn.

Matten: 3.

Meldung: per E-Mail an Wolfgang.Hettinger@gmx.net. Für die Meldung sollte der E-Melder benutzt werden (Name, Vorname, Altersklasse, Verein, Gewicht) oder mit komplett ausgefüllten Startkarten an Claudia Hettinger, Am Frohnweiher 14, 50769 Köln.

Startgeld: 6,00 € pro Kämpfer, zu überweisen auf das Konto: Brühler TV - D. Metzger, KSK Köln, Kto.-Nr. 133016518, BLZ 370 502 99. Die Überweisungsbescheinigung ist am Kampftag vorzulegen. Nachmeldungen doppeltes Startgeld. Meldungen verpflichten zur Zahlung des Startgeldes.

Meldeschluss: 19.1.2009 (Eingang).

Kontaktperson des Ausrichters: Hans-Werner Sinnwell, Weserstr. 18, 50389 Wesseling, Tel.: 01 70 / 2 80 54 27, E-Mail: sinnwell@netcologne.de.

Wegbeschreibung: Suche das Ziel über „Google Maps“ unter „50321 Brühl, Römerstr. 304“. Die Dreifachsporthalle befindet sich an der Ecke Römerstraße/Theodor-Heuss-Straße.

Zeitplan: Samstag, 24. Januar 2009: 14.00 - 14.30 Uhr Waage Jugend U 11 weiblich. 14.30 - 15.00 Uhr Waage Jugend U 11 männlich.

Sonntag, 25. Januar 2009: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich. 9.30 - 10.00 Uhr Waage Jugend U 14 weiblich. 13.30 - 14.00 Uhr Waage Männer U 17. 14.00 - 14.30 Uhr Waage Frauen U 17.

Matten: 3.

Meldegeld: 6,00 €. Nachmeldegebühr 2,00 €, zahlbar an der Waage.

Meldung: namentliche Meldung, möglichst mit Gewichtsklasse, an Thomas Rips, Krefelder Str. 157, 47877 Willich oder per Fax: 0 21 54 / 60 68 67 oder per E-Mail an Thomas.Rips@t-online.de

Meldeschluss: 19.1.2009.

Eingeladene Vereine: Shi Shi Kai Edinburgh, Jidel Judo Club Livingstone, Sportzentrum Akkermans.

Ansprechpartner vor Ort: Thomas Rips, Mobil: 01 71 / 1 46 23 66.

Anreise: siehe „Offene Stadtmeisterschaften für Frauen und Männer“.

Krefeld

Willich-Judo-Open - Offene Stadtmeisterschaften für Frauen und Männer

Ausrichter: DJK VfL 1919 Willich e.V.

Ort: Jakob-Frantzen-Halle im Freizeitzentrum Schiefbahner Straße, 47877 Willich.

Termin: Samstag, 24. Januar 2009.

Zeitplan: 17.00 - 17.30 Uhr Waage Männer. 17.30 - 18.00 Uhr Waage Frauen.

Matten: 3.

Meldegeld: 6,00 €. Nachmeldegebühr 2,00 €, zahlbar an der Waage.

Meldung: namentliche Meldung an Thomas Rips, Krefelder Str. 157, 47877 Willich oder per Fax: 0 21 54 / 60 68 67 oder per E-Mail an Thomas.Rips@t-online.de

Meldeschluss: 19.1.2009.

Eingeladene Vereine: Shi Shi Kai Edinburgh, Jidel Judo Club Livingstone, Sportzentrum Akkermans.

Ansprechpartner während des Turniers: Thomas Rips, Mobil: 01 71 / 1 46 23 66.

Besonderheit der Startberechtigung: Männer: Judokas, die 2008 nicht höher als Oberliga (Mannschaft) gekämpft oder sich nicht für die Westdeutsche Einzelmeisterschaft qualifiziert haben oder dem Kader des NWJV oder höher nicht angehören, sind startberechtigt; Frauen: Judokas, die 2008 nicht höher als Regionaliga (Mannschaft) gekämpft oder nicht im Finale der Westdeutschen Einzelmeisterschaft gestanden haben oder dem Kader des NWJV oder höher nicht angehören, sind startberechtigt.

Anreise: aus Richtung Düsseldorf über die BAB 52 bis Abfahrt Willich (letzte Abfahrt vor dem Kreuz Neersen), hier dem Richtungshinweis Willich folgen, immer geradeaus und an der dritten Ampelanlage mit Sportsymbol rechts in die Schiefbahner Straße, nach der Linkskurve liegt die Sporthalle.

38. Manfred-Schmid-Turnier der männlichen und weiblichen Jugend U 14, Frauen U 17 und Männer U 17 und

Jubiläumspokalturnier „90 Jahre DJK VfL Willich“ für die männliche und weibliche Jugend U 11

Ausrichter: DJK VfL 1919 Willich e.V.

Ort: Jakob-Frantzen-Halle im Freizeitzentrum Schiefbahner Straße, 47877 Willich.

Steinfurt

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Judo Giants Ibbenbüren.

Datum: Samstag, 24. Januar 2009.

Ort: 49477 Ibbenbüren, Sporthalle West, Schulstr. 25, gegenüber dem Parkdeck des Klinikums Ibbenbüren.

Zeit: 13.00 - 13.30 Uhr Waage alle Frauen U 17 und Männer U 17 bis 55 kg. 14.00 - 14.30 Uhr Waage Männer U 17 ab der Gewichtsklasse -60 kg.

Mattenzahl: 2.

Meldung: an der Waage.

Meldegeld: 5,50 € pro Teilnehmer.

Sonstiges: Die vier Erstplatzierten qualifizieren sich zu den Bezirksmeisterschaften. Das Startgeld für die Bezirksmeisterschaften ist bei den KEM zu zahlen.

Kreisturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 14

Ausrichter: Judo Giants Ibbenbüren.

Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.

Ort: 49477 Ibbenbüren, Sporthalle West, Schulstr. 25, gegenüber dem Parkdeck des Klinikums Ibbenbüren.

Zeit: 10.00 - 10.30 Uhr Waage alle Gewichtsklassen Jugend U 14 weiblich und Jugend U 14 männlich bis 40 kg. 12.00 - 12.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich ab der Gewichtsklasse -43 kg.

Mattenzahl: 2.

Meldung: an der Waage.

Startgeld: 5,50 € pro Teilnehmer.

Kontaktnummer: Alkemeyer, Mobil: 01 72 / 5 26 58 95.

Ausschreibungen ...

... können nur veröffentlicht werden, wenn sie vom zuständigen Funktionsträger der jeweiligen Ebene unterschrieben sind bzw. dieser als E-Mail-Absender eindeutig zu erkennen ist.

Warendorfl Münster

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: Judogemeinschaft Münster.
Datum: Samstag, 24. Januar 2009.
Ort: Dreifachhalle, Bodelschwingstraße/Ecke Moränenstraße, 48165 Münster-Hiltrup.
Zeitplan: 14.00 - 14.45 Uhr Waage Männer U 17. 15.30 - 16.00 Uhr Waage Frauen U 17.
Mattenzahl: 6 x 6 m nach Teilnehmermeldung.
Meldung: an Thomas Schwemmer, E-Mail: SchwemmerT@aol.com
Meldegeld: 6,00 € je Kämpfer/in, zahlbar an der Waage. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung. Bei Nachmeldungen doppeltes Startgeld. Alle Qualifizierten müssen das Meldegeld für die BEM am 24.1.2009 zahlen.
Meldeschluss: 19.1.2009.
Anreise: A 43 Abfahrt Münster-Süd, Umgehungsstraße Richtung Preußen-Stadion (Hammer Straße), diese Straße weiter Richtung Hiltrup, hinter dem Krankenhaus die zweite Straße links ab (Hummelbrink), über die Hohe Geest hinweg auf die Hülsebrockstraße, zweite Straße rechts (Moränenstraße). Die Halle befindet sich Ecke Bodelschwingstraße.

Kreiseinzeltturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 14

Ausrichter: Judogemeinschaft Münster.
Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.
Ort: Dreifachhalle, Bodelschwingstraße/Ecke Moränenstraße, 48165 Münster-Hiltrup.
Zeitplan: 9.00 - 9.45 Uhr Waage Jugend U 14 männlich. 11.00 - 11.30 Uhr Waage Jugend U 14 weiblich.

Mattenzahl: 6 x 6 m nach Teilnehmermeldung.
Meldung: an Thomas Schwemmer, E-Mail: SchwemmerT@aol.com
Meldegeld: 6,50 € je Kämpfer/in, zahlbar an der Waage. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung. Bei Nachmeldungen doppeltes Startgeld.
Meldeschluss: 19.1.2009.
Anreise: siehe „Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17“.

Wuppertal

Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17

Ausrichter: PSVg Jahn Solingen e.V.
Datum: Samstag, 17. Januar 2009.
Ort: Sporthalle Ulandstraße-Siebels, Solingen-Aufderhöhe.
Zeitplan: 14.00 - 14.30 Uhr Waage Männer U 17. 15.00 - 15.30 Uhr Waage Frauen U 17.
Wettkampfmodus: Doppeltes KO-System.
Mattenzahl: zwei.
Meldungen: an Karsten Labahn, Deller Str. 54 c, 42781 Haan, Mobil: 01 79 / 3 13 40 10.
Meldeschluss: 10.1.2009 (Eingang der Startkarten).
Meldegeld: 6,00 €, zahlbar an der Waage. Nachmeldungen und verspätet eingehende Meldungen doppeltes Meldegeld.
Hinweis: Das Meldegeld für die BEM muss am Tag der KEM bezahlt werden.
Anreise: B 229 Richtung Aufderhöhe, an der Ampel rechts in die Löhdorfer Straße, halb links in die Friedenstraße, 1. links in die Wiefeldicker Straße, 2. links in die Uhandstraße, die Halle liegt auf der linken Seite.

Kreiseinzeltturnier der männlichen und weiblichen Jugend U 11 und U 14

Ausrichter: PSVg Jahn Solingen e.V.
Datum: Sonntag, 18. Januar 2009.
Ort: Sporthalle Ulandstraße-Siebels, Solingen-Aufderhöhe.
Zeitplan: 9.00 - 9.30 Uhr Waage Jugend U 11 und U 14 weiblich. 10.00 - 10.30 Uhr Waage Jugend U 14 männlich. 12.00 - 12.30 Uhr Waage Jugend U 11 männlich.
Wettkampfmodus: Doppeltes KO-System. In der U 11 Poolsystem. Gewichtsklassen können zusammengelegt werden. In der U 11 sind Kämpfer ab dem 8. Kyu startberechtigt.
Mattenzahl: drei.
Meldungen: an Karsten Labahn, Deller Str. 54 c, 42781 Haan, Mobil: 01 79 / 3 13 40 10.
Meldeschluss: 10.1.2009 (Eingang der Startkarten).
Meldegeld: 7,00 €, zahlbar an der Waage. Nachmeldungen und verspätet eingehende Meldungen doppeltes Meldegeld.
Anreise: siehe „Kreiseinzelmeisterschaften der Frauen U 17 und Männer U 17“.



Schnappschuss von Ewald Koschut beim Westfalen-Cup in Bottrop

der budoka

ISSN 0948-4124

Bestellschein / Einzugsermächtigung

Bitte schicken Sie den „budoka“ ab Monat _____ an nachfolgende Adresse. Ich bezahle für 10 Ausgaben im Jahr 28,00 € / bei Bankeinzug 24,00 € (Bezugsjahr ist das Kalenderjahr). Die Kündigung des Abos ist mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende des Kalenderjahres möglich.

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ:

Wohnort:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Name des Geldinstituts:

Kontoinhaber:

Datum/Unterschrift:

Diese Bestellung kann innerhalb einer Frist von 8 Tagen widerrufen werden. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an den Dachverband für Budotechniken NW e.V., Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg.

**An den
Dachverband für Budotechniken
Nordrhein-Westfalen e.V.
Geschäftsstelle
Postfach 10 15 06
47015 Duisburg**



Nordrhein-Westfälischer
Aikido-Verband e.V.

www.aikido-nrw.de



Fotos: Jörg Kazur

Herbstlehrgang der Moerser Aiki- dokas

Zweimal im Jahr, im Frühjahr und im Herbst, richten die Aikidokas des KSV Moers einen großen Lehrgang aus. Für den diesjährigen Herbstlehrgang konnte wieder einmal Pascal Olivier, 4. Dan und höchstgraduiertes Aikidoka in Frankreich, gewonnen werden. Seine Beliebtheit unter den deutschen Aikidokas ist ganz einfach an der Teilnehmerzahl zu erkennen: Rund 70 Anmeldungen aus ganz Deutschland und den Niederlanden gingen alleine für den Samstag ein. Auch am Sonntag morgen, der bei Lehrgängen erfahrungsgemäß deutlich weniger gut besucht ist, waren fast alle wieder dabei.

Zwei Jugendliche des Vereins, gerade der Kindergruppe entwachsen, waren auch mit dabei, zum ersten Mal bei einem

Erwachsenen-Lehrgang, der von Stunde zu Stunde anspruchsvoller wurde. Mit dem Blick auf den (Trainings-)Partner, ihn „einzuatmen“, zu kontrollieren und sich selbst dabei in eine günstigere Position zu bringen, sollte das Ganze nebenher noch locker und flüssig gestaltet werden. Angefangen mit einzelnen Techniken ließ Pascal später mehrere Techniken frei kombinierbar trainieren, um dann gegen Ende des Lehrgangs die fortgeschritteneren Aikidokas mit seltener trainierten Techniken noch einmal richtig zu fordern. Leicht und ungezwun-

gen durchzuführen, versteht sich.

Eingerahmt von witzigen Bemerkungen hier und da (Ausweichbewegungen könnten auch im Alltag geübt werden, z.B. im Wartezimmer beim Arzt. Die meisten Anwesenden mussten mit dem Übersetzer schmunzeln, weil sie wussten, dass er als Arzt eine eigene Praxis führt) eine Veranstaltung, bei der man im Aikido wie immer alte Bekannte wieder trifft, neue kennen lernt und nebenbei noch gehörig „Praxis“-erfahrung bekommt.

Nähere Informationen über das Moerser Aikido-Dojo mit seinen Trainingszeiten und anderen Aktivitäten gibt es unter www.aikido-dojo-moers.de im Internet.



AIKIDO



Goshin-Jitsu Verband
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.goshin-jitsu.de

GOSHIN-JITSU

Ausschreibungen

Übungsleiterscheinverlängerung

Veranstalter/Ausrichter:

Goshin-Jitsu Verband NW e.V.
Landesleistungszentrum
des Goshin-Jitsu Verbandes
NW e.V., Judo Ju-Jitsu Club
Yamanashi e.V., Hohe Str. 1,
51149 Köln-Porz-Ensen, Tel.:
0 22 03 / 1 20 10.

Datum: Samstag/Sonntag,
13./14. Dezember 2008.

Uhrzeit: beide Tage ab 9.00
Uhr.

Referent: Gerolf Kleinschmidt
vom LSB.

Themen: noch nicht bekannt.
Anmeldefrist: bis zum
29.11.2008 bei der Geschäfts-
stelle des Verbandes.

Wegbeschreibung: kann über
die Geschäftsstelle des Ver-
bandes erfragt werden.

Sonstiges: Alle im Jahre 2008
auslaufenden Übungsleiter-
scheine müssen auch im Jahre
2008 verlängert werden.

Berichtigung!

In der „budoka“-Ausgabe
November 2008 hat sich der
Fehlerteufel eingeschlichen!
Am Samstag, 13.9.2008, feierte
der TuS Reichshof 1883/1929
sein 125-jähriges Vereinsbeste-
hen und nicht sein 25-jähriges!



Weihnachts- und Neujahrswünsche

Der Goshin-Jitsu Verband NW
e.V. wünscht allen seinen Mit-
gliedern und Familienangehö-
rigen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in das
neue Jahr 2009.

Neue Kampfsport-DVDs



Selbstfallwürfe im Ju-Jitsu und Jiu-Jitsu

Der komplette Bereich der
Wurfgruppe Selbstfall-Techni-
ken wird auf der DVD be-
handelt. Dabei werden sowohl
Grundvarianten der Würfe,
wie auch exotische Abarten
gezeigt, um auch für Fortge-
schrittene ein abwechslungs-
reiches Programm zu bieten.

Wolfgang Heindel und
Jörn Meiners sind seit vielen
Jahren im Ju-Jitsu tätig und
sind durch ihre Wettkampfer-
folge geradezu prädestiniert,
die Würfe so zu zeigen, dass
diese auch angewendet werden
können. So bietet diese DVD
für jeden etwas, für bereits
erfahrene Ju-Jutsukas ebenso
wie für Einsteiger. Alle Würfe
werden erklärt und nach
jeweils zwei verschiedenen
Angriffen angewendet. Ab-
schließend werden die besten
Wurfsituationen für den Wett-
kampf/das Randori aufgezeigt.

DVD Meiners Verlag,
Laufzeit: 63 Minuten, VK
26,90 €

Bezugsadresse: Klaus Kessler, Digitale Judo-Lehrmedien, Auf dem Plägen
13, 51491 Overath, Tel.: 0 22 06 / 8 10 49, Fax: 0 22 06 / 86 90 27, E-Mail:
info@judo-lehrmedien.de, Internet: www.judo-lehrmedien.de



Pratzen Training für Budo-Sportler

Pratzen lassen sich in allen
Bereichen des Budo-Sports
vielfältig einsetzen. Im Prat-
zenttraining werden Situationen
nachgestellt, die in der Realität
vorkommen können. Man
kann mit leichtem bis vollem
Kraffteinsatz arbeiten.

Diese DVD gliedert sich
in drei Hauptteile: In den
Grundlagen werden Basisposi-
tionen und das korrekte Üben
mit den Pratzen erläutert. In
den Kombinationen werden
Selbstverteidigungstechniken,
Bodenarbeit und Fallschule
mit Pratzen verbunden. In den
Drills wird methodisch Schritt
für Schritt die Intensität für die
Übenden erhöht.

Diese DVD von und mit
Diplom-Sportlehrer Andreas
Güttner, 4. Dan Ju Jutsu DJJV,
wendet sich an Trainer und
Übungsleiter von Selbstvertei-
digungssystemen.

DVD Kuck Film-Produkti-
on, ISBN 978-3-00-024840-5,
72 Min. Laufzeit, 22,00 €

Erscheinungstermine des „budoka“ 2009

| Heft Nr. | Redaktionsschluss | Erscheinungstermin |
|------------|-------------------|-----------------------|
| 01-02/2009 | 01.12.2008 | 2. Hälfte Januar |
| 03/2009 | 01.02.2009 | Anfang März |
| 04/2009 | 01.03.2009 | Anfang April |
| 05/2009 | 01.04.2009 | Anfang Mai |
| 06/2009 | 01.05.2009 | Anfang Juni |
| 07-08/2009 | 01.06.2009 | Anfang Juli |
| 09/2009 | 01.08.2009 | Anfang September |
| 10/2009 | 01.09.2009 | Anfang Oktober |
| 11/2009 | 01.10.2009 | Anfang November |
| 12/2009 | 01.11.2009 | Anfang Dezember |
| 01-02/2010 | 01.12.2009 | 2. Hälfte Januar 2010 |

Änderungen vorbehalten!



Nordrhein-Westfälischer
Hapkido-Verband e.V.

www.hapkido-nrw.de

HAPKIDO



Grand Champion Jens Schimmel aus Hessen

Deutsche Meisterschaften in Schwerte

Budogemeinschaft Schwerte gewinnt Vereinswertung

Der Deutsche Hapkido-Bund hatte seine im Zweijahresrhythmus stattfindenden Deutschen Meisterschaften für 2008 nach NRW vergeben. Die Budogemeinschaft Schwerte unter dem 1. Vorsitzenden Guido Böse hatte zu diesem Anlass ein Turnier organisiert, dem es an Perfektion nicht fehlen ließ. Wettkampfvoraussetzungen, Ambiente und Zeitplan stimmten auf den Punkt. Für die 106 Starter bot sich somit auch eine vom Ablauf her durchorganisierte Veranstaltung. Der heimische mitgliederstärkste Verband stellte dabei das größte Teilnehmerfeld, gefolgt von Hessen und Sachsen-Anhalt.

Den Beginn des Turniers bildeten am Morgen die **Kampfklassen**. Hier setzten sich überwiegend die Favoriten durch und so wurden Jens Schimmel aus Hessen und Nadia Mhani zum wiederholten Male Titelträger. Aufgrund der geänderten Kampfregeln konnte man sportliche faire Kämpfe verfolgen, bei denen keine größeren Verletzungen zu beklagen waren.

Im Anschluss daran fanden am Nachmittag die Wettbewerbe in der **Selbstverteidigung** statt. Hier galt es, SV-Techniken gegen vorher

festgelegte Angriffe vorzuführen. Dies gelang allen Startern in ansprechender Weise. Alle Titel gingen hier nach NRW.

Die Fortsetzung des Turniers bildeten die **Formen**. Hier zeigte sich trotz teilweise guter Leistungen, dass einige Teilnehmer jedoch zu hoch gegriffen hatten. Eine Hyong für den 4. Dan übersteigt die Fähigkeiten eines Kup-Trägers. So fanden auch nicht alle Darbietungen die Gnade der erfahrenen Punktrichter, ist hier doch intensive Arbeit durch die Trainer, auch bei der Auswahl der Formen, erforderlich. Für ein Highlight

sorgte der kleine Max Spindler aus Lanstrop, der als Orangegurt eine ausgezeichnete Leistung bot und besonderen Beifall aller Zuschauer erhielt. Im Rahmen seiner erwachsenen Mitsreiter belegte er einen unglücklichen, aber hoch verdienten vierten Platz.

Den Abschluss des Turniers bildete der **Bruchtest**, wobei die Wettkämpfe hierbei über mehrere Runden gingen. Einige der Wettstreiter mussten jedoch erkennen, dass man mit mangelnder Technik zwar ein Brett durchschlagen kann, aber sind es schon zwei oder sogar drei



Grand Champion Nadia Mhani bei ihrer Hyong

Jens Harenbrock aus Schwerte bei der SV



Deutsche Meister 2008

Bretter, kann nur eine Harmonie von Technik und Kraft zum Erfolg führen.

In der Gesamtwertung des Turniers setzen sich die erfahrenen Sportler durch. So holten sich den Titel des Grand Champions Nadia Mhani aus Lanstrop und Jens Schimmel aus Hessen. Der erfolgreichste Verein 2008 war der Ausrichter Budogemeinschaft Schwerte.

Die Siegerehrung führte der Bürgermeister aus Schwerte durch, der unbeabsichtigt für viel Beifall sorgte. Unbedacht ging er in Straßenschuhen über die Matte und nahm die hierfür fällige „Strafe“ von zehn Liegestützen vor allen Augen unter Applaus bereitwillig auf sich.

Pünktlich konnte der neu gewählte Präsident des DHB Guido Böse die durchaus gelungene Veranstaltung schließen und verabschiedete alle Teilnehmer zur EM 2009 in Österreich.

Kampf Junioren männlich

bis 65 kg:

1. Manuel Kauz, Teutonia Lanstrop
2. Adrian von Hayn, Hessen
3. Thomas Seupel, Budokan Hamm

über 65 kg:

1. Vitali Jagel, Budogem. Schwerte
2. Christopher Edler, Tosan B.Oeynh.
3. Felix Zahnert, Eichengrün Kamen

Kampf Senioren männlich

bis 70 kg:

1. Jens Schimmel, Hessen
2. Christoph Leisle, Victoria Clarholz
3. Martin Wiegel, Teutonia Lanstrop

bis 80 kg:

1. Jörn Schwed, Teutonia Lanstrop
2. Jens Thiel, Hapk. Club Paderborn
3. Christoph Kunze, Teut. Lanstrop

über 80 kg:

1. Jürgen Kutschinski, Teut. Lanstrop
2. Arthur Marszalek, Teut. Lanstrop
3. Richard Göbel, Teutonia Lanstrop

Kampf Junioren weiblich

über 60 kg:

1. Lea Zühlsdorff, Budog. Schwerte
2. Hannah Rullkötter, Budog. Schw.

Kampf Senioren weiblich

bis 65 kg:

1. Nadia Mhani, Teutonia Lanstrop
2. Canan Yeni, Tosan Bad Oeynhaus.
3. Tanja Böse, TuS Eichengr. Kamen

über 65 kg:

1. Nadia Mhani, Teutonia Lanstrop
2. Melanie Pohle, Golden Dragon Bo.
3. Sonja Gradwohl, BG Schwerte

Selbstverteidigung

Schüler männlich:

1. Fabian Lüder, Budogem. Schwerte
2. Daniel Becker, Budog. Schwerte
3. Pascal Pusch, Sachsen-Anhalt

Schüler weiblich:

1. Melanie Pohle, Golden Dragon Bo.
2. Melina Rostek, Teutonia Lanstrop
3. Julia Kowaltschuk, Dortmund. BSV

Frauen Meister:

1. Sonja Gradwohl, Budog. Schwerte
2. Marlies Lüder, Budog. Schwerte

Männer Meister:

1. Guido Böse, Budogem. Schwerte
2. Jens Schimmel, Hessen
3. Reinhold Harenbrock, BG Schwerte

Traditionelle Formen

Schüler:

1. Karla Kalkhoff, DJK Aa.-Haaren
2. Nadia Mhani, Teutonia Lanstrop
3. Janine Poque, DJK Aachen Haaren

Meister:

1. Guido Böse, Budogem. Schwerte
2. Jens Schimmel, Hessen

Freestyle

Formen Meister:

1. Jens Schimmel, Hessen
2. Reinhold Harenbrock, BG Schwerte
3. Marlies Lüder, Budog. Schwerte

Schüler:

1. Janine Poque, DJK Aachen Haaren
2. Vitali Jagel, Budogem. Schwerte
3. Nadia Mhani, BV Teut. Lanstrop

Show

1. Guido Böse und Reinhold Harenbrock, Budogemeinschaft Schwerte
2. Felix Wicker und Nunzio Rubino, Plettenberger Sportclub
3. Vitali Jagel und Fabian Lüder, Budogemeinschaft Schwerte

Bruchtest

Schüler männlich:

1. Daniel Becker, Budog. Schwerte
2. Christopher Edler, Tosan B. Oeynh.
3. Andreas Peters, Tosan Bad Oeynh.

Frauen:

1. Sarah Wältermann, Victoria Clarholz
2. Carola Stechno, Hessen
3. Sonja Gradwohl, Budog. Schwerte

Männer Dan:

1. Tobias Lohre, Dortmunder BSV
2. Mathias Georgi, Dojang Wittenberg
3. Nunzio Rubino, Plettenberger SC

Grand Champion

Damen:

1. Nadia Mhani, Teutonia Lanstrop

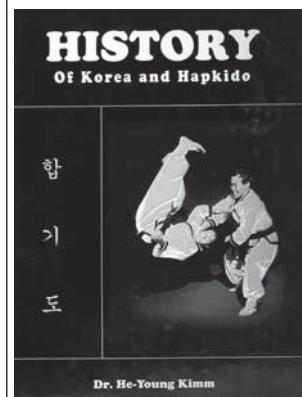
Herren:

1. Jens Schimmel, Silent Stream Hessen

Vereinswertung

1. Budogemeinschaft Schwerte
2. BV Teutonia Lanstrop
3. Silent Stream, Hessen

Buchtipps



History of Korea and Hapkido

von Dr. He-Young Kimm

Ausgabe: 2008

736 Seiten, Gewicht: 3,3 kg

Sprache: englisch

Zu beziehen und weitere Infos unter: info@hanmudo.com.

Inhalt:

Teil 1: Koreanische Geschichte

Teil 2: Japanische Geschichte

Teil 3: Aufstieg der Familie Minamoto

Teil 4: Geschichte des Hapkido in chronologischer Folge

Teil 5: Hapkido Verbände

Teil 6: Die drei wichtigsten Schulen

Der Begründer des Hanmudo und Doktor der Geschichte Dr. He-Young Kimm befasst sich in seinem achten Buch ausführlich mit der Geschichte des Hapkido, wobei der Schwerpunkt auf dessen Entwicklung in Korea und den USA gelegt wird. Deutschland wird nur am Rande erwähnt (Kim Sou Bong und Ko Myung). Zum besseren Verständnis des Umfeldes, aus dem sich Hapkido entwickelt hat, sind zwei Kapitel zur koreanischen und japanischen Geschichte voran gestellt. Ein dickes Buch, sicherlich nicht für jeden Schüler und Meister der Kampfkünste gedacht, sondern für den Budoka, der sich intensiv mit dem Ursprung und der Entwicklung des Hapkido auseinandersetzen möchte. Vor allen Dingen sehenswert sind die zahlreichen, bisher nicht veröffentlichten Fotos aus den Anfangsjahren in Korea.

Detlef Klos



Weihnachts- und Neujahrswünsche

Der Vorstand des NWHV wünscht allen Hapkido in und ihren Familienangehörigen sowie allen Mitgliedern des DVNW ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein erfolgreiches, aber vor allen Dingen gesundes Jahr 2009.



Deutscher Jiu-Jitsu Bund
Landesverband
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.djib.de

JIU-JITSU



Das Unerwartete erwarten und vorbereitet sein

Prüferlizenzlehrgang mit Dieter Mäß

Am 25. Oktober 2008 fand im Dojo des Bushido Mülheim unter der Leitung von Dieter Mäß (7. Dan Jiu Jitsu) der zweite KID-Prüferlizenzlehrgang in diesem Jahr statt. Für einige der Teilnehmer war dies der erste Prüferlizenzlehrgang überhaupt und dementsprechend hoch war die Erwartungshaltung der „Neuen“ auch. Über Beamer stellte Dieter Mäß den Ablauf des Lehrgangs vor. Im Hauptthema ging es um die grundsätzliche Notwendigkeit der Beibehaltung der hohen

Qualität von Lehre und Prüfungswesen.

Im theoretischen Teil bekamen alle Anwesenden zunächst die Gelegenheit, sich selbst kurz vorzustellen. Beim anschließenden Erfahrungs- und Gedankenaustausch kam zur Sprache, dass Kinder- und Jugendarbeit gerade in der heutigen Zeit in den Vereinen einen hohen Stellenwert hat. Insbesondere die oftmals in Schulen anzutreffende hohe Gewaltbereitschaft ist auch der Grund, dass kein Mangel an Nachwuchs bei Kindern und Jugendlichen in den Vereinen besteht. Bei den Erwachsenen sieht es hingegen ganz anders aus: Hier haben die Vereinsleiter die Erfah-

rung gemacht, dass gerade die „Mitte-30-Jährigen“ sich nicht so recht trauen, sich in Jiu-Jitsu-Vereinen anzumelden. Unter den Teilnehmern wurde dieses Thema angesprochen und es wurden Argumente wie Angst vor Blamage sowie Koordinationsprobleme angesprochen. Vorschläge wie Sondertraining für ältere Leute oder Lehrgänge über den Stadtsportbund für Interessierte über 40 Jahre fanden nur wenig Zustimmung: Die Zeitfrage und die Auslastung durch die eigenen Trainingszeiten wurden als Argument genannt. Bei vielen Themen herrschte Übereinstimmung, so etwa in der Frage, wann ein Prüfling zur Prüfung gehen



Zwischen Theorie und Praxis



Raus aus dem Angriff

kann, welche Voraussetzungen vor und während einer Kyu-Prüfung erfüllt sein müssen, will man diese denn erfolgreich bestehen. Im Vordergrund stand die Einhaltung der vom Verband vorgeschriebenen Vorbereitungszeiten, und alle waren sich einig, dass hier streng nach den Richtlinien der Korporation Internationaler Danträger (KID) verfahren werden muss. In Punkto Disziplin auf der Matte und hinsichtlich des Verhaltens bei Kyu- und Dan-Prüfungen entstand eine lebhafte und konstruktiv-kritische Diskussion unter den Teilnehmern. Es wurde angeregt, dieses Thema auf dem nächsten KID-Seminar im Januar 2009 im Rahmen der KID-Mitglieder zu thematisieren. Um die Vielfalt und Vielseitigkeit des möglichen Prüfungsgeschehens einerseits und die Sensibilisierung für Prüfungsrichtlinien andererseits in Einklang zu bringen, wurde ein Vorschlag eingebracht, dass bei Kyu-Prüfungen in den

Vereinen grundsätzlich auch stets ein Gastprüfer eingeladen werden sollte, denn ein Gastprüfer bewertet die Prüfung mit anderen „Augen“ und kann dem Vereinstrainer gegebenenfalls wertvolle Tipps geben und einen möglichen Perspektivenwechsel anregen. Bei der Notengebung zu einer Prüfung nach den Regeln der KID wurde diskutiert, dass die jeweiligen Einteilungen von Theorie, Kata, Prüfungsprogramm und Kampfverhalten in Prozentpunkten womöglich unterschiedlich gewertet werden könnten. Des Weiteren wurde über den Gedanken reflektiert, ob die Qualität der Bewertung einer Prüfung mit dem Grad der Erfahrung des Prüfers zunehmend besser und objektiver werde.

Als Test wurden den Teilnehmern drei unterschiedliche Prüfungsabläufe in schriftlicher Form ausgehändigt. Eine Gruppe hatte die Aufgabe, die Benotung der drei Prüfungen frei nach ihrer individuellen Er-

fahrung (ohne Notenschlüssel) zu bewerten. Die andere Gruppe sollte strikt nach den Richtlinien der KID (nach Prozentpunkten) bewerten. Bei den Ergebnissen kam raus, dass beide Gruppen unabhängig voneinander fast gleich bewertet hatten, was für das Prüfungswesen von KID/DJJB und das hohe Niveau der Prüferausbildung spricht. Durch passgenaue Methodenwechsel und entsprechend geeignetes Material griffen Theorie und Praxis sinnvoll ineinander. Nach der Ausgabe der Arbeitshilfen für die Durchführung von Kyu-Prüfungen wurden den Teilnehmern verschiedene Bilder von unrealistischen Schwitzkasten- und Messerabwehren gezeigt. Auch die Bilder eines Mannes mit Messerverletzungen durch Messerangriffe machten klar, dass unser Bestreben nach perfekten Abwehrtechniken hohe Anforderungen an uns selbst stellen muss.

Im praktischen Teil des Prüferlizenzelehrganges bekamen die Teilnehmer die Aufgabe, je eine realistische Schwitzkasten- und Messerabwehr zu erarbeiten. Nach der Vorstellung der erarbeiteten Abwehrtechniken hatten alle hoch motivierten Teilnehmer die Gelegenheit, über die einzelnen Gefahren unberechenbarer Angreifer zu sprechen. Nachdem alle Teile des Prüferlizenzelehrganges absolviert waren, war man sich einig, dass schon allein der Gedanken- und Erfahrungsaustausch viel gebracht hat. Erfreuliches Fazit des Lehrganges: Alle haben gut mitgearbeitet, die Lizenzverlängerung erhalten oder mit dem ersten Prüferlizenzelehrgang den Lizenzbaustein für die neue Prüferlizenz erhalten.

Dieter Mäß

„Hellas ruft“ - Vorstand des DJJB wieder in Griechenland

Ein Jahr nach den vom DJJB in Porto Carras/Griechenland (im südlichen Teil der Halbinsel Sithonia) durchgeführten 16. Internationalen Meisterschaften der UNJJ ist erfreulicherweise abzusehen, dass sich das Jiu Jitsu in Griechenland mittlerweile immer größerer Popularität erfreut. Dieter Lösgen (10. Dan Jiu Jitsu) und Josef Djakovic (7. Dan Jiu Jitsu) führen Anfang Oktober erneut zu einem „Lehrgang für Freunde“ nach Kavala/Griechenland, um hier wieder einmal an eine schöne Tradition - „die Woche in Kavala“ - anzuknüpfen. Beiden eilt ein Ruf voraus, der die motivierten Jiu Jitsukas aus Kavala und weiteren Regionen Griechenlands ermutigte, eine Woche lang bei bestem Wetter von morgens bis abends nur Jiu Jitsu zu „denken“, zu „fühlen“ und zu „handeln“. Aber nicht nur das Wetter spielte wieder mit, sondern auch der Gedanke des Budo konnte sich in dieser „mediterranen“ Atmosphäre bestens entwickeln, wobei freundschaftliche Kontakte aufgebaut oder bestehende vertieft wurden. Der Lehrer in Kavala, Christos Barberis (4. Dan Jiu Jitsu), hat selbst lange Zeit in Deutschland

gelebt und kann mittlerweile das Gedeihen des Jiu Jitsu in Hellas, seiner zauberhaften Heimat, mit Freu(n)de(n) begleiten. Aber es ist auch sein Verdienst, dass nicht nur der Name unserer Kampfkunst, sondern auch das Jiu Jitsu selbst in Griechenland Wurzeln geschlagen hat, die bis nach Athen und auch in die Verästelungen der griechische Armee hinein reichen. Griechenland ist immer eine Reise wert: das Land, seine Kultur, die Menschen und die Gastfreundschaft ... Mit dem Ziel, Jiu Jitsu in Griechenland bekannt zu machen, arbeitet Christos Barberis unermüdlich an der Verbreitung und Festigung des Jiu Jitsu. Hierzu gehören auch Prüfungen, denn nach langer Mühe soll auch

die „Belohnung“ - der nächste Gürtelgrad - folgen. So gab es in Kavala unter der Leitung von Dieter Lösger und Josef Djakovic zwei Prüfungen, einmal für Kinder und Jugendliche und einmal für Erwachsene. An der Anzahl der Prüflinge konnte man sofort sehen, wie sehr das Jiu Jitsu vor Ort gewachsen ist. Es war eine erfreuliche Prüfung mit strebsamen und motivierten Jiu Jitsukas, die für ihr langes Üben mit dem nächsten Gürtel belohnt wurden.

Vor allem die Kleinen hatten augenscheinlichen Spaß am Training und an der Prüfung. Das lag nicht zuletzt an der Tatsache, dass Dieter Lösger und Josef Djakovic in ihrem „Gepäck“ auch zahlreiche aktivierende kindgerechte

Spiele hatten, auf welche die Kinder und Jugendlichen mit großer Begeisterung und mit der anschließenden Frage: „Machen wir bitte noch ein Spiel?“ reagierten. Schon in den „Herbstwochen Kavalas“ vergangener Jahre war den griechischen Jiu Jitsukas, von denen bald schon die Ersten die Prüfung zum 1. Dan anvisieren, klar, dass das Jiu Jitsu des DJJB - „Made in Germany“ - für nachvollziehbare Qualität steht. Doch zur Qualität gesellt sich Verlässlichkeit, aus der Freundschaft erwachsen ist. Dass die Freundschaft zwischen „Hellas“ und „Germany“ auf einem festen Boden steht, zeigt auch der ausgeprägte Lernwille einiger Jiu Jitsukas aus den Reihen von Christos Barberis, der

hier wertvolle „Entwicklungshilfe“ im Dienste des Jiu Jitsu leistet, denn für das nächste Jahr sind Besuche in Deutschland geplant. Lehrgänge, Training in Vereinen des DJJB und ein bisschen „Deutschland unter Freunden“ - das wird auf dem Programm stehen. Wir werden den „Hellenen“, ob hier vor Ort oder in ihrem wunderbaren Land, auch weiterhin Freunde und eine verlässliche Stütze sein, auf die sich das Jiu Jitsu in Griechenland verlassen kann. *Der Traum von gestern ist die Hoffnung von heute und die Realität von morgen.* (Robert H. Goddard)

Josef Djakovic, Volker Schwarz

Liebe Budokas,

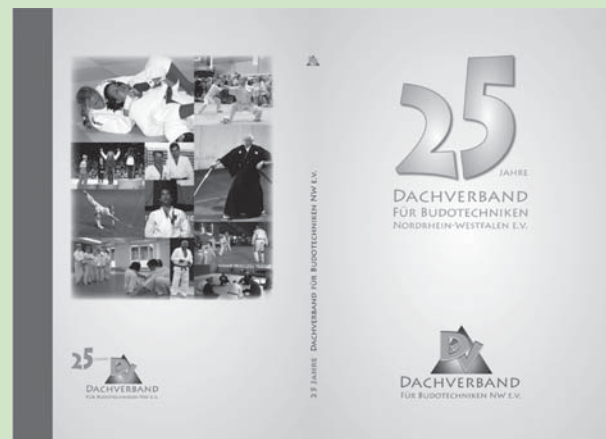
zum bevorstehenden Weihnachtsfest möchte ich im Namen des Vorstandes des DJJB LV-NRW e.V. allen Mitgliedern unseres Landesverbandes, ihren Angehörigen und allen Budokas des Dachverbandes gesegnete Weihnachtstage und ein glückliches neues Jahr 2009 wünschen. Allen Vereinsleitern und ihren Helfern möchten wir unseren herzlichsten Dank für die erbrachten Leistungen und für die gezeigte Treue aussprechen. Wir hoffen und bauen auch im nächsten Jahr auf eine gelungene Zusammenarbeit zum Wohle unseres Verbandes und zur Zufriedenheit unserer Mitglieder.



***Wir wünschen zum Weihnachtsfest 2008
besinnliche Stunden, zum Jahreswechsel Gesundheit,
Glück und Erfolg sowie für das neue Jahr die Erfüllung
Eurer Pläne und Hoffnungen***



Josef Djakovic
Vorsitzender des DJJB
Landesverband NRW e.V.



Noch ein Präsent zum Weihnachtsfest gesucht?

Die Chronik - 25 Jahre Dachverband für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V. / 1982 - 2007

- Hardcover-Umschlag, - 136 Seiten
- durchgängig in Farbe

**Sonderpreis bis zum 15.12.2008
10,00 € zzgl. 2,00 € Versandkosten**

Aus dem Inhalt: Vorwort / Grußworte / Darstellung des Dachverbandes für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V. / Historie / Beiträge der Mitgliedsverbände

Bestellungen: Dachverband für Budotechniken NW e.V., Geschäftsstelle, Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg, Tel.: 02 03 / 73 81 - 6 25, Fax: 02 03 / 73 81 - 6 24, E-Mail: chronik@budo-nrw.de

Versand nur gegen Vorkasse!
Überweisungen bitte auf das Konto des Dachverbandes bei der Volksbank Rhein-Ruhr eG, Konto-Nr. 3323450000 BLZ 350 603 86



Karate Kihon

DFJJ-Jugend in Schmallenberg

Fortsetzung aus „budoka“ 11/2008

Jubiläumslehrgang

Nach dem Aufwärmen und der Aktiv-Dehnungsphase (einer auf dem Boden, 20 auf ihm) gingen wir zu meinem Spaßteil über. Sit-Ups am Partner, um den Partner rumklettern ohne abzusteißen, Po-Hüpfen und Karate-Kihon läuteten neben der Fallschule den (kampf-) sportlichen Teil ein. Pratzentraining und Bruchtests rundeten die erste Trainingseinheit ab und leiteten nach einer Pause zur Judo-Grundschule, den Hebeln und Würgern über. Um 16.30 Uhr beendeten wir die dritte Unterrichtseinheit, bevor uns dann im Vereinsheim des TV Schmallenberg eine Riesensportion Nudeln mit leckeren Soßen, Obst und massig Nachtschisch erwartete. Gegen 19.00 Uhr starteten wir unsere 4. Unterrichtseinheit. Rund zwei Stunden verfeinerten, lehrten und lernten wir Techniken in der Abwehr gegen bewaffnete und unbewaffnete Angriffe. Spaß machte besonders die Abwehr gegen Stock und Kette. Wenn man nicht schnell genug war, machte es schon mal „plock“ am Kopf. Um 21.00 Uhr war dann doch die Luft raus und nach der letzten Dusche ging es wieder ins Vereinsheim zum klönen, tanzen und feten. In der Jugendherberge liefen wir so gegen 23.00 Uhr ein, als plötzlich das Geräusch eines landenden Kampfjets alle aus den Betten jagte. Es war aber

nur L ..., die ohne Schuldgefühl ihre 150 cm langen Haare trocken fönzte. Um 1.00 Uhr nachts waren dann doch alle in den Betten, wobei unsere Mädels (Gerüchten zufolge) nicht schlafen konnten, da durch die

dünnen Wände 22 schnarchende Jungs zu hören gewesen sein sollen.

Am nächsten Tag starteten wir nach dem Frühstück wieder zum Dojo, wo wir um 9.30 Uhr mit der Prüfung begannen. Drei Stunden später standen die Prüfungsergebnisse dann fest. Geprüft wurde auf zwei Tatami die ganze Kyu-Palette, von gelb bis braun. Zwei Schmallengerber Jungs wollten zunächst gar nicht zur Prüfung und wurden unter Gewaltandrohung von ihrem Trainer gezwungen. Bis auf diese zwei Schüler hatten alle Prüflinge ihr Ziel erreicht. Ich konnte es mir ja nicht verkneifen bei Verkündung der Prüfungsergebnisse zu sagen: Ihr habt euer Prüfungsziel nicht



Karate Kihon



Hebel machen Laune

erreicht! Groß war jedoch der Jubel als bekannt wurde, dass wir Prüfer diese beiden Jungs kurzerhand auf orange geprüft hatten. Ein sicherlich seltener Fall, hier aber voll berechtigt. Beide Jungs sind seit zweieinhalb Jahren aktiv auf der Matte und beherrschen alle Techniken bis zum Grüngurt. Gratulation zum Ergebnis! Tanja Schmiedel vom TuS Rondorf wurde auf braun geprüft und hat ihre Prüfung ebenfalls mit Bravour bestanden. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Prüfern aber auch den Trainern und Prüflingen bedanken. Dieser Lehrgang war ein weiterer und wichtiger Schritt, die Techniken unseres Prüfungs- und Ausbildungsprogramms einheitlich auf Landesebene zu lehren. Alle Teilnehmer haben gezeigt, dass trotz der großen räumlichen Trennung zwischen den Vereinen gute Ausbildung geleistet wird. Und nach zehn Jahren Kinder- und Jugendlehrgängen fanden sich hier in Schmallenberg in den Pausen immer wieder mal Fotoalben, in denen unsere mittlerweile großen Mädels und Jungs sich selbst zehn Jahre jünger mit Wackelzähnen als Hobbits oder Bonsai betrachten konnten. Viele der Jungs und Mädels aus der 99er-Generation (1. Lehrgang) sind mittlerweile als Gruppenhelfer im Jiu-Training in ihren Vereinen tätig, um ihr Wissen und den Spaß am Sport weiterzugeben. Und vielleicht ist da ja auch mal der künftige Jugendwart des DFJJ NW dabei.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Mitwirkenden bedanken: Zu allererst bei Manuela und Jens für die super Organisation vor Ort, dem TV Schmallenberg für das Bereitstellen des Vereinsheims, der Sporthallen und des Großraum-Bullys, dem Catering-Service für die spezielle Kampfsportlernahrung, allen Helfern hinter der Front, die unermüdlich Kaffee, Kuchen und Brötchenhälften organisierten, bei den Prüfern für ihre fairen Wertungen, allen Übungsleitern und Trainern für mehr als 20 Stunden harte Arbeit am Mann. Und nun zu EUCH - meine lieben HORMONBOMBER. Wenn ihr glaubt, dass ihr nächstes Jahr wieder mit 20 und noch mehr Mann und Mädels an mir rumzerren und auf mir rumhüpfen könnt, um mich relativ alten und verbrauchten Mann im



Kyushu

„lebenserfahrenen“ Alter einer zehnmütigen Aktiv-Dehnung zu unterziehen - DANN BE-SORGT EUCH VOLTAREN-KLINICKPACKUNGEN !!! Die Schmerzen nach den Kyushu und Hebeltechniken dieses Lehrgangs werden wie ein Luft-hauch sein gegen das, was euch in MEINER Schreckenkammer der SHAOLIN erwartet. DAN-KE für Euer super Engagement und den Spaß auf der Matte!



Karate Kihon

Fast hätte ich es vergessen: Meine lieben Paparazzi Joanna und Lisa, ihr habt super Arbeit geleistet. Mehr als 1.000 Fotos voller Action, Freude, Leiden und Schmerz sind auf der Foto-DVD, die mittlerweile alle haben müssten. Ich freue mich schon auf nächstes Jahr, die Planung ist bereits im Gang. Da es mit Holland nicht geklappt hat (18 Monate Vorlaufzeit), toben wir drei bis vier Tage und Nächte auf der Wewelsburg.

Hier schon mal die Termine für die Jugendlehrgänge 2009: Teens im Alter 13+ = Wewelsburg, 30. April abends bis 3. Mai 2009 mittags. Wackelzähne, Hobbits und Bonsai im Alter 6-12, Wewelsburg, 3. September abends bis 6. September mittags. Die Ausschreibungen für 2009 werden im Dezember versandt.

Wenn von Euch jemand mit Schulklassen oder privat in Holland oder Belgien urlaubt, seht euch doch bitte mal um, ob in der Nähe eurer Jugendherberge Judo/Jiu Jitsu/Ju Jitsu-Vereine



ansässig sind und mailt mir die Kontaktdaten. Vielleicht klappt es ja dann für 2010 mit einem „internationalen“ Jugendlehrgang. Viele Grüße!

Euer Karl-Heinz



Pratzentraining



Übergang zum Knoten

Text: K.-H. Muhs
Fotos: Paparazzi und Co

Liebe Mitglieder,

wieder ist ein trainings- und lehrgangsreiches Jahr hinter uns. Mit 14 Technik- und Jugendlehrgängen, davon als Höhepunkte der lehrgangsgebundenen nationalen Ausbildung der Budo-Lehrgang auf Schloss Veldenz, der Arnold-Triestram-Gedenklehrgang in Bochum sowie den Jugendlehrgängen in Ratingen und in Schmallenberg, konnten in diesem Jahr wieder eine große Anzahl Erwachsener, aber auch Kinder und Jugendliche, an den Wochenenden zum Mitmachen begeistern. Auch auf internationaler Ebene, z.B. in der Schweiz und in Spanien, wurden Kontakte vertieft und intensiviert. Viele Erwachsene und Jugendliche haben zum Teil fünf und mehr Lehrgänge in ihrer Freizeit besucht, organisiert und mitgestaltet. Mit einem großen Dank an alle Trainer und Übungsleiter, den Helfern hinter den Kulissen, den viele Betreuern bei den Jugendlehrgängen und Euch - den Mitgliedern des DFJJ NW e.V. samt Familienangehörigen- sowie dem Redaktionsteam des „budoka“ wünschen wir

Frohe Weihnachten und ein frohes neues Jahr!

メリークリスマス、そしてよい新年を

meri- kurisumasu, soshite yoi shinnen wo

Für den Vorstand des DFJJ NW e.V.
Andreas Kress und Karl-Heinz Muhs



Nordrhein-Westfälischer
Ju-Jutsu Verband e.V.

www.ju-jutsu-nwjjv.de

JU-JUTSU



Ju-Jutsu beim Jugendevent des KSB Rhein-Sieg

„Sport for you - finde deinen Sport“

Ende September 2008 veranstaltete die Sportjugend des Kreissportbundes Rhein-Sieg in Kooperation mit dem TV 1909 Bergheim/Sieg das „Sport for you - finde deinen Sport“ Jugendevent. Den ganzen Tag lang konnten Kinder und Jugendliche im Alter vom sieben bis 17 Jahren die Gelegenheit nutzen, neue Sportarten für sich zu entdecken und auszuprobieren. In verschiedenen Workshops bot die Dachorganisation der Sportvereine der Region in den drei Bergheimer Sporthallen den interessierten jungen Leuten kostenlos Schnupperkurse zu verschiedenen Sportarten und gesundheitsorientiertem Sport an. Zudem konnten die etwa 200 Kids und Jugendlichen nicht nur neue Sportarten für sich entdecken und ausprobieren, sondern sich auch über ein attraktives Rahmenprogramm freuen.

Selbstverständlich durfte bei dieser Initiative auch die Ju-Jutsu-Abteilung des TV 1909 Bergheim/Sieg nicht fehlen. Diese Truppe zählt nicht nur innerhalb des Vereines zu einer

der aktivsten und sozial sichtbarsten Abteilungen, sondern ist in der ganzen Region eine der Leistungsträger in Punkto modernes Ju-Jutsu. Im Rahmen mehrerer über den Tag verteilter Ju-Jutsu-Workshops wurden interessierten „Budo-Zivilisten“ grundlegende Elemente des Ju-Jutsu näher gebracht. Durch viel Spaß und direkte Erfolgserlebnisse konnten die Kids und Jugendlichen von unserer Sportart begeistert werden. Inhaltlich stand das Thema Gewaltprävention nach dem „Nicht mit mir!“-Konzept des DJJV im Fordergrund. Bei diesem hochaktuellen Thema wurde gezielt auf die Interessen der Teilnehmer eingegangen und zum realistischeren Erleben wurde draußen vor der Halle geübt. Kein Wunder also, dass es nach den einzelnen Workshops zahlreiche Anfragen von interessierten Teilnehmern und Eltern zum Thema Ju-Jutsu im TV Bergheim/Sieg gab. Hoffentlich sieht man den einen oder anderen dann auch einmal auf der Matte wieder.

Fabian Bendlow

Artur Allerborn in Köln: Freefight für Alle

„Level change“? Also bitte. Wir wollen doch immer nur höher und weiter. „Penetration step“? Aber hallo. Doch nicht vor allen Leuten. „Single leg“? Ah ja. Auf jeder Seite eins.

Lustig, wie Artur Allerborn diese oder jene Bewegungsform oder Technik bezeichnete. Sicher war nicht jeder der 120 Teilnehmer seines Lehrgang beim PSV Köln am 25. Oktober mit der Freefight-Terminologie vertraut. War aber auch gar nicht schlimm. Schließlich füllte er mit ausführlichen Erklärungen auf der einen und seinem präzisen Bewegungsbild auf der anderen Seite nicht nur diese Begriffe mit Leben. Er zog die Teilnehmer durchaus behutsam in einen Bereich des Kampfsports, der für die meisten sehr weit weg ist: den Freefight.

Nach einer Annäherung an das Bewegungsbild eines Freefighters über Schattenboxen behandelte Artur ausführlich das Shooten. Dabei beleuchtete er beide Seiten, gab Technikfolgen sowohl für den angreifenden als auch für den verteidigenden Partner vor. Dabei erläuterte er ausführlich Techniken und Situationen, Bedingungen und Risiken. Das komplexe Thema forderte die Teilnehmer intellektuell wie konditionell und so wurde sehr konzentriert gearbeitet.

Im letzten Teil des Lehrgangs ging Artur noch zur Pratzarbeit über, vermutlich, um auch den letzten Teilnehmer müde zu machen. Auch in diesem Bereich stellte er eher ungewöhnliche Aufgaben, so dass bis zum Ende engagiert geübt wurde. Vielen Dank an Artur, Heidi und seine Nachwuchstalente für einen interessanten Lehrgang und diesen Einblick in den Freefight.

Stefan Korte



Bezirksprüfungen in Heinsberg: Licht und Schat- ten

Am 25. Oktober stellten sich zwölf Ju-Jutsukas im Dojo des JJC Heinsberg der Bezirksprüfung zum 1. Kyu. Bezirksvertreter Werner Petersen begrüßte hierzu erfahrene (Dan-) Prüfer: Sven Lövenich, Volker Haupt, Thomas Barth und Franz-Josef Müller. Nach Erledigung aller notwendigen Formalitäten wurden die Prüflinge in zwei Gruppen aufgeteilt. Die jeweiligen Prüfer nahmen sich dann erst einmal ihrer Schützlinge an, und versuchten, durch lange und intensive Gespräche die doch deutlich sichtbare Nervosität zu lindern. Sodann begann die „heiße“ Prüfung, und ab jetzt hatten die Prüflinge kaum noch Gelegenheit zum Luft holen: Ein intensives und sehr umfangreiches Prüfungsprogramm lag vor ihnen und seitens der Prüfer wurde ihnen nichts geschenkt. Zwei Ju-Jutsukas waren dann auch leider gesundheitlich nicht in der Lage, das hohe Niveau dieser Prüfung zu bewältigen: Sie mussten abbrechen! An dieser Stelle sei noch einmal ausdrücklich an die Möglichkeit einer Seniorenprüfung erinnert: Kein Ju-Jutsuka muss aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen auf eine Weitergraduierung verzichten. Eine Seniorenprüfung richtet sich nicht, wie der Name fälschlicherweise vermuten lässt, ausdrücklich und nur an lebensältere Ju-Jutsukas, sondern an all diejenigen, die



Die Teilnehmer des Techniklehrgangs in Nettetal

an gesundheitlichen Einschränkungen zu leiden haben. Ansprechpartner für den Aachener Bezirk ist Robby Prümm.

Auf der Matte ging es unterdessen weiter, und nach vier Stunden intensiver und Schweiß treibender Prüfung, die übrigens von einer ansehnlichen Zahl Zuschauer verfolgt wurde, schlug dann die Stunde der Wahrheit. Franz-Josef Müller brachte es auf den Punkt: „Wir Prüfer haben viel Licht, aber auch Schatten gesehen!“. Für so manchen Prüfling wurde es am Ende reichlich knapp, und einige konnten ihr Ziel denn auch leider nicht erreichen. Der größte Teil aber konnte die erhofften Urkunden unter großem Beifall entgegen nehmen. Im Einzelnen waren das: Andreas Leuchter, Pia Paustenbach, Robert Halver, Evan Roberts, Sammy Manaa, Fabian Ernst, Rene Schell und Marcel Mouton! Wir gratulieren herzlich!

Jochen Jansen

Werner Dermann in Nettetal

Um entscheidende Zentimeter ging es am Samstag beim Techniklehrgang Bezirk Mönchengladbach in Nettetal. Lehrgangsleiter Werner Dermann, 6. Dan, hatte sich einige wenige Basics - Würge- und Hebeltechniken - ausgesucht, um diese einmal gründlich zu zerlegen.

Kreuzwürgen - im Stand, am Boden und als zwingende Technik vom Stand zum Boden - stand als erstes auf dem Programm. Dabei ging Werner Dermann besonders auf die Feinheiten ein. Die 35 Teilnehmer erfuhren am eigenen Leib bzw. Hals, welcher Effekt beispielsweise bei einer minimal veränderten Handhaltung oder einem nur leicht verlagerten Körpergewicht erzielt wird.

Nach rund zwei Stunden freuten sich dann alle nonstop

gewürgten Rednecks auf die Hebelelei. Zu Beginn demonstrierte Werner Dermann an seinem Lieblings-Uke Alex („Der ist so schön griffig...“) den Seitstreckhebel in verschiedenen Varianten. Bei der nicht unumstrittenen Transporttechnik „Armriegel außen“ kam der Praktiker zum Zuge. Der Polizeibeamte bewies, dass der Gehebelte bei der richtigen Fassart durchaus transportiert werden kann. Und tatsächlich: Jegliche Gegenwehrversuche erstickten im schmerzhaften Keim einer drohenden Ellbogen-Fraktur ... Auch beim Armriegel in der Bodenlage (Verteidiger liegt in der Kreuzposition auf dem Angreifer) vermittelte Dermann nur durch minimale Veränderungen der Hebelwinkel maximale Schmerzerlebnisse.

Nach fast vier Stunden endete der kurzweilige Lehrgang mit einer kleinen Überraschung: Der eigens angereiste Philipp Neuwirth, Vizepräsident Leistungssport im NWJJV, überreichte dem Seminarteilnehmer Gerhard Kandora feierlich die Urkunde zum 2. Dan. Kandora ist u.a. Bezirksvertreter des NWJJV aus dem Bereich der Justiz.

Lehrgangsleiter, Geehrter und Ehrender erteten von den Teilnehmern zum Abschluss einen kräftigen Applaus - soweit es die strapazierten Extremitäten noch zuließen ...

Thomas Jütte



Bezirksprüfungen in Heinsberg

Auf dem großen Sprung zum „kleinen Dan“

Vorbereitung zum 1. Kyu in Heinsberg

Am 27. September fand ein Landeslehrgang Technik des NWJJ beim JJC Heinsberg statt. Thema war die Vorbereitung auf die Prüfung zum ersten Kyu. Als Referent begrüßte Bezirksvetreter Werner Petersen mit Walter Halmes (6. Dan) einen Top-Referenten. Unterstützt wurde der dieses Mal durch Sven Lövenich (3. Dan).

20 Teilnehmer fanden sich in der westlichsten Kreisstadt Deutschlands ein und 18 davon gaben auch an, an der nächsten Bezirksprüfung teilnehmen zu wollen. Anlass genug für beide Referenten, die angehenden Prüflinge ordentlich ran zu nehmen. Wieder stand das gesamte Programm des 1. Kyu auf der Tagesordnung. Doch anders als in Stolberg, wo man sich der doch sehr umfangreichen und komplexen Materie vor allem in der Theorie näherte, wurden die Teilnehmer diesmal knallhart praktisch gefordert. Vor allem Sven deckte als Partner in der Praxis gnadenlos auch die kleinste Schwäche auf. Beide Referenten achteten genau auf alle Bewegungsabläufe, Kombinationen und die angewendete Bewegungslehre. Immer wieder



wurden die angehenden Prüflinge korrigiert, und typische Fehler und Schwächen mit der Gruppe diskutiert. Hierbei war es Walter und Sven wichtig, dass die angehenden Braungurte wichtige Prinzipien verinnerlichen: So sollten die gezeigten Techniken nicht bloße Abbilder bekannter Musterlösungen sein, sondern jeder Prüfling soll mit seinen Techniken „sein“ Ju-Jutsu verkörpern. Auch zeigte sich, dass die erste (Abwehr-) Reaktion von vielen zu wenig ernst genommen wurde. Man konnte oft den Eindruck gewinnen, diese erste Reaktion sei nur der notwendige Auftakt zur dann folgenden „Kür“. Wie falsch diese Haltung vor allem mit Blick auf die Selbstverteidigung ist und wie wichtig diese „Pflicht“ ist, das wussten beide

Referenten immer wieder mit Nachdruck zu demonstrieren.

So schärfte Walter den Teilnehmern ein, dass es für die erste Reaktion keine zweite Chance gibt! Die erste Reaktion

muss mit aller Härte und Entschiedenheit ausgeführt werden! Immer wieder nahmen sich die Referenten einzelne Teilnehmer intensiver vor, und waren denn auch am Ende der Ansicht, dass die angehenden Prüflinge schon ordentlich gerüstet sind. Die Teilnehmer selbst waren nach vier anstrengenden Stunden zwar reichlich geschafft, dennoch äußerten viele die Ansicht, dass dieser überaus lehrreiche Lehrgang ruhig noch etwas hätte dauern können. Ein Teilnehmer brachte es auf den Punkt: „Wo Halmes drauf steht, ist ein Spitzenlehrgang drin!“. Entsprechend stürmisch fiel auch der Beifall der Teilnehmer für beide Referenten aus. Beide wünschten den Teilnehmer noch ein gutes Gelingen der Prüfung, ehe sie sie ins Wochenende entließen.

Jochen Jansen



Großmeister Walter Wehrmann zu Gast in Littfeld

Die hohe Kunst der Bewegungsformen im Ju-Jutsu war Thema des Ju-Jutsu-Landeslehrganges am 18. Oktober im Dojo des TV Littfeld. Geleitet wurde der Lehrgang von Großmeister Walter Wehrmann (8. Dan). Der Ehrenpräsident des NWJJV erlebte eine volle Matte und eine Menge hoch motivierter Sportler aus unterschiedlichen Vereinen. So war es auch eine besondere Ehre, die Matte mit einem 8. Dan teilen zu können.

Walter, der noch in diesem Jahr seinen 91. Geburtstag feiert, begeisterte die Sportler in





jeder Hinsicht. Am Ende ließen es sich viele Ju-Jutsukas nicht nehmen, zusammen mit Walter Wehrmann auf einem Foto abgelichtet zu werden. Herzlichen Dank für diesen schönen Lehrgang!

Ausschreibungen

Landeslehrgang Technik - Verlängerung F-ÜL C- / Tr C - 5 UE

Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: Pulheimer SC.
Thema: Abwehrkombinationen gegen Atemiangriffe.
Datum: Samstag, 10. Januar 2009.
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr.
Referent: Achim Hanke, 7. Dan.
Kosten: 15,00 €.

Prüferlizenz-Verlängerung 1

Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: TV Littfeld.
Datum: Sonntag, 11. Januar 2009.
Zeit: 10.00 - 14.00 Uhr.
Leitung: Dirk Wenglorz, 6. Dan, Referent Prüfungswesen.
Kosten: 10,00 €.

Lehreinweisung

Lehrgang für Neuerteilung und Verlängerung, 15 UE bei abgelaufener Lizenz. Meldung schriftlich bis spätestens vier Wochen vorher an die Geschäftsstelle des NWJJV.
Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: JSC Soest.
Datum/Zeit: Samstag, 17. Januar 2009, 10.00 - 18.00 Uhr Seminarraum. Sonntag, 18. Januar 2009, 10.00 - 14.00 Uhr Dojo. Prüfung am Sonntag, 1.2.2009, ab 10.00 Uhr.
Ort: Seminarraum und Dojo des JSC Soest, Pagenstraße.
Referent: Wolfgang Kroel, 7. Dan, Lehrwart NRW.
Kosten: 25,00 €.
Verpflegung: Eigenverantwort-

lich durch die Teilnehmer.
Vermerk: Die Lehreinweisung hat nach Erwerb eine Gültigkeit von zwei Jahren und kann innerhalb dieser Zeit mit einem speziell hierfür ausgeschriebenem Lehrgang von 5 UE verlängert werden. Sind die zwei Jahre jedoch abgelaufen, muss die Lehreinweisung mit 15 UE verlängert werden. Eine Prüfung wird nicht abverlangt. Nächste Verlängerungen 5 UE am 26.4.2009 und 30.8.2009.

Landeslehrgang Technik

Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: TV Konzen.
Thema: Bodentechniken, Übergang Stand/Boden.
Datum: Samstag, 24. Januar 2009.
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr.
Referent: Thomas Stommel, 3. Dan.
Kosten: 10,00 €.

Landeslehrgang (Pflichtlehrgang gem. Prüfungsordnung)

Anmeldung 14 Tage vorher bei der Geschäftsstelle des NWJJV.
Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: TV Littfeld.
Thema: Notwehrrecht, Nothilfe, Rechtslage zu Hilfsmitteln.
Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.
Zeit: 10.00 - 14.00 Uhr.
Ort: Dojo des TV Littfeld, Adolf-Wurmbach-Straße, Schulturnhalle.
Referent: Wolfgang Kroel, 7. Dan, Lehrwart NRW.
Kosten: 10,00 €.
Vermerk: offen für alle Kyu- und Dan-Grade.

Prüferlizenz-Verlängerung 2

Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: BC Erkelenz.
Datum: Sonntag, 25. Januar 2009.
Zeit: 10.00 - 14.00 Uhr.
Leitung: Dirk Wenglorz, 6. Dan, Referent Prüfungswesen.
Kosten: 10,00 €.

Landeslehrgang Technik - Verlängerung F-ÜL C- / Tr C - 5 UE

Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: WSU Warendorf.
Thema: Wurftechniken im Ju-Jutsu.
Datum: Samstag, 31. Januar 2009.
Zeit: 14.00 - 18.00 Uhr.
Referent: Werner Dermann, 6. Dan.
Kosten: 10,00 €.

Landeslehrgang für Vereinstrainer - Verlängerung F-ÜL C (5 UE) / spezieller Lehrgang

Veranstalter: NWJJV.
Ausrichter: TV Bedburg.
Thema: Fortbildung für Vereinstrainer.
Datum: Sonntag, 8. Februar 2009.
Zeit: 10.00 - 14.00 Uhr.
Referent: Reinhard Ogrodnik, 6. Dan.
Kosten: 10,00 €.
Vermerk: Es wird auf Wünsche der Teilnehmer eingegangen. Vorschläge hierfür können unter reinhard.ogrodnik@nwjjv.eu gemacht werden.

Vereinsangebote

Wochenendfreizeiten für Vereine empfiehlt der NWJJV in der **Sportschule/Feriendorf Hinsbeck**. Die Einrichtung des LSB befindet sich in Nähe der holländischen Grenze (Venlo). Für Vereine des NWJJV steht dort eine Mattenfläche von 100 m² kostenlos zur Verfügung. Turnhalle und Hallenbad sind vorhanden. Infos über die Geschäftsstelle des NWJJV oder beim Feriendorf Hinsbeck unter Tel.: 0 21 53 / 9 15 80.

Im **Landschulheim Berlebeck** bei Detmold verfügt der Verband ebenfalls über 100 m² Mattenfläche, die auch von Vereinen des NWJJV kostenfrei genutzt werden kann. Das Landschulheim befindet sich in einem attraktiven Umfeld und bietet sich für Wochenendfreizeiten, besonders für Kinder/Jugendliche, an. Infos über die Geschäftsstelle NWJJV e.V. oder über Walter Wehrmann, Tel.: 0 23 23 / 2 15 14. Ansprechpartner für das Landschulheim in Berlebeck ist Herr Bajorat, Tel.: 0 52 31 / 6 82 42.



Jiu-Jitsu Union
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.jju-nw.de

Faust- und Fußabwehren mit
Ralf Stecklum

Nicht jeder Tritt ein Treffer

Ralf Stecklum zeigte in einem Lehrgang in seinem Heimatdojo die Feinheiten bei Faust- und Fußabwehren auf. Ralf war bekannt konzentriert bei der Darstellung der Techniken. Vor der Darstellung der Techniken machte er die Teilnehmer erst einmal locker. Denn aufgewärmt lässt es sich bekanntlich besser trainieren. Zwischen den einzelnen Abwehrtechniken nahm er sich Zeit für die Theorie. Hierbei war Ralf wichtig, dass auch der Angriff schnell kam und die Faust nicht vorne stehen gelassen wird wie bei einem grundschulmäßigen Faustangriff. Bleibt die Faust vorne stehen, sieht die Abwehr gut aus, aber ist nicht realistisch. Dann war es natürlich wichtig zu schauen, wie der Gegner angreift. Hierbei ist es nicht so relevant, zu welcher Seite man nach dem Angriff ausweicht - denn es gibt „keine falsche Seite“. Falsch wäre es, gar nicht auszuweichen - und dann auch noch nicht zu blocken - das wäre dann sogar sehr schmerzhaft. Es ist natürlich klar, dass man den Angriff nur erahnen kann. Die Erklärungen galten auch für den Fußangriff und die anschließende Abwehr, so dass sich die Theorie dann



hier in Grenzen hielt. Uke und Tori gingen gleich gnadenlos aufeinander los. Abgerundet wurde der Lehrgang dann auch durch die Hinweise auf typische Fehler bei der Prüfung. Die Teilnehmer hatten Spaß und

gingen begeistert zu Werke. Nach diesem Lehrgang könnte die Straße für einige kommen, wenn nicht sogar für alle - aber es muss ja nicht sein.

Meister



JIU-JITSU

Martin Sülz zeigt zum zweiten Mal seine Klasse in diesem Jahr

Der Stock als Waffe

Zum zweiten Mal in diesem Jahr wurde im Leistungszentrum der Jiu Jitsu Union in Wuppertal ein Lehrgang zum Thema Stock gegeben. Knapp 20 Teilnehmer aus sieben Vereinen fanden trotz schönen Wetters am 18. Oktober den Weg ins Dojo. Referent war wie auch schon beim ersten Lehrgang Martin Sülz (3. Dan Jiu-Jitsu). Unabhängig vom ersten Lehrgang vermittelte er das Thema Stocktechniken so, dass sowohl Neulinge als auch Jiu-kas mit Erfahrung etwas Neues an die Hand bekamen. So wurde dieses Mal, neben dem kurzen Hanbo, dem mittellangen Jo auch der Langstock Bo eingesetzt. Ziel war es, die jeweiligen Stöcke als Waffe einsetzen zu können, und zwar innerhalb der gewohnten Jiu- Jitsu-Bewegungen. Das bedeutet auch, dass man in der Lage ist, eine Fallschule mit dem Stock in der Hand auszuführen. Die Teilnehmer kamen damit alle gleichermaßen gut klar. Ob Weißgurt oder 3. Dan, jeder beherrschte seine Fallübungen, ohne sich vom Langstock in der Hand irritieren zu lassen. Um sich mit den Waffen weiter vertraut zu machen wurden sowohl Schlag- als auch Blockbewegungen trainiert. Es musste darauf geachtet werden, die Schläge effektiv an die richtigen Stellen zu bringen und mit den Blöcken die Wucht des gegnerischen Angriffs entsprechend aufzunehmen. Bei der Benutzung der Stöcke innerhalb der Techniken wurden diese Grundlagen dann weiter verwendet. So konnten Angriffe aufgenommen und nach Kontern durch Schläge das



Gleichgewicht gebrochen werden. Darauf folgten unterschiedliche Würfe mit dem Stock.

Nach einer kleinen Pause folgte der zweite Teil, in dem es um Hebeltechniken in den unterschiedlichsten Variationen ging. Auch hierbei gab es zu jeder gezeigten Technik eine Grundtechnik ohne Stock und so konnte immer schnell verdeutlicht werden, worauf es beim Einsatz der Waffe ankommt. Martin Sülz wurde auch auf diesem Lehrgang von Alexander Laub (1. Dan) unterstützt, der im Umgang mit dem Stock genauso versiert ist wie sein Lehrer. Beide kommen aus der Schule für Kampfkunst Wuppertal und beschäftigen sich neben dem Jiu Jitsu schon immer mit dem Stock als Waffe. So waren die Lehrgangsteilnehmer optimal betreut und alle

Fragen konnten beantwortet und Probleme gelöst werden. Obwohl die Benutzung des Stocks als Waffe im Prüfungsprogramm nur für höhere Graduierungen in Frage kommt, war das Interesse auch bei den Anfängern groß. Sowohl die Teilnehmer als auch die beiden

Lehrer waren sehr zufrieden mit dem Ablauf und man wird sich bestimmt bald wieder auf der Matte treffen - auch um noch viele andere Dinge zu lernen.

Schule für Kampfkunst
Wuppertal

Übungsleiter C - Ausbildung
Budo 2009

Qualifizierte Trainertätigkeit im Jiu-Jitsu

„Die Übungsleiter C - Ausbildung Budo, 1997 erstmalig vom Dachverband für Budotechniken durchgeführt, findet im Jahre 2009 zum neunten Mal statt. [...] In insgesamt 144 Unterrichtseinheiten werden die Grundlagen für eine qualifizierte Trainertätigkeit im Verein vermittelt. Im Gegensatz zu der allgemeinen Übungsleiter-Ausbildung C des LSB NW werden die Inhalte fachspezifisch bzw. budospezifisch vermittelt. Aus diesem

Grund sind zu der Ausbildung auch nur Budo-Sportler zugelassen, die Mitglied in einem Verein des Dachverbandes für Budotechniken sind, das 17. Lebensjahr vollendet haben und den 1. Kyu (Cup) besitzen. Ziel der Ausbildung ist das Erarbeiten des „Handwerkzeuges“ für Trainer und Übungsleiter“ („der budoka“ 10/2008). Anmeldungen über unsere Geschäftsstelle:

Jiu-Jitsu Union NW e.V.
Geschäftsstelle
Ralf Stecklum
Cronenberger Str. 325
42349 Wuppertal

Weitere Infos unter
www.jju-nw.de



*Der Vorstand der Jiu-Jitsu Union NW e.V.
wünscht allen Mitgliedern ein frohes Fest und
einen guten Übergang ins neue Jahr!*



Karateverband
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.KarateNW.de

Juniores-Weltmeisterschaften in Novo Mesto/Slowenien

Andrea Rogowicz ist Junior Vize-Welt- meisterin

Die diesjährigen Junioren-Weltmeisterschaften fanden vom 24. bis 26. Oktober 2008 in Novo Mesto/Slowenien statt. Unsere talentierte Athletin Andrea Rogowicz nahm mit der deutschen Nationalmannschaft an diesen Meisterschaften teil. Gerade in ihrer Disziplin „Kumite“ (Freikampf) ist es sehr schwer, sich gegen die osteuropäischen Frauen durchzusetzen. Dennoch gelang es Andrea Rogowicz, sich beim Kumite-Einzel in der Kategorie 15 bis 17 Jahre gegen starke Gegnerinnen aus Argentinien und Schottland durchzusetzen und ins Finale zu gelangen. Im Halbfinale traf sie auf eine Kämpferin aus Nordirland, die sie mit Bravour aus dem Rennen warf. Im Finale gegen eine Teamkollegin stieg dann die Spannung immens: Jede Kämp-

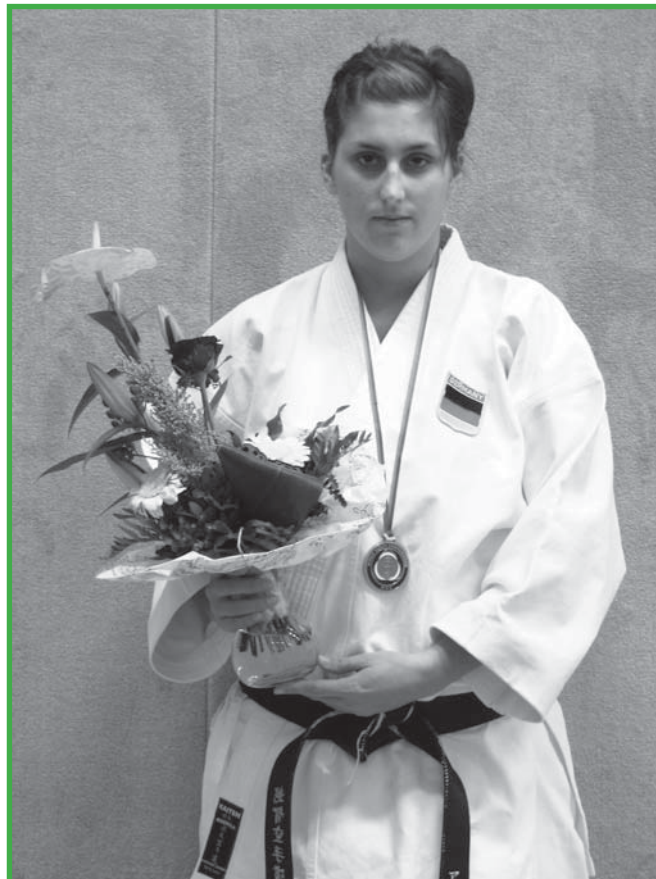
ferin holte sich zunächst durch Fußtechniken (Maegeri) einen halben Punkt, in der Fachsprache heißt das: Es stand Wazaari gegen Wazaari. Plötzlich griff die Gegnerin wieder mit dem Fuß an, den Andrea abwehren konnte und einen Konterangriff startete. Leider sah dies der Kampfrichter anders und so konnte die Gegnerin diesen Punkt bekommen. Somit ist Andrea Rogowicz Junior-Vize-Weltmeisterin 2008 geworden.

Mit acht Jahren begann Andrea Rogowicz mit dem Karatetraining im Karate Dojo Ochi Troisdorf. Die ersten Jahre fielen wettkampfmäßig nicht besonders gut aus. Aber der Vereinsvorsitzende und Cheftrainer Dr. Somantha Roeng erkannte schon frühzeitig das Talent von Andrea. Er nahm sie unter seine Fittiche und nach

intensivem Training in der Leistungsgruppe kristallisierte sich das Talent immer weiter heraus. Schon im Frühjahr 2006 bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin hatte der Cheftrainer sie als noch 15-Jährige eingesetzt. Dort konnte sie bis zum Poolfinale bestehen und erst gegen eine Vereinskameradin, Joana Tsesmeles, die selbst bereits vor Jahren Jugend-Vize-Weltmeisterin war, musste sie sich geschlagen geben. Ein halbes Jahr später, bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren in Kulmbach, konnte sie sich schließlich den Meistertitel sichern, den sie bis heute als Deutsche Meisterin immer wieder gewonnen hat. Zusätzlich gewann sie etliche Meistertitel bei weiteren Wettkämpfen, wie z.B. beim JKA-Cup (Internationale Meisterschaft). Im Jahr 2007 (mit 16 Jahren) konnte sie mit Ausnahmegenehmigung von Bundestrainer Hideo Ochi die 1. Dan-Prüfung (schwarz) erfolgreich ablegen (normalerweise erst ab 18 Jahre).

Zurzeit ist sie als Kindertrainerin beim Karate Dojo Ochi Troisdorf eingesetzt, wo sie ihre Erfahrungen weitergibt. Das Karate Dojo Ochi Troisdorf hat nun neben zahlreichen Deutschen Meisterinnen und Meistern auch zwei Vize-Weltmeisterinnen, Joana Tsesmeles und Andrea Rogowicz.

Wir gratulieren Andrea Rogowicz recht herzlich zu ihrer großen Leistung und zu ihrem beispielhaften Erfolg!



6. Dezember 2008

Kids-Cup
in Wattenscheid

KARATE

JKA-Cup in Bottrop - Der besondere Cup



Zum 35. JKA-Cup trafen sich am 25. Oktober 2008 über 60 Vereine aus Deutschland und eine Mannschaft aus Paris/Frankreich in Bottrop. Das besondere an diesem Cup ist die familiäre Atmosphäre der Sportler untereinander und im Besonderen der sportlich faire Umgang der aktiven Karatekas mit den Kampfrichtern und den Funktionären.

Bei welchem Turnier in Deutschland starten junge Karatekas neben altgedienten, erfolgreiche Trainer und wo wie selbstverständlich der Vizepräsident des Verbandes neben dem Nationalkadermitglied? Das ist die Faszination, die von diesem besonderen Turnier ausgeht und seit dem ersten Turnier von Shihan Hideo Ochi immer wieder liebevoll gepflegt und durch seinen unermüdlichen Einsatz vorgelebt wird.

Erstmals wurde wieder mit besonderen Faustschützern in allen Jiyu-Kumite-Wettbewerben gekämpft. Leider haben einige Karatekas das mit den Faustschützern noch nicht ganz verstanden, so dass Bernd Hirschberger und Klaus Lammers-Wiegand während des Turniers die Karatekas eindringlich auf die neuen besonderen Anforderungen hinweisen mussten und die Kampfrichter jegliche Art von Kopfkontakt anzeigen

sollten. Kein Punkt bei Kopfkontakt!

Der Samstagmorgen begann für die Karatekas und die Kampfrichter mit einem besonderen Leckerbissen, Kumite-Team. Auf vier Kampfplätzen wurden die späteren Finalteilnehmer Frankfurt, Köln, Tamm und Wattenscheid bei den Männern und Bremen, Bühlertal, Freiburg und Troisdorf bei den Frauen ermittelt. Bis Mittag standen auch alle Finalteilnehmer bei den Kumite-Einzelwettbewerben fest.

Nach der Stärkung in der Mittagspause stand die besondere Konzentration der Teilnehmern im Kata-Wettbe-

werb förmlich ins Gesicht geschrieben. Mir nicht besonders gefallen hat der Kata-Wettbewerb der männlichen Jugend; zu schwach, Techniken ungenau, keine Ausstrahlung.

Bei Teamwettbewerben Jugend, männlich wie weiblich, muss in vielen Dojos besonders an der Synchronisation gearbeitet werden. Bis zu den Deutschen Meisterschaften in Tauberbischofsheim sind es noch vier Wochen, da werden noch besondere Trainingseinheiten von Nöten sein.

Nach einer Umbauphase und der Umdekoration der Halle und der Markierung von drei Kampfplätzen begann das

Finale mit dem Einlauf der Finalisten. Die Wortbeiträge durch den Stadtsportbundvorsitzenden und den Präsidenten Bernd Hirschberger waren kurz aber prägnant, so dass die Finalwettbewerbe beginnen konnten. Durch den ständigen Wechsel von Kumite- zu Kata-Wettbewerben, und Jugend zu Senioren und männlich zu weiblichen Karatekas war das Finale besonders kurzweilig.

Und noch eine Besonderheit bei diesem JKA-Cup: Die riesige Shotokan-Fahne von Shihan Hideo Ochi ging dieses Jahr nicht an das beste Männer-Kumite-Team, sondern an das Frauen-Kumite-Team um Britt Weingandt aus Bühlertal. Im Finale besiegte die Mannschaft Bühlertal das Team aus Bremen.

Für das Finale Männer-Kumite-Team qualifizierte sich Tsunami Köln gegenüber Okinawa-te Wattenscheid und auf der anderen Kampfpläne Bushido Tamm vor Ippon Frankfurt.

Die letzte Besonderheit an diesem Tage war die äußerst spannende Begegnung Köln - Tamm. Tamm trat siegesicher auf und gewann die ersten beiden Kämpfe und führte somit 2:0. Köln kam zurück und konnte die nächsten beiden Kämpfe gewinnen und auf 2:2 ausgleichen. Der letzte Kampf musste und sollte die





Kampfrichter-Dino

Entscheidung bringen. Thomas Castilion, Köln gegen Steffen Maier, Tamm. Auch hier erst ein Wazzari für den einen und dann der Ausgleich für den anderen Kämpfer. Spannender und ausgeglichener kann kein Wettkampf sein. Nach dem Ende der Kampfzeit mussten die Kampfrichter ihr Urteil, Hantei, abgeben und entschieden sich mehrheitlich für Steffen Maier. Die Freude über den Sieg war bei Tamm unbeschreiblich.

Nach dem schnellen Aufräumen der Halle ging es wie jedes Jahr ins Brauhaus. Hier konnte man zum letzten Mal die besondere Atmosphäre des JKA-Cup in Bottrop spüren.

Stefan Larisch

Kata Einzel

15-17 Jahre, Jungen ab 3. Kyu:

1. Martin Manz, Troisdorf
2. Ismail Burak, Bad König
3. Lukas Kleitsch, Tauberbischofs.
4. Alexandre Boneste, Frankreich

15-17 Jahre, Mädchen ab 3. Kyu:

1. Melissa Rathmann, Troisdorf
2. Lena Behrmann, Bremen Shogun
3. Madelene Essing, Münster
4. Katharina Feldmann, Magdeburg

Herren ab 1. Dan:

1. Emanuele Bisceglie, Frankfurt
2. Davide Orlando, PSV Karlsruhe
3. Françoise Reydellet, Frankreich

Damen 3. Kyu - Dan:

1. Marlin Gereke, Hamburg Agon
2. Joana Tsesmeles, Troisdorf
3. Anika Lapp, Tamm Bushido
4. Tamara Pokorny, Freiburg Aramoto

Herren 3. - 1. Kyu:

1. Patrick Müsker Münster SKD
2. Sebastian Borstel Magdeburg HKC
3. Karadakaya Hussein, PSV Pulheim
4. Ron Julius, Magdeburg HKC

Damen ab 3. Kyu, ab 30 Jahre:

1. Diana Gindele, Bremen Shogun
2. Jessica Henschel, Bremen Hombu
3. Heike Hoffmann, Troisdorf Ochi
4. Ramona Arzt, Bad König

Herren ab 3. Kyu, ab 38 Jahre:

1. Michael Gehre, Uni-Dojo Kiel
2. Jan Gebhardt, Berlin SK
3. Martin Buchstaller, Homburg
4. Christian Jürgens, Bremen Shogun

Kata- Team

Herren ab 3. Kyu:

1. Frankfurt Ippon
2. Frankreich
3. Magdeburg HKC
4. Köln

14 - 17 Jahre, Jungen ab 5. Kyu:

1. Troisdorf Ochi
2. Coesfeld SG 06
3. Wattenscheid

Damen ab 3. Kyu:

1. Magdeburg BKC
2. Troisdorf Ochi
3. Freiburg

14 - 17 Jahre, Mädchen ab 5. Kyu:

1. Immenstadt
2. Troisdorf Ochi I.
3. Troisdorf Ochi II.

Kumite Einzel

14 - 15 Jahre, Jungen ab 3. Kyu:

1. Ashwar-Abdoul Haime, Frankreich
2. Peter Stengel, Nagold SKD
3. Tobias Gutsche, Konstanz Karate

14 - 15 Jahre, Mädchen ab 3. Kyu:

1. Yasemin Dagrü, Troisdorf Ochi
2. Barbara Häusler, Nagold SKD
3. Lena Behrmann, Bremen Shogun
3. Charlotte Hisge, Viernheim 1. KD

16 - 17 Jahre, Jungen ab 3. Kyu:

1. Patrick Gumbel, Viernheim 1. KD
2. Alexandre Boneste, Frankreich
3. Nico Wollschläger, Fallersleben
3. Jan Möller, Konstanz Karate

16 - 17 Jahre, Mädchen ab 3. Kyu:

1. Melissa Rathmann, Troisdorf Ochi
2. Cansu Taskin, Immenstadt
3. Veronika Rehle, Immenstadt
3. Christina Karlowski, Troisd. Ochi

18 - 20 Jahre, Junioren ab 3. Kyu:

1. Julius Ron, Magdeburg HKC
2. Holger Fröhlich, Magdeburg HKC
3. Dennis Rathmann, Troisdorf
3. Lipertiani Anjeri, Marburg SKD

Herren ab 1. Dan:

1. Pascal Senn, Pforzheim
2. Emanuele Bisceglie, Frankf. Ippon
3. Christopher Krähnert, Berlin SK
3. Steffen Meier, Konstanz

Damen ab 3. Kyu und Dan:

1. Britt Weingandt, Bühlertal Budo
2. Marita Kurka, Nagold SKD
3. Marlin Gereke, Hamburg KC
3. Anika Lapp, Tamm Bushido

ab 38 Jahre, Herren ab 3. Kyu:

1. Ralf Linnemann, Paderborn SC
2. Frank Müller, Münster SKD
3. Markus Bill, Darmstadt KC
3. Michael Szumlewski, Hamburg

Jiyu-Ippon Kumite

ab 38 Jahre, ab 3. Kyu, Herren:

1. Ismail Ayhan, Bad König
2. Bill Markus, Darmstadt KC
3. Thomas Klapper, Troisdorf
3. Rheinhard Rathmann, Troisdorf

ab 30 Jahre, ab 3. Kyu, Damen:

1. Martina Sorge, Viernheim 1. KD
2. Diana Gindele, Bremen Shogun
3. Heike Hoffmann, Troisdorf Ochi
3. Ramona Arzt, Bad König

Kumite-Team

14 - 17 Jahre, Jungen ab 3. Kyu:

1. Wattenscheid
2. Frankreich
3. Troisdorf Ochi

14 - 17 Jahre, Mädchen ab 3. Kyu:

1. Troisdorf Ochi I
2. Immenstadt
3. Fallersleben
3. Troisdorf Ochi II



**Kumite-Team ab 38 Jahren
- Wattenscheid**

JKA- Cup



18 - 20 Jahre, Junioren 3. - 1. Kyu:

1. Magdeburg HKC
2. Troisdorf Ochi
3. Berlin SK
3. Bremen Shogun

Herren ab 3.Kyu:

1. Tamm
2. Köln Tsunami
3. Wattenscheid
3. Ippon Frankfurt

Damen ab 3.Kyu:

1. Bühlertal
2. Bremen Shogun
3. Troisdorf Ochi
3. Freiburg Aramoto

ab 38 Jahre, Herren ab 3. Kyu:

1. Wattenscheid
2. Paderborn SC
3. Köln Sakumoto
3. Pforzheim III





Nordrhein-Westfälischer
Taekwon-Do Verband e.V.

www.nwtv.de

TAEKWON-DO

Ergebnisse NRW-Jugend-Meisterschaften in Dortmund

am 27. September 2008

Synchron-Tul gemischt Kategorie 1 (2 Pers.)

D-Jugend

1. Chon-Ji Wanne 05
2. TV Wanne 1885

C-Jugend

1. TV Wanne 1885
2. TV Wanne 1885
3. TV Wanne 1885
3. Chon-Ji Wanne 05

B-Jugend

1. TC Se-Jong Unna
2. TV Wanne 1885
3. TV Wanne 1885
3. TV Wanne 1885

A-Jugend

1. Chon-Ji Wanne 05
2. MTV Fürstenb./Boffzen

Team-Tul gemischt Kategorie 2 (3-5 Pers.)

C-Jugend

1. Chon-Ji Wanne 05
2. KKZ Yoo - Sin
3. Chon-Ji Wanne 05

B-Jugend

1. Chon-Ji Wanne 05

Medaillenspiegel (Team - Tul)

| | G | S | B |
|-----------------------|---|---|---|
| TV Wanne 1885 | 1 | 3 | 3 |
| Chon-Ji Wanne 05 | 3 | 2 | |
| TC Se - Jong | 1 | | |
| Yoo - Sin | | 1 | |
| MTV Fürstenb./Boffzen | | 1 | |

Wanderpokal „Team - Tul“

TV Wanne 1885

Gold = 10 Punkte, Silber = 7 Punkte,
Bronze = 4 Punkte

TV Wanne 1885 = 43 Punkte
Chon-Ji Wanne 05 = 38 Punkte

Plätze ohne Gegner werden nicht gewertet!

Tul weiblich und männlich zusammen

D-Jugend

- 8. - 7. Kup:**
1. Carolin-Sophie Schütte, TC Se-Jong Unna
 2. Jule Weigand, BKV Hörde
 3. Renee Novinc, Chon-Ji Wanne 05
 3. Vanessa Singelmann, BV Arnberg

6. - 5. Kup:

1. Raphael Schulz, TV Wanne 1885
2. Nico Wölke, TV Wanne 1885
3. Marcel Luck, Guwon Ui Son
3. Christina Gwiasda, Chon-Ji Wanne

C-Jugend

- 8. - 7. Kup:**
1. Isabell Dreesen, TV Wanne 1885
 2. Lara Debray, BV Arnberg
 3. Hüdanur Asik, TV Wanne 1885
 3. Jan Lange, MTV Fürstenb./Boffzen

6. - 5. Kup:

1. Michelle Novinc Chon-Ji Wanne
2. Olaf Wegener Chon-Ji Wanne 05
3. Joel Folte Chon-Ji Wanne 05
3. Julius Meruth TV Wanne 1885

4. - 3. Kup:

1. Katja Lorkowski, Chon-Ji Wanne
2. Phil Lembach, TV Wanne 1885
3. Robin Lembach, TV Wanne 1885
3. Muhammed Turhan, MSV Dortm.

2. - 1. Kup:

1. Katharina Gwiasda, Chon-Ji Wanne

Tul weiblich

B-Jugend

8. - 7. Kup:

1. Lena Conrad, MSV Dortmund
2. Meral Toker, TV Wanne 1885
3. Linda Heinemann, TV Wanne
3. Jessica Heyer, TV Wanne 1885

6. - 5. Kup:

1. Bettül Kanci, Chon-Ji Wanne 05
2. Julia Klein, TC Se-Jong Unna
3. Daphne Geißen, TC Se-Jong Unna
3. Sevgi Bülcen, TV Wanne 1885

4. - 3. Kup:

1. Dilara Unal, Chon-Ji Wanne 05
2. Saranyarat Hoisangwal, MSV Do.

Dan:

1. Talitha Kunze, TKD S. Dario

A-Jugend

6. - 5. Kup:

1. Chiara Kowalski, TKD Wanne

4. - 3. Kup:

1. Zülal Unal, Chon-Ji Wanne 05
2. Xenia Buxmann, MSV Dortmund
3. Ailine Turhan, MSV Dortmund

2. - 1. Kup:

1. Saskia Mahler, MTV Fürstenb./B.
2. Natalie Meyer, MTV Fürstenb./B.

Dan:

1. Kristina Krause, Chon-Ji Wanne
2. Sina Schröder, Chon-Ji Wanne 05

Tul männlich

B-Jugend

8. - 7. Kup:

1. Burak Türkyilmaz, TV Wanne
2. Marc Brockmann, TKD Wanne
3. Jan Köhne, KKZ Yoo - Sin
3. Alexander Franken, TV Wanne

6. - 5. Kup:

1. Lukas Reznik, Chon-Ji Wanne 05
2. Kevin Hörming, KKZ Yoo - Sin
3. Maurice Müller, TV Wanne 1885

4. - 3. Kup:

1. Maurice Folte, Chon-Ji Wanne 05
2. Markus Lubos, Chon-Ji Wanne 05

2. - 1. Kup:

1. Leon Nierle, BKV Hörde
2. Christian Weber, TV Wanne 1885
3. Hüseyin Arabaci, TKD S. Dario
3. Lennart Wiesehoff, BV Arnberg

A-Jugend

6. - 5. Kup:

1. Sven Mühlhaus, TV Wanne 1885
2. Murat Bayram, BKV Hörde

4. - 3. Kup:

1. Tim Lembach, TV Wanne 1885

2. - 1. Kup:

1. Imad Hammade, BKV Hörde
2. Kevin Sobol, TV Wanne 1885
3. Andreas Roth, TC Se-Jong Unna

Dan:

1. Ahmet Sengezer, BKV Hörde
2. Kolja Simonis, TC Se-Jong Unna

Medaillenspiegel (Tul)

| | G | S | B |
|-----------------------|---|---|---|
| Chon-Ji Wanne 05 | 8 | 3 | 3 |
| TV Wanne 1885 | 4 | 5 | 8 |
| BKV Hörde | 3 | 2 | |
| TC Se - Jong e.V. | 1 | 2 | 2 |
| MSV Dortmund | 1 | 2 | 2 |
| MTV Fürstenb./Boffzen | 1 | 1 | 1 |
| BV Arnberg | 1 | 2 | |
| Yoo - Sin e.V. | 1 | 1 | |
| TKD Wanne | 1 | | |
| Guwon Ui Son | | 1 | |
| TKD S. Dario | | 1 | |

Wanderpokal „Tul“: Chon-Ji Wanne

Kampf weiblich

C-Jugend

8. - 5. Kup, 140 cm:

1. Luka Weigand, BKV Hörde
2. Melisa Arslan, SG Suderwich

8. - 5. Kup, 150 cm:

1. Michelle Novinc, Chon-Ji Wanne
2. Alena Bäder, Yoo - Sin e.V.
3. Düyü Bülcen, TV Wanne 1885
3. Janina Schulte, BV Arnberg

8. - 2. Kup, +150 cm:

1. Katharina Gwiasda, Chon-Ji Wanne
2. Katja Lorkowski, Chon-Ji Wanne
3. Christine Stöveken, SG Suderwich
3. Lara Debray, BV Arnberg

B-Jugend

7. - 3. Kup, -40 kg:

1. Saranyarat Hoisangwal, MSV Do.
2. Derga Kanci, Chon-Ji Wanne 05
3. Bettül Kanci, Chon-Ji Wanne 05

4. Kup - Dan, -60 kg:

1. Talitha Kunze, TKD S. Dario
2. Dilara Unal, Chon-Ji Wanne 05

A-Jugend

4. Kup - Dan, -60 kg:

1. Zülal Unal, Chon-Ji Wanne 05
2. Xenia Buxmann, MSV Dortmund
3. Jennifer Hitzler, TC Se-Jong Unna

4. Kup - Dan, +65 kg:

1. Kristina Krause, Chon-Ji Wanne
2. Natalie Meyer, MTV Fürstenb./B.

Kampf männlich

C-Jugend

8. - 5. Kup, 130 cm:

1. Daniel Wachtel, TKD S. Dario
2. Vadim Seibel, TKD S. Dario

8. - 5. Kup, 140 cm:

1. Joel Folte, Chon-Ji Wanne 05
2. Martin Wosmüller, MSV Dortm.
3. Jan Lange, MTV Fürstenb./Boffzen
3. Robin Schiel, TKD S. Dario

8. - 5. Kup, 150 cm:

1. Lukas Peschke, TKD S. Dario
2. Marvin Lietz, Yoo - Sin e.V.
3. Lukas Bruckhuisen, MSV Dortm.
3. Edgar Gorjaew, BV Arnberg

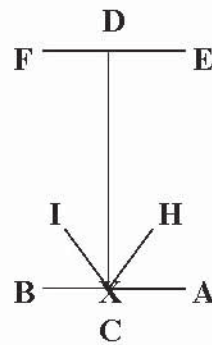
Weiter auf Seite 73

V. Yul Gok Tul

Yul Gok ist das Pseudonym des großen Philosophen und Gelehrten Yi I (1536-1584), der den Beinamen „Koreanischer Konfuzius“ trug. Die 38 Bewegungen dieser Übungsfigur beziehen sich auf seinen Geburtsort auf dem 38. Breitengrad, und das schematische Symbol (±) steht für „Gelehrter“.

38 Bewegungen

Grundstellung: narani junbi sogi



1. Linken Fuß nach **B** setzen zur Sitzstellung in Richtung **D** / linke Faust horizontal in Richtung **D** ausstrecken.
annun sogi



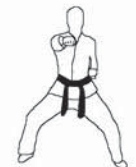
2. Mittlerer Stoß mit der rechten Faust in Richtung **D**.
annun so ap joomuk kaunde jirugi



3. Mittlerer Stoß mit der linken Faust in Richtung **D**.
annun so ap joomuk kaunde jirugi
! Führe 2. und 3. in einer schnellen Bewegung aus !



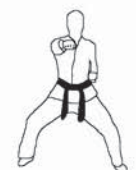
4. Linken Fuß an den rechten heranziehen / rechten Fuß nach **A** setzen zur Sitzstellung in Richtung **D** / rechte Faust horizontal in Richtung **D** ausstrecken.
annun sogi



5. Mittlerer Stoß mit der linken Faust in Richtung **D**.
annun so ap joomuk kaunde jirugi



6. Mittlerer Stoß mit der rechten Faust in Richtung **D**.
annun so ap joomuk kaunde jirugi
! Führe 5. und 6. in einer schnellen Bewegung aus !



7. Rechten Fuß an den linken heranziehen / auf dem linken Fuß in Uhrzeigerrichtung um 45° drehen / rechten Fuß nach **H** setzen zur rechten Schrittstellung / obere Abwehr zur Seite mit der Innenseite des rechten Unterarms.

gunnun so an palmok nopunde baro bakuro yop makgi



8. Tiefer Schnapptritt nach vorn mit dem linken Fußballen / Handhaltung wie in 7. beibehalten.

najunde ap cha busigi



9. Linken Fuß nach **H** setzen zur linken Schrittstellung / mittlerer Stoß mit der linken Faust in Richtung **H**.

gunnun so ap joomuk kaunde baro jirugi



10. Mittlerer Stoß mit der rechten Faust in Richtung **H**.

gunnun so ap joomuk kaunde bandae jirugi

! Führe 9. und 10. in einer schnellen Bewegung aus !



11. Linken Fuß an den rechten heranziehen / auf dem rechten Fuß entgegen der Uhrzeigerrichtung um 90° drehen / linken Fuß nach **I** setzen zur linken Schrittstellung / obere Abwehr mit der Innenseite des linken Unterarms.

gunnun so an palmok nopunde baro bakuro yop makgi



12. Tiefer Schnapptritt nach vorn mit dem rechten Fußballen / Handhaltung wie in 11. beibehalten.

najunde ap cha busigi



13. Rechten Fuß nach **I** setzen zur rechten Schrittstellung / mittlerer Stoß mit der rechten Faust in Richtung **I**.

gunnun so ap joomuk kaunde baro jirugi



14. Mittlerer Stoß mit der linken Faust in Richtung **I**.

gunnun so ap joomuk kaunde bandae jirugi

! Führe 13. und 14. in einer schnellen Bewegung aus !



15. Rechten Fuß an den linken heranziehen / auf dem linken Fuß in Uhrzeigerrichtung um 45° drehen / rechten Fuß nach **D** setzen zur rechten Schrittstellung / mittlerer Hakenblock mit der rechten Handfläche.

gunnun so sonbadak kaunde baro golcho makgi



16. Mittlerer Hakenblock mit der linken Handfläche.
gunnun so sonbadak kaunde bandae golcho makgi
! Führe 15. und 16. in einer natürlichen Bewegung aus !



17. Mittlerer Stoß mit der rechten Faust in Richtung **D**.
gunnun so kaunde ap joomuk baro jirugi
! Führe 16. und 17. in einer fortlaufenden Bewegung aus !



18. Linken Fuß nach **D** setzen zur linken Schrittstellung / mittlerer Hakenblock mit der linken Handfläche.
gunnun so sonbadak kaunde baro golcho makgi



19. Mittlerer Hakenblock mit der rechten Handfläche.
gunnun so sonbadak kaunde bandae golcho makgi
! Führe 18. und 19. in einer natürlichen Bewegung aus !



20. Mittlerer Stoß mit der linken Faust in Richtung **D**.
gunnun so ap joomuk kaunde baro jirugi
! Führe 19. und 20. in einer fortlaufenden Bewegung aus !



21. Rechten Fuß nach **D** setzen zur rechten Schrittstellung / mittlerer Stoß mit der rechten Faust.
gunnun so ap joomuk kaunde baro jirugi



22. Linken Fuß an den rechten heranziehen / Beugehaltung auf dem rechten Bein in Richtung **D** einnehmen.
guburvo junbi sogi Typ a



23. Mittlerer seitlicher Stoßtritt mit dem linken Fuß in Richtung **D**.
kaunde yop cha jirugi



24. Linken Fuß nach **D** absetzen zur linken Schrittstellung / rechten Ellbogen gegen die linke Handfläche schlagen.
gunnun so ap palkup bandae taerigi



25. Auf dem linken Fuß in Uhrzeigerrichtung um 180° drehen / Beugehaltung auf dem linken Bein in Richtung C einnehmen.
guburyo junbi sogi Typ a



26. Mittlerer seitlicher Stoßtritt mit dem rechten Fuß in Richtung C.
kaunde yop cha jirugi



27. Rechten Fuß nach C absetzen zur rechten Schrittstellung / linken Ellbogen gegen die rechte Handfläche schlagen.
gunnun so ap palkup bandae taerigi



28. Linken Fuß an den rechten heranziehen / auf dem rechten Fuß entgegen der Uhrzeigerrichtung um 90° drehen / linken Fuß nach E setzen zur rechten L-Stellung / Doppelblock zur Seite und nach oben mit beiden Außenhandkanten.
niunja so sang sonkal makgi



29. Rechten Fuß nach E setzen zur rechten Schrittstellung / mittlerer Fingerstich mit den senkrechten Fingerspitzen der rechten Hand / die linke Hand wird mit dem Handrücken unter dem rechten Ellenbogen gebracht.
gunnun so sun sonkut baro tulgi



30. Rechten Fuß an den linken heranziehen / auf dem linken Fuß in Uhrzeigerrichtung um 180° drehen / rechten Fuß nach F setzen zur linken L-Stellung / Doppelblock zur Seite und nach oben mit beiden Außenhandkanten.
niunja so sang sonkal makgi



31. Linken Fuß nach F setzen zur linken Schrittstellung / mittlerer Fingerstich mit den senkrechten Fingerspitzen der linken Hand / die rechte Hand wird mit dem Handrücken unter dem linken Ellenbogen gebracht.
gunnun so sun sonkut baro tulgi



32. Linken Fuß an den rechten heranziehen / auf dem rechten Fuß entgegen der Uhrzeigerrichtung um 90° drehen / linken Fuß nach C setzen zur linken Schrittstellung / obere Abwehr zur Seite mit der Außenseite des linken Unterarms.
gunnun so bakat palmok nopunde baro bakuro yop makgi



33. Mittlerer Stoß mit der rechten Faust in Richtung C.
gunnun so ap joomuk kaunde bandae jirugi



34. Rechten Fuß nach **C** setzen zur rechten Schrittstellung / obere Abwehr zur Seite mit der Außenseite des rechten Unterarms.
gunnun so bakat palmok nopunde baro bakuro yop makgi



35. Mittlerer Stoß mit der linken Faust in Richtung **C**.
gunnun so ap joomuk kaunde bandae jirugi



36. Nach **C** springen zur linken X-Stellung in Richtung **B** / hoher Schlag zur Seite mit dem linken Fastrücken in Richtung **C**.
kyocha so dung joomuk nopunde yop taerigi



37. Auf dem linken Fuß in Uhrzeigerichtung um 180° drehen / rechten Fuß nach **A** setzen zur rechten Schrittstellung / hoher Unterarmdoppelblock zur rechten Seite.
gunnun so doo palmok nopunde baro yop makgi



38. Rechten Fuß an den linken heranziehen / auf dem rechten Fuß nach **B** setzen zur linken Schrittstellung / hoher Unterarmdoppelblock zur linken Seite.
gunnun so doo palmok nopunde baro yop makgi



- Ende:** Auf dem rechten in Uhrzeigerichtung um 90° drehen / linken Fuß zur Grundstellung in Richtung **D** heranziehen.
narani junbi sogi



Ergebnisse NRW-Jugend-Meisterschaften in Dortmund

am 27. September 2008

Fortsetzung von Seite 68

Kampf männlich

C-Jugend

8. - 5. Kup, +150 cm:

1. Olaf Wegener, Chon-Ji Wanne 05
2. Paul Krumland, Chon-Ji Wanne 05
3. Max Krumland, Chon-Ji Wanne
3. Fabian Grun, Yoo - Sin

4. Kup - Dan, +150 cm:

1. Tolga Nacak, BKV Hörde
2. Oduzhan Duru, Guwon Ui Son
3. Muhammed Turhan MSV Dortm.

B-Jugend

8. - 5. Kup, -56 kg:

1. Lukas Reznik, Chon-Ji Wanne 05
2. Christian Eckey, CGKJ Dortmund
3. Jan Köhne, Yoo - Sin e.V.

8. Kup - 5. Kup, +60 kg:

1. Burak Türkyilmaz, TV Wanne
2. Kevin Hörming, Yoo - Sin

4. Kup - Dan, -48 kg:

1. Lennart Wieschoff, BV Arnsberg
2. Justin Pudlo, Chon-Ji Wanne 05
3. Maurice Folte, Chon-Ji Wanne 05

4. Kup - Dan -56 kg:

1. Leon Nierle, BKV Hörde
2. Hüseyin Arabaci, TKD S. Dario

A-Jugend

8. - 5. Kup, +70 kg:

1. Sven Mühlhaus, TV Wanne 1885
2. Murat Bayram, BKV Hörde
3. Patrick Dluzyk, BV Arnsberg
3. Alexander Pusch, BV Arnsberg

4. Kup - Dan, -70 kg:

1. Kevin Verheggen, TV Wanne 1885
2. Ahmet Sengezer, BKV Hörde

4. Kup - Dan, +70 kg:

1. Kevin Sobol, TV Wanne 1885
2. Kolja Simonis, TC Se-Jong Unna
3. Andreas Roth, TC Se-Jong Unna

8. - 5. Kup, +70 kg:

1. Patrick Dluzyk, BV Arnsberg
2. Alexander Pusch, BV Arnsberg

Medaillenspiegel (Kampf)

| | G | S | B |
|-----------------------|---|---|---|
| Chon-Ji Wanne 05 | 7 | 5 | 3 |
| TKD S. Dario | 3 | 2 | 1 |
| BV Arnsberg | 2 | 1 | 5 |
| TV Wanne 1885 | 4 | | 1 |
| BKV Hörde | 3 | 2 | |
| MSV Dortmund | 1 | 2 | 2 |
| Yoo - Sin e.V. | | 3 | 2 |
| TC Se-Jong Unna | | 1 | 2 |
| MTV Fürstenb./Boffzen | | 1 | 1 |
| SG Suderwich | | 1 | 1 |
| Guwon Ui Son | | | 1 |
| CGKJ Dortmund | | | 1 |

Wanderpokal „Kampf“: Chon-Ji Wanne 05

Medaillenspiegel (gesamt)

| | G | S | B |
|-----------------------|----|---|----|
| Chon-Ji Wanne 05 | 18 | 8 | 8 |
| TV Wanne 1885 | 9 | 8 | 13 |
| BKV Hörde | 6 | 4 | |
| MSV Dortmund | 2 | 4 | 4 |
| BV Arnsberg | 2 | 2 | 7 |
| TC Se - Jong e.V. | 2 | 3 | 4 |
| TKD S. Dario | 3 | 2 | 2 |
| Yoo - Sin e.V. | | 5 | 3 |
| MTV Fürstenb./Boffzen | 1 | 3 | 2 |
| SG Suderwich | | 1 | 1 |
| Guwon Ui Son | | 1 | 1 |
| TKD Wanne | | | 1 |
| CGKJ Dortmund | | | 1 |

Der Wanderpokal „Turniersieg“ ging somit an den Chon-Ji Wanne 05.

10. Dortmunder Waffenlehrgang/Kobudo

japanische / chinesische / philippinische / indonesische / thailändische /deutsche Waffen
für Selbstverteidigung und Formen - offen für alle Budo-KampfsportlerInnen

am Sonntag, dem 15.02.2009

in der Sporthalle Dortmund-Huckarde, Parsevalstr. 170, 44379 Dortmund

Anfahrt: A 45 Ausfahrt Marten, Ampel links Bärenbruch, nächste Ampel (vor der Brücke) rechts Hangeneyst.,
Strasserverlauf folgen, Schule liegt auf der linken Seite

Geplant mit (Änderungen vorbehalten):

Thailändische Waffen Ralf Kussler



Anmeldung ab 10.00 Uhr
Vorstellen der Lehrer 11.00 Uhr
1. Einheit 11.30 – 13.00 Uhr, Pause,
2. Einheit 13.30 – 15.00 Uhr, Pause,
3. Einheit 15.30 – 17.00 Uhr, Ende
Teilnahmegebühr 25,00 Euro pro
Person (Mengenrabatte auf Anfrage)
Info: BKV e.V. Wilfried Peters
T 0231 – 728 22 20 F 02312 – 88 200 91
Mobil: 0173 – 725 38 76

SV/Sportwaffen Dirk Hoffmann Mac Gregor



Japanische Waffen Jörg Pechan



Philippinische Waffen Julio Felices



Chinesische Waffen Peter Rutkowski



Koreanische Waffen Klaus Wachsmann



Anmeldeformular für den 10. Dortmunder Waffenlehrgang am 15.02.2009 in Dortmund

Hiermit melde ich mich / meine(n) Sohn / Tochter / zum 10. Dortmunder Waffenlehrgang verbindlich an:

Name: _____ Geburtsdatum: _____ Tel.: _____

Straße: _____ Nr.: _____ Postltz.: _____ Ort: _____

Budosportarten: _____ höchste Graduierung: _____

Name und Adresse des Sportklubs: _____

Ich wurde auf den Lehrgang aufmerksam (gemacht) durch: _____

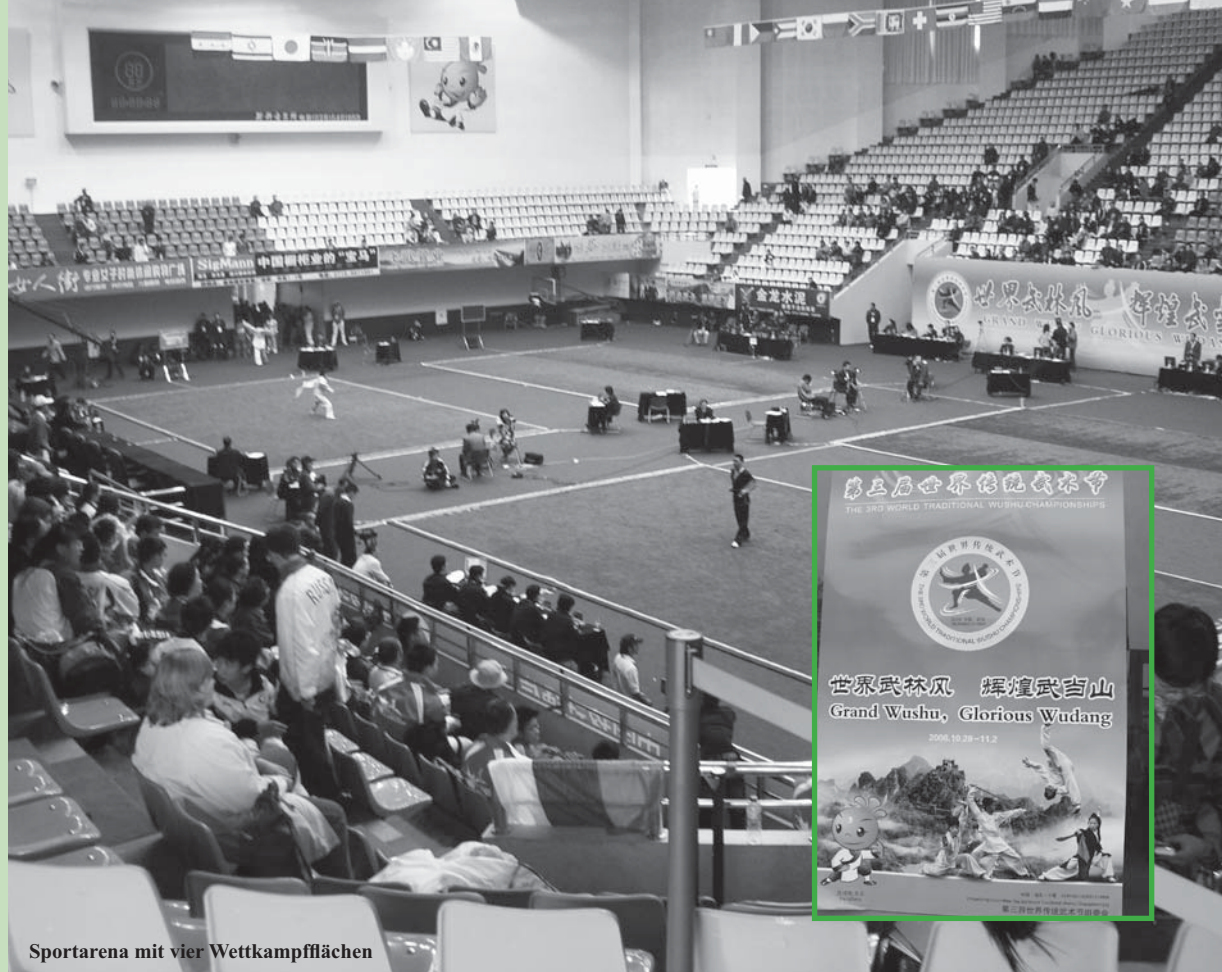
Teilnahmegebühr: _____ Euro. Formular senden an: BKV e.V., W. Peters, Postfach 10 30 14, 44030 Dortmund

Mit den Teilnahmebedingungen, die ich zu Kenntnis genommen habe, (insbesondere Änderungsvorbehalt und Teilnahme auf eigene Verantwortung und Gefahr) erkläre ich mich uneingeschränkt einverstanden.

Unterschriften: _____



Wushu Verband
Nordrhein-Westfalen e.V.
www.wvnw.de



Sportarena mit vier Wettkampfflächen

3. Traditionelle Wushu-Weltmeisterschaften in Shiyan Provinz Hubei, China

3 x Gold - 1 x Silber - 2 x Bronze

Am 26. Oktober 2008 ging die Reise für die Athleten der Deutschen Wushu-Federation (DWF) nach Shiyan im Wudang-Gebirge. Shiyan ist für chinesische Verhältnisse eine Kleinstadt mit ca. drei Millionen Einwohnern und befindet sich direkt an den weltbekannten Wudang-Bergen. Wudang mit seinen taoistischen Tempeln, der herrlichen Natur und seiner kulturellen Vielfalt gehört zum Welt-Kulturerbe unserer Erde. Wudang ist zudem Geburtsort einer der drei großen Schulen der traditionellen chinesischen Kampfkünste.

Das Team der Deutschen Wushu-Federation bestand aus acht Personen. Nach einer Anreise über Peking, Wuhan und mit dem Bus fünf Stunden weiter nach Shiyan war man nach insgesamt 29 Stunden am Ziel.

Das Hotel, das eigens für die 3. Traditionellen Wushu-Weltmeisterschaften gebaut wurde, war ein sehr gutes Fünf-Sterne-Hotel, wo es den teilnehmenden

Sportlern und Offiziellen an nichts fehlte.

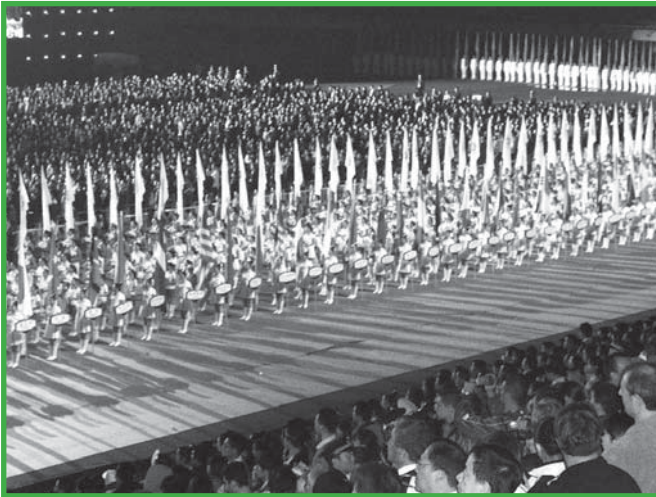
Am 29. Oktober 2008 wurden die Weltmeisterschaften offiziell eröffnet. Die Gastgeber



Das DWF-Team

WUSHU

Wushu-WM



hatten keine Kosten und Mühen gescheut, um diese Wushu-Weltmeisterschaften glanzvoll zu eröffnen. Sie stand der Eröffnung der Olympischen Spiele in nichts nach. Auch seitens der Politiker und Offiziellen der Internationalen Wushu-Federation (IWUF) mit seinen 120 Mitgliedsländern war alles was Rang und Namen hatte anwesend. Sicherheit wurde sehr groß geschrieben. So waren die Kontrollen vor und im Stadion sehr streng. Berühmte chinesische Sängerinnen und Sänger waren eingeladen und glänzten mit ihren Darbietungen. Als Leitfaden der Eröffnung hatten die Chinesen die fünf Elemente aus dem Daoismus gewählt. Zu jedem Element gab es Tanz, Akrobatik und Gesang. Der glanzvolle Abschluss dieser Eröffnung war, wie kann es im Geburtsland des Feuerwerks anders sein, ein atemberaubendes und farbenprächtiges

Feuerwerk.

Am 30. Oktober 2008 wurden alle Teilnehmer und Offiziellen zu einem Ausflug in die Wudang-Berge eingeladen. Mit einer Polizeieskorte ging es mit über 40 Bussen los. Zuerst in den Ort Wudang. Dort gab es ein Riesenspektakel mit einer Darbietung von tausenden



Sportlern, die Taiji sowie eine Vielfalt der verschiedenen „Wudang-Kampfkünste“ vorführten und auch hier wieder zum Ende ein großartiges Feuerwerk.

Anschließend ging es weiter in die Berge zum „Purple Palace of Heaven“, d.h. dem purpurnen Tempel des Himmels. Die Wudang-Berge hüllten sich in den für diese Region typischen Nebel an diesem Tag.

Am 31. Oktober begannen die Wettkämpfe mit über 2.000 Starts von Teilnehmern aus 67 teilnehmenden Nationen. Asuka Tovazzi aus Berlin war für Deutschland als erster am Start und holte in der Disziplin Xingyiquan eine Goldmedaille. Das war der Auftakt für weitere Medaillen für das deutsche Team. Somit erfüllten die Teilnehmer die Hoffnung der Deutschen Wushu-Federation in vollem Maße.

Eine logistische Meisterleistung waren die Abläufe der



Wettkämpfe. Genau geplant und pünktlich konnten die Teilnehmer in ihren Disziplinen an den Start gehen. Reisebusse, die für jede Mannschaft zur Verfügung standen, sorgten ebenfalls dafür, dass die Wettkampfstätte pünktlich und schnell erreicht wurde. Die Deutsche Wushu-



Taijiquan



Besuch der Sportuni in Beijing



Vorfürungen Wudang



Einladung Wang Shaiolin

Federation war mit ihrem Präsidenten Manfred Eckert und der Nationaltrainerin Wu (Böttcher) Min und den Wushu-Sportlern Ariane Deichsel, Anke Papenfuß, Asuka Tovazzi und Eric Jonischkeit angereist. Aus NRW waren noch Barbara Maas-Czerini und Roland Czerni als Besucher zu dieser WM angereist. Wu Min, die für die gesamten Vorbereitungen verantwortlich war, zeigte ein harmonisch und sehr gut vorbereitetes Team, das zum Abschluss auch noch „super erfolgreich“ war. So war es unter ihrer Leitung möglich, drei Goldmedaillen

Asuka Tovazzi: Xingyiquan
Anke Papenfuß: Taiji
Eric Jonischkeit: Taijijian

eine Silbermedaille

Ariane Deichsel: Baguazhang
und zwei Bronzemedailles

Asuka Tovazzi: Zuijian
Eric jonischkeit: Taiji



zu erlangen. Der Präsident der DWF Manfred Eckert zeigte sich sehr zufrieden über die sehr gute Leistung seiner deutschen Mannschaft und den Verlauf der Wettkämpfe.

Am 3. November 2008 endeten die 3. Traditionellen Weltmeisterschaften in Shiyan. Mit einem großen Abschiedsbankett und wunderbaren Vorfürungen von Tanz und Akrobatik verabschiedete man sich von seinen internationalen Sportkollegen.

Am Tag danach ging es mit dem „Flieger“ wieder über Wuhan zurück nach Peking und zwei Tage später war der Rückflug nach Frankfurt angesagt.

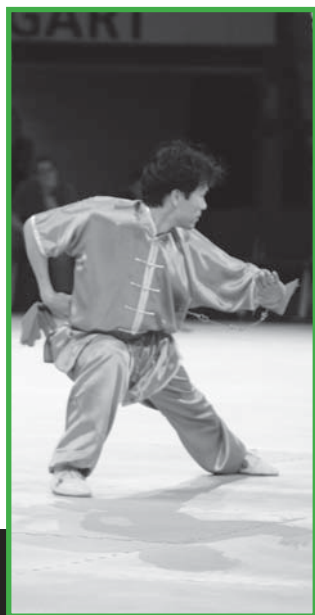


Die Offiziellen vom Wudang-Tempel



Abschlussveranstaltung der Weltmeisterschaften

Budo-Gala in Stuttgart



Am 12. Oktober 2008 fand in der Porsche-Arena in Stuttgart die Budo-Gala 2008 statt. Da die Budo-Gala bekannt ist für qualitativ hochwertige Darbietung der verschiedenen Kampfkunstsysteme war natürlich auch die Deutsche Wushu-Federation (DWF) mit seinem Demoteam vertreten. Dieses Mal vertraten die DWF zwei Meister aus Tübingen. Zhuo Yingxia und Zhuo Haojun demonstrierten mit Unterstützung zweier hochkarätiger, chinesischer Meisterinnen aus der Schweiz, Xie Xiaojuan und Wang Yali, einen Teil ihres Könnens.

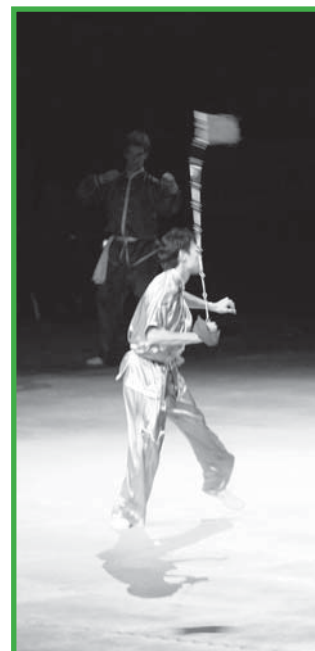
Zhuo Yingxia, mehrfache chinesische Meisterin und Spezialistin für Tai Chi, führte eine kraftvolle Chen-Taiji-Form auf, während die beiden Meisterin-

nen aus der Schweiz mit einem Schwertkampf überzeugten.

Zhuo Haojun, mehrfacher chinesischer Meister und Weltmeister, präsentierte sehr eindrucksvoll die neungliedrige Kette (Jiujiebian). Umrahmt wurden die Demonstrationen der Meister von nicht weniger eindrucksvollen Vorführungen ihrer zehn Schüler der Zhuo Shi Wushu Akademie aus Tübingen und Stuttgart - unter ihnen einige deutsche Meister.

Julian Weber, Manuel Bickel, Adem Cilo und Sebastian Weber, die gleich am Tag nach der Budo-Gala zur Wushu-EM nach Warschau abreisten sowie Matthias Kraitschek zeigten eine „Betrunkene Schwert“- , Stock-, Doppelsäbel-, Speer- und Hellebardenform.

Dieter Lamber



DACHVERBAND FÜR BUDOTECHNIKEN NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.

Geschäftsstelle, Postfach 10 15 06, 47015 Duisburg - **Hausanschrift:** Friedrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg
Telefon: 02 03 / 73 81 - 6 22, **E-Mail:** info@budo-nrw.de, **Internet:** www.budo-nrw.de

Ansprechzeiten der Geschäftsstelle:
 Montags bis Donnerstags 9.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.00 Uhr, freitags 9.00 - 12.00 Uhr

| | | | | |
|------------------------|--|---|---|-----------------------------------|
| AIKIDO | Nordrhein-Westfälischer Aikido-Verband e.V. | Marijan Tole Asterweg 4 47475 Kamp-Lintfort | Tel.: 02842 719869 Fax: 02842 719869 Mato6789@aol.com | www.aikido-nrw.de |
| GOSHIN-JITSU | Goshin-Jitsu Verband Nordrhein-Westfalen e.V. | Geschäftsstelle Günter Tebbe Lohsestr. 3-5 50733 Köln | Tel.: 0221 1794271 Tel.: 0221 1794274 Fax: 0221 1794273 g-tebbe@t-online.de | www.goshin-jitsu.de |
| HAPKIDO | Nordrhein-Westfälischer Hapkido-Verband e.V. | Geschäftsstelle Guido Böse Fleitmannstr. 17 58329 Schwerte | Tel.: 02304 78525 vorstand@hapkido-nrw.de | www.hapkido-nrw.de |
| JIU-JITSU | Jiu-Jitsu Union Nordrhein-Westfalen e.V. | Geschäftsstelle Ralf Stecklum Cronenberger Str. 325 42349 Wuppertal | Tel.: 0202 2648723 Fax: 0202 2648722 geschaefsstelle@jju-nw.de | www.jju-nw.de |
| JIU-JITSU | Deutscher Jiu-Jitsu Bundesverband Nordrhein-Westfalen e.V. | Peter Rasche Maxstr. 33 45479 Mülheim a.d. Ruhr | Tel.: 0208 4125926 Fax: 0208 4125913 | www.djjb.de |
| JIU-JITSU | Deutscher Fachsportverband für Jiu-Jitsu Nordrhein-Westfalen e.V. | Geschäftsstelle Andreas Kress Nordring 15 50765 Köln | Tel.: 0221 7405666 Fax: 0221 7409900 Kress.andreas@t-online.de | www.dfjj.de |
| JUDO | Nordrhein-Westfälischer Judo-Verband e.V. | Geschäftsstelle Postfach 10 15 06 47015 Duisburg Friedrich-Alfred-Str. 25 47055 Duisburg | Tel.: 0203 7381-622 Fax: 0203 7381-624 info@nwjv.de | www.nwjv.de www.judoverband.de |
| JU-JUTSU | Nordrhein-Westfälischer Ju-Jutsu Verband e.V. | Geschäftsstelle Ulrich-Brisch-Weg 1 50858 Köln | Telefon: 0221 9918005 Telefax: 0221 9918007 nwjjv@netcologne.de | www.ju-jutsu-nwjjv.de |
| KARATE | Karateverband Nordrhein-Westfalen e.V. | Geschäftsstelle Monika Assmann Waldenburger Str. 21 b 44795 Bochum | Tel.: 0234 94429898 Fax: 0234 3386153 Monika@KarateNW.de | www.KarateNW.de |
| KENDO KYUDO | Nordrhein-Westfälischer Kendo-Verband e.V. | Thorsten Mesenholl Metzmachersrath 43 42111 Wuppertal Landessachbearbeiter Kyudo Reinhard Kollotzek Benrather Str. 31 a 40721 Hilden | Tel.: 0202 2721717 thorstenmesenholl@freenet.de Tel.: 02103 53899 Tel.: 0211 9396333 | www.nrwkendo.de |
| TAEKWONDO | Nordrhein-Westfälische Taekwondo-Union e.V. | Geschäftsstelle Andreas Braun Hindenburgstr. 28 51766 Engelskirchen | Tel.: 02263 903738 Fax: 02263 903739 nwtu-ev@t-online.de | www.nwtu.de |
| TAEKWON-DO | Nordrhein-Westfälischer Taekwon-Do Verband e.V. | Geschäftsstelle Wilfried Peters Alfred-Trappen-Str. 20 44263 Dortmund | Tel.: 0231 8820091 Fax: 0231 8820091 Mobil: 0173 7253876 WilfriedPeters@aol.com | www.nwtdv.de |
| WUSHU | Wushu Verband Nordrhein-Westfalen e.V. | Geschäftsstelle Manfred Eckert Melatenweg 144 46459 Rees | Tel.: 02851 58490 Fax: 02851 2921 praesident@wushudwf.de | www.wvwnw.de |



30%^{p.a.*}

*Jeder Guthabenbetrag bis 1.500 Euro wird auf jedem SpardaYoung+ mit 3,00 % p.a. (Zinssatz variabel) verzinst, bei mehr als 1.500 Euro wird das Gesamtguthaben mit 1,00 % p.a. (Zinssatz variabel) verzinst. Angebot freibleibend.

Mit unserem **Plus** machen Sie richtig große Sprünge!

Das unvergleichbare Girokonto für 14- bis 26-Jährige in Schule, Ausbildung oder Studium.

Mit mehr als 65 Geschäftsstellen in NRW auch in Ihrer Nähe!
Gebührenfrei anrufen: 0800-330 605 9



Sparda-Bank

freundlich & fair